

# STATISTISCHES JAHRBUCH DER STADT KÖLN

IM AUFTRAGE DES OBERSTADTDIREKTORS  
HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN AMT



## Vorwort

Das Statistische Jahrbuch der Stadt Köln enthält in seinem vorliegenden Band Angaben aus dem Berichtsjahr 1958. Die sogenannten historischen Tabellen sind diesmal fortgefallen, soweit sie in dem im vergangenen Jahr erschienenen „Kölner Statistisches Handbuch“ bereits Aufnahme gefunden haben. Die Abschnitte „Wirtschafts-, Bau- und Wohnungs- sowie Finanzstatistik“ konnten durch neue Tabellen erweitert werden.

Außerdem sind die wichtigsten Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1950, die bereits in den „Statistischen Mitteilungen der Stadt Köln“, 6. Jg. H. 4/1951, veröffentlicht worden sind, jetzt in einer neuen regionalen Gliederung wiedergegeben, die dem Beschluß des Rates der Stadt Köln vom 15. Juli 1954 über die Neueinteilung des Stadtgebietes entspricht. Die neuen Abgrenzungen der Stadtbezirke haben besonders im linksrheinischen Stadtgebiet deren Bevölkerungsstand merklich verändert. Daher können die aus der Zeit vor der Neueinteilung angefallenen Zählungs- und Fortschreibungsergebnisse über die Bevölkerung nicht zu einem durchgehenden Vergleich mit späteren Zahlen herangezogen werden. Um diese Schwierigkeit zu beheben, sind die wichtigsten Zählungsergebnisse von 1950 auf den Gebietsstand vom 1. Januar 1955, dem Tag des Inkrafttretens des Ratsbeschlusses, umgestellt worden.

Als zuverlässiges Quellenwerk der stadtkölnischen Zeitverhältnisse möchte auch dieser neue Jahrgang allen am Kölner Leben Interessierten dienen.

Köln, Juli 1959

**Statistisches Amt**

**Dr. van Hauten, Direktor**

Für alle Tabellen, bei denen nichts anderes vermerkt ist, gilt als Berichtszeit das Kalenderjahr 1958.

In den Tabellen bedeutet:

r = berichtigte Zahl;

s = geschätzte Zahl;

× = Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht infrage;

— = Zahlenwert ist genau null;

0 = Zahlenwert ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheit und daher durch diese nicht ausdrückbar;

. = Zahlenwert ist unbekannt bzw. aus technischen Gründen nicht feststellbar.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus Auf- bzw. Abrundungen.

# I N H A L T

	Seite
Vorwort	3
I. Stadtgebiet	7
II. Naturverhältnisse	8
III. Bevölkerung	10
IV. Gesundheitswesen	36
V. Wirtschaft	44
VI. Verkehr	69
VII. Finanzen	86
VIII. Wohlfahrt und Jugendpflege	91
IX. Wohnungs- und Bauwesen	96
X. Schulwesen	107
XI. Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche	111
XII. Verwaltung, politische Wahlen	119
Anhang: Ergebnisse der Volks- und Berufszählung 1950 umgestellt auf die Stadteinteilung vom 1. Januar 1955	129
Alphabetisches Stichwortverzeichnis	138

# Die Stadtteile und Stadtbezirke von Köln



Schaubild 1

# I. Stadtgebiet

## Geographische Lage

Die geographische Lage der Stadt Köln ist — bezogen auf den Dachreiter des Kölner Domes — 50° 56' 33,2607" nördlicher Breite und 6° 57' 32,3136" östlicher Länge von Greenwich. Die Plattung des Domes liegt 55,167 m über NN des Amsterdamer Pegels, der Nullpunkt des Kölner Pegels 35,98 m über NN.

Der Unterschied der mitteleuropäischen Zeit gegen die Ortszeit beträgt in der Höhe des Domes + 32' 10".

Der Gesamtumfang des Stadtgebietes bei einem Flächeninhalt von 25 056 ha beträgt rd. 119 km, die größte Ausdehnung von Ost nach West rd. 21 km und von Süd nach Nord rd. 24 km.

## 1. Stadtgebiet nach Art oder Verwendungszweck der Flächen

Stand: März des jeweiligen Jahres

Nutzungsart	1958		1957	
	Fläche ha	% der Gesamtfläche	Fläche ha	% der Gesamtfläche
Bebaute Fläche (Haus- und Hofräume einschl. Haus- und Ziergärten, Ruinengrundstücke, Baustellen u. dgl.)	4 928	19,7	4 875	19,4
Straßen-, Platz- und Wegeland, Eisenbahnen, Autobahn	4 513	18,0	4 390	17,5
Friedhöfe, öffentliche Parkanlagen, Spiel- und Sportplätze	2 606	10,4	2 532	10,1
Flug- und Übungsplätze	370	1,5	372	1,5
Landwirtschaftlich und gärtnerisch genutzte Fläche				
Ackerland	6 822	27,2	7 051	28,1
Wiesen	195	0,8	190	0,8
Viehweiden	618	2,5	662	2,6
Obstanlagen	51	0,2	50	0,2
Gartenland (einschl. Kleingärten, private Parkanlagen, Baumschulen)	1 478	5,9	1 471	5,9
Korbweidenanlagen	1	0,0	1	0,0
Forsten und Holzungen	2 370 <sup>1)</sup>	9,5	2 362 <sup>1)</sup>	9,4
Öd- und Unland (einschl. Sandgruben, Moorflächen)	189	0,8	199	0,8
Öffentliche Gewässer (Flüsse, Seen, Teiche)	915	3,7	915	3,6
<b>Katasteramtliche Gesamtfläche</b>	<b>25 056<sup>2)</sup></b>	<b>100</b>	<b>25 070</b>	<b>100</b>
davon linksrheinisch	15 189	60,6	15 203	60,6
rechtsrheinisch	9 867	39,4	9 867	39,4

<sup>1)</sup> Davon 1443 ha Staatsforsten. — <sup>2)</sup> Auf Grund von Neuvermessungen und Berichtigungen des Katasters.

## 2. Städtischer Grundbesitz

Stand am Ende der Rechnungsjahre 1957 und 1958

Städtischer Grundbesitz	Im Stadtgebiet Köln				In auswärtigen Gemeinden				Insgesamt			
	Zahl der Pächter		Fläche in ha		Zahl der Pächter		Fläche in ha		Zahl der Pächter		Fläche in ha	
	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Hofgüter <sup>1)</sup>	27	27	1 377	1 399	10	10	625	623	37	37	2 002	2 022
Parzellenbesitz <sup>2)</sup>	2 050	2 100	1 929	1 900	600	600	664	671	2 650	2 700	2 593	2 571
Kleingärten- und Kleinsiedlungsflächen <sup>3)</sup> (Organisierte Pächter)	14 150	14 500	534	560	450	500	14	15	14 600	15 000	548	575
Forstwirtschaftlich genutzter Besitz	—	—	600	537	—	—	180	113	—	—	780	650
Ziegeleien	—	—	—	—	1	1	6	6	1	1	6	6
Sandgruben	17	19	80	73	2	5	2	5	19	24	82	78
Lager- und Werkplätze	640	640	58	60	10	10	2	2	650	650	60	62
Park-, Grün- und Friedhofsanlagen	—	—	1 506	1 504	—	—	379	379	—	—	1 885	1 883
Für öffentliche Zwecke verwerteter und in Bereitschaft gehaltener Besitz <sup>4)</sup>	—	—	1 547	1 773	—	—	156	217	—	—	1 703	1 990
Behelfsheim- und Barackengrundstücke	1 050	1 200	67	70	—	—	—	—	1 050	1 200	67	70
<b>Insgesamt</b>	<b>17 934</b>	<b>18 486</b>	<b>7 698</b>	<b>7 876</b>	<b>1 073</b>	<b>1 126</b>	<b>2 028</b>	<b>2 031</b>	<b>19 007</b>	<b>19 612</b>	<b>9 726</b>	<b>9 907</b>

<sup>1)</sup> Die Zahl der Hofgüter ist gleich der Zahl der Pächter. — <sup>2)</sup> Landwirtschaftliche, gärtnerische und Grabelandnutzung. — <sup>3)</sup> Die Kleingärten verteilen sich auf 52 Kleingärtnervereine, die Kleinsiedlerflächen auf 12 Siedlergemeinschaften — Anzahl der Pächter geschätzt. — <sup>4)</sup> Das sind Miehäuser, Häfen, Schulen, Krankenhäuser, Bahngelände, Dienstgebäude, Trümmergrundstücke usw. Hinzu kommen noch 1958: 1392 ha (1957: 1369 ha) Straßenland.

## II. Naturverhältnisse

### 3. Witterungsbeobachtungen

Ausgeführt vom Meteorologischen Institut der Universität Köln

Beobachtungsstation: Botanischer Garten

Geographische Breite  $\varphi = 50^\circ 58' N$

Geographische Länge  $\lambda = 06^\circ 58' E$

Höhe des Geländes bei der Hütte über Normal-Null  $H_g = 45,0 m$

Höhe des Barometers über Normal-Null  $H_b = 47,3 m$

Tägliche Beobachtungszeitpunkte: 07<sup>h</sup>, 14<sup>h</sup> und 21<sup>h</sup> Mittlere Ortszeit

	Monat												Jahr	
	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
<b>Langjährige Mittelwerte</b>														
Lufttemperatur <sup>1)</sup> von 1851 bis 1950 <sup>1)</sup> °C	1,9	2,6	5,2	9,2	13,8	16,5	18,6	17,8	14,5	10,2	5,2	2,5	9,9	
Niederschlagshöhe „ 1851 „ 1950 mm	49,4	43,3	43,3	46,8	52,7	69,2	75,7	67,5	52,6	55,8	55,5	56,2	668,0	
<b>Beobachtungen im Kalenderjahr 1958</b>														
Lufttemperatur	Tage	6.	14.	30.	24.	5,20.	17.	12.	29.	6.	10.	6.	20.	17,6, 29,8.
Maximum	°C	11,6	18,5	18,7	19,6	27,1	29,9	29,4	29,9	29,8	21,1	12,1	11,6	29,9
Monatsmittel der Maxima	°C	5,6	8,4	7,1	13,0	19,8	21,8	24,1	24,1	22,3	14,6	8,3	7,3	14,7
	Tage	23.	27.	23.	3.	4.	13.	24.	3., 7.	28.	30.	26.	8.	27. 2.
Minimum	°C	- 4,4	- 7,2	- 7,1	- 2,6	2,4	6,7	10,4	11,5	7,6	2,9	0,4	- 3,0	- 7,2
Monatsmittel der Minima	°C	0,6	2,3	0,0	3,5	10,2	11,6	14,3	15,1	13,0	8,2	4,5	2,7	7,2
Gesamtmonatsmittel	°C	2,9	5,2	3,1	7,9	14,9	16,5	18,8	19,2	17,1	11,2	6,4	5,1	10,7
Abweichung vom lang-jährigen Durchschnitt	°C	+ 1,0	+ 2,6	- 2,1	- 1,3	+ 1,1	0,0	+ 0,2	+ 1,4	+ 2,6	+ 1,0	+ 1,2	+ 2,6	+ 0,8
Luftdruck (auf 0 <sup>0</sup> u. Normalschwere reduziert)	Tage	15.	3.	3.	30.	1.	14.	8.	4.	13.	24.	20.	2.	24. 10.
Maximum	mm	771,7	772,6	766,6	769,1	769,9	765,8	766,2	764,5	765,0	774,6	773,5	767,7	774,6
	Tage	11.	25.	27.	4.	16.	27.	22.	22.	30.	1.	3.	16.	11. 1.
Minimum	mm	728,3	735,8	742,7	745,6	740,2	741,3	744,1	745,1	745,8	743,9	749,5	730,3	728,3
Monatsmittel	mm	755,3	753,8	754,5	757,4	757,3	756,0	756,3	755,2	758,3	760,4	761,4	750,4	756,4
Relative Luftfeuchtigkeit in %	Monatsmittel Beobachtung 07 h	82	87	84	79	83	80	82	87	87	91	90	89	85,1
	„ „ 14 h	73	71	64	59	59	56	58	57	62	74	81	82	66,3
	„ „ 21 h	80	83	78	75	79	77	79	83	82	89	88	87	81,7
Gesamtmonatsmittel		78	80	75	71	73	71	73	76	77	85	86	86	77,6
Niederschlagshöhe	Tage	7.	26.	14.	26.	26.	5.	12.	11.	24.	17.	8.	21.	26. 5.
Maximum	mm	8,6	23,1	20,3	12,2	33,2	30,6	26,5	30,1	23,4	16,7	10,8	12,0	33,2
Monatssumme	mm	55,3	93,0	59,3	36,9	115,7	89,3	72,3	170,5	58,1	62,5	56,1	86,9	955,9
Abweichung vom lang-jährigen Durchschnitt	mm	+ 5,9	+ 49,7	+ 16,0	- 9,9	+ 63,0	+ 20,1	- 3,4	+ 103,0	+ 5,5	+ 6,7	+ 0,6	+ 30,7	+ 287,9
Bewölkung Menge (0—10) Monatsmittel		7,2	8,7	6,3	6,4	7,0	7,0	7,1	6,6	5,9	7,0	9,2	8,6	7,3
Sonnenscheindauer (Monatssumme) Stunden	Tagesmittel	55,3	70,0	114,4	157,8	172,4	180,0	183,1	170,6	164,3	81,8	24,6	25,2	139,5
	„	1,8	2,5	3,7	5,3	5,6	6,0	5,9	5,5	5,5	2,6	0,8	0,8	3,8
Windverteilung <sup>2)</sup>	N	1,5	3,0	16,5	10,5	8,5	6,5	3,0	0,5	4,5	4,5	7,0	7,0	73,0
	NE	1,0	3,5	13,5	11,0	1,0	3,0	1,0	0,5	1,5	0,5	5,0	—	41,5
	E	6,0	1,0	9,0	7,0	1,0	4,5	2,5	1,5	3,0	0,5	9,5	2,0	47,5
	SE	28,5	15,0	26,0	11,0	14,0	15,0	11,5	22,0	28,0	16,5	28,0	33,5	249,0
	S	6,0	9,5	8,5	5,5	10,0	8,0	5,5	8,0	5,5	11,5	6,0	10,0	94,0
	SW	10,0	11,5	5,5	4,5	14,0	10,5	25,0	21,5	15,5	12,5	1,0	10,5	142,0
	W	20,0	16,0	2,5	10,5	25,0	28,0	29,0	21,5	12,5	13,5	4,5	10,0	193,0
	NW	14,0	22,5	9,5	28,0	11,5	5,5	3,5	3,5	13,5	13,5	11,0	8,0	146,0
	C	6,0	2,0	2,0	2,0	8,0	9,0	10,0	14,0	6,0	20,0	18,0	12,0	109,0
Summe		93	84	93	90	93	90	93	93	90	93	90	93	1095
Windstärke <sup>3)</sup> (Mittelwert)	N	2,3	1,8	1,4	2,0	1,8	1,6	1,3	1,0	1,6	1,2	1,3	1,4	1,6
	NE	2,0	1,7	1,8	1,9	1,5	1,7	2,0	1,0	1,0	1,0	1,2	—	1,4
	E	2,5	1,0	1,7	1,3	1,0	1,1	1,0	1,7	2,8	1,0	1,3	1,0	1,5
	SE	2,3	1,9	1,8	1,5	1,4	1,6	1,2	1,7	1,9	1,8	1,4	1,8	1,7
	S	3,6	2,2	1,7	1,9	2,1	1,7	1,6	1,6	1,6	1,7	2,2	1,7	2,0
	SW	2,2	2,3	1,5	1,9	2,0	2,5	2,0	1,6	1,7	2,0	1,5	1,8	1,9
	W	2,4	2,2	1,8	2,4	2,0	2,2	1,8	1,6	2,2	2,2	1,2	2,4	2,0
	NW	2,5	2,4	1,7	1,9	2,1	1,7	1,5	1,6	1,9	2,6	1,5	1,6	1,9
Monatsmittel		2,2	2,1	1,7	1,9	1,7	1,7	1,5	1,4	1,8	1,5	1,5	1,6	1,7
Zahl der Tage mit Niederschl. (mind. 0,1 mm)		22	22	18	15	17	16	14	20	13	20	15	23	215
darunter mit Regen (mind. 0,1 mm)		19	16	5	10	17	16	14	20	13	20	15	19	181
„ „ Schnee (mind. 0,1 mm)		3	6	12	1	—	—	—	—	—	—	—	—	19
„ „ Hagel		—	—	2	2	—	—	—	—	—	1	—	3	8
„ „ Graupel		1	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	1	8
mit Reif		3	7	7	6	—	—	—	—	—	—	—	4	27
„ Nebel		2	3	3	1	—	—	1	—	2	8	9	8	37
„ Gewitter		—	—	2	2	6	3	6	6	1	4	—	1	31
„ Maximum unter 0°C (Eis)		—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
„ Minimum unt. 0°C (Frost)		12	10	19	4	—	—	—	—	—	—	—	5	50
„ Maximum 25°C od. mehr (Sommertage)		—	—	—	—	2	8	13	11	10	—	—	—	44
„ Maximum 30°C od. mehr (Tropentage)		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Windstärke 8 oder mehr (Sturmtage)		1	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	4
„ Bewölkungsmittel unter 2,0 (heiter)		4	—	4	4	3	2	1	1	6	—	—	—	25
„ Bewölkungsmittel über 8,0 (trübe)		14	21	11	12	12	14	19	8	10	16	22	20	179

<sup>1)</sup> Größte Kälte seit 1851 am 26. 12. 1853 mit  $-22,8^\circ C$ ; größte Wärme am 6. 7. 1957 mit  $39,3^\circ C$ .

<sup>2)</sup> Windrichtungen: N = Nord; NE = Nordost; E = Ost; SE = Südost; S = Süd; SW = Südwest; W = West; NW = Nordwest; C = Windstille.

<sup>3)</sup> Windstärken (nach der Beaufort-Scala): 0 = still (0—0,5 m/sec). 1 = leiser Zug (0,6—1,7 m/sec). 2 = leichte Brise (1,8—3,3 m/sec). 3 = schwache Brise (3,4—5,2 m/sec). 4 = mäßige Brise (5,3—7,4 m/sec). 5 = frische Brise (7,5—9,8 m/sec). 6 = starker Wind (9,9—12,4 m/sec). 7 = steifer Wind (12,5—15,2 m/sec). 8 = stürmischer Wind (15,3—18,2 m/sec). 9 = Sturm (18,3—21,5 m/sec). 10 = schwerer Sturm (21,6—25,1 m/sec). 11 = orkanartiger Sturm (25,2—29,0 m/sec). 12 = Orkan (über 29,0 m/sec).

### Monatsumittel der Lufttemperatur

— 100 jähriges Mittel    ■ 1958

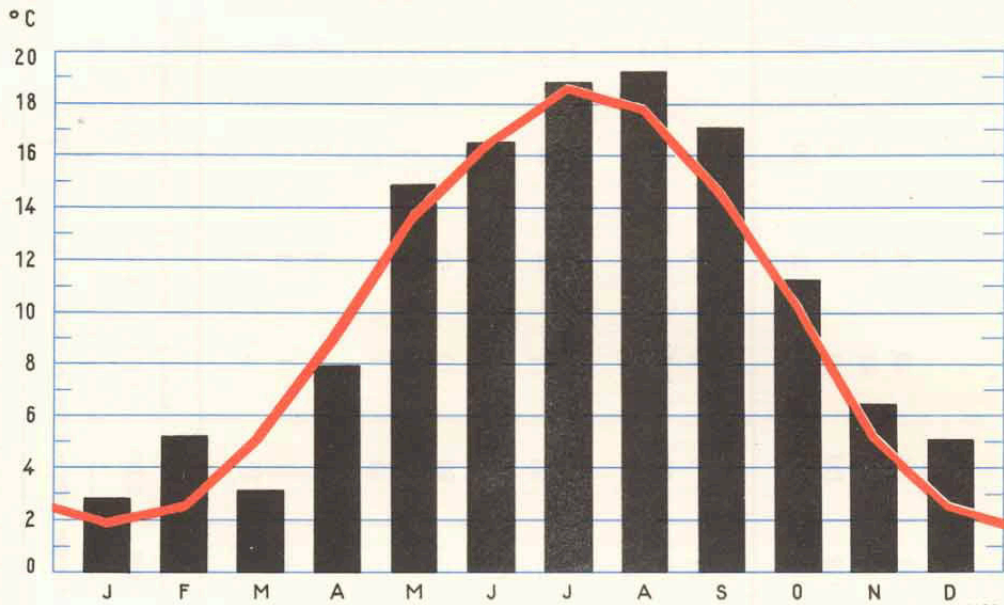


Schaubild 2

1469

### Monatliche Niederschlagshöhe

— 100 jähriges Mittel    ■ 1958

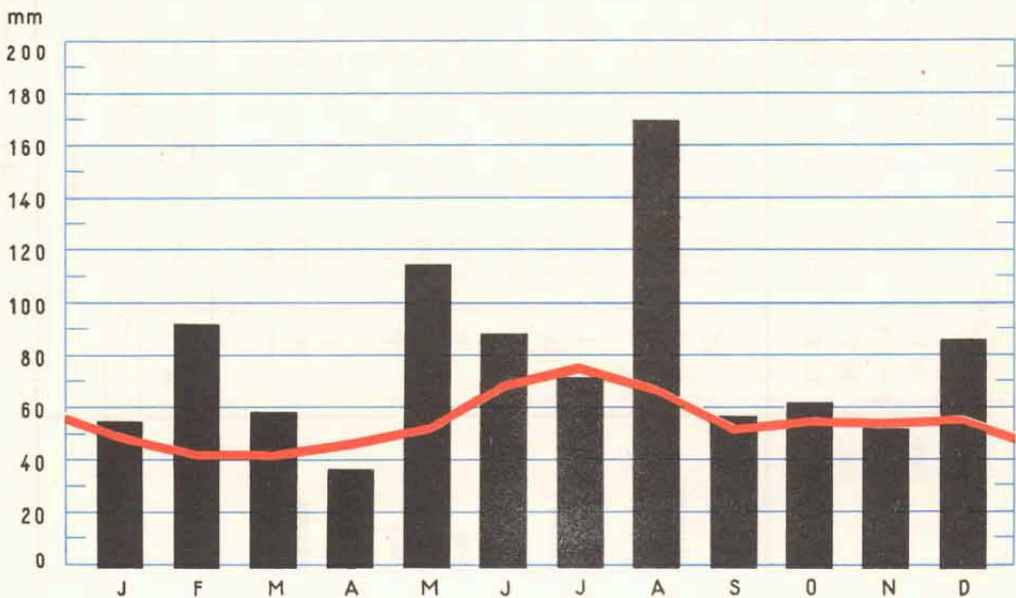


Schaubild 3

1470



#### 4. Rheinwasserstand <sup>1)</sup>

Meter über dem Nullpunkt des Kölner Pegels (= 35,98 m über Normal-Null)

Monat	Wasserstand					Zahl der Tage mit einem mittleren Wasserstande							Mittlere Wasser- temperatur 13 Uhr 0 Cels.
	höchster		niedrigster		Monats- mittel m	bis unter 1 m	1 bis unter 2 m	2 bis unter 3 m	3 bis unter 4 m	4 bis unter 5 m	5 bis unter 6 m	6 m und mehr	
	Tag	m	Tag	m									
Januar	13.	4,58	1.	0,80	2,40	4	6	15	2	4	—	—	3,7
Februar	27.	8,23	5.	1,50	4,91	—	7	1	1	1	7	11	4,8
März	1.	7,97	27.	2,42	3,76	—	—	10	12	5	1	3	4,4
April	1.	3,07	17.	2,02	2,55	—	—	29	1	—	—	—	8,1
Mai	19.	5,06	6., 7.	2,39	3,52	—	—	9	13	7	2	—	14,2
Juni	1.	3,52	20.	2,48	2,87	—	—	20	10	—	—	—	17,5
Juli	8.	3,67	24., 25.	2,14	2,75	—	—	19	12	—	—	—	19,8
August	17.	3,04	9.	1,98	2,45	—	—	30	1	—	—	—	20,8
September	1.	2,28	19.	1,25	1,68	—	6	24	—	—	—	—	18,9
Oktober	25.	3,24	10.	1,30	2,04	—	16	12	3	—	—	—	14,0
November	8.	3,20	30.	1,44	2,28	—	8	20	2	—	—	—	8,5
Dezember	18.	4,13	10.	1,03	2,39	—	14	6	8	3	—	—	5,8
Insgesamt													
1958	27. 2.	8,23	1. 1.	0,80	2,80	4	57	195	65	20	10	14	11,7
1957	28. 2.	7,06	7. 12.	0,45	2,16	30	148	131	38	7	6	5	11,8
1956	6. u. 7. 3.	7,44	24. 2.	0,83	2,58	10	75	182	82	11	2	4	10,6
1955	19. 1.	8,80	1. u. 2. 12.	0,34	2,43	57	73	142	60	17	8	8	11,2

<sup>1)</sup> Nach Beobachtungen des Wasser- und Schiffsamtes in Köln.

### III. Bevölkerung

#### 5. Die Wohnbevölkerung nach Geburtsjahren und Geschlecht

Stand 31. 12. 1958

Geburts- jahr	Wohnbevölkerung			% der Gesamt- bevölkerung			Geburts- jahr	Wohnbevölkerung			% der Gesamt- bevölkerung		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.
1958	5 482	5 180	10 662	15,6	12,8	14,1	1906	5 428	6 876	12 304	15,4	17,0	16,3
1957	5 191	4 867	10 058	14,8	12,0	13,3	1905	5 648	6 740	12 388	16,1	16,6	16,4
1956	4 894	4 707	9 601	13,9	11,6	12,7	1904	5 583	6 616	12 199	15,9	16,3	16,1
1955	4 555	4 311	8 866	13,0	10,6	11,7	1903	5 328	6 307	11 635	15,2	15,6	15,4
1954	4 367	4 236	8 603	12,4	10,5	11,4	1902	5 492	6 142	11 634	15,6	15,2	15,4
1953	4 237	4 140	8 377	12,1	10,2	11,1	1901	5 178	6 101	11 279	14,7	15,1	14,9
1952	4 137	4 073	8 210	11,8	10,1	10,9	1900	4 956	5 734	10 690	14,1	14,2	14,1
1951	4 140	4 976	9 116	11,8	12,3	12,0	1899	4 392	5 571	9 963	12,5	13,8	13,2
1950	4 259	4 300	8 559	12,1	10,6	11,3	1898	4 148	4 474	8 622	11,8	11,0	11,4
1949	4 417	4 391	8 808	12,6	10,8	11,6	1897	3 733	5 079	8 812	10,6	12,5	11,7
1948	4 423	4 123	8 546	12,6	10,2	11,3	1896	3 516	5 104	8 620	10,0	12,6	11,4
1947	4 202	4 023	8 225	12,0	9,9	10,9	1895	3 153	4 844	7 997	9,0	12,0	10,6
1946	4 125	3 969	8 094	11,7	9,8	10,7	1894	3 179	4 753	7 932	9,0	11,7	10,5
1945	3 887	3 751	7 638	11,1	9,3	10,1	1893	2 885	4 258	7 143	8,2	10,5	9,5
1944	4 937	4 941	9 878	14,1	12,2	13,1	1892	2 802	4 293	7 095	8,0	10,6	9,4
1943	5 058	5 073	10 131	14,4	12,5	13,4	1891	2 617	3 895	6 512	7,4	9,6	8,6
1942	4 864	4 815	9 679	13,9	11,9	12,8	1890	2 506	3 704	6 210	7,1	9,2	8,2
1941	5 794	5 627	11 421	16,5	13,9	15,1	1889	2 558	3 538	6 096	7,3	8,7	8,1
1940	6 385	6 501	12 886	18,2	16,0	17,0	1888	2 252	3 255	5 507	6,4	8,0	7,3
1939	6 791	6 588	13 379	19,3	16,3	17,7	1887	2 145	3 008	5 153	6,1	7,4	6,8
1938	6 600	6 251	12 851	18,8	15,4	17,0	1886	2 010	2 711	4 721	5,7	6,7	6,2
1937	6 457	6 292	12 749	18,4	15,5	16,9	1885	1 961	2 658	4 619	5,6	6,6	6,1
1936	6 623	6 390	13 013	18,9	15,8	17,2	1884	1 672	2 350	4 022	4,8	5,8	5,3
1935	6 693	6 239	12 932	19,1	15,4	17,1	1883	1 544	2 055	3 599	4,4	5,1	4,8
1934	6 165	6 269	12 434	17,5	15,5	16,4	1882	1 441	2 001	3 442	4,1	4,9	4,6
1933	4 745	4 641	9 386	13,5	11,5	12,4	1881	1 293	1 726	3 019	3,7	4,3	4,0
1932	4 993	4 724	9 717	14,2	11,7	12,8	1880	1 161	1 598	2 759	3,3	4,0	3,7
1931	5 203	5 066	10 269	14,8	12,5	13,6	1879	979	1 352	2 331	2,8	3,3	3,1
1930	5 755	5 431	11 186	16,4	13,4	14,8	1878	889	1 153	2 042	2,5	2,9	2,7
1929	5 836	5 676	11 512	16,6	14,0	15,2	1877	774	1 044	1 818	2,2	2,6	2,4
1928	5 800	5 698	11 498	16,5	14,1	15,2	1876	645	865	1 510	1,8	2,1	2,0
1927	5 325	5 658	10 983	15,2	14,0	14,5	1875	534	678	1 212	1,5	1,7	1,6
1926	5 040	5 797	10 837	14,3	14,3	14,3	1874	355	469	824	1,0	1,2	1,1
1925	5 245	6 216	11 461	14,9	15,3	15,2	1873	235	396	631	0,7	1,0	0,8
1924	4 547	6 135	10 682	12,9	15,4	14,1	1872	244	358	602	0,7	0,9	0,8
1923	3 994	5 926	9 920	11,4	14,6	13,1	1871	128	176	304	0,4	0,4	0,4
1922	4 555	6 269	10 824	13,0	15,5	14,3	1870	115	191	306	0,3	0,5	0,4
1921	5 016	6 699	11 715	14,3	16,5	15,5	1869	39	129	168	0,1	0,3	0,2
1920	5 048	7 147	12 195	14,4	17,6	16,1	1868	37	92	129	0,1	0,2	0,2
1919	4 072	5 415	9 487	11,6	13,4	12,5	1867	33	62	95	0,1	0,2	0,1
1918	2 716	3 841	6 557	7,7	9,5	8,7	1866	14	39	53	0,1	0,1	0,1
1917	2 694	3 520	6 214	7,7	8,7	8,2	1865	17	38	55	0,1	0,1	0,1
1916	3 015	4 059	7 074	8,6	10,0	9,3	1864	9	20	29	0,0	0,1	0,1
1915	4 066	5 345	9 411	11,6	13,2	12,4	1863	6	7	13	0,0	0,0	0,0
1914	4 946	6 381	11 327	14,1	15,8	15,0	1862	2	10	12	0,0	0,1	0,0
1913	5 038	6 492	11 530	14,3	16,0	15,2	1861	—	1	1	—	0,0	0,0
1912	5 236	6 495	11 731	14,9	16,0	15,5	1860	8	—	8	0,0	—	0,0
1911	4 614	6 182	10 796	13,1	15,3	14,3	1859	—	—	—	—	—	—
1910	5 118	6 622	11 740	14,6	16,3	15,5	1858	1	—	1	0,0	—	0,0
1909	5 266	7 006	12 272	15,0	17,3	16,2	1857	1	—	1	0,0	—	0,0
1908	5 463	7 130	12 593	15,5	17,6	16,7							
1907	5 569	6 884	12 453	15,9	17,0	16,5							
							Insgesamt	351 244	404 959	756 203	1000	1000	1000

## 6. Die Wohnbevölkerung nach Geschlecht, geburtsjahrgangswise kumuliert <sup>1)</sup>

Stand 31. 12. 1958

Geburtsjahr 1958 bis einschl.	Wohnbevölkerung			‰ der Gesamtbevölkerung			Geburtsjahr 1958 bis einschl.	Wohnbevölkerung			‰ der Gesamtbevölkerung		
	männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.		männlich	weiblich	zusammen	männl.	weibl.	zus.
1957	10 673	10 047	20 720	30,4	24,8	27,4	1905	268 674	296 104	564 778	764,9	731,2	746,9
1956	15 567	14 754	30 321	44,3	36,4	40,1	1904	274 257	302 720	576 977	780,8	747,5	763,0
1955	20 122	19 065	39 187	57,3	47,1	51,8	1903	279 585	309 027	588 612	796,0	763,1	778,4
1954	24 489	23 301	47 790	69,7	57,5	63,2	1902	285 077	315 169	600 246	811,6	778,3	793,8
1953	28 726	27 441	56 167	81,8	67,8	74,3	1901	290 255	321 270	611 525	826,4	793,3	808,7
1952	32 863	31 514	64 377	93,6	77,8	85,1	1900	295 211	327 004	622 215	840,5	807,5	822,8
1951	37 003	36 490	73 493	105,4	90,1	97,2	1899	299 603	332 575	632 178	853,0	821,3	836,0
1950	41 262	40 790	82 052	117,5	100,7	108,5	1898	303 751	337 049	640 800	864,8	832,3	847,4
1949	45 679	45 181	90 860	130,0	111,6	120,2	1897	307 484	342 128	649 612	875,4	844,8	859,0
1948	50 102	49 304	99 406	142,6	121,8	131,4	1896	311 000	347 232	658 232	885,4	857,4	870,4
1947	54 304	53 327	107 631	154,6	131,7	142,3	1895	314 153	352 076	666 229	894,4	869,4	881,0
1946	58 429	57 296	115 725	166,4	141,5	153,0	1894	317 332	356 829	674 161	903,4	881,1	891,5
1945	62 316	61 047	123 363	177,4	150,7	165,1	1893	320 217	361 087	681 304	911,7	891,7	901,0
1944	67 253	65 988	133 241	191,5	162,9	176,2	1892	323 019	365 380	688 399	919,6	902,3	910,3
1943	72 311	71 061	143 372	205,9	175,5	189,6	1891	325 636	369 275	694 911	927,1	911,9	918,9
1942	77 175	75 876	153 051	219,7	187,4	202,4	1890	328 142	372 979	701 121	934,2	921,0	927,2
1941	82 969	81 503	164 472	236,2	201,3	217,5	1889	330 700	376 517	707 217	941,5	929,8	935,2
1940	89 354	88 004	177 358	254,4	217,3	234,5	1888	332 952	379 772	712 724	947,9	937,8	942,5
1939	96 145	94 592	190 737	273,7	233,6	252,2	1887	335 097	382 780	717 877	954,0	945,2	949,3
1938	102 745	100 843	203 588	292,5	249,0	269,2	1886	337 107	385 491	722 598	959,8	951,9	955,6
1937	109 202	107 135	216 337	310,9	264,6	286,1	1885	339 068	388 149	727 217	965,3	958,5	961,7
1936	115 825	113 525	229 350	329,8	280,3	303,3	1884	340 740	390 499	731 239	970,1	964,3	976,0
1935	122 518	119 764	242 282	348,8	295,7	320,4	1883	342 284	392 554	734 838	974,5	969,4	971,8
1934	128 683	126 033	254 716	366,4	311,2	336,8	1882	343 725	394 555	738 280	978,6	974,3	976,3
1933	133 428	130 674	264 102	379,9	322,7	349,2	1881	345 018	396 281	741 299	982,3	978,6	980,3
1932	138 421	135 398	273 819	394,1	334,3	362,1	1880	346 179	397 879	744 058	985,6	982,5	983,9
1931	143 624	140 464	284 088	408,9	346,9	375,7	1879	347 188	399 231	746 389	988,4	985,8	987,0
1930	149 379	145 895	295 274	425,3	360,3	390,5	1878	346 047	400 384	748 431	990,9	988,7	989,7
1929	155 215	151 571	306 786	441,9	374,3	405,7	1877	348 821	401 428	750 249	993,1	991,3	992,1
1928	161 015	157 269	318 284	458,4	388,4	420,9	1876	349 466	402 293	751 759	994,9	993,4	994,1
1927	166 340	162 927	329 267	473,6	402,3	435,4	1875	350 000	402 971	752 971	996,4	995,1	995,7
1926	171 380	168 724	340 104	487,9	416,6	449,8	1874	350 355	403 440	753 795	997,5	996,2	996,8
1925	176 625	174 940	351 565	502,9	432,0	464,9	1873	350 590	403 836	754 426	998,1	997,2	997,6
1924	181 172	181 075	362 247	515,8	447,1	479,0	1872	350 834	404 194	755 028	998,8	998,1	998,4
1923	185 166	187 001	372 167	527,2	461,8	492,2	1871	350 962	404 370	755 332	999,2	998,5	998,8
1922	189 721	193 270	382 991	540,1	477,3	506,5	1870	351 077	404 561	755 638	999,5	999,0	999,2
1921	194 737	199 969	394 706	554,4	493,8	522,0	1869	351 116	404 690	755 806	999,6	999,3	999,5
1920	199 785	207 116	406 901	568,8	511,4	538,1	1868	351 153	404 782	755 935	999,7	999,6	999,6
1919	203 857	212 531	416 388	580,4	524,8	550,6	1867	351 186	404 844	756 030	999,8	999,7	999,8
1918	206 573	216 372	422 945	588,1	534,3	559,3	1866	351 200	404 883	756 083	999,9	999,8	999,8
1917	209 267	219 892	429 159	595,8	543,0	567,5	1865	351 217	404 921	756 138	999,9	999,9	999,9
1916	212 282	223 951	436 233	604,4	553,0	576,9	1864	351 226	404 941	756 167	999,9	1000	999,9
1915	216 348	229 296	445 644	615,9	566,2	589,3	1863	351 232	404 948	756 180	1000	1000	1000
1914	221 294	235 677	456 971	630,6	582,0	604,3	1862	351 234	404 958	756 192	1000	1000	1000
1913	226 332	242 169	468 501	644,4	598,0	619,5	1861	351 234	404 959	756 193	1000	1000	1000
1912	231 568	248 664	480 232	659,3	614,0	635,1	1860	351 242	404 959	756 201	1000	1000	1000
1911	236 182	254 846	491 028	672,4	629,3	649,3	1859	351 242	404 959	756 201	1000	1000	1000
1910	241 300	261 468	502 768	687,0	645,7	664,9	1858	351 243	404 959	756 202	1000	1000	1000
1909	246 566	268 474	515 040	702,0	663,0	681,1	1857	351 244	404 959	756 203	1000	1000	1000
1908	252 029	275 604	527 633	717,5	680,6	697,7							
1907	257 598	282 488	540 086	733,4	697,6	714,2							
1906	263 026	289 364	552 390	748,8	714,6	730,5							

<sup>1)</sup> Mit Hilfe dieser Tabelle kann jede beliebige Gruppe aufeinanderfolgender Geburtsjahrgänge durch einfache Differenzbildung gewonnen werden.

### 7. Wohnbevölkerung 1958 und 1957

nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Fortgeschriebene Bevölkerung am 31. Dezember		1958 in % von 1957	Bevölkerungsdichte <sup>1)</sup> Einw. je ha am 31. 12.		Anteil der Bevölkerung der Stadtbezirke und Stadtteile an der Gesamtbevölkerung in ‰	
	1958	1957		1958	1957	1958	1957
Altstadt-Süd	73 675	72 588	101,5	154,8	152,5	97,4	98,4
Altstadt-Nord	61 719	60 522	102,0	109,2	107,1	81,6	82,0
Deutz	18 235	18 151	100,5	44,9	45,0	24,1	24,6
Stadtteil Altstadt/Deutz	153 629	151 261	101,6	106,3	104,8	203,1	205,0
Bayenthal	7 774	7 645	101,6	71,3	70,2	10,3	10,3
Marienburg	5 551	5 451	101,8	28,6	28,1	7,3	7,3
Raderberg	6 049	6 024	100,4	60,5	60,2	8,0	8,1
Raderthal	3 665	3 397	107,3	24,6	22,8	4,9	4,6
Zollstock	22 021	21 161	104,1	57,5	55,3	29,1	28,7
Stadtteil Bayenthal	45 060	43 687	103,1	48,2	46,7	59,6	59,0
Klettenberg	14 820	14 082	101,7	124,5	122,5	18,9	19,1
Sülz	43 640	43 764	99,7	126,5	126,9	57,7	59,3
Lindenthal	31 356	30 159	104,0	43,1	41,5	41,5	40,9
Braunsfeld	10 493	10 223	102,6	70,9	69,1	13,9	13,8
Müngersdorf	5 683	5 539	102,6	13,2	12,9	7,5	7,5
Stadtteil Lindenthal	105 492	103 767	101,7	59,8	58,8	139,5	140,6
Ehrenfeld	42 568	43 218	98,5	112,0	113,7	56,3	58,6
Neu-Ehrenfeld	26 717	26 894	99,3	90,3	90,9	35,3	36,4
Vogelsang	8 524	8 842	96,4	21,1	21,9	11,3	12,0
Bickendorf	13 074	13 623	96,0	69,2	72,1	17,3	18,5
Bocklehmünd / Mengenich	2 396	2 409	99,5	5,7	5,8	3,2	3,3
Ossendorf	4 950	4 753	104,1	6,3	6,1	6,5	6,4
Stadtteil Ehrenfeld	98 229	99 739	98,5	39,7	40,3	129,9	135,2
Nippes	47 850	47 099	101,6	102,7	101,1	63,3	63,8
Mauenheim	5 485	5 590	98,1	119,2	121,5	7,3	7,6
Riehl	15 362	15 662	98,1	53,3	54,4	20,3	21,2
Niehl	4 766	4 755	100,2	18,8	18,7	6,3	6,4
Weidenpesch	29 245	27 590	106,0	23,8	22,5	38,7	37,4
Longerich	11 568	8 411	137,5	11,5	8,4	15,3	11,4
Volkhoven/Weiler	999	1 007	99,2	2,1	2,1	1,3	1,4
Merkenich	3 051	2 986	102,2	5,7	5,6	4,0	4,1
Stadtteil Nippes	118 326	113 100	104,6	27,5	26,3	156,5	153,3
Fühlingsen	2 624	2 695	97,4	2,7	2,8	3,5	3,7
Roggendorf / Thenhoven	2 143	1 962	109,2	1,2	1,1	2,8	2,7
Worringen	6 184	5 567	111,1	4,7	4,2	8,2	7,5
Stadtteil Worringen	10 951	10 224	107,1	2,7	2,5	14,5	13,9
Poll	8 483	8 347	101,6	18,4	18,1	11,2	11,3
Humboldt-Gremberg	14 138	12 557	112,6	50,9	45,2	18,7	17,0
Kalk	23 630	22 316	105,9	79,3	74,9	31,3	30,2
Vingst	6 345	5 768	110,0	56,1	51,0	8,3	7,8
Höhenberg	12 270	12 203	100,5	59,0	58,7	16,3	16,6
Ostheim	10 367	9 930	104,4	21,8	20,9	13,7	13,5
Merheim	5 422	5 399	100,4	10,8	10,8	7,2	7,3
Brück	7 708	7 540	102,2	10,5	10,3	10,2	10,2
Rath	5 535	5 403	102,4	5,5	5,4	7,3	7,3
Stadtteil Kalk	93 898	89 463	105,0	23,1	22,0	124,2	121,2
Mülheim	46 075	44 111	104,4	72,4	69,4	60,9	59,8
Buchforst	10 239	10 372	98,7	124,9	126,5	13,5	14,1
Buchheim	11 031	10 718	102,9	85,3	87,2	14,7	14,5
Holweide	12 347	12 048	102,5	30,0	29,3	16,3	16,3
Dellbrück	16 348	16 460	99,3	16,7	16,7	21,6	22,3
Höhenhaus	15 728	15 790	99,6	29,1	29,2	20,8	21,4
Dünnwald	6 592	6 463	102,0	6,2	6,1	8,7	8,7
Stammheim	4 329	4 305	100,6	13,6	13,5	5,7	5,8
Flittard	7 929	6 483	122,3	10,9	8,8	10,5	8,8
Stadtteil Mülheim	130 618	126 750	103,1	25,9	25,1	172,7	171,7
<b>Gesamtstadt</b>	<b>756 203</b>	<b>737 991</b>	<b>102,5</b>	<b>31,4</b>	<b>30,6</b>	<b>1000</b>	<b>1000</b>
davon Köln - linksrheinisch	513 452	503 627	102,0	35,1	34,4	679,0	682,4
Köln - rechtsrheinisch	242 751	234 364	103,6	25,5	24,7	321,0	317,6

<sup>1)</sup> Auf die Landfläche berechnet.

### 8. Fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht am Anfang jedes Vierteljahres bzw. Monats seit 1946<sup>1)</sup>

Stand	1946			1947			1948					
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt			
Januar	200 675	252 891	453 566	223 716	274 120	497 836	235 658	282 718	518 376			
April	207 713	258 468	466 181	226 085	276 010	502 095	239 213	284 389	523 602			
Juli	212 947	262 980	475 927	228 518	277 620	506 138	243 606	286 895	530 501			
Oktober	218 657	268 146	486 803	232 140	280 135	512 275	247 292	289 250	536 542			
	1949			1950			1951					
Januar	251 546	292 219	543 765	266 685	306 872	573 557	281 511	321 772	603 283			
April	254 587	295 234	549 821	270 762	310 583	581 345	284 801	325 066	609 897			
Juli	258 222	298 720	556 942	274 286	314 248	588 534	288 266	328 416	616 682			
Oktober	262 441	303 288	565 729	277 717	317 848	595 565	291 340	331 590	622 930			
	1952			1953			1954					
Januar	294 735	335 497	630 232	302 506	345 034	647 540	312 692	357 339	670 031			
April	296 142	337 273	633 415	303 895	346 907	650 802	314 035	358 717	672 752			
Juli	298 313	339 561	637 874	306 539	350 097	656 636	316 609	361 361	677 970			
Oktober	300 308	342 106	642 414	309 549	353 481	663 030	319 575	364 448	684 023			
	1955			1956			1957			1958		
Monat	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Januar	321 560	367 205	688 765	327 610	376 751	704 361	333 568	385 154	718 722	342 991	395 000	737 991
Februar	322 042	368 076	690 118	328 177	377 413	705 590	334 177	385 990	720 167	343 915	396 134	740 049
März	322 353	368 690	691 043	328 522	377 931	706 493	334 591	386 368	720 959	344 535	396 801	741 336
April	322 472	369 012	691 484	328 824	378 354	707 178	334 935	386 555	721 490	345 015	397 214	742 229
Mai	322 549	369 562	692 111	329 216	379 066	708 282	335 616	387 367	722 983	345 783	398 091	743 874
Juni	323 235	370 047	693 282	329 653	379 851	709 504	336 569	388 348	724 917	346 540	399 029	745 569
Juli	323 737	370 866	694 603	329 853	380 541	710 394	337 151	389 011	726 162	347 156	399 804	746 960
August	324 529	372 039	696 568	330 241	381 144	711 385	338 075	389 868	727 543	347 684	400 295	747 979
September	324 975	372 591	697 566	330 712	381 770	712 482	339 279	390 873	730 252	348 755	401 300	750 055
Oktober	325 503	373 371	698 874	331 130	382 485	713 615	340 051	391 873	731 924	349 519	402 125	751 644
November	326 055	374 188	700 243	332 177	383 578	715 755	340 848	392 804	733 652	350 279	403 089	753 368
Dezember	327 108	375 751	702 859	333 052	384 479	717 531	341 876	397 019	735 895	350 940	403 923	754 863 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Obige Zahlen sind auf Grund der Zählungsergebnisse von 1946, 1950 und 1956 sowie der Personenstandsaufnahme 1948 berichtigt. —

<sup>2)</sup> Ende Dezember 1958: 351 244 männlich, 404 959 weiblich, 756 203 insgesamt.

### 9. Mittlere fortgeschriebene Wohnbevölkerung nach dem Geschlecht monatlich seit 1955 in Tausend

Monat	1955			1956			1957			1958		
	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	weibl.	insges.
Januar	321,8	367,6	689,4	327,9	377,0	704,9	333,9	385,5	719,4	343,4	395,6	739,0
Februar	322,2	368,4	690,6	328,3	377,7	706,0	334,4	386,2	720,6	344,2	396,5	740,7
März	327,4	368,9	691,3	328,7	378,1	706,8	334,8	386,4	721,2	344,8	397,0	741,8
April	322,6	369,3	691,9	329,0	378,7	707,7	335,3	386,9	722,2	345,4	397,7	743,1
Mai	323,0	369,8	692,8	329,4	379,5	708,9	336,1	387,9	724,0	346,2	398,5	744,7
Juni	323,5	370,4	693,9	329,7	380,2	709,9	336,8	388,7	725,5	346,8	399,4	746,2
Juli	324,1	371,5	695,6	330,0	380,8	710,8	337,6	389,5	727,1	347,4	400,0	747,4
August	324,8	372,3	697,1	330,5	381,4	711,9	338,7	390,4	729,1	348,2	400,8	749,0
September	325,2	373,0	698,2	330,9	382,1	713,0	339,7	391,4	731,1	349,1	401,7	750,8
Oktober	325,8	373,8	699,6	331,7	383,0	714,7	340,3	392,3	732,8	349,9	402,6	752,5
November	326,6	374,9	701,5	332,6	384,0	716,6	341,4	393,4	734,8	350,6	403,5	754,1
Dezember	327,4	376,2	703,6	333,3	384,8	718,1	342,4	394,5	736,9	351,1	404,4	755,5
Mittlere im Jahre <sup>1)</sup>	324,1	371,4	695,5	330,2	380,6	710,8	337,6	389,4	727,0	347,3	399,8	747,1

<sup>1)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet).

## 10. Mittlere fortgeschriebene Jahresbevölkerung nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Mittlere Jahresbevölkerung			
	1955	1956	1957	1958
Altstadt-Süd	66 772	69 468	71 157	73 399
Altstadt-Nord	56 006	58 308	59 771	61 306
Deutz	18 124	17 763	18 028	18 203
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>140 902</b>	<b>145 539</b>	<b>148 956</b>	<b>152 908</b>
Bayenthal	8 728	7 755	7 724	7 729
Marienburg	5 981	5 502	5 450	5 467
Raderberg	4 208	4 940	5 678	6 070
Raderthal	2 671	3 405	3 385	3 523
Zollstock	21 601	21 012	21 144	21 408
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>43 189</b>	<b>42 614</b>	<b>43 381</b>	<b>44 197</b>
Klettenberg	14 118	13 776	14 013	14 188
Sülz	43 446	43 324	43 655	43 714
Lindenthal	26 428	28 042	29 326	30 621
Braunsfeld	9 389	9 504	9 970	10 348
Müngersdorf	5 877	5 708	5 601	5 667
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>99 258</b>	<b>100 354</b>	<b>102 565</b>	<b>104 538</b>
Ehrenfeld	43 203	43 175	43 282	42 830
Neu-Ehrenfeld	26 650	26 485	26 773	26 829
Vogelsang	8 860	8 622	8 634	8 857
Bickendorf	15 279	14 181	13 958	13 254
Bocklemünd/Mengenich	2 226	2 316	2 376	2 410
Ossendorf	4 625	4 862	4 774	4 852
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>100 843</b>	<b>99 635</b>	<b>99 797</b>	<b>99 032</b>
Nippes	42 785	45 713	46 629	47 464
Mauenheim	5 320	5 431	5 598	5 559
Riehl	16 483	15 432	15 550	15 559
Niehl	3 859	4 386	4 700	4 705
Weidenpesch	25 823	25 440	25 720	28 410
Longerich	7 240	7 400	7 829	9 550
Volkhoven/Weiler	1 231	1 031	1 019	1 012
Merkenich	2 949	2 936	2 927	3 001
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>105 690</b>	<b>107 769</b>	<b>109 972</b>	<b>115 260</b>
Fühlingen	2 865	2 595	2 639	2 676
Roggendorf/Thenhoven	2 010	1 962	1 971	1 989
Worringen	5 779	5 544	5 585	5 764
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>10 654</b>	<b>10 101</b>	<b>10 195</b>	<b>10 429</b>
Poll	7 984	7 883	8 291	8 439
Humboldt-Gremberg	11 044	11 807	12 290	13 186
Kalk	19 911	21 026	21 909	23 060
Vingst	5 258	5 608	5 680	6 114
Höhenberg	12 212	12 191	12 219	12 277
Ostheim	6 391	9 084	9 495	10 200
Merheim	5 633	5 466	5 439	5 408
Brück	7 226	7 272	7 427	7 637
Rath	5 348	5 352	5 425	5 466
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>81 007</b>	<b>85 689</b>	<b>88 175</b>	<b>91 787</b>
Mülheim	37 319	40 097	42 314	45 022
Buchforst	10 766	10 485	10 432	10 328
Buchheim	7 768	9 020	10 399	10 910
Holweide	9 284	10 250	11 457	12 135
Dellbrück	17 088	16 683	16 613	16 387
Höhenhaus	15 217	15 688	15 727	15 810
Dünnwald	6 920	6 440	6 481	6 440
Stammheim	4 500	4 286	4 369	4 293
Flittard	5 063	6 163	6 226	7 609
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>113 925</b>	<b>119 112</b>	<b>124 018</b>	<b>128 934</b>
<b>Gesamtstadt</b>	<b>695 468</b>	<b>710 813</b>	<b>727 059</b>	<b>747 085</b>

## Jährliche Bevölkerungszunahme 1946 bis 1958

■ Wanderungsgewinn    ■ Geburtenüberschuß

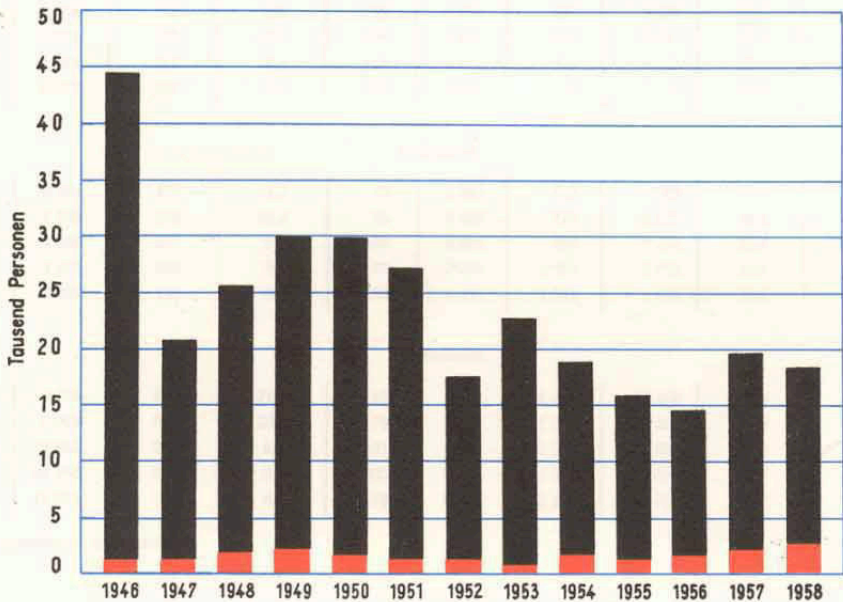


Schaubild 4

1471

## Lebendgeborene und Gestorbene 1957 und 1958

▨ Geburtenüberschuß    ▨ Sterbeüberschuß

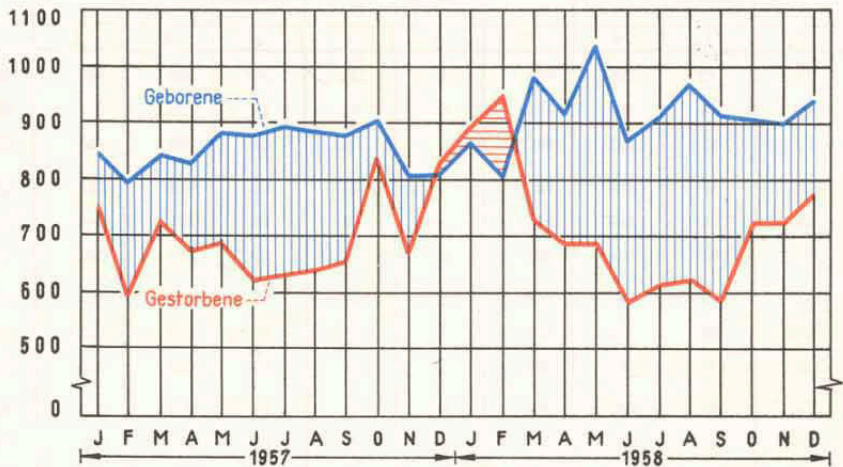


Schaubild 5

1472

## 11. Bevölkerungsbewegung nach dem Geschlecht

ohne Ortsfremde

Kalendarjahr	Mittlere Jahresbevölkerung <sup>1)</sup>	Eheschließende Personen	Lebendgeborene	Davon unehelich geboren		Totgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Geburtenüberschuf	Wanderungsgewinn	Auf 1000 der mittleren Bevölkerung			
				Anzahl	in % der Lebendgeborenen					Eheschließende Personen	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Wanderungsgewinn
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
männliche													
1954	316 900	6 624	4 509	499	11,1	94	3 829	680	8 188	20,9	14,2	12,3	25,8
1955	324 100	6 765	4 644	452	9,7	82	4 151	493	5 557	20,9	14,3	12,8	17,1
1956	330 200	7 098	5 011	477	9,5	108	4 450	561	5 397	21,5	15,2	13,5	16,3
1957	337 600	7 541	5 352	449	8,4	112	4 451	901	8 522	22,3	15,9	13,2	25,2
1958	347 300	7 581	5 712	483	8,5	90	4 599	1 113	7 140	21,8	16,4	13,2	20,5
weibliche													
1954	361 700	6 624	4 196	465	11,1	73	3 398	798	9 068	18,3	11,6	9,4	25,1
1955	371 300	6 765	4 405	458	10,4	88	3 688	717	8 829	18,2	11,9	9,9	23,8
1956	380 600	7 098	4 820	477	9,9	83	3 871	949	7 454	18,6	12,7	10,2	19,6
1957	389 400	7 541	4 934	436	8,8	93	3 891	1 043	8 803	19,4	12,7	10,0	22,6
1958	399 800	7 581	5 339	453	8,5	80	3 998	1 341	8 618	19,0	13,4	10,0	21,6
zusammen													
1954	678 600	13 248	8 705	964	11,1	167	7 227	1 478	17 256	19,5	12,8	10,6	25,4
1955	695 400	13 530	9 049	910	10,1	170	7 839	1 210	14 386	19,5	13,0	11,3	20,7
1956	710 800	14 196	9 831	954	9,7	191	8 321	1 510	12 851	20,0	13,8	11,7	18,1
1957	727 000	15 082	10 286	885	8,6	205	8 342	1 944	17 325	20,7	14,1	11,5	23,8
1958	747 100	15 162	11 051	936	8,5	170	8 597	2 454	15 758	20,3	14,8	11,5	21,1

<sup>1)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet).

## 12. Natürliche Bevölkerungsbewegung nach Monaten

ohne Ortsfremde

Monat	Mittlere Monats- bzw. Jahresbevölkerung	Eheschließungen	Lebendgeborene		Totgeborene		Geborene überhaupt	Gestorbene (o. Totgeborene)		Auf 1000 der mittleren Bevölkerung u. aufs Jahr			Gestorbene Säuglinge auf 100 Lebendgeborene
			insgesamt	darunter Uneheliche	insgesamt	darunter Uneheliche		insgesamt	darunter im 1. Lebensj.	Eheschließungen	Geborene Anzahl	Gestorbene	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	
Januar	739 020	388	869	81	14	1	883	893	31	6,2	14,1	14,2	3,6
Februar	740 693	475	809	72	12	2	821	652	44	8,4	14,4	16,8	5,4
März	741 783	462	983	82	20	7	1 003	729	28	7,3	15,9	11,6	2,8
April	743 052	643	920	82	23	7	943	685	43	10,5	15,4	11,2	4,6
Mai	744 722	757	1 038	84	15	—	1 053	687	36	12,0	16,6	10,9	3,5
Juni	746 264	567	875	62	16	3	991	586	16	9,2	16,1	9,6	1,8
Juli	747 469	827	912	70	14	1	926	618	29	13,0	14,6	9,7	3,2
August	749 017	1 384	972	79	5	1	977	625	30	21,8	15,4	9,8	3,1
September	750 849	423	918	79	12	1	930	589	37	6,9	15,1	9,5	4,0
Oktober	752 506	526	909	81	16	2	925	728	40	8,2	14,5	11,4	4,4
November	754 116	420	902	71	15	2	917	725	42	6,8	14,8	11,7	4,7
Dezember	755 533	709	944	93	8	—	952	780	36	11,0	14,8	12,2	3,8
Insgesamt 1958	747 085 <sup>1)</sup>	7 581	11 051	936	170	27	11 221 <sup>1)</sup>	8 597	412	10,1	15,0	11,5	3,7

<sup>1)</sup> Berechnet aus den 12 Monatsmitteln (gerundet).



### 13. Bewegung der Bevölkerung nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wohnbevölkerung am Anfang des Jahres	Wanderungen von u. nach auswärts			Wohnungswechsel innerhalb der Stadt			Lebend- geborene <sup>1)</sup>	Gestor- bene <sup>1)</sup>	Überschuf an Ge- burten (+) an Sterbe- fällen (-)	Mehr- zug (+) bzw. Mehr- wegzug (-) insges.	Bevölke- rungs- zunahme (+) bzw. -ab- nahme (-)	Wohn- bevölke- rung am Ende des Jahres
		Zu- zug	Weg- zug	Mehr- zug (+) bzw. Mehr- wegzug (-)	Zu- zug	Weg- zug	Mehr- zug (+) bzw. Mehr- wegzug (-)						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Altstadt-Süd	72 588	6 128	4 625	+ 1 503	8 336	8 883	- 547	1 046	915	+ 131	+ 956	+ 1 087	73 675
Altstadt-Nord	60 522	6 080	4 548	+ 1 532	6 873	7 410	- 537	932	730	+ 202	+ 995	+ 1 197	61 719
Deutz	18 151	1 292	1 049	+ 243	1 902	2 170	- 268	301	192	+ 109	+ 25	+ 84	18 235
Stadtteil Altstadt/Deutz	151 261	13 500	10 222	+ 3 278	17 111	18 463	- 1 352	2 279	1 837	+ 442	+ 1 926	+ 2 368	153 629
Bayenthal	7 654	683	494	+ 189	680	775	- 95	112	86	+ 26	+ 94	+ 120	7 774
Marienborg	5 451	567	447	+ 120	475	501	- 26	69	63	+ 6	+ 94	+ 100	5 551
Raderberg	6 024	210	181	+ 29	383	392	- 9	68	63	+ 5	+ 20	+ 25	6 049
Raderthal	3 397	194	121	+ 73	607	413	+ 194	51	50	+ 1	+ 267	+ 268	3 665
Zollstock	21 161	1 442	821	+ 621	1 919	1 696	+ 223	271	255	+ 16	+ 844	+ 860	22 021
Stadtteil Bayenthal	43 687	3 096	2 064	+ 1 032	4 064	3 777	+ 287	571	517	+ 54	+ 1 319	+ 1 373	45 060
Klettenberg	14 082	903	600	+ 303	1 065	1 160	- 95	192	162	+ 30	+ 208	+ 238	14 320
Sülz	43 764	2 082	1 827	+ 255	3 077	3 410	- 333	435	481	+ 46	+ 78	+ 124	43 640
Lindenthal	30 159	3 145	2 251	+ 894	2 877	2 688	+ 129	404	290	+ 114	+ 1 083	+ 1 197	31 356
Braunsfeld	10 223	980	749	+ 231	995	971	+ 24	152	137	+ 15	+ 255	+ 270	10 493
Müngersdorf	5 539	291	256	+ 35	685	600	+ 85	94	70	+ 24	+ 120	+ 144	5 683
Stadtteil Lindenthal	103 767	7 401	5 683	+ 1 718	8 699	8 829	- 130	1 277	1 140	+ 137	+ 1 588	+ 1 725	105 492
Ehrenfeld	43 218	2 020	1 852	+ 168	3 095	4 066	- 971	625	472	+ 153	- 803	- 650	42 568
Neu-Ehrenfeld	26 894	1 064	869	+ 195	1 352	1 677	- 325	235	282	+ 47	- 130	- 177	26 717
Vogelsang	8 842	413	431	- 18	755	1 159	- 404	168	64	+ 104	- 422	- 318	8 524
Bickendorf	13 623	748	497	+ 251	1 092	1 935	- 843	252	209	+ 43	- 592	- 549	13 074
Bocklemünd / Mengench	2 409	94	114	- 20	202	244	- 42	75	26	+ 49	- 62	- 13	2 396
Ossendorf	4 753	291	192	+ 99	579	539	+ 40	97	39	+ 58	+ 139	+ 197	4 950
Stadtteil Ehrenfeld	99 739	4 630	3 955	+ 675	7 075	9 620	- 2 545	1 452	1 092	+ 360	- 1 870	- 1 510	98 229
Nippes	47 099	2 894	1 725	+ 1 169	4 077	4 581	- 504	666	580	+ 86	+ 665	+ 751	47 850
Mauenheim	5 590	190	214	- 24	459	527	- 68	60	73	+ 13	- 92	- 105	5 485
Riehl	15 662	1 083	795	+ 288	1 660	2 074	- 414	253	427 <sup>2)</sup>	- 174	- 126	- 300	15 362
Niehl	4 755	389	316	+ 73	644	754	- 110	104	56	+ 48	+ 37	+ 11	4 766
Weidenpesch	27 590	2 051	1 157	+ 894	2 755	2 089	+ 666	352	257	+ 95	+ 1 560	+ 1 655	29 245
Longerich	8 411	1 418	516	+ 902	3 187	1 067	+ 1 200	223	88	+ 135	+ 3 022	+ 3 157	11 568
Volkhoven / Weiler	1 007	69	69	-	167	189	- 22	32	18	+ 14	- 22	- 8	999
Merkenich	2 986	278	200	+ 78	326	374	- 48	71	36	+ 35	+ 30	+ 65	3 051
Stadtteil Nippes	113 100	8 372	4 992	+ 3 380	13 275	11 655	+ 1 620	1 761	1 535	+ 226	+ 5 000	+ 5 226	118 326
Fühlingen	2 695	185	155	+ 30	239	360	- 121	48	28	+ 20	- 91	- 71	2 624
Roggendorf / Thenhoven	1 962	137	94	+ 43	322	204	+ 118	35	15	+ 20	+ 161	+ 181	2 143
Worringen	5 567	786	298	+ 488	659	588	+ 71	124	66	+ 58	+ 559	+ 617	6 184
Stadtteil Worringen	10 224	1 108	547	+ 561	1 220	1 152	+ 68	207	109	+ 98	+ 629	+ 727	10 951
Poll	8 347	587	478	+ 109	781	798	- 17	153	109	+ 44	+ 92	+ 136	8 483
Humboldt-Gremberg	12 557	960	347	+ 613	1 798	885	+ 913	197	142	+ 55	+ 1 526	+ 1 581	14 138
Kalk	22 316	1 678	1 054	+ 624	3 195	2 711	+ 484	427	221	+ 206	+ 1 108	+ 1 314	23 630
Vingst	5 768	582	180	+ 402	1 017	865	+ 152	94	71	+ 23	+ 554	+ 577	6 345
Höhenberg	12 203	579	342	+ 237	638	835	- 197	140	113	+ 27	+ 40	+ 67	12 270
Ostheim	9 930	392	372	+ 20	1 260	1 004	+ 256	221	60	+ 161	+ 276	+ 437	10 367
Merheim	5 399	327	275	+ 52	470	531	- 61	89	57	+ 32	+ 9	+ 23	5 422
Brück	7 540	683	494	+ 189	679	709	- 30	96	87	+ 9	+ 159	+ 168	7 708
Rath	5 403	415	331	+ 84	441	413	+ 28	77	57	+ 20	+ 112	+ 132	5 535
Stadtteil Kalk	89 463	6 203	3 873	+ 2 330	10 279	8 751	+ 1 528	1 494	917	+ 577	+ 3 858	+ 4 435	93 898
Mülheim	44 111	2 756	1 760	+ 996	5 043	4 322	+ 721	793	546	+ 247	+ 1 717	+ 1 964	46 075
Buchforst	10 372	412	442	- 30	552	660	- 108	95	90	+ 5	+ 138	+ 133	10 239
Buchheim	10 718	445	271	+ 174	801	642	+ 159	111	131	- 20	+ 333	+ 313	11 031
Holweide	12 048	546	378	+ 168	1 094	1 067	+ 27	228	124	+ 104	+ 195	+ 299	12 347
Dellbrück	16 460	693	617	+ 76	959	1 157	- 198	217	207	+ 10	+ 122	+ 112	16 348
Höhenhans	15 790	515	522	- 7	1 207	1 374	- 167	257	145	+ 112	- 174	- 62	15 728
Dammwald	6 463	374	264	+ 110	546	554	- 8	105	78	+ 27	+ 102	+ 129	6 592
Stammheim	4 305	315	216	+ 99	276	379	- 103	87	59	+ 28	+ 4	+ 24	4 329
Flttard	6 483	1 693	495	+ 1 198	865	664	+ 201	117	70	+ 47	+ 1 399	+ 1 446	7 929
Stadtteil Mülheim	126 750	7 749	4 965	+ 2 784	11 343	10 819	+ 524	2 010	1 450	+ 560	+ 3 308	+ 3 868	130 618
Gesamt- stadt	342 991	27 954	20 814	+ 7 140	36 806	36 800	-	5 712	4 599	+ 1 113	+ 7 140	+ 8 253	351 244
1958	395 000	24 105	15 487	+ 8 618	36 266	36 266	-	5 339	3 998	+ 1 341	+ 8 618	+ 9 959	404 959
1958	737 991	52 059	36 301	+ 15 758	73 066	73 066	-	11 051	8 597	+ 2 454	+ 15 758	+ 18 212	756 203
davon Köln-linksrheinisch	503 627	36 815	26 414	+ 10 401	49 542	51 326	- 1 784	7 246	6 038	+ 1 208	+ 8 617	+ 9 825	513 452
Köln-rechtsrheinisch	234 364	15 244	9 887	+ 5 357	23 524	21 740	+ 1 784	3 805	2 559	+ 1 246	+ 7 141	+ 8 387	242 751

1) Ohne Ortsfremde. — 2) Darunter 220 Inassen der Riehler Heimstätten.

### 14. Bevölkerungsbewegung

Jährliche Verhältniszahlen  
Ohne Ortsfremde

Auf 1000 der mittleren Bevölkerung	1949	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Eheschließungen	10,8	11,9	11,5	10,5	10,2	9,7	9,7	10,0	10,4	10,2
Ehescheidungen	3,5	2,9	1,9	1,9	1,7	1,5	1,4	1,4	1,5	1,5
Lebendgeborene	13,0	12,7	12,0	12,2	12,3	12,8	13,0	13,8	14,1	14,8
Gestorbene (ohne Totgeborene)	9,6	10,2	10,2	10,3	11,2	10,6	11,3	11,7	11,5	11,5
Geburtenüberschuß	3,5	2,6	1,9	1,9	1,1	2,2	1,7	2,1	2,7	3,3
Zugezogene	81,1	78,3	77,0	63,8	73,0	69,3	76,7	73,8	74,9	69,7
Weggezogene	31,2	30,4	35,1	38,5	39,9	43,9	56,0	55,7	51,1	48,6
Wanderungsgewinn bzw. -verlust (-)	49,9	48,0	41,8	25,3	33,1	25,4	20,7	18,1	23,8	21,1
Bevölkerungszunahme	53,4	50,5	43,7	27,1	34,2	27,6	22,4	20,2	26,5	24,4
Umgezogene innerhalb der Stadt	86,2	88,6	96,1	89,1	97,8	93,5	101,1	100,2	100,6	97,8
Gestorbene Säuglinge auf 100 Lebendgeborene	insgesamt 6,9	6,7	5,6	5,3	4,7	4,7	4,4	4,3	3,3	3,7
	uneheliche 12,2	10,9	8,6	8,1	7,7	7,9	6,1	6,2	6,0	7,8

### 15. Eheschließungen nach dem bisherigen Familienstand der Ehepartner

Familienstand vor der Eheschließung	1954		1955		1956		1957		1958	
	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o	Zahl	o/o
<b>Mann und Frau</b>										
ledig	4 476	67,6	4 687	69,3	5 195	73,2	5 475	72,7	5 579	73,6
verwitwet	158	2,4	134	2,0	95	1,3	125	1,7	130	1,7
geschieden	423	6,4	424	6,3	375	5,3	386	5,2	366	4,8
<b>Mann</b> <b>Frau</b>										
ledig      verwitwet	137	2,1	120	1,8	98	1,4	117	1,6	106	1,4
ledig      geschieden	354	5,3	351	5,2	372	5,2	377	5,1	340	4,5
verwitwet ledig	174	2,6	187	2,8	168	2,4	205	2,2	184	2,4
verwitwet geschieden	136	2,0	134	2,0	141	2,0	130	1,8	150	2,0
geschieden ledig	615	9,3	600	8,9	534	7,5	602	8,0	614	8,1
geschieden verwitwet	151	2,3	128	1,9	120	1,7	124	1,7	112	1,5
<b>Eheschließungen insgesamt</b>	<b>6 624</b>	<b>100</b>	<b>6 765</b>	<b>100</b>	<b>7 098</b>	<b>100</b>	<b>7 541</b>	<b>100</b>	<b>7 581</b>	<b>100</b>

### 16. Eheschließungen nach Altersgruppen

Alter des Mannes Jahre	Alter der Frau Jahre												Männer insgesamt
	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 55	55 bis unter 60	60 bis unter 65	65 bis unter 70	70 und mehr	
unter 20	56	36	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	92
20 bis unter 25	815	1812	217	44	9	3	—	—	—	—	—	—	2900
25 „ „ 30	219	1173	522	152	35	11	2	1	1	—	—	—	2116
30 „ „ 35	42	312	291	162	71	9	6	2	—	—	1	—	896
35 „ „ 40	15	81	106	117	76	22	12	4	1	—	—	—	434
40 „ „ 45	—	23	39	58	67	36	16	6	3	—	—	—	248
45 „ „ 50	—	18	25	53	79	39	36	12	3	—	—	—	265
50 „ „ 55	1	4	13	26	47	43	50	29	5	3	1	—	222
55 „ „ 60	1	2	1	9	12	29	36	28	17	4	2	2	143
60 „ „ 65	—	1	4	7	7	10	25	33	23	9	5	—	124
65 „ „ 70	—	—	2	—	7	6	16	10	19	17	—	—	77
70 und mehr	—	1	—	1	3	2	7	11	15	15	6	3	64
<b>Frauen insgesamt 1958</b>	<b>1 149</b>	<b>3 463</b>	<b>1 220</b>	<b>629</b>	<b>413</b>	<b>210</b>	<b>206</b>	<b>136</b>	<b>87</b>	<b>48</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>7 581</b>

### 17. Wohnort vor der Eheschließung

Wohnort der Frau Wohnort des Mannes	Wohnort vor der Eheschließung						Männer insgesamt
	Köln	Nordrhein- Westfalen	Übriges Bundes- gebiet	Berlin	Sowjetische Zone u. Ostgebiete des Deutsch. Reiches (Stand 31.12.1937) z. Z. unt. fremder Verwaltung	Ausland	
Köln	6 138	345	141	9	5	16	6 654
Nordrhein-Westfalen	629	37	8	—	—	1	675
Übriges Bundesgebiet	149	8	17	—	—	1	175
Berlin	7	—	—	1	—	—	8
Sowjetische Zone u. Ostgebiete des Deutsch. Reiches (Stand 31.12.1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	3	—	—	—	—	—	3
Ausland	65	—	1	—	—	—	66
<b>Frauen insgesamt 1958</b>	<b>6 991</b>	<b>390</b>	<b>167</b>	<b>10</b>	<b>5</b>	<b>18</b>	<b>7 581</b>

### 18. Wohnsitz der Ehepartner nach der Eheschließung

Nach der Eheschließung wohnten die Ehepartner	1954		1955		1956		1957		1958		
	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	innerhalb von Köln	außerhalb von Köln	
in der Wohnung	des Mannes	1 255	185	1 170	196	1 251	236	1 104	228	1 281	315
	der Frau	1 175	76	1 077	45	1 136	39	860	32	907	24
in neuer gemeinsamer Wohnung		510	115	532	153	543	130	534	172	555	131
in getrennter Wohnung		1 465	465	1 733	462	1 978	492	2 836	490	2 492	617
in der vor der Ehe innegehabten gemeinsamen Wohnung		1 365	13	1 383	14	1 282	11	1 277	8	1 252	7
<b>Insgesamt</b>		<b>5 770</b>	<b>854</b>	<b>5 895</b>	<b>870</b>	<b>6 190</b>	<b>908</b>	<b>6 611</b>	<b>930</b>	<b>6 487</b>	<b>1 094</b>

### 19. Eheschließungen nach der Staatsangehörigkeit der Ehepartner in den Jahren 1953 bis 1958

Staatsangehörigkeit vor der Eheschließung		Jahre					
		1953	1954	1955	1956	1957	1958
<b>Mann</b>	<b>Frau</b>						
deutsch	deutsch	6 486	6 445	6 543	6 854	7 266	7 280
sonstige	sonstige	1	5	2	6	17	21
ohne	ohne	1	—	4	—	2	1
deutsch	amerikanisch (V. St. v. A.)	2	2	—	4	1	1
deutsch	belgisch	6	7	14	3	7	5
deutsch	britisch	2	3	3	2	2	3
deutsch	französisch	3	4	4	6	1	4
deutsch	italienisch	4	4	7	6	3	5
deutsch	niederländisch	11	19	13	16	14	11
deutsch	sonstige	23	22	34	31	33	31
deutsch	ohne	11	11	15	13	9	11
amerikanisch (V. St. v. A.)	deutsch	6	9	7	17	8	17
belgisch	deutsch	38	23	33	45	41	35
britisch	deutsch	7	8	13	8	10	13
französisch	deutsch	3	3	4	5	4	1
italienisch	deutsch	11	4	8	5	16	23
niederländisch	deutsch	19	17	15	12	27	15
sonstige	deutsch	34	26	34	51	72	90
ohne	deutsch	7	12	12	14	9	14
<b>Eheschließungen insgesamt</b>		<b>6 675</b>	<b>6 624</b>	<b>6 765</b>	<b>7 098</b>	<b>7 541</b>	<b>7 581</b>

## Eheschließungen nach dem Alter

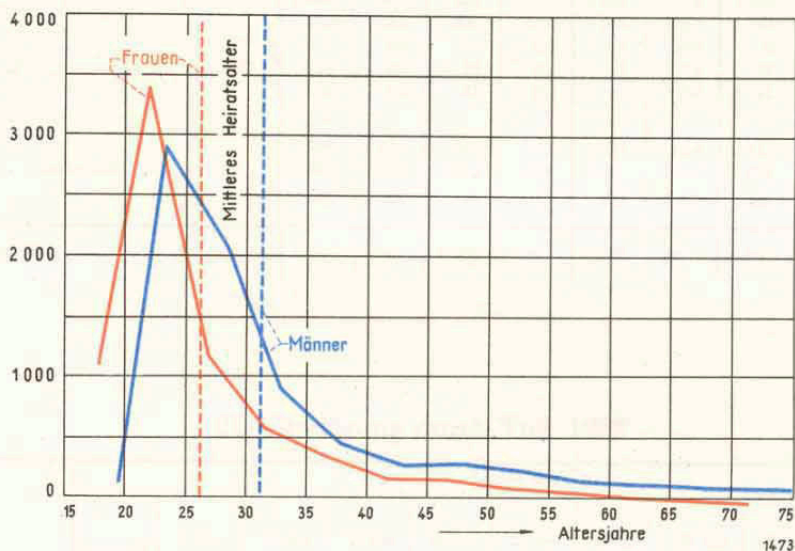


Schaubild 6

## Die Lebendgeborenen nach dem Geburtsjahrgang der Mutter

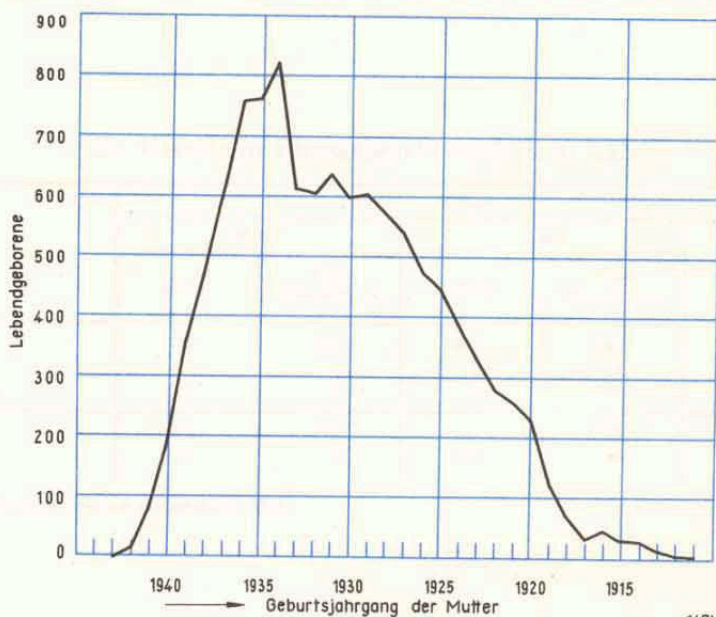


Schaubild 7

## 20. Eheschließungen nach der Religionszugehörigkeit der Ehepartner in den Jahren 1954 bis 1958

Religionszugehörigkeit	1954		1955		1956		1957		1958	
	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%	Zahl	%
<b>Mann und Frau</b>										
katholisch	3 395	51,3	3 455	51,1	3 637	51,2	3 685	48,9	3 632	47,9
evangelisch	787	11,9	837	12,4	903	12,7	1 100	14,6	1 043	13,8
israelitisch	1	0,0	—	0,0	1	0,0	3	0,0	2	0,0
sonstige Religion	20	0,3	20	0,3	26	0,4	33	0,4	27	0,4
gemeinschaftslos	38	0,6	41	0,6	42	0,6	41	0,5	36	0,5
<b>Mann</b>										
katholisch	896	13,5	943	13,9	1 023	14,4	1 112	14,8	1 131	14,9
evangelisch	1 032	15,6	1 014	15,0	1 028	14,5	1 081	14,3	1 239	16,3
<b>Frau</b>										
evangelisch	1 032	15,6	1 014	15,0	1 028	14,5	1 081	14,3	1 239	16,3
katholisch	896	13,5	943	13,9	1 023	14,4	1 112	14,8	1 131	14,9
Sonstige Angaben	455	6,9	455	6,7	438	6,2	486	6,5	471	6,2
<b>Eheschließungen insgesamt</b>	<b>6 624</b>	<b>100</b>	<b>6 765</b>	<b>100</b>	<b>7 098</b>	<b>100</b>	<b>7 541</b>	<b>100</b>	<b>7 581</b>	<b>100</b>

## 21. Ehelösung durch Tod 1958

	Dauer der Ehe											Insgesamt
	unter 5	5 bis unter 10	10 bis unter 15	15 bis unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	über 50	
Gelöste Ehe insgesamt	170	224	214	268	352	369	503	756	409	489	508	4 262
davon durch Tod												
des Mannes	122	163	152	195	243	262	333	539	262	324	322	2 917
der Frau	48	61	62	73	109	107	170	217	147	165	186	1 345
Anteil der gelösten Ehen hinsichtlich ihrer Dauer an der Gesamtzahl %	4,0	5,2	5,0	6,3	8,3	8,7	11,8	17,7	9,6	11,5	11,9	100

## 22. Urteile in Ehesachen<sup>1)</sup> nach dem Kläger

Urteil	Kläger				Staats-anwalt-schaft	Insgesamt
	Mann		Frau			
	allein	Frau Widerklägerin	allein	Mann Widerkläger		
Scheidung	172	215	491	247	—	1 125
Aufhebung	3	—	2	1	—	6
Nichtigkeit	—	1	2	—	1	4
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>175</b>	<b>216</b>	<b>495</b>	<b>248</b>	<b>1</b>	<b>1 135</b>
Abweisung der Klage	47	7	20	5	—	79

<sup>1)</sup> Anträge auf Ehescheidungen wurden eingereicht: 1851.

### 23. Ehescheidungsgründe<sup>1)</sup> und Dauer der geschiedenen Ehen

Geschieden laut Ehegesetz <sup>2)</sup> nach §	Ehescheidungs-fälle insgesamt	Schuldausspruch Aufhebungs- und Scheidungsbegehren gegen				Ehedauer										
		Mann	Frau	beide	keinen von beiden	bis unt. 1	1 bis unt. 2	2 bis unt. 3	3 bis unt. 4	4 bis unt. 5	5 bis unt. 10	10 bis unt. 15	15 bis unt. 20	20 bis unt. 25	25 und mehr	
						Jahre										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
20	4	—	—	—	4	—	1	—	—	—	1	1	1	—	—	
32	5	—	1	—	4	1	—	—	—	—	3	—	1	—	—	
32 i. Vbdg. 33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
42	22	11	10	1	—	—	—	2	1	1	11	2	3	—	2	
42 i. Vbdg. 43	10	2	—	3	—	—	—	1	—	—	5	2	1	1	—	
43	999	616	148	235	—	21	78	89	102	87	323	141	83	51	24	
45	5	3	2	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	2	
48	89	40	34	15	—	—	1	1	3	3	18	18	17	14	14	
Insgesamt 1958	1135	677	195	254	9	22	80	93	106	91	362	165	106	68	42	
1957	1063	605	190	268	—	21	76	82	100	81	365	131	86	60	61	

<sup>1)</sup> Maßgebend für die Statistik ist der Tag der Rechtskraft des Scheidungsurteils. — <sup>2)</sup> Ehegesetz Nr. 16 vom 20. 2. 1946.

### 24. Ehescheidungsgründe<sup>1)</sup> und Kinderzahl der geschiedenen Ehen

Geschieden laut Ehegesetz <sup>2)</sup> nach §	Ehescheidungs-fälle insgesamt	davon mit ..... Kindern									Kinderzahl		
		0	1	2	3	4	5	6	7	8 und mehr	ins-gesamt	darunter minderjährige Kinder	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	4	2	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
32	5	2	2	1	—	—	—	—	—	—	4	—	4
32 i. Vbdg. 33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
42	22	9	7	1	3	1	1	—	—	—	27	—	26
42 i. Vbdg. 43	10	1	5	3	1	—	—	—	—	—	14	—	10
43	999	433	354	131	48	18	6	7	1	1	919	—	818
45	5	4	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
48	89	45	21	13	7	2	1	—	—	—	81	—	54
Insgesamt 1958	1 135	496	393	149	59	21	8	7	1	1	1 049	—	916
1957	1 063	480	346	152	55	21	2	4	1	2	937	—	809

<sup>1)</sup> Maßgebend für die Statistik ist der Tag der Rechtskraft des Scheidungsurteils. — <sup>2)</sup> Ehegesetz Nr. 16 vom 20. 2. 1946.

### 25. Ehescheidungen 1958 nach dem Alter der Geschiedenen am Tage der Rechtskraft des Scheidungsurteils

Alter der geschiedenen Frau	unter 20	20 bis unter 25	25 bis unter 30	30 bis unter 35	35 bis unter 40	40 bis unter 45	45 bis unter 50	50 bis unter 60	60 und mehr	Männer insgesamt
	Alter des geschiedenen Mannes									
unter 20 Jahre	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 bis unter 25 "	6	57	7	5	1	—	—	—	—	76
25 " " 30 "	3	90	120	20	6	—	—	1	—	240
30 " " 35 "	—	20	100	97	23	4	1	—	—	245
35 " " 40 "	—	3	23	62	73	14	7	—	—	183
40 " " 45 "	—	1	4	19	40	24	11	7	—	106
45 " " 50 "	—	—	5	7	27	37	40	11	1	123
50 " " 60 "	—	1	1	8	20	12	38	40	1	121
60 und mehr "	—	—	—	—	3	4	8	13	8	36
Frauen insgesamt 1958	9	172	260	218	193	95	105	73	10	1 135

## 26. Ehescheidungen nach der Religion der geschiedenen Eheleute

		1953	1954	1955	1956	1957	1958
<b>Mann und Frau</b>							
	katholisch	582	527	549	568	548	591
	evangelisch	155	143	140	147	173	185
	israelitisch	1	—	2	1	3	1
	sonstige Religion	2	7	5	4	7	7
	gemeinschaftslos	25	23	17	12	21	46
<b>Mann</b>	<b>Frau</b>						
	katholisch	137	128	108	109	120	127
	evangelisch	151	117	120	126	132	128
	katholisch	1	—	—	—	—	—
	evangelisch	—	—	1	—	—	—
	israelitisch	—	—	—	—	—	—
	israelitisch	—	—	—	—	—	—
Sonstige Angaben		78	64	47	65	58	50
<b>Ehescheidungsfälle insgesamt</b>		<b>1132</b>	<b>1009</b>	<b>989</b>	<b>1032</b>	<b>1063</b>	<b>1155</b>

## 27. Ehelich und unehelich Lebend- und Totgeborene ohne Ortsfremde

		1953	1954	1955	1956	1957	1958
<b>Lebendgeborene</b>							
eheliche	männlich	3 629	4 010	4 192	4 534	4 903	5 229
	weiblich	3 500	3 731	3 947	4 343	4 498	4 886
uneheliche	zusammen	7 129	7 741	8 139	8 877	9 401	10 115
	männlich	496	499	452	477	449	483
	weiblich	434	465	458	477	436	453
	zusammen	930	964	910	954	885	936
<b>Totgeborene</b>							
eheliche	männlich	69	83	69	94	98	76
	weiblich	52	59	72	76	83	67
uneheliche	zusammen	121	142	141	170	181	143
	männlich	20	11	13	14	14	14
	weiblich	18	14	16	7	10	13
	zusammen	38	25	29	21	24	27
<b>Geborene insgesamt</b>		<b>8 218</b>	<b>8 872</b>	<b>9 219</b>	<b>10 022</b>	<b>10 491</b>	<b>11 221</b>
Anteil der Totgeborenen in %							
	bei den ehelich Geborenen	1,7	1,8	1,7	1,9	1,9	1,4
	bei den unehelich „	3,9	2,5	3,2	2,2	2,7	2,9
	bei sämtlichen „	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	1,5
Anteil der Unehelichen in %							
	bei den Lebendgeborenen	11,5	11,1	10,1	9,7	8,6	8,5
	bei den Totgeborenen	23,9	15,0	17,1	11,0	11,7	15,9
Knaben auf 100 Mädchen							
	bei den ehelich Geborenen	104,1	108,0	106,0	104,7	109,2	107,1
	bei den unehelich „	114,2	106,5	98,1	101,4	103,8	106,7
	bei sämtlichen „	105,2	107,8	105,2	104,4	108,7	107,1

## 28. Geborene nach Monaten ohne Ortsfremde

Monat	Lebendgeborene						Totgeborene						Geborene überhaupt					
	insgesamt			darunter uneheliche			insgesamt			darunter uneheliche			insgesamt			darunter uneheliche		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Januar	452	417	869	31	50	81	8	6	14	—	1	1	460	423	883	31	51	82
Februar	448	361	809	42	30	72	6	6	12	1	1	2	454	367	821	43	31	74
März	498	485	983	46	36	82	14	6	20	5	2	7	512	491	1 003	51	38	89
April	458	462	920	44	38	82	13	10	23	5	2	7	471	472	943	49	40	89
Mai	550	488	1 038	45	39	84	8	7	15	—	—	—	558	495	1 053	45	39	84
Juni	441	434	875	31	31	62	6	10	16	—	3	3	447	444	891	31	34	65
Juli	477	435	912	35	35	70	7	7	14	1	—	1	484	442	926	36	35	71
August	500	472	972	40	39	79	1	4	5	—	1	1	501	476	977	40	40	80
September	463	455	918	44	35	79	5	7	12	—	1	1	468	462	930	44	36	80
Oktober	461	448	909	40	41	81	11	5	16	2	—	2	472	453	925	42	41	83
November	480	422	902	44	27	71	5	10	15	—	2	2	485	432	917	44	29	73
Dezember	484	460	944	41	52	93	6	2	8	—	—	—	490	462	952	41	52	93
Insgesamt 1958	5 712	5 339	11 051	483	453	936	90	80	170	14	13	27	5 802	5 419	11 221	497	466	963
1957	5 352	4 934	10 286	449	436	885	112	93	205	14	10	24	5 464	5 027	10 491	463	446	909

## 29. Geborene nach Stadtbezirken und Stadtteilen ohne Ortsfremde

Stadtbezirk Stadtteil	Geborene (einschl. Totgeborene)						Lebendgeborene					
	eheliche		uneheliche		Insges.	Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahres- bevölkerung	eheliche		uneheliche		Insges.	Auf 1000 Einwohner der mittleren Jahres- bevölkerung
	männlich	weiblich	männlich	weiblich			männlich	weiblich	männlich	weiblich		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Altstadt-Süd	491	448	65	63	1 067	14,5	481	440	63	62	1 046	14,3
Altstadt-Nord	447	391	64	44	946	15,4	440	385	63	44	932	15,2
Deutz	137	139	17	15	308	16,9	133	136	17	15	301	16,5
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>1 075</b>	<b>978</b>	<b>146</b>	<b>122</b>	<b>2 321</b>	<b>15,2</b>	<b>1 054</b>	<b>961</b>	<b>143</b>	<b>121</b>	<b>2 279</b>	<b>14,9</b>
Bayenthal	49	42	11	11	113	14,6	49	41	11	11	112	14,5
Marienburg	22	43	4	1	70	12,8	22	42	4	1	69	12,6
Raderberg	28	33	6	4	71	11,7	26	33	6	3	68	11,2
Raderthal	29	22	—	—	51	14,5	29	22	—	—	51	14,5
Zollstock	123	124	12	13	272	12,7	123	124	12	12	271	12,7
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>251</b>	<b>264</b>	<b>33</b>	<b>29</b>	<b>577</b>	<b>13,1</b>	<b>249</b>	<b>262</b>	<b>33</b>	<b>27</b>	<b>571</b>	<b>12,9</b>
Klettenberg	108	80	4	2	194	13,7	106	80	4	2	192	13,5
Sülz	204	211	16	12	443	10,1	198	209	16	12	435	9,9
Lindenthal	193	186	12	20	411	13,4	192	182	12	18	404	13,2
Braunsfeld	69	71	8	6	154	14,9	69	69	8	6	152	14,7
Müngersdorf	49	40	2	3	94	16,6	49	40	2	3	94	16,6
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>623</b>	<b>588</b>	<b>42</b>	<b>43</b>	<b>1 296</b>	<b>12,4</b>	<b>614</b>	<b>580</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>1 277</b>	<b>12,2</b>
Ehrenfeld	308	276	28	28	640	14,9	304	267	26	28	625	14,6
Neu-Ehrenfeld	115	110	5	10	240	8,9	112	109	5	9	235	8,8
Vogelsang	66	81	11	11	169	19,1	65	81	11	11	168	19,0
Bickendorf	113	95	20	26	254	19,2	112	95	19	26	252	19,0
Bocklemünd/Mengenich	33	37	5	1	76	31,5	32	37	5	1	75	31,1
Ossendorf	44	45	3	7	99	20,4	43	45	3	6	97	20,0
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>679</b>	<b>644</b>	<b>72</b>	<b>83</b>	<b>1 478</b>	<b>14,9</b>	<b>668</b>	<b>634</b>	<b>69</b>	<b>81</b>	<b>1 452</b>	<b>14,7</b>
Nippes	317	308	23	24	672	14,2	314	308	21	23	666	14,0
Mauenheim	30	27	—	3	60	10,8	30	27	—	3	60	10,8
Riehl	120	116	14	6	256	16,4	119	116	3	5	253	16,3
Niehl	48	43	9	5	105	22,3	48	42	9	5	104	22,1
Weidenpesch	173	152	19	13	357	12,6	171	150	19	12	352	12,4
Longerich	97	115	6	8	226	23,7	96	114	5	8	223	23,4
Volkhoven/Weiler	11	19	3	—	33	32,6	11	18	3	—	32	31,6
Merkenich	36	27	4	5	72	24,0	35	27	4	5	71	23,7
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>832</b>	<b>807</b>	<b>78</b>	<b>64</b>	<b>1 781</b>	<b>15,4</b>	<b>824</b>	<b>802</b>	<b>74</b>	<b>61</b>	<b>1 761</b>	<b>15,3</b>
Fühlingen	23	22	1	4	50	18,7	22	21	1	4	48	17,9
Roggendorf/Thenhoven	14	20	2	—	36	18,1	13	20	2	—	35	17,6
Worringen	70	50	4	1	125	21,7	69	50	4	1	124	21,5
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>107</b>	<b>92</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>211</b>	<b>20,2</b>	<b>104</b>	<b>91</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>207</b>	<b>19,8</b>
Poll	78	70	3	4	155	18,4	77	69	3	4	153	18,1
Humboldt-Gremberg	101	81	11	6	199	15,1	101	79	11	6	197	14,9
Kalk	212	187	20	14	433	18,8	210	184	20	13	427	18,5
Vingst	44	42	2	8	96	15,7	43	41	2	8	94	15,4
Höhenberg	67	68	5	3	143	11,6	66	66	5	3	140	11,5
Ostheim	117	96	6	8	227	22,2	115	92	6	8	221	21,7
Merheim	40	43	3	4	90	16,6	39	43	3	4	89	16,5
Brück	46	49	4	1	100	13,1	45	46	4	1	96	12,6
Rath	33	34	2	9	78	14,3	33	34	2	8	77	14,1
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>738</b>	<b>670</b>	<b>56</b>	<b>57</b>	<b>1 521</b>	<b>16,6</b>	<b>729</b>	<b>654</b>	<b>56</b>	<b>55</b>	<b>1 494</b>	<b>16,3</b>
Mülheim	391	356	30	30	807	17,9	386	352	26	29	793	17,6
Buchforst	43	53	2	—	98	9,5	40	53	2	—	95	9,2
Buchheim	56	46	4	5	111	10,2	56	46	4	5	111	10,2
Holweide	105	113	8	3	229	18,9	105	112	8	3	228	18,8
Dellbrück	121	92	4	4	221	13,5	119	90	4	4	217	13,2
Höhenhaus	127	113	10	9	259	16,4	125	113	10	9	257	16,3
Dünwald	50	49	2	5	106	16,4	50	48	2	5	105	16,3
Stammheim	46	38	1	3	88	20,5	45	38	1	3	87	20,3
Flittard	61	50	2	4	117	15,4	61	50	2	4	117	15,4
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>1 000</b>	<b>910</b>	<b>63</b>	<b>63</b>	<b>2 036</b>	<b>15,8</b>	<b>987</b>	<b>902</b>	<b>59</b>	<b>62</b>	<b>2 010</b>	<b>15,6</b>
<b>Gesamtstadt 1958</b>	<b>5 305</b>	<b>4 953</b>	<b>497</b>	<b>466</b>	<b>11 221</b>	<b>15,0</b>	<b>5 229</b>	<b>4 886</b>	<b>483</b>	<b>453</b>	<b>11 051</b>	<b>14,8</b>
1957	5 001	4 581	463	446	10 491	14,4	4 903	4 498	449	436	10 286	14,1



### 30. Lebendgeborene nach Geburts- und Eheschließungsjahren der Mütter

ohne Ortsfremde

Ehe- schließungs- jahr	Geburtsjahr der Mutter																											1911 u. fröh.	Lebend- geborene insgesamt							
	1944	1943	1942	1941	1940	1939	1938	1937	1936	1935	1934	1933	1932	1931	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921	1920	1919	1918			1917	1916	1915	1914	1913	1912	
1958	—	—	4	35	83	140	167	162	135	102	75	42	27	29	23	13	17	14	9	14	8	4	2	6	4	1	3	—	—	1	—	—	—	—	—	1 120
1957	—	—	—	11	40	96	126	209	271	237	230	127	97	78	74	75	61	49	26	32	25	18	10	13	9	9	2	1	1	—	—	—	1	2	1 950	
1956	—	—	—	—	2	28	54	104	127	164	171	95	109	82	73	69	56	32	40	28	25	23	16	21	11	5	3	3	4	4	1	—	—	—	—	1 350
1955	—	—	—	—	—	1	9	46	85	85	146	92	99	83	75	76	59	56	36	35	18	19	16	16	7	3	2	3	3	5	—	—	—	—	1 075	
1954	—	—	—	—	—	1	—	8	46	54	67	91	80	91	66	75	64	61	49	36	27	23	19	14	10	2	4	2	2	1	—	1	—	—	894	
1953	—	—	—	—	—	—	2	9	22	43	60	73	90	73	67	60	53	41	48	29	17	16	10	6	5	1	2	1	—	—	—	—	—	—	728	
1952	—	—	—	—	—	—	—	—	14	21	39	35	58	60	76	60	55	53	47	32	23	19	14	6	4	1	1	—	—	1	—	—	—	—	619	
1951	—	—	—	—	—	—	—	—	2	9	22	32	56	54	41	56	50	38	39	50	33	20	19	19	7	4	1	2	1	3	1	—	—	559		
1950	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	17	20	44	43	51	51	52	27	27	28	21	22	15	8	6	1	2	—	2	—	—	—	1	446	
1949	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	18	25	18	31	34	37	33	29	22	23	11	10	9	2	1	—	2	—	—	—	—	1	312	
1948	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	11	18	26	33	28	20	26	27	18	23	15	5	5	—	2	1	—	—	—	—	—	265	
1947	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	9	11	24	23	20	20	15	20	19	15	7	2	—	2	1	—	—	—	—	—	193	
1946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	4	6	11	18	21	20	15	12	9	4	2	—	1	1	—	1	—	—	—	126	
1945	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	8	10	11	10	12	7	9	4	2	3	1	—	—	—	—	1	—	82	
1944	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	17	14	14	12	11	6	9	6	2	1	—	—	1	—	—	—	98	
1943	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	4	5	10	12	14	21	8	4	3	—	1	—	2	1	—	—	88	
1942	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	3	5	9	9	18	5	1	2	5	1	2	—	—	—	—	62	
1941	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	—	5	5	3	4	1	6	1	3	—	—	—	—	33	
1940	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—	6	3	11	6	4	2	2	1	3	—	—	—	—	41	
1939	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	8	3	4	—	5	1	3	—	—	—	—	30	
1938	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	1	3	2	3	—	—	—	12	
1937	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	2	1	2	—	2	—	—	12	
1936	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1	1	—	—	5	
1935 u. früher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	4	3	4	1	1	15	
Uneheliche ins.	—	—	4	46	125	266	376	531	673	680	762	578	575	612	581	581	557	522	458	432	372	315	268	253	214	113	66	31	45	32	25	13	4	5	10 115	
Eheliche insges.	—	3	17	38	61	95	98	86	90	86	59	38	34	28	22	25	16	21	17	17	11	14	13	8	15	9	5	2	4	—	1	3	—	—	936	
Insgesamt	—	3	21	84	186	361	474	617	763	766	821	616	609	640	603	606	573	543	475	449	383	329	281	261	229	122	71	33	49	32	26	16	4	5	11 051	

### 31. Lebendgeborene nach der Religion der Eltern, bei Unehelichen der Mutter

ohne Ortsfremde

Religion		1954	1955	1956	1957	1958
<b>Eheliche Kinder</b>						
Beide Eltern	katholisch	4 333	4 604	4 985	5 200	5 475
	evangelisch	1 148	1 206	1 368	1 519	1 711
	sonst. Religion	41	34	42	59	60
	israelitisch	7	5	4	9	4
	gemeinschaftslos	45	44	47	44	45
Vater katholisch evangelisch	Mutter evangelisch	894	939	1 058	1 139	1 229
	katholisch	1 009	1 051	1 088	1 149	1 274
	sonstige Angaben	264	256	285	282	317
Insgesamt		7 741	8 139	8 877	9 401	10 115
<b>Uneheliche Kinder</b>						
Mutter	katholisch	688	626	632	595	638
	evangelisch	259	274	310	279	288
	sonst. Religion	8	5	5	8	5
	israelitisch	2	1	—	—	1
	gemeinschaftslos	7	4	7	3	4
Insgesamt		964	910	954	885	936

### 32. Ehelich Lebendgeborene nach Eheschließungsjahren der Mütter und nach der Geburtenfolge

ohne Ortsfremde

Ehe- schließungs- jahr	Lebend- geborene zusammen	Geburtenfolge (das wievielte Kind)								
		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr
1958	1 120	1 067	41	5	4	1	2	—	—	—
1957	1 950	1 724	206	12	8	—	—	—	—	—
1956	1 350	728	541	67	12	2	—	—	—	—
1955	1 075	434	503	118	17	2	1	—	—	—
1954	894	292	384	153	43	17	4	—	1	—
1953	728	193	311	142	53	18	6	2	2	1
1952	619	146	243	134	51	24	13	8	—	—
1951	559	115	210	120	62	33	14	4	1	—
1950	446	66	143	118	46	39	22	5	5	2
1949	312	40	100	76	40	24	19	9	3	1
1948	265	21	72	76	47	22	13	6	6	2
1947	193	13	43	60	34	12	14	8	5	4
1946	126	11	30	30	19	17	9	6	2	2
1945	82	4	20	21	14	12	5	3	1	2
1944	98	2	16	26	20	14	7	5	3	5
1943	88	4	12	23	22	11	8	6	—	2
1942	62	2	8	20	8	11	4	3	2	6
1941	33	—	5	7	8	7	1	4	1	—
1940	41	—	6	6	9	7	6	3	3	1
1939	30	—	1	5	8	7	5	1	2	1
1938	12	—	—	3	3	1	—	2	—	3
1937	12	—	—	4	—	2	1	1	1	3
1936	5	—	—	1	—	1	1	1	—	1
1935	15	—	—	1	1	1	7	1	—	4
und früher										
Insges. 1958	10 115	4 862	2 895	1 228	529	285	162	78	38	38
in %	100	48,1	28,6	12,1	5,2	2,8	1,6	0,8	0,4	0,4

### 33. Geburtenfolge der 1958 geborenen ehelichen Kinder einschließlich Totgeborene ohne Ortsfremde

	Geburtenfolge (das wievielte Kind)									Zusammen
	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9. und mehr	
<b>Geschlecht der Geborenen</b>										
männlich	2 554	1 514	630	291	148	81	47	20	20	5 305
weiblich	2 371	1 425	616	247	140	84	34	19	17	4 953
Zusammen	4 925	2 939	1 246	538	288	165	81	39	37	10 258
in o/o	48,0	28,7	12,1	5,2	2,8	1,6	0,8	0,4	0,4	100
<b>Alter der Mutter</b>										
bis unter 20 Jahre	520	68	6	—	—	—	—	—	—	594
20 „ „ 25 „	2 072	796	219	73	23	6	2	—	—	3 191
25 „ „ 30 „	1 312	974	384	141	81	43	14	7	3	2 959
30 „ „ 35 „	725	764	376	182	93	43	36	16	8	2 243
35 „ „ 40 „	253	299	231	119	73	54	20	9	14	1 072
40 „ „ 45 „	39	34	30	22	17	18	8	6	10	184
45 Jahre und mehr	4	4	—	1	1	1	1	1	2	15

### 34. Mehrlingsgeburten 1958 ohne Ortsfremde

Art der Mehrg Geburt	Mehrlingsgeburten			Ehelich Geborene			Unehelich Geborene			Geborene insgesamt		
	ehelich	un-ehelich	zus.	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.	lebend	tot	zus.
Zwillinge	105	12	117	203	7	210	24	—	24	227	7	234
davon 2 Knaben	40	3	43	75	5	80	6	—	6	81	5	86
1 Knabe, 1 Mädchen	30	2	32	60	—	60	4	—	4	64	—	64
2 Mädchen	35	7	42	68	2	70	14	—	14	82	2	84
Drillinge												
davon 3 Knaben	2	—	2	6	—	6	—	—	—	6	—	6
Insgesamt 1958	107	12	119	209	7	216	24	—	24	233	7	240
1957	87	3	90	174	1	175	6	—	6	180	1	181

### 35. Die Frühgeburten in den Jahren 1953 bis 1958

Jahr	Von den Frühgeburten waren						Von den Frühgeburten entfielen					
	ehelich			unehelich			auf Anstalten			nicht auf Anstalten		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		ehelich	unehelich		ehelich	unehelich
1953	118	63	55	35	20	15	101	73	28	52	45	7
1954	125	80	45	38	18	20	117	88	29	46	37	9
1955	140	79	61	34	22	12	134	105	29	40	35	5
1956	141	71	70	32	17	15	142	117	25	31	24	7
1957	112	54	58	31	20	11	112	85	27	31	27	4
1958	117	75	42	34	19	15	121	97	24	30	20	10

### 36. Sterbefälle nach Stadtbezirken und Stadtteilen

ohne Ortsfremde und Totgeborene

Stadtbezirk Stadtteil	Gestorbene insgesamt				darunter 1 Jahr alt			
	männlich	weiblich	zusammen	Auf 1000 der mittleren Jahres- bevölkerung	männlich	weiblich	zusammen	in %o der insgesamt Gestorbenen
	1	2	3	4	5	6	7	8
Altstadt-Süd	473	442	915	12,5	22	11	33	3,6
Altstadt-Nord	401	329	730	11,9	21	10	31	4,2
Deutz	96	96	192	10,5	6	6	12	6,3
Stadtteil Altstadt/Deutz	970	867	1 837	12,0	49	27	76	4,1
Bayenthal	49	37	86	11,1	1	3	4	4,7
Marienburg	33	30	63	11,5	1	2	3	4,8
Raderberg	35	28	63	10,4	2	1	3	4,8
Raderthal	21	29	50	14,2	1	2	3	6,0
Zollstock	155	100	255	11,9	4	2	6	2,4
Stadtteil Bayenthal	293	224	517	11,7	9	10	19	3,7
Klettenberg	75	87	162	11,4	3	—	3	1,9
Sülz	241	240	481	11,0	13	8	21	4,4
Lindenthal	147	143	290	9,5	7	6	13	4,8
Braunsfeld	63	74	137	13,2	1	1	2	1,5
Müngersdorf	42	28	70	12,3	4	1	5	7,1
Stadtteil Lindenthal	568	572	1 140	10,9	28	16	44	3,9
Ehrenfeld	234	238	472	11,0	8	5	13	2,8
Neu-Ehrenfeld	166	116	282	10,5	7	1	8	2,8
Vogelsang	39	25	64	7,2	5	3	8	12,5
Bickendorf	118	91	209	15,8	3	3	6	2,9
Bocklemünd/Mengenich	11	15	26	10,8	2	2	4	15,4
Ossendorf	23	16	39	8,0	2	3	5	12,8
Stadtteil Ehrenfeld	591	501	1 092	11,0	27	17	44	4,0
Nippes	301	279	580	12,2	16	23	39	6,7
Mauenheim	43	30	73	13,1	3	—	3	4,1
Riehl	228 <sup>1)</sup>	199 <sup>2)</sup>	427 <sup>3)</sup>	27,4	5	5	10	2,3
Niehl	31	25	56	11,9	1	3	4	7,1
Weidenpesch	161	96	257	9,0	3	3	6	2,3
Longerich	44	44	88	9,2	4	2	6	6,8
Volkhoven/Weiler	11	7	18	17,8	3	3	6	33,3
Merkenich	23	13	36	12,0	3	4	7	19,4
Stadtteil Nippes	842	693	1 535	13,3	38	43	81	5,3
Fühlingen	12	16	28	10,5	—	—	—	—
Roggendorf/Thenhoven	9	6	15	7,5	1	—	1	6,7
Worringen	35	31	66	11,5	3	1	4	6,1
Stadtteil Worringen	56	53	109	10,5	4	1	5	4,6
Poll	56	53	109	12,9	4	5	9	8,3
Humboldt-Gremberg	88	54	142	10,8	5	5	10	7,0
Kalk	117	104	221	9,6	5	7	12	5,4
Vingst	41	30	71	11,6	3	2	5	7,0
Höhenberg	61	52	113	9,2	5	1	6	5,3
Ostheim	35	25	60	5,3	4	2	6	10,0
Merheim	25	32	57	10,5	2	—	2	3,5
Brück	39	48	87	11,4	1	1	2	2,3
Rath	32	25	57	10,4	1	1	2	3,5
Stadtteil Kalk	494	423	917	10,0	30	24	54	5,9
Mülheim	283	263	546	12,1	22	11	33	6,0
Buchforst	48	42	90	8,7	3	2	5	5,5
Buchheim	75	56	131	12,0	5	4	9	6,9
Holweide	69	55	124	10,2	3	5	8	6,5
Dellbrück	114	93	207	12,6	6	2	8	3,9
Höhenhaus	84	61	145	9,2	10	5	15	10,3
Dünnwald	48	30	78	12,1	1	1	2	2,6
Stammheim	38	21	59	13,7	2	2	4	6,8
Flittard	26	44	70	9,2	3	2	5	7,1
Stadtteil Mülheim	785	665	1 450	11,2	55	34	89	6,1
Gesamtstadt 1958	4 599	3 998	8 597	11,5	240	172	412	4,8
1957	4 451	3 891	8 342	11,5	196	147	343	4,1

<sup>1)</sup> Darunter 119 Insassen der Riehler Heimstätten. — <sup>2)</sup> Dsgl. 101. — <sup>3)</sup> Dsgl. 220.

### 37. Gestorbene nach Geschlecht, Alter und Monaten ohne Ortsfremde und nachträglich beurkundete Fliegeropfer und Kriegsteilnehmer

Alter	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1958 insgesamt
<b>männlich</b>													
in den ersten 10 Tagen <sup>1)</sup>	11	16	9	15	15	9	11	11	14	11	11	16	149
unter 1 Monat <sup>1)</sup>	12	20	11	17	17	9	11	14	17	13	15	17	173
unter 1 Jahr	18	33	14	23	22	9	15	18	24	24	20	20	240
1 bis unter 2 Jahre	—	1	—	1	1	1	—	1	1	1	—	—	7
2 " " 3 "	1	—	—	—	—	1	1	—	1	1	1	—	6
3 " " 4 "	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
4 " " 5 "	1	—	—	1	1	—	1	—	1	2	1	—	8
5 " " 10 "	2	—	3	2	1	1	2	2	—	2	4	2	21
10 " " 15 "	—	—	—	—	1	1	4	1	3	1	—	—	11
15 " " 20 "	2	5	1	2	—	2	3	5	3	4	1	3	31
20 " " 25 "	2	3	5	2	3	4	1	7	3	6	3	2	41
25 " " 30 "	4	1	6	1	3	4	4	5	6	4	1	3	42
30 " " 35 "	4	5	2	3	3	4	2	—	2	1	4	3	33
35 " " 40 "	4	6	4	4	11	5	5	8	7	4	3	4	65
40 " " 45 "	9	11	8	6	5	2	5	3	4	10	3	5	71
45 " " 50 "	18	13	13	10	13	13	11	11	14	10	10	19	155
50 " " 55 "	34	25	26	26	23	20	21	16	20	28	22	23	284
55 " " 60 "	44	45	41	34	34	21	34	31	25	38	38	37	422
60 " " 65 "	45	43	58	36	29	34	42	36	29	42	49	49	492
65 " " 70 "	65	66	50	45	42	41	44	41	43	59	58	58	612
70 " " 75 "	71	69	58	59	60	49	48	50	46	55	60	72	697
75 " " 80 "	73	84	48	48	50	46	39	36	39	56	43	83	645
80 und mehr Jahre	82	89	53	55	58	42	44	46	56	66	57	67	715
Insgesamt 1958	480	499	390	358	360	300	326	317	327	414	378	450	4599
% d. Gestorb. überhaupt	10,4	10,9	8,5	7,8	7,8	6,5	7,1	6,9	7,1	9,0	8,2	9,8	100
<b>weiblich</b>													
in den ersten 10 Tagen <sup>1)</sup>	5	7	7	14	7	5	9	9	5	6	13	9	96
unter 1 Monat <sup>1)</sup>	6	7	7	16	9	5	10	9	7	11	15	12	114
unter 1 Jahr	13	11	14	20	14	7	14	12	13	16	22	16	172
1 bis unter 2 Jahre	2	2	—	2	1	—	—	—	—	2	—	—	9
2 " " 3 "	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	5
3 " " 4 "	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
4 " " 5 "	—	—	1	—	—	—	1	—	1	1	1	—	5
5 " " 10 "	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	1	1	5
10 " " 15 "	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	1	—	5
15 " " 20 "	—	—	1	1	3	1	2	—	—	—	—	2	10
20 " " 25 "	4	—	3	1	3	—	1	—	1	2	4	1	20
25 " " 30 "	2	3	2	5	3	3	2	3	1	1	2	2	29
30 " " 35 "	4	2	3	4	1	2	2	—	4	3	2	3	30
35 " " 40 "	6	3	4	4	1	3	9	6	—	2	5	6	49
40 " " 45 "	6	4	6	7	6	5	3	5	4	7	5	5	63
45 " " 50 "	13	8	7	5	20	12	6	9	7	11	10	9	117
50 " " 55 "	18	22	15	20	23	13	14	16	13	12	24	22	212
55 " " 60 "	25	29	25	19	28	23	16	20	11	26	18	30	270
60 " " 65 "	38	50	41	28	40	31	21	32	28	28	36	33	406
65 " " 70 "	52	63	48	32	36	33	33	45	32	50	40	39	503
70 " " 75 "	63	80	53	45	41	59	53	42	41	38	53	47	615
75 " " 80 "	78	75	44	62	32	34	55	51	46	50	56	52	635
80 und mehr Jahre	84	101	70	71	73	60	59	67	60	63	66	62	836
Insgesamt 1958	413	453	339	327	327	286	292	308	262	314	347	330	3998
% d. Gestorb. überhaupt	10,3	11,3	8,5	8,2	8,2	7,1	7,3	7,7	6,6	7,9	8,7	8,2	100

<sup>1)</sup> Jeweils in der folgenden Zeile enthalten.

### 38. Gestorbene nach Alter, Familienstand und Geschlecht

ohne Ortsfremde

Alter	Familienstand und Geschlecht								Familienstand unbekannt		Insgesamt		
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
unter 1 Jahr	240	172	—	—	—	—	—	—	—	—	240	172	412
1 bis unter 5 Jahre	22	21	—	—	—	—	—	—	—	—	22	21	43
5 " " 10 "	21	5	—	—	—	—	—	—	—	—	21	5	26
10 " " 20 "	42	13	—	1	—	1	—	—	—	—	42	15	57
20 " " 30 "	60	22	23	27	—	—	—	—	—	—	83	49	132
30 " " 40 "	21	16	68	48	1	4	8	11	—	—	98	79	177
40 " " 50 "	28	15	165	116	5	29	27	19	—	—	225	179	404
50 " " 60 "	43	55	588	296	36	106	39	25	—	—	706	482	1 188
60 und mehr	123	264	2 073	857	883	1 767	83	108	—	—	3 162	2 996	6 158
Insgesamt 1958	600	583	2 917	1 345	925	1 907	157	163	—	—	4 599	3 998	8 597

### 39. Gestorbene nach Religion, Familienstand und Geschlecht

ohne Ortsfremde

Religion	Familienstand und Geschlecht								Familienstand unbekannt		Insgesamt		
	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.					
katholisch	418	455	2 019	1 005	683	1 413	100	120	—	—	3 220	2 993	6 213
evangelisch	154	110	710	290	188	442	41	36	—	—	1 093	878	1 971
israelitisch	2	1	3	2	—	1	2	2	—	—	7	6	13
sonst. Religion	4	2	31	10	9	28	—	3	—	—	44	43	87
gemeinschaftslos	22	15	154	38	45	23	14	2	—	—	235	78	313
und ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt 1958	600	583	2 917	1 345	925	1 907	157	163	—	—	4 599	3 998	8 597

### 40. Gestorbene Säuglinge nach dem Alter

ohne Ortsfremde

Alter	Ehelich			Unehelich			Insgesamt			Auf je 1000 Lebendgeborene sind gestorben		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
unter 3 Tage	106	63	169	24	21	45	130	84	214	22,8	15,7	19,4
über 3 Tage bis unter 1 Woche	11	8	19	2	4	6	13	12	25	2,3	2,3	2,3
1. Woche " " 2. "	10	3	13	1	1	2	11	4	15	1,9	0,7	1,4
2. " " " 3. "	11	6	17	—	—	—	11	6	17	1,9	1,1	1,5
3. " " " 4. "	4	4	8	1	1	2	5	5	10	0,9	0,9	0,9
4. " " " 1 Monat	2	3	5	1	—	1	3	3	6	0,5	0,6	0,5
zusammen unter 1 Monat	144	87	231	29	27	56	173	114	287	30,3	21,3	26,0
1 bis unter 2 Monate	14	11	25	—	—	—	14	11	25	2,4	2,1	2,3
2 " " 3 "	8	7	15	3	3	6	11	10	21	1,9	1,9	1,9
3 " " 4 "	9	8	17	5	—	5	14	8	22	2,4	1,5	2,0
4 " " 5 "	7	8	15	—	1	1	7	9	16	1,2	1,7	1,3
5 " " 6 "	4	7	11	1	1	2	5	8	13	0,9	1,5	1,2
6 " " 7 "	4	3	7	—	1	1	4	4	8	0,7	0,7	0,7
7 " " 8 "	7	3	10	—	1	1	7	4	11	1,2	0,7	1,0
8 " " 9 "	1	—	1	—	—	—	1	—	1	0,2	—	0,1
9 " " 10 "	2	2	4	—	—	—	2	2	4	0,4	0,4	0,4
10 " " 11 "	2	1	3	—	—	—	2	1	3	0,4	0,2	0,3
11 " " 12 "	—	—	—	—	1	1	—	1	1	—	0,2	0,1
Insgesamt 1958	202	137	339	38	35	73	240	172	412	42,0	32,2	37,8

### 41. Entwicklung der Säuglingssterblichkeit nach dem Alter der gestorbenen Säuglinge ohne Ortsfremde

Jahr	Alter der gestorbenen Säuglinge												Ins- gesamt
	0 bis unter 1 Mon.	1 bis unter 2 Mon.	2 bis unter 3 Mon.	3 bis unter 4 Mon.	4 bis unter 5 Mon.	5 bis unter 6 Mon.	6 bis unter 7 Mon.	7 bis unter 8 Mon.	8 bis unter 9 Mon.	9 bis unter 10 Mon.	10 bis unter 11 Mon.	11 bis unter 12 Mon.	
1951	254	26	32	24	29	10	10	11	8	4	6	3	417
1952	278	24	25	35	14	11	11	3	5	4	3	3	416
1953	247	20	16	27	15	17	10	6	4	5	6	5	378
1954	285	16	34	22	10	13	11	7	2	3	—	7	410
1955	278	27	19	24	12	15	8	3	2	5	4	4	401
1956	282	28	32	16	22	13	13	1	9	5	1	3	425
1957	252	17	12	16	10	9	9	4	3	4	4	3	343
1958	287	25	21	22	16	13	8	11	1	4	3	1	412

### 42. Entwicklung der Säuglingssterblichkeit nach der Legitimität der gestorbenen Säuglinge ohne Ortsfremde

Jahr	Eheliche			Uneheliche			Insgesamt		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen

#### Gestorbene Säuglinge überhaupt

1948	199	151	350	49	28	77	248	179	427
1949	234	152	386	53	61	114	287	213	500
1950	213	174	387	64	55	119	277	229	506
1951	189	141	330	48	39	87	237	180	417
1952	190	143	333	53	30	83	243	173	416
1953	172	134	306	40	32	72	212	166	378
1954	198	136	334	42	34	76	240	170	410
1955	186	160	346	31	24	55	217	184	401
1956	193	173	366	36	23	59	229	196	425
1957	162	128	290	34	19	53	196	147	343
1958	202	137	339	38	35	73	240	172	412

#### Auf 100 Lebendgeborene

1948	6,5	5,6	6,1	11,0	6,6	8,9	7,1	5,7	6,5
1949	7,2	4,9	6,1	12,1	12,2	12,2	7,8	5,9	6,9
1950	6,7	5,4	6,0	11,6	10,3	10,9	7,4	6,1	6,7
1951	5,7	4,6	5,1	9,2	8,0	8,6	6,2	5,0	5,6
1952	5,4	4,4	4,9	9,9	6,0	8,1	6,0	4,6	5,3
1953	4,7	3,8	4,3	8,1	7,4	7,7	5,1	4,2	4,7
1954	4,9	3,6	4,3	8,4	7,3	7,9	5,3	4,1	4,7
1955	4,4	4,1	4,3	6,9	5,2	6,0	4,7	4,2	4,4
1956	4,3	4,0	4,1	7,5	4,8	6,2	4,6	4,1	4,3
1957	3,3	2,8	3,1	7,6	4,4	6,0	3,7	3,0	3,3
1958	3,9	2,8	3,4	7,9	7,7	7,8	4,2	3,2	3,7

### 43. Gestorbene nach Geschlecht und Alter innerhalb der Todesursachengruppen sowie nach dem Familienstand

Lfd. Nr.	Todesursachen mit Nummern des ab 1. 1. 1952 eingeführten neuen deutschen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen	Gestorbene männliche Personen										Gestorbene weibliche Personen										Gestorbene männl. u. weibl. Pers. insges.					
		im Alter von										im Alter von										insgesamt	außerdem Ortsfremde	Auf 10 000 der mittl. weibl. Bevölkerung			
		unter 1	1 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 60	60 und mehr	zusammen	außerdem Ortsfremde	Auf 10 000 der mittl. männl. Bevölkerung	unter 1	1 bis 5	5 bis 10	10 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 60	60 und mehr	zusammen				außerdem Ortsfremde	Auf 10 000 der mittl. weibl. Bevölkerung	
1	Tuberkulose der Atmungsorgane — 010	—	—	—	—	1	8	37	37	83	8	2,4	—	—	—	—	3	7	14	9	33	5	0,8	116	13	1,5	
2	Tuberkulose der Hirnhäute u. d. Zentralnervensystems — 021 — 023	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—	—
3	Miliartuberkulose — 024	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,0	
4	Aktive Tuberkulose anderer Organe — 031 — 039	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,1	5	2	0,1
5	Syphilis — 051 — 059	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	0,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	0,1	16	3	0,2	
6	Unterleibs- (Abdominal-) Typhus und Paratyphus — 071 — 073	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,0	
7	Ruhr — 083	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
8	Scharlach — 091	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
9	Sepsis 101	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,0	1	2	0,0	
10	Diphtherie — 111	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
11	Keuchhusten — 132	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	4	0,1	
12	Masern — 162	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	0,1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	0,0	
13	Alle übrigen Infektions- und parasitären Krankheiten — 000, 061 069, 081, 082, 084, 121, 131, 133 139, 141, 149, 151 — 154, 161, 163—169, 171, 172, 181, 191 199	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	Bösartige Neubildungen — 201—249	—	1	—	7	5	9	209	614	845	166	24,3	—	1	1	1	4	25	268	525	825	142	20,6	1670	308	22,3	
15	Neubildungen der lymphatischen u. d. blutbild. Organe — 251—259	—	—	2	3	3	1	13	20	42	29	1,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16	Alle übrigen Neubildungen — 261—279	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17	Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) — 331	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems — 371, 372	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19	Entzündliche u. a. Erkrankungen d. Zentralnervensystems 381—389	3	2	—	1	2	4	13	15	40	13	1,2	6	—	—	—	1	1	1	9	10	28	9	0,7	68	22	0,9
20	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Beteiligung des Herzens — 401, 402	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
21	Herzkrankheiten — 421—459	2	—	—	1	6	16	273	821	1119	98	32,2	2	1	—	—	1	6	3	116	717	846	82	21,2	1965	180	26,3
22	Alle übrigen Krankheiten des Kreislaufapparates — 411, 461—498	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
23	Grippe — 521, 522	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
24	Lungenentzündung (Pneumonie) — 531—539	16	5	—	1	2	—	20	102	146	24	4,2	21	3	—	—	3	1	7	75	110	10	2,7	256	34	3,4	
25	Bronchitis — 541, 549	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
26	Alle übrigen Krankheiten d. Atmungsorgane — 501—503, 511, 551—579	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
27	Geschwür des Magens- und des Zwölffingerdarms — 611, 612	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
28	Appendicitis (Blinddarmentzündung) — 631—639	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
29	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Kinder von über 4 Wochen bis zu 1 Jahr und Diarrhoe der Neugeborenen unter 4 Wochen — 661, 843	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
30	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) u. a. Krankheiten des Darms u. d. Bauchfells der Personen von über 1 Jahr — 662, 663, 669	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
31	Krankheiten der Leber — 671—679	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
32	Krankheiten der Gallenblase — 681—689	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
33	Alle übrigen Krankheiten der Verdauungsorgane — 601, 602, 621, 629, 641, 651, 691	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
34	Nephritis und Nephrose — 701—705	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
35	Alle übrigen Krankheiten d. Harn- u. Geschlechtsorgane — 711—749	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
36	Komplikationen der Schwangerschaft, der Entbindung und des Wochenbetts — 751—759, 770—779	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
37	Fehlgeburt — 761—763	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
38	Krankheiten der Haut und des Zellgewebes — 781—799	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
39	Krankheiten der Knochen und der Bewegungsorgane — 801—829	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
40	Angeborene Mißbildungen — 831—839	24	1	2	—	1	1	—	—	—	3	0,9	21	2	—	—	1	2	3	1	30	20	0,7	60	48	0,8	
41	Krankheiten der frühesten Kindheit — 841, 842, 844—849	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
42	Angeborene Lebensschwäche — 851	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
43	Frühgeburt — 852	94	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
44	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe — 861—869	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
45	Altersschwäche — 891	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
46	Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bez. Krankheiten (bzw. Todesursachen) — 892, 896—899	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
47	Unfälle — 901—969	6	9	14	22	37	23	53	89	253	86	7,3	5	6	4	6	8	3	10	79	121	17	3,0	374	103	5,0	
48	Selbstmord — 970—979	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
49	Mord u. vorsätzliche Verletzungen d. dritte Personen — 981—986	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
50	Alle übrigen Todesursachen — 301—329, 341—369, 399, 853, 859, 871—889	13	—	1	1	2	3	24	70	114	23	3,3	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Insgesamt 1958		240	22	21	42	83	98	931	3162	4599	804	132,4	172	21	5	15	49	79	661	2996	3998	599	100,0	8597	1403	115,1	
davon nach dem Familienstand: ledig		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
verheiratet		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
verwitwet u. geschieden		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
unbekannt		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	



## Totgeborene auf 1000 Geborene

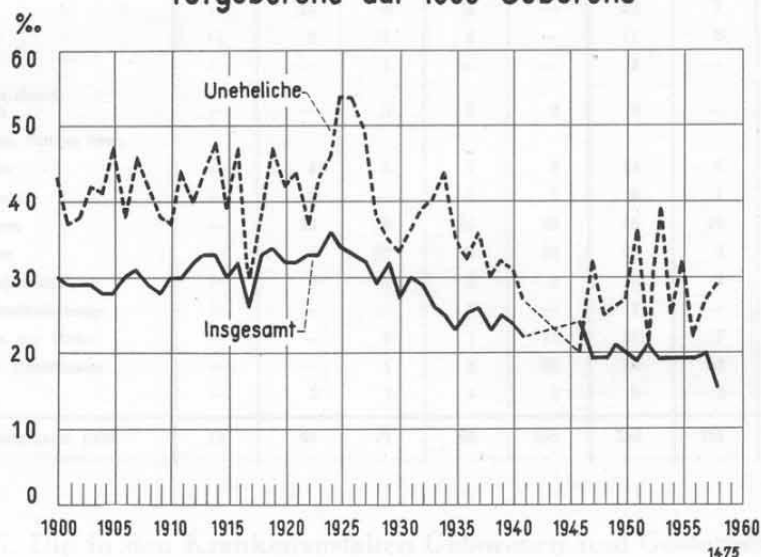


Schaubild 8

## An Krebs, Herzkrankheiten und Tuberkulose Gestorbene auf 10 000 Einwohner jährlich

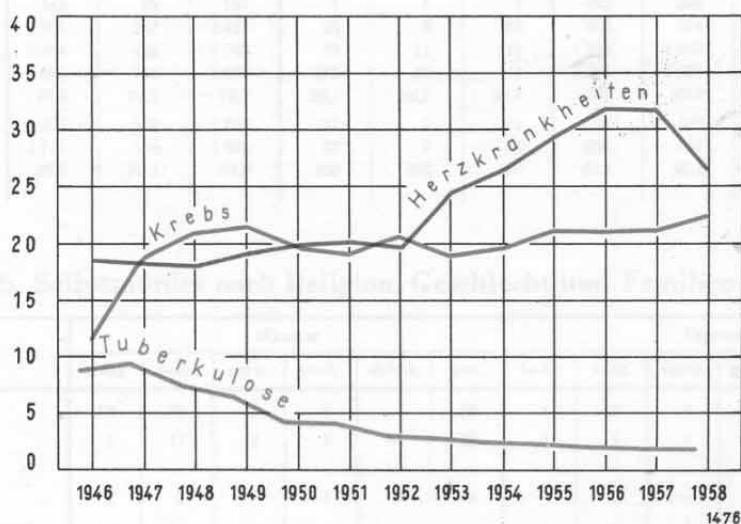


Schaubild 9

### 44. Tödlich Verunglückte nach Ursache, Alter und Geschlecht ohne Ortsfremde

Ursache	Alter der Verunglückten					Verunglückte insges.			Außer- dem Orts- fremde
	unter 1	1 bis unter 20	20 bis unter 40 Jahre	40 bis unter 60	60 und mehr	männl.	weibl.	zus.	
Gas und andere Gifte	—	1	2	3	5	6	5	11	—
Elektrischer Strom	—	—	1	—	—	1	—	1	—
Verbrennen, Verbrühen	—	5	1	1	3	7	3	10	1
Ertrinken	—	13	5	1	—	12	7	19	10
Ersticken	11	2	1	3	—	11	6	17	4
Maschinen	—	—	2	—	—	2	—	2	1
Erschlagenwerden durch stumpfe Gewalt	—	—	3	1	2	6	—	6	—
Überfahrenwerden, Stürze usw.									
Eisenbahn	—	4	6	2	8	14	6	20	8
Straßenbahn	—	2	—	1	7	9	1	10	3
Kraftwagen	—	20	19	30	50	93	26	119	26
Krafträder	—	8	22	8	10	44	4	48	25
sonst. Fahrräder	—	4	1	2	2	7	2	9	6
„ Landfahrzeuge	—	—	—	1	—	1	—	1	—
Sturz aus der Höhe	—	—	6	7	11	17	7	24	9
einfaches Hinstürzen	—	—	1	2	67	18	52	70	6
Sonstige Unfälle	—	2	1	1	3	5	2	7	4
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>11</b>	<b>61</b>	<b>71</b>	<b>63</b>	<b>168</b>	<b>253</b>	<b>121</b>	<b>374</b>	<b>103</b>

### 45. Die in den Krankenanstalten Geborenen und Gestorbenen

	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene			darunter gestorbene Säuglinge		
	ehelich	un- ehelich	ins- gesamt	ehelich	un- ehelich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt	männlich	weiblich	ins- gesamt
<b>Insgesamt ohne Ortsfremde</b>	10 115	936	11 051	143	27	170	4 599	3 998	8 597	240	172	412
<b>darunter in Krankenanstalten</b>												
a) städtischen	142	15	157	1	1	2	382	292	674	46	35	81
b) Universitätskliniken	1 190	257	1 447	26	6	32	406	314	720	88	61	149
c) gemeinnützigen u. privaten zusammen	6 334	429	6 763	99	11	110	1 500	1 385	2 885	42	22	64
<b>Auf Krankenanstalten entfielen %</b>	<b>75,8</b>	<b>74,9</b>	<b>75,7</b>	<b>88,1</b>	<b>66,7</b>	<b>84,7</b>	<b>49,7</b>	<b>49,8</b>	<b>49,8</b>	<b>73,3</b>	<b>68,6</b>	<b>71,4</b>
<b>Ortsfremde insgesamt</b>	1 753	116	1 869	37	7	44	804	599	1 403	.	.	.
<b>darunter in Krankenanstalten</b>	1 727	108	1 835	37	7	44	695	522	1 217	136	94	230
<b>Auf Krankenanstalten entfielen %</b>	<b>98,5</b>	<b>93,1</b>	<b>98,2</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>88,4</b>	<b>87,1</b>	<b>86,7</b>	.	.	.

### 46. Selbstmörder nach Religion, Geschlecht und Familienstand

Religion	Männer						Frauen					
	ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.	zus.	ledig	verh.	verw.	gesch.	unbek.	zus.
katholisch	13	30	7	3	—	53	4	13	13	4	—	34
evangelisch	4	17	2	3	—	26	3	7	4	1	—	15
israelitisch	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
gemeinschaftslos	1	2	—	1	—	4	—	2	—	—	—	2
sonst. u. unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
<b>Insgesamt 1958<sup>1)</sup></b>	<b>18</b>	<b>49</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>83</b>	<b>7</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	<b>52</b>
<b>außerdem Ortsfremde</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>28</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>10</b>
<b>Insgesamt 1957<sup>1)</sup></b>	<b>21</b>	<b>45</b>	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	<b>82</b>	<b>12</b>	<b>28</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>52</b>

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

### 47. Selbstmörder nach Alter, Geschlecht und Beruf

Alter in Jahren	Männer														Frauen						Männer und Frauen zus.
	Kaufmännische Berufe		Handwerkliche Berufe		Landwirtschaftliche und Gartenberufe	Freie Berufe	Verwaltungsbeamte	Büroangestellte	Gastwirte	Verkehrspersonal	Schüler und Studierende	Berufstätige ohne nähere Angabe des Berufes	Nichtberufstätige	Zusammen	Kaufmännische Berufe	Hauswirtschaftliche Berufe	Verwaltungsbeamte	Berufstätige ohne Angabe des Berufes	Nichtberufstätige	Zusammen	
	Insgesamt	darunter Selbständige	Insgesamt	darunter Selbständige																	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
10 bis unter 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 " " 20	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2
20 " " 25	1	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	1	1	6	
25 " " 30	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	6	1	—	—	—	—	1	7	
30 " " 35	—	—	3	—	—	1	—	2	—	—	—	—	6	—	—	—	—	1	1	7	
35 " " 40	1	1	4	—	—	1	1	1	—	—	—	—	8	—	1	—	1	—	2	10	
40 " " 45	—	—	7	—	—	—	—	—	1	—	—	—	8	1	—	—	—	5	6	14	
45 " " 50	5	1	1	—	1	1	—	—	2	—	—	—	10	—	—	—	—	5	5	15	
50 " " 55	2	2	6	—	—	—	—	—	—	—	2	—	10	—	—	—	—	8	8	18	
55 " " 60	2	1	3	—	—	2	—	2	1	—	—	1	11	—	—	—	—	8	8	19	
60 und mehr	2	—	2	—	1	2	—	—	—	—	—	10	17	2	—	—	—	18	20	37	
Insgesamt 1958 <sup>1)</sup>	13	6	36	—	2	7	1	5	3	1	1	3	11	83	4	1	—	1	46	52	135
außerdem Ortsfremde	3	—	14	1	3	3	—	—	—	2	3	—	28	—	1	—	—	9	10	38	
Insgesamt 1957 <sup>1)</sup>	14	—	45	1	3	8	4	—	2	2	2	—	2	82	9	3	2	2	36	52	134

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

### 48. Selbstmörder nach Motiv, Art des Selbstmordes und Geschlecht

Motiv des Selbstmordes	Selbstmord durch																		Insgesamt	
	Erhängen		Ertrinken		Erschießen		Gift oder ähnl. Substanzen		Giftige Gase		Stechende oder schneidende Instrumente		Hinabstürzen		Überfahrenlassen		Verbrennen			
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Schwermut	13	7	3	1	1	—	10	9	4	2	3	1	1	3	—	—	—	—	35	23
Lebensüberdruß	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Geistige Umnachtung	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	1
Nervenleiden	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	2	—
Ehrestreitigkeiten	2	1	—	—	—	—	6	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	8	4
Liebeskummer	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1
Unheilbare Krankheiten	4	1	—	1	1	—	5	2	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	13	5
Seelische Depression	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	5
Wirtschaftliche Notlage	2	1	—	—	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2
Furcht vor Strafe	1	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	1
Trunksucht	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	4	2
Motiv unbekannt	3	1	4	2	—	—	2	1	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	10	6
Insgesamt 1958	27	13	8	6	3	—	29	19	6	5	4	3	4	5	2	1	—	—	83	52
außerdem Ortsfremde	3	—	7	6	4	—	12	1	—	—	—	—	—	2	1	—	—	—	28	10
Insgesamt 1957 <sup>1)</sup>	30	4	8	4	1	—	18	19	8	15	5	2	5	8	7	—	—	—	82	52

<sup>1)</sup> Ohne Ortsfremde.

### 49. Gewanderte Personen nach Einzel- und Mehrpersonenmeldungen

Kalenderjahr	Einzelmeldungen			Mehrpersonenmeldungen			Zahl der Meldungen (Parteien) insgesamt	Personen insgesamt			
	männlich	weiblich	zusammen	Zahl der Meldungen (Parteien)	gemeldete Personen			männlich	weiblich	zusammen	
					männlich	weiblich					zusammen
<b>Zuzug</b>											
1939	25 576	23 662	49 238	6 718	8 198	9 977	18 175	55 956	33 774	33 639	67 413
1940	18 272	20 293	38 565	3 806	4 043	5 722	9 765	42 371	22 315	26 015	48 330
1946	21 963	13 783	35 746	10 418	11 133	16 305	27 438	46 164	33 096	30 088	63 184
1947	14 017	8 484	22 501	3 811	4 069	5 892	9 961	26 312	18 086	14 376	32 462
1948	18 227	9 631	27 858	4 606	4 986	7 039	12 025	32 464	23 213	16 670	39 883
1949									23 329	21 915	45 244
1950	14 161	11 815	25 976	7 265	8 871	11 252	20 123	33 241	23 032	23 067	46 099
1951	15 147	12 838	27 985	6 879	8 656	10 804	19 460	34 864	23 803	23 642	47 445
1952	12 923	11 836	24 759	5 709	7 036	8 907	15 943	30 468	19 959	20 743	40 702
1953	13 839	12 852	26 691	7 335	9 662	11 624	21 286	34 026	23 501	24 476	47 977
1954	15 197	13 025	28 222	6 596	8 639	10 177	18 816	34 818	23 836	23 202	47 038
1955	18 500	14 048	32 548	7 483	9 569	11 277	20 846	40 031	28 069	25 325	53 394
1956	19 394	14 072	33 466	6 923	8 718	10 277	18 995	40 389	28 112	24 349	52 461
1957	20 425	14 331	34 756	7 352	9 058	10 647	19 705	42 108	29 483	24 978	54 461
1958	18 503	13 352	31 855	7 085	9 451	10 753	20 204	38 940	27 954	24 105	52 059
<b>Wegzug</b>											
1939	27 377	24 934	52 311	6 992	8 546	10 368	18 914	59 303	35 923	35 302	71 225
1940	17 740	20 598	38 338	4 308	4 734	6 509	11 243	42 646	22 474	27 107	49 581
1946	7 483	6 519	14 002	3 394	3 743	5 200	8 943	17 396	11 226	11 719	22 945
1947	5 145	4 626	9 771	1 217	1 341	1 780	3 121	10 988	6 486	6 406	12 892
1948	6 349	5 578	11 927	1 609	1 787	2 376	4 163	13 536	8 136	7 954	16 090
1949									9 006	8 388	17 394
1950	6 314	5 997	12 311	2 043	2 535	3 028	5 563	14 354	8 849	9 025	17 874
1951	7 918	6 907	14 825	2 443	3 164	3 659	6 823	17 268	11 082	10 566	21 648
1952	9 190	7 836	17 026	2 753	3 515	4 042	7 557	19 779	12 705	11 878	24 583
1953	9 353	8 196	17 549	3 123	4 148	4 506	8 654	20 672	13 501	12 702	26 203
1954	11 183	9 206	20 389	3 392	4 465	4 928	9 393	23 781	15 648	14 134	29 782
1955									22 512	16 496	39 008
1956									22 715	16 895	39 610
1957	15 235	9 996	25 231	4 312	5 726	6 179	11 905	29 543	20 961	16 175	37 136
1958	15 131	9 414	24 545	4 197	5 683	6 073	11 756	28 742	20 814	15 487	36 301

### 50. Gewanderte Personen nach Monaten

Monat	Zuzug			Wegzug			Wanderungsgewinn		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Januar	2 580	2 330	4 910	1 628	1 200	2 828	952	1 130	2 082
Februar	1 945	1 685	3 630	1 274	926	2 200	671	759	1 430
März	2 349	1 855	4 204	1 977	1 588	3 565	372	267	639
April	2 431	2 263	4 694	1 763	1 521	3 284	668	742	1 410
Mai	2 250	2 057	4 307	1 683	1 280	2 963	567	777	1 344
Juni	1 940	1 721	3 661	1 465	1 094	2 559	475	627	1 102
Juli	2 137	1 728	3 865	1 760	1 380	3 140	377	348	725
August	2 581	2 164	4 745	1 693	1 323	3 016	888	841	1 729
September	2 457	2 032	4 489	1 829	1 400	3 229	628	632	1 260
Oktober	2 847	2 360	5 207	2 134	1 530	3 669	713	830	1 543
November	2 289	1 879	4 168	1 730	1 120	2 850	559	759	1 318
Dezember	2 148	2 031	4 179	1 878	1 125	3 003	270	906	1 176
<b>Insgesamt</b>									
1958	27 954	24 105	52 059	20 814	15 487	36 301	7 140	8 618	15 758
1957	29 483	24 978	54 461	20 961	16 175	37 136	8 522	8 803	17 325
1956	28 112	24 349	52 461	22 715	16 895	39 610	5 397	7 454	12 851

### 51. Gewanderte Personen nach Familienstand, Geschlecht und Religion

Familienstand	Geschlecht	katholisch	evangelisch	israelitisch	andersgläubig	gemeinschaftslos und ohne Angabe	Insgesamt
<b>Zuzug</b>							
ledig	männlich	8 342	7 226	61	757	565	16 951
	weiblich	7 019	5 211	38	138	269	12 675
verheiratet	männlich	4 472	4 187	149	199	678	9 685
	weiblich	4 147	3 962	99	120	302	8 630
verwitwet	männlich	192	167	4	6	24	393
	weiblich	972	851	16	24	52	1 915
geschieden	männlich	413	391	6	12	91	913
	weiblich	354	448	5	11	54	872
getr. lebend	männlich	3	5	—	1	3	12
	weiblich	7	6	—	—	—	13
<b>Insgesamt 1958</b>	männlich	13 422	11 976	220	975	1 361	27 954
	weiblich	12 499	10 478	158	293	677	24 105
	zusammen	25 921	22 454	378	1 268	2 038	52 059
<b>Wegzug</b>							
ledig	männlich	6 053	5 030	39	538	572	12 232
	weiblich	4 827	3 193	24	97	288	8 429
verheiratet	männlich	3 478	2 885	98	170	623	7 254
	weiblich	2 897	2 159	56	90	265	5 467
verwitwet	männlich	182	107	3	10	27	329
	weiblich	502	371	23	15	41	952
geschieden	männlich	484	382	8	12	101	987
	weiblich	303	274	3	9	41	630
getr. lebend	männlich	5	6	—	—	1	12
	weiblich	4	4	—	—	1	9
<b>Insgesamt 1958</b>	männlich	10 202	8 410	148	730	1 324	20 814
	weiblich	8 533	6 001	106	211	636	15 487
	zusammen	18 735	14 411	254	941	1 960	36 301

## 52. Gewanderte Personen nach Alter und Beruf

Berufsgruppe	Zugezogene im Alter von								Weggezogene im Alter von							
	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt	unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 50	50 bis unter 65	65 und mehr	insgesamt
	Jahren								Jahren							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	—	—	20	48	302	49	5	424	—	—	24	41	821	48	3	437
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	—	—	4	1	13	3	—	21	—	—	1	2	8	1	—	12
Bergmännische Berufe	—	—	1	25	95	9	—	130	—	—	4	9	74	3	—	90
Steingewinner u. -verarbeiter, Keramiker	—	—	3	11	39	6	—	59	—	—	1	1	30	4	—	36
Glasmacher	—	—	1	5	31	—	—	37	—	—	3	3	28	2	—	36
Bauberufe	—	—	61	265	1620	172	3	2121	—	—	24	187	1490	166	2	1869
Metallerzeuger und -verarbeiter	—	—	179	462	2360	189	6	3196	—	—	60	253	1979	124	9	2425
Elektriker	—	—	50	69	368	27	—	514	—	—	7	37	300	16	1	361
Chemiewerker	—	—	12	34	339	22	1	408	—	—	2	23	168	8	1	202
Kunststoffverarbeiter	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Holzverarbeiter u. zugehörige Berufe	—	—	14	62	364	48	5	493	—	—	7	28	369	22	1	427
Papierhersteller und -verarbeiter	—	—	—	2	37	2	—	41	—	—	—	5	18	1	—	24
Graphische Berufe	—	—	19	38	262	17	1	337	—	—	2	19	211	13	—	245
Textilhersteller und -verarbeiter	—	—	42	100	662	76	2	882	—	—	18	56	449	26	1	550
Lederhersteller, Leder- u. Fellverarbeiter	—	—	4	17	107	16	—	144	—	—	1	6	90	9	—	106
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	—	—	117	235	897	88	3	1340	—	—	54	172	771	68	—	1065
Gewerbliche Hilfsberufe	—	—	5	11	76	9	—	101	—	—	3	5	32	4	—	44
Ingenieure und Techniker	—	—	—	11	1302	167	11	1491	—	—	1	8	998	122	12	1141
Technische Sonderfachkräfte	—	—	1	2	129	2	1	135	—	—	3	3	72	3	1	82
Maschinisten und zugehör. Berufe	—	—	—	6	118	18	1	143	—	—	—	2	99	19	1	121
Kaufmännische Berufe	—	—	118	362	4520	644	17	5661	—	—	94	254	3345	486	57	4236
Verkehrsberufe	—	—	35	69	817	74	1	996	—	—	18	28	533	57	1	637
Gaststättenberufe	—	—	29	98	644	60	4	835	—	—	13	71	582	56	3	725
Hauswirtschaftliche Berufe	—	—	618	599	1513	126	4	2860	—	—	433	418	1378	99	6	2334
Reinigungsberufe	—	—	15	11	65	12	—	103	—	—	4	11	56	4	—	75
Gesundheitsdienst u. Körperpflegeberufe	—	—	54	154	1136	118	22	1484	—	—	33	93	827	82	10	1045
Volkspflegeberufe	—	—	—	1	52	8	—	61	—	—	—	1	39	2	—	42
Verwaltungs- und Büroberufe	—	—	74	172	1524	168	4	1942	—	—	27	81	943	98	2	1151
Rechts- und Sicherheitswahrer	—	—	7	54	701	63	3	828	—	—	2	19	466	35	2	524
Dienst- und Wachberufe	—	—	—	3	79	26	—	108	—	—	—	1	46	20	2	69
Erziehungs- u. Lehrberufe, Seelsorger	—	—	1	16	529	82	8	636	—	—	1	6	479	61	11	558
Bildungs- und Forschungsberufe	—	—	—	6	299	31	1	337	—	—	—	1	178	17	1	197
Künstlerische Berufe	—	—	4	16	441	66	6	533	—	—	5	7	332	48	5	397
Berufstätige ohne nähere Berufsangabe	—	—	252	474	2277	207	4	3214	—	—	173	324	2282	195	5	2979
Berufstätige m. noch nicht bestim. Beruf	—	—	309	88	106	—	1	504	—	—	132	54	85	—	—	271
Schüler und Studierende	—	3277	1289	561	2243	—	—	7370	—	1628	648	276	1303	—	—	3855
Nichterwerbstätige Hausfrauen und Haustöchter	—	—	34	114	5014	1625	835	7622	—	—	32	105	3315	804	405	4661
Rentner aller Art	—	—	—	—	78	392	1189	1659	—	—	—	—	37	184	748	969
Kinder unter 6 Jahren	3288	—	—	—	—	—	—	3288	2303	—	—	—	—	—	—	2303
Personen 1958 insgesamt	3288	3277	3372	4202	31160	4622	2138	52059	2303	1628	1830	2610	23733	2907	1290	36301
davon männlich	1690	1650	1493	2300	17762	2233	826	27954	1191	827	734	1375	14457	1692	538	20814
weiblich	1598	1627	1879	1902	13398	2389	1312	24105	1112	801	1096	1235	9276	1215	752	15487

### 53. Gewanderte Personen nach Herkunft und Ziel

Herkunft bzw. Ziel	1956		1957		1958	
	Zuzug	Wegzug <sup>1)</sup>	Zuzug	Wegzug	Zuzug	Wegzug
Landkreis Köln	2 774	.	3 053	3 364	2 941	3 047
Rhein. Berg. Kreis	2 643	.	2 805	2 690	2 826	2 856
Übrig. Reg.-Bez. Köln	4 753	.	4 838	2 741	4 377	2 658
Rhein-Wupper-Kreis	1 764	.	1 634	1 542	2 358	1 228
Kreis Crevenbroich	412	.	397	389	572	354
Übrig. Reg.-Bez. Düsseldorf	3 766	.	4 126	2 833	4 429	2 802
Reg.-Bez. Aachen	1 782	.	1 787	1 104	1 789	1 128
Westfalen	4 606	.	4 656	2 295	4 647	2 254
Schleswig-Holstein	1 542	.	1 360	508	1 065	614
Hamburg	756	.	698	580	1 747	586
Niedersachsen	4 395	.	4 231	1 520	4 329	1 644
Bremen	224	.	220	147	282	156
Rheinland-Pfalz	4 527	.	4 546	2 226	4 601	2 283
Baden-Württemberg	1 798	.	1 827	1 158	1 960	1 251
Hessen	1 830	.	1 933	1 224	1 879	1 314
Bayern	2 423	.	2 402	1 253	2 372	1 425
Berlin	1 823	.	1 545	532	1 762	466
Sowjetische Zone	5 164	.	5 724	695	2 365	500
Ostgebiete des Deutschen Reiches (Stand 31. 12. 1937) z. Z. unter fremder Verwaltung	141	.	639	62	360	21
Saarland	179	.	188	139	227	164
Ausland	2 903	.	3 742	3 102	4 119	3 178
davon: westl. Nachbarstaaten	919	.	1 106	777	1 176	840
Übriges Europa	1 315	.	1 666	917	1 783	1 171
Übrige Erdteile und Länder	669	.	970	1 408	1 160	1 167
Kriegsgefangenschaft	31	.	—	—	—	—
Ohne festen Wohnsitz, amtlich an- bzw. abgemeldet	2 225	.	2 110	7 032	1 052	6 372
Insgesamt Personen	52 461	39 610	54 461	37 136	52 059	36 301
davon männlich	28 112	22 715	29 483	20 961	27 954	20 814
weiblich	24 349	16 895	24 978	16 175	24 105	15 487

<sup>1)</sup> Aufgliederung infolge Korrektur auf Grund des Ergebnisses der Wohnungszählung vom 25. 9. 1956 nicht möglich.

### 54. Wohnungswechsel innerhalb der Stadt nach Einzel- und Mehrpersonenmeldungen

Kalender-jahr	Einzelmeldungen			Mehrpersonenmeldungen			Zahl der Meldungen (Parteien) insgesamt	Personen insgesamt			
	männlich	weiblich	zusammen	Zahl der Meldungen (Parteien)	gemeldete Personenzahl			männlich	weiblich	zusammen	
					männlich	weiblich					zusammen
1939	26 798	32 338	59 136	24 381	34 354	37 572	71 926	83 517	61 152	69 910	131 062
1940	17 010	23 048	40 058	11 612	15 825	17 386	33 211	51 670	32 835	40 434	73 269
1946	7 407	7 407	14 814	9 010	11 001	13 497	24 498	23 824	18 408	20 904	39 312
1947	6 241	6 059	12 300	5 866	7 441	8 865	16 306	18 166	13 682	14 924	28 606
1948	8 883	8 205	17 088	7 252	9 280	10 765	20 045	24 340	18 163	18 970	37 133
1949	11 861	10 000	21 861	9 355	12 312	13 880	26 192	31 216	24 173	23 880	48 053
1950	12 350	10 165	22 515	10 465	14 168	15 464	29 632	32 980	26 518	25 629	52 147
1951	14 509	11 829	26 338	11 534	15 700	17 222	32 922	37 872	30 209	29 051	59 260
1952	13 116	11 390	24 506	11 226	15 421	16 915	32 336	35 732	28 537	28 305	56 842
1953	13 747	12 460	26 207	13 119	18 254	19 864	38 118	39 326	32 001	32 324	64 325
1954	13 414	11 915	25 329	13 558	18 502	19 655	38 157	38 882	31 916	31 570	63 486
1955	14 038	12 753	26 791	15 029	21 032	22 485	43 517	41 820	35 070	35 238	70 308
1956	14 824	12 815	27 639	15 188	21 111	22 484	43 595	42 827	35 985	35 299	71 234
1957	14 987	12 780	27 767	15 778	22 079	23 277	45 356	43 545	37 066	36 057	73 123
1958	15 010	13 264	28 274	15 500	21 790	23 002	44 792	43 774	36 800	36 266	73 066

## IV. Gesundheitswesen

### 55. Entwicklung des Krankenbestandes in den Krankenanstalten

Anstalten	Zahl der Betten	Krankenbestand am Anfang des Jahres		Zugang		Abgang	Krankenbestand am Ende des Jahres		
		insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich		insgesamt	darunter weiblich	
<b>Krankenanstalten</b>									
<b>Städtische</b>									
Krankenanstalt Merheim	897	640	333	7 550	3 471	7 523	667	332	
Kinderkrankenhaus Weidenpesch	175	169	82	2 100	966	2 132	137	58	
Krankenhaus Worringen	62	36	17	1 102	610	1 083	55	27	
Zusammen 1958	1 134	845	432	10 752	5 047	10 738	859	417	
1957	1 098	765	402	10 555	4 948	10 475	845	432	
<b>Universitäts-Kliniken</b>									
Zusammen 1958	1 777	1 154	601	25 698	12 739	25 765	1 087	557	
1957	1 758	1 121	543	25 065	13 188	26 032	1 154	601	
<b>Gemeinnützige und Private</b>									
St. Agatha-Krankenhaus	184	139	52	2 081	824	2 097	123	49	
St. Anna-Hospital	185	167	135	2 661	2 117	2 685	143	117	
St. Antonius-Hospital	300	186	98	3 505	1 856	3 494	197	102	
Krankenhaus der Augustinerinnen	357	287	105	4 518	2 621	4 482	323	166	
Dreifaltigkeits-Krankenhaus	170	109	66	2 601	1 427	2 596	114	66	
Dreikönigen-Hospital	315	240	113	4 721	2 297	4 734	227	94	
Eduardushaus	398	257	105	3 976	1 806	3 956	277	127	
St. Elisabeth-Krankenhaus	580	444	276	6 591	3 740	6 590	445	220	
Evang. Krankenhaus, Kalk	234	147	82	4 261	2 525	4 235	173	105	
Evang. Krankenhaus, Lindenthal	247	193	66	3 768	2 553	3 758	143	90	
St. Franziskus-Hospital	424	345	165	4 794	2 217	4 788	351	157	
Frauenklinik Alteburger Straße	63	34	34	1 278	1 278	1 277	35	35	
Hildegardis-Krankenhaus	375	230	108	4 486	2 253	4 488	228	102	
St. Josef-Hospital	272	199	92	3 671	1 818	3 691	179	103	
St. Marien-Hospital	245	179	99	3 261	1 777	3 257	183	102	
St. Vinzenzhaus	220	176	90	2 919	1 357	2 923	172	78	
St. Vinzenz-Hospital	388	268	122	4 371	2 168	4 368	271	137	
Volksgarten-Krankenhaus	20	4	2	259	203	258	5	4	
Zusammen 1958	4 977	3 544 <sup>1)</sup>	1 830	63 722	34 837	63 677	3 589	1 854	
1957	4 863	3 526	1 825	62 399	34 537	62 376	3 549	1 835	
Insgesamt 1958	7 888	5 543	2 863	100 172	52 623	100 180	5 535	2 828	
1957	7 719	5 412	2 770	99 019	52 673	98 883	5 548	2 868	
<b>Entbindungsabteilungen</b>									
<b>Universitäts-Frauenklinik</b>	1958	55	37	37	1 994	1 994	1 993	38	38
	1957	55	30	30	2 071	2 071	2 064	37	37
<b>Gemeinnützige und Private</b>									
St. Anna-Hospital		28	22	22	894	894	890	26	26
Krankenhaus der Augustinerinnen		37	19	19	828	828	827	20	20
Dreikönigen-Hospital		20	9	9	441	441	442	8	8
St. Elisabeth-Krankenhaus		66	43	43	1 780	1 780	1 771	52	52
Evang. Krankenhaus, Kalk		32	24	24	1 079	1 079	1 069	34	34
Evang. Krankenhaus, Lindenthal		23	23	23	826	826	822	27	27
Frauenklinik Alteburger Str.		30	33	33	632	632	644	21	21
Hildegardis-Krankenhaus		25	22	22	786	786	790	18	18
St. Josef-Hospital		25	—	—	380	380	371	9	9
St. Vinzenz-Hospital		15	10	10	447	447	445	12	12
Zusammen 1958		301	205	205	8 093	8 093	8 071	227	227
1957		258	180	180	7 306	7 306	7 281	205	205
Insgesamt 1958		356	242	242	10 087	10 087	10 064	265	265
1957		313	210	210	9 377	9 377	9 345	242	242

<sup>1)</sup> Infolge der Auflösung des Krankenhauses Longerich am 31. 12. 1957 ergibt sich zwischen dem Endbestand 1957 und dem Anfangsbestand 1958 ein Unterschied von 5 (weiblichen) Patienten.

### 56. Belegung der einzelnen Krankenanstalten

Anstalten	Zahl der Betten <sup>1)</sup>	Stationär behandelte Personen	Bettenausnutzung in % <sup>2)</sup>	Pflegetage				
				Selbstzahler	Krankenkassenmitglieder	Wohlfahrtsunterstützte	Insgesamt	Durchschnittlich auf 1 Bett
<b>Krankenanstalten</b>								
<b>Städtische</b>								
Krankenanstalt Merheim	897	8 190	87,6	40 196	237 771	8 946	296 284 <sup>3)</sup>	331
Kinderkrankenhaus Weidenpesch	175	2 269	86,4	1 745	47 263	6 157	55 165	315
Krankenhaus Worringen	62	1 138	98,4	1 260	20 058	583	21 901	353
Zusammen 1958	1 134	11 597	87,9	43 201	305 092	15 686	373 350 <sup>2)</sup>	329
1957	1 098	11 320	91,0	36 329	318 147	10 342	375 837 <sup>3)</sup>	332
<b>Universitäts-Kliniken</b>								
Zusammen 1958	1 777	26 852	86,0	141 029	388 499	28 386	557 914	314
1957	1 758	27 186	89,6	157 828	378 323	38 737	574 888	327
<b>Gemeinnützige und Private</b>								
St. Agatha-Krankenhaus	184	2 220	89,0	4 285	54 467	1 023	59 775	325
St. Anna-Hospital	185	2 828	87,1	18 127	39 339	1 358	58 824	318
St. Antonius-Hospital	300	3 691	79,6	12 036	70 944	4 137	87 117	291
Krankenhaus der Augustinerinnen	357	4 805	99,8	14 245	111 684	4 191	130 120	364
Dreifaltigkeits-Krankenhaus	170	2 710	92,4	8 575	47 403	1 351	57 329	337
Dreikönigen-Hospital	315	4 961	91,5	6 784	95 405	2 971	105 160	334
Eduardushaus	398	4 233	91,1	13 762	115 723	2 854	132 339	333
St. Elisabeth-Krankenhaus	580	7 035	91,8	32 344	156 849	5 110	194 303	335
Evang. Krankenhaus, Kalk	234	4 408	92,2	14 650	62 701	1 430	78 781	337
Evang. Krankenhaus, Lindenthal	247	3 901	81,7	17 734	52 839	3 110	73 683	298
St. Franziskus-Hospital	424	5 139	89,8	12 059	124 694	2 293	139 046	328
Frauenklinik Alteburger Str.	63	1 312	93,5	7 291	14 023	187	21 501	342
Hildegardis-Krankenhaus	375	4 716	80,5	23 336	82 902	3 990	110 228	294
St. Josef-Hospital	272	3 870	90,5	8 366	78 054	3 453	89 873	330
St. Marien-Hospital	245	3 440	91,1	16 529	63 322	1 642	81 493	333
St. Vinzenzhaus	220	3 095	99,7	16 069	60 602	3 421	80 092	364
St. Vinzenz-Hospital	388	4 639	84,4	13 650	103 582	2 332	119 564	308
Volksgarten-Krankenhaus	20	263	38,0	2 773	—	—	2 773	139
Zusammen 1958	4 977	67 266	89,1	242 615	1 334 533	44 853	1 622 001	325
1957	4 863	65 925	89,0	252 568	1 278 932	47 531	1 579 031	325
Insgesamt 1958	7 888	105 715	88,3	426 845	2 028 124	88 925	2 553 265 <sup>2)</sup>	322
1957	7 719	104 431	89,3	446 725	1 975 402	96 610	2 529 756 <sup>3)</sup>	326
<b>Entbindungsabteilungen</b>								
<b>Universitäts-Frauenklinik</b>								
1958	55	2 031	86,4	5 076	10 645	1 619	17 340	315
1957	55	2 101	95,4	5 370	11 324	2 459	19 153	348
<b>Gemeinnützige und Private</b>								
St. Anna-Hospital	28	916	96,2	3 453	6 345	30	9 828	351
Krankenhaus der Augustinerinnen	37	847	74,0	1 460	8 471	60	9 991	270
Dreikönigen-Hospital	20	450	56,8	389	3 620	135	4 144	207
St. Elisabeth-Krankenhaus	66	1 823	84,9	4 694	15 555	202	20 451	310
Evang. Krankenhaus, Kalk	32	1 103	94,8	1 919	9 136	12	11 067	346
Evang. Krankenhaus, Lindenthal	23	849	92,7	2 141	5 580	65	7 786	339
Frauenklinik Alteburger Str.	30	665	62,3	1 329	5 327	214	6 870	229
Hildegardis-Krankenhaus	25	808	80,9	2 783	4 569	29	7 381	295
St. Josef-Hospital, Kalk	25	380	43,6	476	3 459	39	3 974	159
St. Vinzenz-Hospital	15	457	78,1	614	3 617	47	4 278	285
Zusammen 1958	301	8 298	78,1	19 258	65 679	833	85 770	285
1957	258	7 486	82,3	16 979	59 810	727	77 516	300
Insgesamt 1958	356	10 329	79,4	24 334	76 324	2 452	103 110	289
1957	313	9 587	84,6	22 349	71 134	3 186	96 669	309

<sup>1)</sup> Zahl der Betten auf 1000 Einwohner im Jahre 1958 (1957): Städtische Krankenanstalten 1,5 (1,5), Universitäts-Kliniken 2,4 (2,4), Gemeinnützige und Private 6,7 (6,7), Anstalten insgesamt 10,6 (10,6). — <sup>2)</sup> Einschließlich 9 371 Pflegetage für Neugeborene kranker Mütter. — <sup>3)</sup> Einschließlich 11 019 Pflegetage für Neugeborene kranker Mütter.



### 57. Krankenkassenmitglieder<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt

	Allgemeine Ortskrankenkasse		Innungskrankenkassen		Betriebskrankenkassen		Krankenkassen insgesamt	
	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Anzahl der Krankenkassen	1	1	2	2	22 <sup>2)</sup>	28	25	31
Gesamtzahl der Mitglieder	176 999	178 374	36 406	31 038	108 315	104 793	321 720	314 205
davon Versicherungs-								
pflichtige	120 314	123 019	33 266	28 426	86 419	82 818	239 999	234 263
Freiwillig Versicherte	13 935	15 168	1 900	1 770	9 973	11 962	25 808	28 900
Sonstige (Rentner)	42 750	40 187	1 240	842	11 923	10 013	55 913	51 042

<sup>1)</sup> Ohne Ersatzkrankenkassen und ohne Betriebskrankenkassen von Post und Bahn. — <sup>2)</sup> Ohne die bundesunmittelbaren Kassen.

### 58. Arbeitsunfähigkeit und Krankengeld bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse

Jahr (Vierteljahr)	Arbeitsunfähigkeitsfälle			Krankengeld			
	insgesamt	je 100 Mitglieder	durchschnittliche Krankheitsdauer (Tage)	Tage		in DM	
				je 100 Mitglieder	je Arbeitsunfähigkeitsfall	je Mitglied	je Arbeitsunfähigkeitsfall
1. Vierteljahr	25 886	19,1	25,0	387	20,3	39,95	208,95
2. „	28 012	20,3	25,3	393	19,4	25,83	127,08
3. „	26 115	19,0	23,7	351	18,6	37,07	168,77
4. „	27 350	19,9	23,1	365	18,1	35,92	181,70
Insgesamt 1958	107 363	78,3	24,3	1 496	19,1	133,67	170,88
1957	104 223	74,1	23,7	1 266	17,1	97,94	132,33

### 59. Gemeldete Erkrankungen nach den wichtigsten Infektionskrankheiten ohne Ortsfremde

Krankheitsfälle	Insgesamt	Alter der Erkrankten						
		unter 1	1 bis unter 6	6 bis unter 14	14 bis unter 18	18 bis unter 20	20 bis unter 40	40 und mehr
Jahre								
Diphtherie	24	—	5	9	1	2	6	1
Scharlach	432	—	225	185	7	3	10	2
Kinderlähmung	11	—	5	2	—	—	3	1
Keuchhusten <sup>1)</sup>	48	.	.	.	.	.	.	.
Genickstarre	3	1	—	1	—	—	1	—
Typhus	22	1	5	4	3	2	5	2
Paratyphus	11	—	7	—	—	—	3	1
Ruhr	1	—	—	—	—	—	1	—
Lebensmittelvergiftung	29	3	4	1	2	—	6	13
Leberentzündung (Hepatitis) <sup>1)</sup>	4	.	.	.	.	.	.	.
Papageienkrankheit	1	—	—	—	—	—	1	—
Bang'sche Krankheit	2	—	—	—	—	—	—	2

<sup>1)</sup> Altersgliederung liegt nicht vor.



### 60. Berufsmäßig tätiges Heil- und Pflegepersonal

	1958 <sup>1)</sup>	1957 <sup>1)</sup>
Ärzte	1 701	1 612
davon		
praktische Ärzte	892	r 891
Fachärzte	809	721
darunter		
in freier Praxis	421	384
in Krankenanstalten	338	288
Ärzte ohne Berufsausübung	114	114
Medizinalassistenten	105	88
Zahnärzte	486	465
Heilpraktiker	41	41
Krankenpflegepersonen	1 471	1 584
darunter in Krankenanstalten	1 442	1 497
Säuglings- und Kinderschwester	235	218
darunter in Krankenanstalten	212	181
Hebammen	69	70
davon freiberuflich	42	41
in Anstalten	27	29
Med.-techn. Assistentinnen	224	293
darunter in Krankenanstalten	187	186
Masseur und Heilgehilfen	187	210
Gemeindeschwestern	139	147

<sup>1)</sup> Einschließlich der in Krankenanstalten tätigen Personen.

### 61. Apotheken

	1958	1957
Vollapotheken	117	107
davon Privilegien	1	2
mit verkäuflicher Konzession	27	26
mit Personalkonzession	65	71
mit Betriebserlaubnis	24	8
Genehmigte Krankenhausapotheken unter Leitung eines Apothekers	7 <sup>1)</sup>	7
Dispensieranstalten unter Leitung einer Diakonisse oder geprüften Ordensperson	4	4
Homöopathische ärztliche Hausapotheken	4	4
Tätiges Personal der Vollapotheken		
Besitzer	73	56
Pächter	44	50
Verwalter	—	1
Approbierte Assistenten	115	132
Kandidaten	15	13
Vorexamierte	32	34
Praktikanten	83	63
Helferinnen	85	74
Helferinnen-Anlernlinge	55	47

<sup>1)</sup> Darunter 5 (4) Vollapotheken.

### 62. Gesundheitspflege und Gesundheitsfürsorge

	1958	1957
<b>Amtsärztliche Untersuchungen</b>		
Bescheinigungen	28 654	18 358
Gutachten	7 740	8 133
Besichtigungen	1 691	1 514
Untersuchungen der in Lebensmittelbetrieben Beschäftigten	7 303	9 177
<b>Schutzimpfungen</b>		
Pocken insgesamt	12 933	7 784
darunter Wiederholungsimpfungen	8 632	1 979
Diphtherie/Scharlach	—	—
Diphtherie/Tetanus (abgeschlossene Impfungen)	586	9 005
Typhus	—	—
Kinderlähmung (abgeschlossene Impfungen)	5 382	—
<b>Desinfektionen</b>		
Tuberkulose	306	405
Nicht-Tbc-Erkrankungen	535	723
<b>Beratungsstelle für hoffende Mütter</b>		
Beratungen	3 509	3 509
<b>Mütterberatungsstellen f. Säuglinge u. Kleinkinder</b>		
Beratungen	35 740	36 515
<b>Kleinkinderfürsorge</b>		
Untersuchungen in Kindergärten	5 290	4 617
Zahnärztliche Untersuchungen in Kindergärten	3 882	3 674
<b>Schulkinderfürsorge</b>		
Schulärzte	20	22
Reihenuntersuchungen von Schulkinder	35 515	39 414
Schulzahnärzte	8	8
Zahnuntersuchungen	113 719	122 894
<b>Fürsorgestelle f. Körperbehinderte</b>		
Untersuchungen	4 361	4 430
<b>Fürsorgestelle für Nervöse und Geisteskranke</b>		
Untersuchungen	1 874	1 766
<b>Fürsorgestelle f. Alkoholkranke u. Rauschgiftsüchtige</b>		
Betreute Trinker (Neumeldungen)	192	227
darunter Frauen	24	33
Rauschgiftsüchtige	38	40
<b>Beratungsstelle für Geschlechtskranke</b>		
Besucher	20 956	20 501
<b>Tbc-Fürsorgestelle</b>		
Schirmbildaufnahmen	20 421	21 627
Untersuchungen	24 685	26 459
darunter von Tbc-Kranken	5 202	5 803
<b>Sportärztliche Beratungsstelle</b>		
Beratungen	972	821
<b>Krebsberatungsstellen</b>		
des Gesundheitsamtes - Besucher	7 469	7 133
der Krankenhäuser - Besucher	3 729	2 527
<b>Erziehungsberatung</b>		
Besucher (1958: 1. I. bis 30. 6.) <sup>1)</sup>	90	235
<b>Eheberatungsstelle</b>		
Besucher	36	r 29

<sup>1)</sup> Ab 1. 7. 1958 ist die Erziehungsberatungsstelle dem Jugendamt angegliedert worden.

### 63. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

Stadtteil	Zahl der Fürsorgestellen	Säuglingsfürsorgestellen				Kleinkinderfürsorgestellen	
		Beratungsfälle		Hierunter erstmals vorgestellte Kinder		Beratungsfälle	
		insgesamt	darunter uneheliche Kinder	insgesamt	darunter uneheliche Kinder	insgesamt	darunter uneheliche Kinder
Altstadt <sup>1)</sup>	7	5 268	308	929	63	542	85
Bayenthal	3	1 748	91	294	12	126	29
Lindenthal	6	3 135	166	540	17	468	65
Ehrenfeld	6	5 082	373	807	42	709	136
Nippes	13	4 660	240	934	38	612	102
Worringen	3	669	31	116	8	69	11
Deutz	2	939	54	182	10	40	2
Kalk	9	4 583	255	832	42	496	70
Mülheim	11	6 170	332	1 203	79	424	71
<b>Zusammen 1958</b>	60	32 254	1 850	5 837	311	3 486	571
<b>1957</b>	62	32 926	2 020	5 460	297	3 419	548

<sup>1)</sup> Einschl. früherem Stadtbezirk Neustadt, jedoch ohne Deutz.

### 64. Reihenuntersuchungen in den Schulen

Schulart und Geschlecht		1956		1957		1958	
		Anzahl	in % der überhaupt vorhandenen Schüler	Anzahl	in % der überhaupt vorhandenen Schüler	Anzahl	in % der überhaupt vorhandenen Schüler
Volksschulen einschl. Sonderschulen	insgesamt	23 688	41,2	23 841	41,3	23 816	41,1
	davon Jungen	12 041	41,5	11 756	40,4	12 109	41,7
	Mädchen	11 647	40,9	12 085	42,2	11 707	40,6
Hilfsschulen	insgesamt	1 151	59,5	1 191	57,3	1 183	53,3
	davon Jungen	607	55,8	607	52,4	708	58,6
	Mädchen	544	64,1	584	63,7	475	50,6
Realschulen	insgesamt	2 678	41,1	2 082	32,7	1 107	17,5
	davon Jungen	1 432	41,5	956	28,6	492	14,9
	Mädchen	1 246	40,5	1 126	37,3	615	20,5
Höhere Schulen	insgesamt	3 269	22,8	2 426	16,6	2 207	14,8
	davon Jungen	1 487	18,4	1 834	22,3	1 183	14,1
	Mädchen	1 782	28,4	592	9,2	1 024	65,7
Berufs- und Berufsfachschulen	insgesamt	12 423	29,8	9 874	24,5	7 202	17,8
	davon Jungen	6 692	30,5	4 583	21,5	2 133	10,1
	Mädchen	5 731	29,1	5 291	27,8	5 069	26,6
Insgesamt		47 209	35,4	39 414	32,5	35 515	29,2
	davon Jungen	22 259	35,0	19 736	31,3	16 625	26,2
	Mädchen	20 950	35,9	19 678	33,9	18 890	32,4

### 65. Befunde bei den Schulkinderuntersuchungen in %

Schulart und Geschlecht		1956			1957			1958		
		gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht	gut	mittel	schlecht
Volksschulen einschl. Sonderschulen	insgesamt	32,6	54,9	12,5	34,6	52,8	12,6	28,3	58,7	13,0
	davon Jungen	29,4	57,2	13,4	31,1	55,1	13,8	25,8	60,5	13,7
	Mädchen	35,9	52,4	11,7	38,0	50,5	11,5	31,0	56,7	12,3
Hilfsschulen	insgesamt	12,7	58,0	29,3	9,7	75,2	15,0	6,1	86,0	7,9
	davon Jungen	10,4	56,0	33,6	6,4	76,9	16,7	6,4	86,6	7,0
	Mädchen	15,3	60,3	24,3	13,2	73,5	13,3	5,7	85,3	9,0
Realschulen	insgesamt	48,1	45,3	6,6	48,3	46,1	5,6	36,0	57,4	6,6
	davon Jungen	46,4	45,0	8,5	47,8	44,2	8,0	52,9	44,1	3,0
	Mädchen	50,1	45,5	4,4	48,8	47,6	3,6	22,4	68,1	9,4
Höhere Schulen	insgesamt	43,7	51,1	5,2	43,9	47,1	9,0	42,0	51,3	6,7
	davon Jungen	47,3	46,4	6,3	42,0	48,8	9,2	54,5	42,0	3,5
	Mädchen	40,7	55,0	4,3	49,5	41,9	8,6	27,4	62,1	10,5
Berufs- und Berufsfachschulen	insgesamt	51,6	46,2	2,2	54,6	43,2	2,1	51,1	46,4	2,5
	davon Jungen	49,0	48,3	2,7	54,8	43,3	1,9	45,2	52,3	2,5
	Mädchen	54,6	43,8	1,6	54,5	43,2	2,3	53,5	44,0	2,5
Insgesamt		39,3	51,6	9,1	40,2	50,4	9,4	33,3	56,6	10,1
	davon Jungen	37,1	53,0	9,9	37,7	51,9	10,4	30,3	58,8	10,9
	Mädchen	41,7	50,1	8,2	42,7	48,8	8,5	35,9	54,7	9,4

### 66. Kindergesungs- und Heilfürsorge des Gesundheitsamtes

Art der Unterbringung	Entsandte Kinder	
	1958	1957
The-Heilstätten	15	10
Solbäder	892	798
Seebäder	551	345
Landerholungsheime	2 006	2 442

### 67. Neuerkrankungen an Tuberkulose nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe	1958			1957		
	Neuerkrankte Personen					
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
0 bis unter 14 Jahre	106	98	204	127	123	250
14 " " 20 "	48	43	91	42	57	99
20 " " 40 "	242	230	472	241	237	478
40 " " 60 "	219	94	313	244	121	365
60 Jahre und mehr	93	37	130	69	33	102
Insgesamt	708	502	1 210	723	571	1 294

### 68. Tuberkulose-Fürsorge

	Bestand am 31. 12.					
	1958			1957		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
<b>Fürsorgefälle mit aktiver Tuberkulose</b>						
Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis	846	535	1 381	820	518	1 338
Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis	185	152	337	178	160	338
Nicht ansteckende, aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane	3 070	2 548	5 618	2 878	2 465	5 343
Aktive Tuberkulose anderer Organe	415	590	1 005	394	569	963
<b>Insgesamt</b>	<b>4 516</b>	<b>3 825</b>	<b>8 341</b>	<b>4 270</b>	<b>3 712</b>	<b>7 982</b>
<b>Überwachungsfälle</b>						
Klinisch geheilte Tuberkulose der Atmungsorgane	4 835	3 835	8 670	4 491	3 613	8 104
Klinisch geheilte Tuberkulose anderer Organe	87	92	179	91	92	183
Exponierte und exponiert Gewesene	5 198	7 030	12 228	5 195	7 068	12 263
Unentschiedene Diagnosen	404	389	793	354	360	714
<b>Insgesamt</b>	<b>10 524</b>	<b>11 346</b>	<b>21 870</b>	<b>10 131</b>	<b>11 133</b>	<b>21 264</b>

### 69. Geschlechtskrankheiten

Monat	Untersuchungen			Neuerkrankte Personen <sup>1)</sup>						
	männl.	weibl.	zu- sam- men	männl.	weibl.	zu- sam- men	darunter			
							Gonorrhoe		Lues	
							männl.	weibl.	männl.	weibl.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Januar	419	1 364	1 783	124	54	178	113	44	9	9
Februar	411	1 243	1 654	114	65	179	108	57	6	8
März	444	1 305	1 749	123	75	198	115	62	8	13
April	361	1 150	1 511	109	48	157	101	46	8	2
Mai	451	1 278	1 729	130	68	198	119	55	9	13
Juni	398	1 325	1 723	133	82	215	126	74	7	8
Juli	556	1 333	1 889	174	96	270	161	89	12	6
August	538	1 250	1 788	157	79	236	149	65	8	14
September	551	1 305	1 856	188	83	271	184	78	4	5
Oktober	488	1 476	1 964	155	77	232	144	70	11	7
November	478	1 249	1 727	137	77	214	125	69	12	7
Dezember	441	1 142	1 583	135	53	188	121	43	14	10
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>5 536</b>	<b>15 420</b>	<b>20 956</b>	<b>1 679</b>	<b>857</b>	<b>2 536</b>	<b>1 566</b>	<b>752</b>	<b>108</b>	<b>102</b>
<b>1957</b>	<b>5 054</b>	<b>15 447</b>	<b>20 501</b>	<b>1 554</b>	<b>793</b>	<b>2 347</b>	<b>1 451</b>	<b>679</b>	<b>100<sup>2)</sup></b>	<b>114</b>

<sup>1)</sup> Bei der Fürsorgestelle gemeldete Fälle. — <sup>2)</sup> Außerdem 3 Fälle von Gonorrhoe und Lues.

### 70. Städtische und Universitäts-Zahnkliniken

	1956	1957	1958
<b>Behandelte Personen insgesamt</b>	<b>20 064</b>	<b>22 093</b>	<b>21 042</b>
davon Erwachsene	7 351	7 354	8 699
Kinder	12 713	14 739	12 343
<b>Besuche der Patien</b>	<b>70 812</b>	<b>79 675</b>	<b>75 459</b>
<b>Art der Behandlung</b>			
Zahnziehen	7 978	7 863	7 879
Füllungen	18 803	25 416	18 855
Operationen	1 480	2 093	1 783
Sonstiges und Einlagen	98 831	102 804	105 687
Zahnersatz und Kieferbehandlungen	2 238	1 773	2 366
<b>Eingriffe insgesamt</b>	<b>129 330</b>	<b>139 949</b>	<b>136 570</b>

71. Institut für Lebensmittel-, Wasser- und Luftuntersuchungen

Monat	Anzahl der Untersuchungen					
	für die Stadtverwaltung	für die Landkreise <sup>1)</sup>	für sonstige Behörden und Private	zusammen	darunter beanstandet	
					Anzahl	in % der Spalte 4
1	2	3	4	5	6	
Januar	418	426	189	1 033	98	9,5
Februar	438	330	130	898	101	11,2
März	590	443	182	1 215	91	7,5
April	310	260	160	730	55	7,5
Mai	340	306	162	808	39	4,8
Juni	483	304	180	967	50	5,2
Juli	487	320	151	958	53	5,5
August	235	110	137	482	19	3,9
September	302	349	139	790	57	7,2
Oktober	354	391	188	933	58	6,2
November	218	163	120	501	24	4,8
Dezember	354	242	118	714	41	5,7
Insgesamt 1958	4 529	3 644	1 856	10 029	686	6,8
1957	3 949	3 683	2 090	9 722	814	8,4

<sup>1)</sup> Landkreise des Regierungs-Bezirks Köln ohne Landkreis Bonn und Siegkreis.

72. Besucher der städtischen Badeanstalten

	1958	1957
Besucher insgesamt	1 750 696	1 381 977
davon		
nach Art der Badeanstalten		
Agrippa-Bad	499 946	—
Neptunbad	368 606	458 064
Deutz-Kalker Bad	264 667	341 877
Bad Dellbrück	32 921	36 834
Bad Zollstock	44 017	—
Stadion	408 264	434 277
Freibad Riehl	91 280	79 283
„ Brück	33 845	29 075
Schulfreibad Raderberg <sup>1)</sup>	7 150	2 567
nach Art der Bäder		
Schwimmbäder	971 272	624 380
Freibäder <sup>2)</sup>	540 213	545 006
Wannenbäder	62 573	54 239
Brausebäder	149 331	131 975
Sontige Bäder	27 307	26 377
Schwimmunterricht insgesamt	1 826	1 105

<sup>1)</sup> Während der Schul- und Sommerferien. — <sup>2)</sup> Mai-September.

73. Sportanlagen <sup>1)</sup>

Anlagen	Anzahl im Jahr <sup>2)</sup>		
	1939	1946	1958
Sportplätze ohne Laufbahn	87	42	88
Sportplätze mit Laufbahn	27	9	22
Hockeyplätze	9	3	9
Tennisplätze	95	14	137
Turnhallen	93	3	51
Schwimmhallen	5	1	3
Freibäder	13	—	4
Reit-Turnierplätze	1	—	1
Radrennbahnen	2	1	1
Golfplätze	1	1	2
Schießstände	18	—	3
Reithallen	6	—	1
Tennishalle	—	—	1
Bootshäuser	10	2	10
Zeltplätze	—	—	2

<sup>1)</sup> Städtische und private. — <sup>2)</sup> Stand: Jahresmitte.

74. Sportvereine, Mitglieder und betriebene Sportarten

	Stichtag		
	31. 3. 1957	31. 3. 1958	31. 3. 1959
Zahl der Vereine	253	266	271
Von diesen betriebene Sportarten			
Fußball	68	63	67
Handball	39	23	22
Leichtathletik	43	16	16
Tennis (einschl. Tisch-Tennis) und Hockey	49	29	31
Turnen	35	28	27
Radsport	21	19	27
Boxen	6	6	4
Schwerathletik	19	12	10
Wassersport (Schwimmen, Rudern und Kanusport)	50	45	44
Wintersport	14	12	10
Wandern	19	5	5
Faustball	20	10	11
Sonstige Sportarten	102	71	68
Mitglieder			
männlich	34 077	40 443	36 968
weiblich	10 621	12 211	11 977
Insgesamt	44 698	52 654	48 945
in % der Bevölkerung	6,1	7,1	6,5

### 75. Stadion

Monat	Teilnehmer am Übungsbetrieb				Veranstaltungen		
	Lehrbetrieb	Schulbetrieb	Sonstiger Übungsbetrieb	Übende insgesamt	Anzahl	Teilnehmer	Zuschauer
Januar	1 146	3 640	7 229	12 015	5	132	46 768
Februar	785	3 639	5 692	10 116	1	22	17 048
März	972	4 478	8 029	13 479	2	44	23 764
April	736	4 194	7 688	12 618	2	44	50 565
Mai	687	7 989	10 391	19 067	4	262	12 754
Juni	704	14 561	13 516	28 781	3	4 044	3 149
Juli	777	27 978	12 756	41 511	6	1 964	68 996
August	571	—	29 947	30 518	5	259	69 150
September	1 074	7 297	9 830	18 201	1	22	16 154
Oktober	1 067	8 112	8 394	17 573	4	88	50 607
November	962	5 411	6 592	12 965	4	88	59 044
Dezember	783	3 364	5 998	10 145	—	—	—
<b>Zusammen 1958</b>	<b>10 264</b>	<b>90 663</b>	<b>126 062</b>	<b>226 989</b>	<b>37</b>	<b>6 969</b>	<b>417 999</b>
<b>1957</b>	<b>14 428</b>	<b>81 433</b>	<b>112 777</b>	<b>208 638</b>	<b>70</b>	<b>11 100</b>	<b>662 545</b>

### 76. Bundesjugendspiele im Sommer

	Teilnehmer			Von den Teilnehmern waren					
	Jungen	Mädchen	zusammen	Sieger			Empfänger von Ehrenurkunden		
				Jungen	Mädchen	zusammen	Jungen	Mädchen	zusammen
Volksschulen	9 553	6 869	16 422	2 838	2 533	5 371	366	287	653
Realschulen	2 980	2 473	5 453	1 032	773	1 805	254	69	323
Höhere Schulen	5 476	3 465	8 941	1 902	1 187	3 089	495	239	734
Berufsschulen	9 411	3 317	12 728	1 539	1 122	2 661	271	358	629
Sportvereine <sup>1)</sup>	57	29	86	38	14	52	9	4	13
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>27 477</b>	<b>16 153</b>	<b>43 630</b>	<b>7 349</b>	<b>5 629</b>	<b>12 978</b>	<b>1 395</b>	<b>957</b>	<b>2 352</b>
<b>1957</b>	<b>18 537</b>	<b>12 829</b>	<b>31 366</b>	<b>5 080</b>	<b>3 646</b>	<b>8 726</b>	<b>1 006</b>	<b>558</b>	<b>1 564</b>

<sup>1)</sup> In Sportvereinen erfaßte Jugendliche sind überwiegend Schüler.

### 77. Friedhöfe

	1958	1957
Vorhandene Friedhöfe	33 <sup>1)</sup>	33 <sup>1)</sup>
Fläche	3 339 462	3 339 462
Beerdigungen insgesamt	8 920	8 801
davon in Eigengräbern	4 133	3 893
darunter Urnen	216	198
davon in Reihengräbern	4 787	4 908
darunter Urnen	104	123
Erworbene Grabstellen	4 736	4 530
Erworbene Urnengräber	143	137
Wiedererworbene Eigengräber	1 447	1 354

<sup>1)</sup> Darunter 7 (8) Friedhöfe, die für alle Beerdigungen und 3 (3) Friedhöfe, die für Beerdigungen in Reihengräbern geschlossen sind. Die konfessionellen Friedhöfe Mülheim kath., Mülheim evang., Thenhoven kath. und die 5 israelitischen Friedhöfe, sowie die auf denselben stattgefundenen Beerdigungen, sind in vorstehender Aufstellung nicht enthalten.

### 78. Städtisches Krematorium

	1958	1957
Einäscherungen insgesamt	695	714
davon männlich	395	420
weiblich	300	294
darunter Ortsfremde	410	404
davon katholisch	58	77
evangelisch	413	427
israelitisch	—	1
sonstige	224	209
In Köln verbliebene Urnen	274	296

79. Beschäftigte Arbeitnehmer nach  
Nach Angaben des Arbeitsamtes

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftszweig	Beschäftigte Arbeitnehmer					
	Männer		Frauen		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Landwirtschaft, Tierzucht	903	0,4	237	0,2	1 140	0,3
Gärtnerei	806	0,4	121	0,1	927	0,3
Forst- und Jagdwirtschaft	19	0,0	5	0,0	24	0,0
Fischerei	—	—	—	—	—	—
<b>0 Landwirtschaft und Tierzucht, Forst- und Jagdwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei</b>						
zusammen	1 728	0,8	363	0,3	2 091	0,6
Steinkohlenbergbau	29	0,0	5	0,0	34	0,0
Brannkohlenbergbau	317	0,1	111	0,1	428	0,1
Erzbergbau	7	0,0	8	0,0	15	0,0
Salzbergbau und Salinen	3	0,0	—	—	3	0,0
Übriger Bergbau, Torf- und Bernsteinengewinnung	5	0,0	—	—	5	0,0
Erdölgewinnung	—	—	4	0,0	4	0,0
Gewinnung u. Bearbeit. v. natürl. Gesteinen u. Erden	551	0,3	62	0,0	613	0,2
Kalk-, Gips- und Zementindustrie	66	0,0	14	0,0	80	0,0
Brannt- und Formsteinherstellung	1 224	0,6	106	0,1	1 330	0,4
Wasser-, Gas- und Elektrizitätsversorgung	1 720	0,8	109	0,1	1 829	0,6
<b>1 Bergbau, Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Energiewirtschaft</b>						
zusammen	3 922	1,8	419	0,3	4 341	1,3
Eisen- u. Stahlerz. einschl. Walzwerke u. Ziehereien	801	0,4	43	0,0	844	0,2
Eisen- und Stahlgießerei	730	0,3	57	0,0	787	0,2
Metallgewinnung	882	0,4	323	0,3	1 205	0,4
Eisen-, Stahl- und Metallwarenindustrie (ohne Schmuckwarenherstellung)	5 838	2,7	1 692	1,3	7 530	2,2
Schmiederei, Schlosserei	1 509	0,7	35	0,0	1 544	0,5
Maschinen-, Apparate- und Armaturenbau	16 672	7,8	2 114	1,7	18 786	5,5
Kesselbau	1 079	0,5	126	0,1	1 205	0,4
Lokomotivbau	1	0,0	—	—	1	0,0
Stahl- und Eisenbau	3 099	1,5	140	0,1	3 239	1,0
Schiffbau (ohne Bootsbau)	526	0,3	16	0,0	542	0,2
Schiffmaschinenbau	9	0,0	4	0,0	13	0,0
Schiffskesselbau	—	—	1	0,0	1	0,0
Straßenfahrzeugbau	14 384	6,8	1 511	1,2	15 895	4,7
Waggonbau einschl. Industrie- und Feldbahnbau	1 510	0,7	226	0,2	1 736	0,5
Bau von Luftfahrzeugen	1	0,0	3	0,0	4	0,0
Elektrotechnik	7 770	3,6	3 460	2,7	11 230	3,3
Feinmechanik und Optik	1 165	0,5	230	0,2	1 395	0,4
Stellmacherei	22	0,0	2	0,0	24	0,0
Bootsbau	7	0,0	3	0,0	10	0,0
<b>2 Eisen- und Metallerzeugung und -verarbeitung</b>						
zusammen	55 945	26,3	9 986	7,8	65 931	19,5
Keramische Industrie	78	0,0	33	0,0	111	0,0
Glasindustrie	151	0,1	51	0,0	202	0,1
Schmuckwarenh. einschl. Bearbtg. v. Edelsteinen	121	0,1	43	0,0	164	0,1
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Kunststoffteilen und -waren)	10 696	5,0	6 740	5,3	17 436	5,1
Herstellung von Kunststoffteilen und -waren	80	0,0	223	0,2	303	0,1
Textilgewerbe (o. Herstg. v. Wachstuch, Kunstleder, Linoleum und ähnl. Erzg. u. o. Zellwoll- und Kunstseidenherstellung)	535	0,3	877	0,7	1 412	0,4
Herstellung von Wachstuch, Kunstleder, Linoleum u. ä. Erzeugnissen	28	0,0	31	0,0	59	0,0
Zellwoll- und Kunstseidenherstellung	2 091	1,0	602	0,5	2 693	0,8
Papierherzeugung und -verarbeitung	661	0,3	1 446	1,1	2 107	0,6
Druck- u. Vervielfältigungsgew. (o. fotogr. Gewerbe)	3 195	1,5	1 673	1,3	4 868	1,4
Ledergewerbe	230	0,1	240	0,2	470	0,1
Kautschuk- und Asbestverarbeitung	2 313	1,0	2 528	2,0	4 841	1,4
Säge- und Furnierwerke, Holzbearbeitung	178	0,1	14	0,0	192	0,1
Tischlerei	2 876	1,4	238	0,2	3 114	1,0
Böttcherei, Drechlerei und sonstige Schnitzstoffverarbeitung; Herstellung v. Verpackungsm., Korb- u. Bürstenwarenherst., Holzveredlung	379	0,2	103	0,1	482	0,2
Sportgeräteherstellung	3	0,0	—	—	3	0,0
Musikinstrumentenherstellung	212	0,1	310	0,2	522	0,2
Spielwarenherstellung	5	0,0	3	0,0	8	0,0
Mühlengewerbe	558	0,3	177	0,1	735	0,2
Bäckerei	2 010	0,9	975	0,8	2 985	0,9
Zuckerwaren-, Schokoladenindustrie	739	0,4	3 098	2,4	3 877	1,1
Zuckerindustrie	61	0,0	32	0,0	93	0,0

Wirtschaftsabteilungen und -zweigen  
Stand 30. September 1958

Wirtschaftsabteilung Wirtschaftszweig	Beschäftigte Arbeitnehmer					
	Männer		Frauen		Insgesamt	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Fleischerei	1 329	0,6	763	0,6	2 092	0,6
Fischindustrie	8	0,0	28	0,0	36	0,0
Getränkherstellung, Spiritusindustrie	788	0,4	314	0,3	1 102	0,3
Tabakindustrie	102	0,0	86	0,1	188	0,1
Molkerei und sonstige Fettwarenherstellung	397	0,2	181	0,2	578	0,2
Obst- und Gemüseverwertung	124	0,1	229	0,2	353	0,1
Übriges Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	320	0,1	355	0,3	675	0,2
Schneiderei, Näherei, Kleider- u. Wäscheherstellung	846	0,4	5 943	4,7	6 789	2,0
Schuhmacherei und Schuhindustrie	504	0,2	266	0,2	770	0,2
Mützen-, Hut- und Putzmacherei; Herstellung von Bekleidungszubehör u. Bettfedernaufbereitung, Kürschnerei und Rauchwarenzurichtung	487	0,2	2 740	2,2	3 227	0,9
Polstermöbelherstellung	360	0,2	55	0,0	415	0,1
<b>3-4 Verarbeitende Gewerbe (ohne Eisen- und Metallverarbeitung)</b>						
zusammen	32 465	15,2	30 397	24,0	62 862	18,5
Klempnerei, Rohrinstallation	5 131	2,4	125	0,1	5 256	1,5
Bau- und Architekturbüros	752	0,4	308	0,2	1 060	0,3
Hoch- und Tiefbau	23 470	11,0	571	0,5	24 041	7,1
Baunebengewerbe (ohne Polstermöbelherstellung)	6 780	3,2	184	0,2	6 964	2,0
Schornstein- u. Gebäudereinigung (ohne Gebäudeinnenreinigung)	192	0,0	23	0,0	215	0,1
<b>5 Bau-, Ausbau- und Bauhilfsgewerbe</b>						
zusammen	36 325	17,0	1 211	1,0	37 536	11,0
Handel und Handelshilfsgewerbe	28 005	13,1	27 464	21,6	55 469	16,3
Geld-, Bank- und Versicherungswesen (ohne Sozialversicherung)	7 058	3,3	5 971	4,7	13 029	3,8
<b>6 Handel, Geld- und Versicherungswesen</b>						
zusammen	35 063	16,4	33 435	26,3	68 498	20,1
Photographisches Gewerbe	130	0,1	191	0,2	321	0,1
Wäscherei, Färberei und chem. Reinigung	469	0,2	2 387	1,9	2 856	0,8
Gebäudeinnenreinigung	239	0,1	1 599	1,3	1 838	0,5
Dienstmann- und Trägergewerbe	10	0,0	1	0,0	11	0,0
Gaststättenwesen	3 165	1,5	8 270	6,5	11 435	3,4
Wohngewerbe	504	0,2	381	0,3	885	0,2
Badeanstalten	66	0,0	40	0,0	106	0,0
Friseurgewerbe	728	0,3	2 174	1,7	2 902	0,9
Kunst, Theater, Musik, Film, Rundfunk, Schrifttum, Schaustellung	1 403	0,7	1 006	0,8	2 409	0,7
Sportpflege	186	0,1	22	0,0	208	0,1
Häusliche Dienste	15	0,0	12 834	10,1	12 849	3,8
<b>7 Dienstleistungen</b>						
zusammen	6 915	3,2	28 905	22,8	35 820	10,5
Deutsche Bundespost	7 177	3,4	3 814	3,0	10 991	3,2
Deutsche Bundesbahn	7 622	3,6	574	0,5	8 196	2,4
Schienenbahnen, Kraftfahr- und Fuhrgewerbe, Flugverkehr	4 959	2,3	1 288	1,0	6 247	1,9
Schifffahrt, Hafen- und Wasserstraßenwesen	863	0,4	73	0,0	936	0,3
<b>8 Verkehrswesen</b>						
zusammen	20 621	9,7	5 749	4,5	26 370	7,8
Sozialversicherung	458	0,2	455	0,4	913	0,3
Verwaltung	12 477	5,9	4 702	3,7	17 179	5,3
Wirtschaft- und Sozialorganisation	427	0,2	1 264	1,0	1 691	0,5
Deutsche und ausländ. Verteidigungsstellen und ausländ. Vertretungen	1 770	0,9	925	0,7	2 695	0,8
Bildungswesen, Kirche	1 726	0,8	1 467	1,2	3 193	0,9
Rechts- u. Wirtschaftsberatung, Interessenvertretung	905	0,4	1 295	1,0	2 200	0,6
Krankenpflege (ohne Badeanstalten)	1 250	0,6	4 484	3,5	5 734	1,7
Straßenreinigung, Desinfektions-, Bestattungs- und Veterinärwesen	955	0,5	49	0,0	1 004	0,3
Volkspflege und Fürsorge	166	0,1	1 924	1,5	2 090	0,6
<b>9 Öffentlicher Dienst und Dienstleistungen im öffentlichen Interesse</b>						
zusammen	20 134	9,6	16 565	13,0	36 699	10,8
<b>Alle Wirtschaftsabteilungen insgesamt</b>						
1958	213 118	100	127 030	100	340 148	100
1957	205 766	100	120 286	100	326 052	100



## 80. Monatliche Umsätze der Industrie nach Industriegruppen <sup>1)</sup>

Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten

1000 DM

Industriegruppe	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Gemeldete monatl. Um- sätze 1958 zusammen	in % des Gesamt- umsatzes		
Mineralölverarbeitung	2210	1 005	734	788	975	834	830	881	806	834	869	778	698	10 032	0,2	
Steine und Erden	2500	2 776	2 682	2 836	3 260	3 289	3 029	3 622	3 425	3 580	3 582	3 179	2 761	38 021	0,9	
Metallhalbzeugwerke	2850	961	862	964	881	1 127	1 175	1 244	1 196	1 394	1 671	1 289	1 102	13 866	0,3	
Eisen-, Stahl- und Tempergießereien	2910	1 629	1 269	1 477	1 388	1 433	1 133	1 230	1 178	1 030	1 050	993	748	14 558	0,3	
Metallgießereien	2950	1 351	1 106	1 138	1 188	833	814	963	973	1 058	1 072	937	993	12 426	0,3	
Ziehereien und Kaltwalzwerke	3010	12 631	9 333	10 906	10 351	11 381	10 331	10 809	10 988	12 340	12 965	10 927	11 085	134 047	3,8	
Stahlverformung	3020	2 79	271	266	267	254	248	299	237	370	362	334	321	3 508	0,1	
Stahlbau	3100	11 860	10 129	11 627	11 675	15 436	12 304	10 179	10 274	12 376	11 628	12 062	36 223	165 773	0,4	
Maschinenbau	3200	60 944	52 670	68 848	61 454	70 373	54 978	68 900	58 420	58 121	66 161	55 976	64 937	741 782	18,0	
Fahrzeugbau (ohne Waggon- und Lokomotivbau)	3300	52 085	49 057	68 258	62 765	59 823	61 323	61 462	34 610	80 703	76 601	65 959	66 023	738 669	18,0	
Schiffbau	3400	530	286	1 291	1 314	1 163	757	876	537	242	1 015	747	1 467	10 225	0,2	
Elektrotechnische Industrie	3600	42 719	39 395	41 313	39 920	44 630	42 144	44 970	52 575	59 618	45 260	51 901	50 176	554 621	13,5	
Feinmechanische und optische Industrie	3700	1 525	1 360	1 713	1 552	1 402	1 548	1 516	1 420	1 621	1 635	1 392	1 294	17 978	0,4	
Blechwarenindustrie	3841	2 905	2 561	3 217	2 685	2 590	2 656	3 038	2 665	3 192	3 465	2 878	2 860	34 712	0,8	
Feinblechpackungsindustrie	3849	673	599	687	724	728	701	693	721	826	776	745	854	8 654	0,2	
Metallwarenindustrie	3881	640	512	646	616	541	575	615	493	715	773	851	844	7 826	0,2	
Chemische Industrie (einschl. Chemiefaserindustrie)	4000	53 216	40 421	48 287	50 437	43 286	40 264	60 145	48 382	55 511	59 477	53 827	48 525	601 778	14,6	
Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstalten																
Furnierwerke	5310	431	382	429	500	641	585	724	622	596	373	335	321	5 939	0,1	
Holzverarbeitende Industrie	5400	1 858	1 520	2 003	1 930	1 583	1 754	1 670	1 580	1 732	1 604	1 717	1 801	20 752	0,5	
Papierverarbeitende Industrie	5600	2 668	2 268	2 777	2 752	2 568	2 404	2 553	2 492	2 785	3 110	2 647	2 838	31 862	0,8	
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	5700	7 104	6 168	7 433	7 360	7 541	7 464	7 432	6 982	7 064	7 551	7 376	8 399	87 874	2,1	
Kunststoffverarbeitende Industrie	5800	619	552	583	548	556	626	612	661	693	717	754	741	7 662	0,2	
Kautschuk- und Asbest-Industrie	5900	8 470	8 068	9 512	9 167	9 517	9 058	9 555	9 087	8 616	9 429	8 369	8 072	106 920	2,6	
Lederverarbeitende Industrie	6210	314	255	308	279	186	177	192	261	254	254	306	221	2 957	0,1	
Textilindustrie	6300	950	827	914	820	883	961	1 130	967	1 070	1 057	961	1 059	11 599	0,3	
Bekleidungsindustrie	6400	9 702	10 472	13 142	10 899	10 078	8 371	9 188	8 669	11 792	13 594	12 635	9 803	128 345	3,1	
Nährmittelindustrie	6813	294	364	277	260	269	246	271	211	236	257	249	274	3 208	0,1	
Backwarenindustrie	6817	3 326	2 962	3 375	3 414	3 459	3 243	3 318	3 075	3 098	3 516	3 241	3 502	39 529	1,0	
Obst- und gemüseverarbeitende Industrie	6824	441	473	505	827	1 347	2 081	3 816	1 380	830	591	502	613	13 406	0,3	
Süßwarenindustrie	6827	7 894	11 010	9 226	8 233	7 101	6 070	6 996	7 813	13 807	17 291	11 901	8 205	115 547	2,8	
Fischverarbeitende Industrie	6855	336	382	403	350	339	309	374	338	391	495	467	640	4 824	0,1	
Kaffee und Tee verarbeitende Industrie	6865	1 661	1 599	1 636	1 668	1 643	1 537	1 712	1 526	1 586	1 701	1 553	1 832	19 654	0,5	
Brauereien	6871	2 291	2 653	2 316	2 825	3 041	2 919	3 269	3 146	3 167	2 838	2 411	3 039	33 915	0,8	
Spirituosenindustrie	6875	1 141	1 251	1 295	1 768	1 010	814	1 025	907	1 068	1 748	1 948	2 654	16 629	0,4	
Mineralbrunnen-, Mineralwasser- u. Limonaden-Industrie	6879	650	681	615	781	895	869	1 098	958	977	710	575	601	9 410	0,2	
Essig-, Senf-, Essenzen- und Gewürz-Industrie	6881	246	204	251	206	196	203	225	257	289	310	257	182	2 826	0,1	
Sonstige Industriegruppen	9999	25 446	24 991	29 746	29 572	28 485	26 508	31 099	30 614	30 048	28 579	26 100	28 618	339 806	8,3	
Insgesamt 1958	323 571	290 329	351 008	335 611	340 461	311 009	357 789	310 373	383 525	384 137	349 110	374 217	4 111 140	100		
1957	314 211	314 421	337 373	333 726	331 678	293 306	335 876	308 818	358 697	347 130	328 253	350 283	3 953 772	100		

<sup>1)</sup> Ergebnisse der Industrieberichterstattung.

# Beschäftigte Arbeitnehmer nach Wirtschaftsabteilungen und Geschlecht

am 30. September 1958

■ Männer ■ Frauen

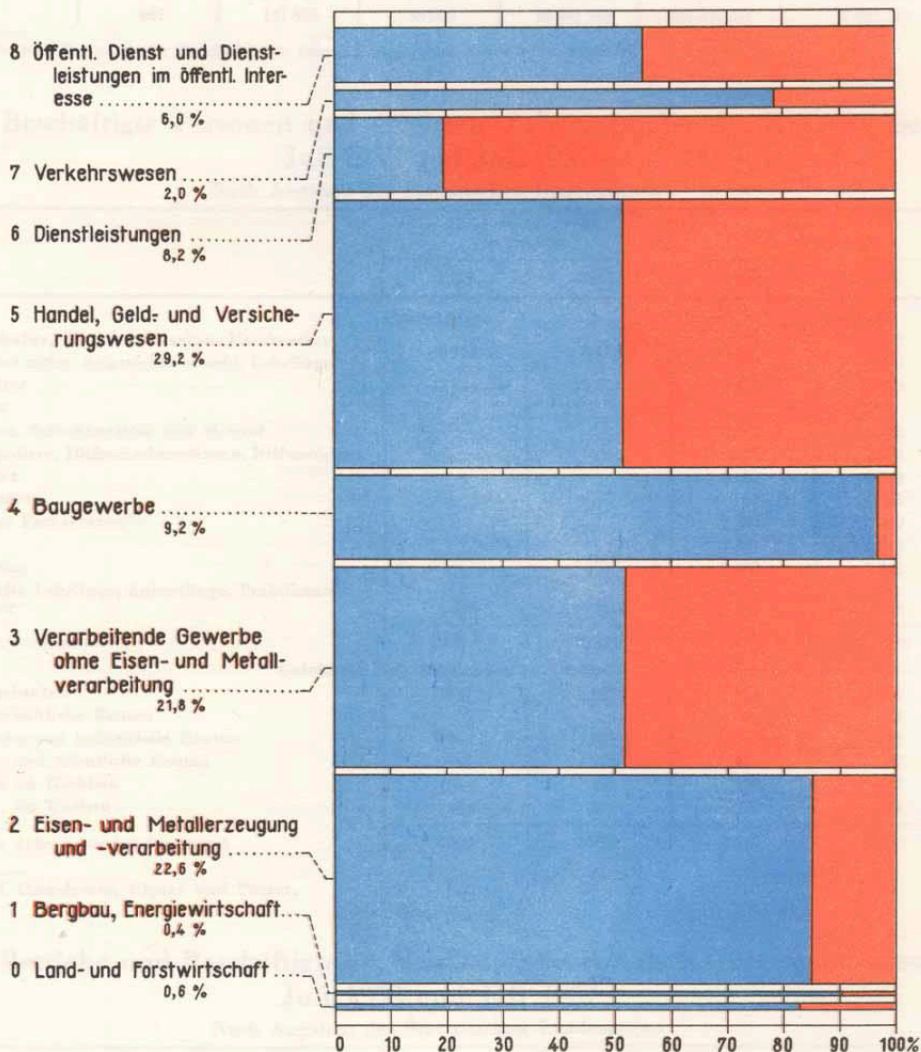


Schaubild 16

### 81. Industrierichterstattung nach Monaten<sup>1)</sup>

Nach Unterlagen des Statistischen Landesamtes

Monat	Zahl der erfaßten Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Umsätze	
		insgesamt	darunter weiblich		insgesamt DM	darunter Auslandsumsatz DM
Januar	661	118 300	31 087	16 620 193	323 575 044	58 441 767
Februar	667	118 079	31 032	14 657 798	290 327 749	51 399 485
März	669	117 919	30 989	15 639 462	351 009 158	68 660 034
April	669	118 971	31 180	15 979 691	335 611 978	62 231 846
Mai	668	119 088	31 226	15 366 473	340 460 677	76 642 589
Juni	668	119 140	31 078	15 109 899	311 010 106	63 208 815
Juli	668	119 048	30 998	16 113 710	357 805 811	61 400 046
August	665	119 764	31 219	14 589 610	310 373 321	53 191 626
September	665	120 141	31 517	16 376 900	383 524 058	71 578 531
Oktober	664	119 914	31 603	16 720 898	384 140 348	74 070 970
November	666	119 671	31 589	15 668 336	349 111 332	65 128 452
Dezember	666	118 471	31 066	15 773 586	374 216 972	74 390 232
Insgesamt	×	×	×	188 616 556	4 111 166 555	780 344 393
⊙ 1958	665	119 042	31 215	15 718 046	342 597 212	65 028 699
⊙ 1957	667	117 833	30 960	16 081 199	329 480 804	59 095 779

<sup>1)</sup> Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Baugewerbe u. Energiewirtschaft).

### 82. Beschäftigte Personen und geleistete Arbeitsstunden im Baugewerbe Juli 1958 und Juli 1957

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes

	Bauhauptgewerbe insgesamt		darunter Bauhandwerk	
	1958	1957	1958	1957
<b>Beschäftigte</b>				
Tätige Inhaber, Mitinhaber, selbst. Handwerker	} 3 473	3 475	{ 790	782
kaufm. und techn. Angestellte einschl. Lehrlinge				
Facharbeiter	14 651	15 478	6 490	7 219
davon				
Poliere, Schachtmeister und Meister			276	273
Hilfspolierere, Hilfsschachtmeister u. Hilfsmeister			508	563
Maurer			2 152	2 339
Zimmerer			757	955
Übrige Facharbeiter <sup>1)</sup>			2 797	3 089
Helfer	} 10 676	10 323	{ 1 387	1 519
Hilfsarbeiter				
Gewerbliche Lehrlinge, Anlernlinge, Praktikanten, Umschüler	476	620	248	338
Beschäftigte insgesamt	29 276	29 886	12 464	13 298
<b>Geleistete Arbeitsstunden in 1 000</b>				
Wohnungsbauten	2 177	2 217	1 371	1 434
Landwirtschaftliche Bauten	2	4	2	4
Gewerbliche und industrielle Bauten	1 312	1 527	333	385
Verkehrs- und öffentliche Bauten	1 298	1 276	443	447
davon im Hochbau	314	405	120	143
im Tiefbau	984	871	323	304
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	4 789	5 024	2 149	2 270

<sup>1)</sup> Einschl. Dachdecker, Gipser und Putzer.

### 83. Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe nach Gewerbebezweigen Juli 1958 und Juli 1957

Nach Angaben des Statistischen Landesamtes

Gewerbebezweig	Betriebe		Beschäftigte	
	1958	1957	1958	1957
Hoch- und Ingenieurbau	265	267	8 192	8 597
Tief- und Ingenieurbau (ohne Straßenbau)	50	55	2 104	1 912
Straßenbau	60	62	3 241	3 149
Hoch-, Tief- und Ingenieurbau	92	89	10 825	10 618
Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	7	9	259	546
Isolierbau	30	30	1 041	1 138
Abbruch	41	39	329	341
Zimmerei und Ingenieurholzbau	44	43	396	410
Dachdeckerei	161	163	859	916
Stukkateur-, Gipser- und Verputzergewerbe	122	122	2 030	2 259
Bauhauptgewerbe insgesamt	872	879	29 276	29 886
darin				
heimatvertriebene und zugewanderte Betriebe	47	44	×	×
heimatvertriebene und zugewanderte Beschäftigte insgesamt	×	×	850	893

## 84. Das Bauhauptgewerbe<sup>1)</sup> in Köln im Jahre 1958

Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne, Gehälter und Umsatz im Baugewerbe  
nach Angaben des Statistischen Landesamtes

Berichtsmonat	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden in 1000						Löhne	Gehälter	Umsatz
	insgesamt	darunter Fach- arbeiter einschl. Poliere	insgesamt	davon							
				Wohnungs- bauten	Land- wirtschaftl. Bauten	Gewerb- liche Bauten	Verkehrs- und öffentl. Bauten		in 1000 DM		
				Hochbau	Tiefbau						
Januar	21 598	10 912	3 505	1 103	1	1 320	299	782	9 143	1 688	30 662
Februar	21 295	10 835	3 192	1 007	—	1 200	279	706	8 344	1 697	23 204
März	22 026	11 097	3 266	939	1	1 310	237	779	8 462	1 667	25 854
April	23 848	12 062	3 989	1 304	—	1 455	279	950	10 614	1 674	27 974
Mai	24 965	12 606	4 268	1 428	—	1 540	290	1 010	11 684	1 720	30 466
Juni	25 061	12 664	4 265	1 518	—	1 477	294	976	11 621	1 767	34 034
Juli	25 525	12 802	4 502	1 687	—	1 490	312	1 013	12 487	1 657	37 585
August	25 390	12 717	4 314	1 513	—	1 489	276	1 036	11 901	1 749	35 059
September	25 047	12 750	4 395	1 544	2	1 484	358	1 007	12 158	1 767	36 451
Oktober	25 454	12 996	4 549	1 597	2	1 504	373	1 073	12 504	1 758	37 628
November	25 344	12 853	4 212	1 378	2	1 375	403	1 054	11 589	1 813	34 277
Dezember	24 048	12 215	4 203	1 376	1	1 407	391	1 028	11 944	2 264	39 045
Insgesamt	289 601	146 509	48 660	16 394	9	17 051	3 791	11 414	132 451	21 221	384 139

<sup>1)</sup> Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten.

## 85. Beschäftigte, Arbeitslose, Arbeitsvermittlung

Nach Angaben des Arbeitsamtes

Monat	Beschäftigte Arbeitnehmer <sup>1)</sup>	Arbeitslose <sup>1)</sup>			Arbeits- vermittlung	Offene Stellen <sup>1)</sup>
		insgesamt	darunter Frauen			
			Anzahl	in % der Gesamtarbeitslosen		
Januar		10 737	2 458	22,9	5 256	3 326
Februar		11 621	2 577	22,2	5 854	4 292
März	326 867	11 384	2 518	22,1	4 989	3 698
April		6 941	2 756	39,7	5 624	3 701
Mai		6 217	1 495	24,0	5 068	3 611
Juni		5 606	2 502	44,6	5 799	4 164
Juli		4 909	2 113	43,0	5 657	5 379
August		4 617	1 950	42,2	5 692	5 174
September	340 148	4 723	2 085	44,1	5 827	5 360
Oktober		4 817	1 946	40,4	7 022	4 780
November		4 948	1 836	37,1	6 457	3 699
Dezember	341 045	6 090	2 101	34,5	5 784	2 315

<sup>1)</sup> Stand am Monatsende.

## 86. Arbeitslose nach Berufsgruppen

Nach Angaben des Arbeitsamtes

Berufsgruppe	Arbeitslose											
	31. März			30. Juni			30. September			31. Dezember		
	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.	Männer	Frauen	Zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1 Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	134	8	142	30	2	32	31	7	38	64	6	70
2 Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	5	1	6	1	1	2	—	—	—	1	—	1
3 Bergmännische Berufe	8	—	8	1	—	1	6	—	6	4	—	4
4 Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	67	8	75	23	2	25	10	3	13	29	4	33
5 Glasmacher	7	1	8	3	—	3	2	2	4	2	2	4
6 Bauberufe	4 364	1	4 365	421	2	423	306	1	307	812	2	814
darunter Maurer	996	—	996	37	—	37	35	—	35	77	—	77
Zimmerer	288	—	288	17	—	17	12	—	12	18	—	18
Dachdecker	77	—	77	5	—	5	2	—	2	10	—	10
Maler und Lackierer	108	1	109	21	2	23	20	1	21	49	2	51
7 Metallerzeuger und -verarbeiter	905	94	999	521	24	545	337	13	350	504	11	515
8 Elektriker	112	33	145	86	32	118	44	28	72	59	23	82
9 Chemiewerker	124	94	218	71	72	143	52	74	126	88	87	175
10 Kunststoffverarbeiter	—	5	5	—	8	8	1	4	5	2	8	10
11 Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	258	3	261	51	2	53	46	1	47	84	1	85
12 Papierhersteller und -verarbeiter	8	54	62	4	43	47	3	33	36	7	34	41
13 Graphische Berufe	46	32	78	33	35	68	34	33	77	35	26	61
14 Textilhersteller und -verarbeiter	82	149	231	68	311	379	76	135	211	96	230	326
15 Lederherst., Leder- und Fellverarbeiter	55	35	90	23	22	45	26	8	34	38	26	64
16 Nahrungs- und Genußmittelhersteller	138	133	271	71	114	185	75	94	169	109	100	209
17 Gewerbliche Hilfsberufe	660	671	1 331	297	740	1 037	231	568	799	371	593	964
18 Ingenieure und Techniker	93	5	98	84	8	92	87	7	95	94	6	100
19 Technische Sonderfachkräfte	11	5	16	8	2	10	7	6	13	12	4	16
20 Maschinisten und zugehörige Berufe	128	—	128	61	1	62	40	1	41	70	1	71
21 Kaufmännische Berufe	460	393	853	392	377	769	388	414	802	433	255	688
22 Verkehrsberufe	650	94	744	396	53	449	410	60	470	551	66	617
darunter Gaststättenverkehrsberufe	214	35	249	110	13	123	143	21	164	252	32	284
23 Hauswirtschaftliche Berufe	1	97	98	—	75	75	—	78	78	—	75	75
24 Reinigungsberufe	44	163	203	33	157	190	20	132	152	24	143	167
25 Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	29	53	82	16	44	60	12	37	49	13	51	64
26 Volkspflegeberufe	2	4	6	—	4	4	1	7	8	1	5	6
27 Verwaltungs- und Büroberufe	131	314	445	120	300	420	104	279	383	117	273	390
28 Rechts- und Sicherheitsberufe	22	6	28	35	3	38	24	5	29	36	5	41
29 Dienst- und Wachberufe	149	12	161	117	3	120	138	3	141	157	10	167
30 Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	13	25	38	15	27	42	17	18	35	12	24	36
31 Bildungs- und Forschungsberufe	16	4	20	8	10	18	13	2	15	17	5	22
32 Künstlerische Berufe	94	19	113	83	15	98	71	22	93	106	21	127
Ohne nähere Berufsangabe bzw. mit unbekanntem Beruf	50	2	52	32	13	45	26	10	36	41	4	45
Insgesamt 1958	8 866	2 518	11 384	3 104	2 502	5 606	2 638	2 085	4 723	3 989	2 101	6 090
1957	2 522	2 246	4 768	1 994	1 932	3 926	2 157	1 549	3 706	5 148	1 929	7 077

### 87. Berufsberatung

Berichtszeit: 1. 7. 1958 — 30. 6. 1959 / Nach Angaben des Arbeitsamtes

	männlich	weiblich	zusammen
Ratsuchende insgesamt	6 549	4 667	11 216
davon			
ältere Ratsuchende	2 417	1 420	3 837
während der Berichtszeit aus der Schule entlassen	4 132	3 247	7 379
davon mit			
Volksschulbildung	2 675	2 532	5 207
Mittelschulbildung	531	398	929
Höhere Schulbildung (Abitur)	666	203	869
Ohne Mittelschul- oder gleichwertigem Abschluß	260	114	374
Zahl der offenen Berufsausbildungsstellen	4 075	3 299	7 324
Beratungsergebnis			
vermittelt in Berufsausbildungsstellen	2 814	2 045	4 859
in Schulen übergeleitet	883	699	1 582
Sonstige Erledigungen einschl. Vermittlungen in Arbeitsstellen	2 852	1 923	4 775

### 88. Berufswünsche der Ratsuchenden

Berichtszeit 1. 7. 1958 — 30. 6. 1959 / Nach Angaben des Arbeitsamtes

Gewünschte Berufsgruppe	Ratsuchende		davon			
	männlich	weiblich	ältere Ratsuchende		in der Berichtszeit Schulentlassene	
			männlich	weiblich	männlich	weiblich
Ackerbauer, Tierzüchter, Gartenbauer	40	35	12	13	28	22
Forst-, Jagd- und Fischereiberufe	8	1	7	—	1	1
Berufe des Pflanzenbauers und der Tierwirtschaft	zus. 48	36	19	13	29	23
Bergmännische Berufe	8	—	4	—	4	—
Steingewinner und -verarbeiter, Keramiker	4	2	—	1	4	1
Glasmacher	2	—	—	—	2	—
Bauberufe	175	—	66	—	109	—
Metallerzeuger und -verarbeiter	872	22	229	8	643	14
Elektriker	591	1	123	1	468	—
Chemiewerker	37	33	7	7	30	26
Kunststoffverarbeiter	1	—	—	—	1	—
Holzverarbeiter und zugehörige Berufe	54	—	21	—	33	—
Papierhersteller und -verarbeiter	5	6	—	4	5	2
Graphische Berufe	216	77	68	27	148	50
Textilhersteller und -verarbeiter	10	174	5	42	5	132
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	9	6	2	—	7	6
Nahrungs- und Genußmittelhersteller	142	27	52	12	90	15
Hilfsberufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung (Gewerbliche Hilfsberufe)	332	221	206	47	126	174
Berufe der Stoffherzeugung und -verarbeitung	zus. 2 458	569	783	149	1 675	420
Ingenieure und Techniker	360	31	147	16	213	15
Technische Sonderfachkräfte	1	31	1	15	—	16
Maschinen- und zugehörige Berufe	7	—	2	—	5	—
Technische Berufe	zus. 368	62	150	31	218	31
Kaufmännische Berufe	763	1 692	325	430	498	1 262
Verkehrsberufe	194	17	82	6	112	11
Berufe der Güterverteilung und Verkehrswesens	zus. 957	1 709	407	436	550	1 273
Hauswirtschaftliche Berufe	—	97	—	33	—	64
Reinigungsberufe	—	1	—	—	—	1
Gesundheitsdienst- und Körperpflegeberufe	100	627	27	155	73	472
Volkspflegeberufe	8	11	8	8	—	3
Berufe d. Haushalts-, Gesundheits- u. Volkspflege	zus. 108	736	35	196	73	540
Verwaltungs- und Büroberufe	70	243	20	82	50	161
Rechts- und Sicherheitswahrer	192	47	93	18	99	29
Dienst- und Wachberufe (Ordnungshüter)	—	—	—	—	—	—
Wehrberufe	14	—	—	—	14	—
Berufe des Verwaltungs- und Rechtswesens	zus. 276	290	113	100	163	190
Erziehungs- und Lehrberufe, Seelsorger	219	252	102	130	117	122
Bildungs- und Forschungsberufe	81	53	27	23	54	30
Künstlerische Berufe	94	138	30	43	64	95
Berufe des Geistes- und Kunstlebens	zus. 394	443	159	196	235	247
Kein bestimmter Beruf	1 940	822	751	299	1 189	523
Insgesamt	6 549	4 667	2 417	1 420	4 132	3 247

### 89. Ernteerträge von Feldfrüchten in dz/ha Nach Angaben des Statistischen Landesamtes Nordrhein-Westfalen

Fruchtart	1958	1957	Ø 1954—1958
Winterroggen	28,9	32,6	32,1
Sommerroggen	23,5	26,6	26,9
Winterweizen	32,6	34,2	32,6
Sommerweizen	28,8	30,1	29,2
Wintergerste	36,0	36,9	33,8
Sommergerste	31,8	31,2	31,2
Hafer	31,0	31,7	32,4
Wintermenggetreide	27,9	31,4	27,6
Sommermenggetreide	31,8	32,0	35,6
Körnermais	31,5	27,4	28,4
Frühkartoffeln	155,4	164,6	175,5
Spätkartoffeln einschl. mittelfrühe und mittelspäte	197,3	191,5	198,1

### 90. Der feldmäßige Anbau von Gemüse und der Anbau in Erwerbsgartenbaubetrieben zum Verkauf<sup>1)</sup>

Gemüseart	Anbaufläche			
	1955 ha	1956 ha	1957 ha	1958 ha
Weißkohl	12	9	7	13
Rotkohl	11	8	6	11
Wirsingkohl	31	22	19	20
Blumenkohl	3	2	2	2
Rosenkohl	2	3	3	3
Grünkohl	9	9	5	7
Kohlrabi	8	8	6	8
Grüne Pflückerbsen	2	2	2	2
Grüne Pflückerbohnen	9	7	7	8
Dicke Bohnen	10	10	6	12
Spinat	19	19	15	20
Salat	25	25	22	22
Möhren	11	12	13	10
Zwiebeln	5	5	5	4
Sellerie	10	11	7	7
Sonst. Gemüsearten	18	15	18	21

<sup>1)</sup> Nach den Gemüseanbauerhebungen im Juli.

### 91. Gesamtanlieferung von Milch im Stadtkreis Köln

Nach Angaben der Milchverwertung Köln e. G. m. b. H. und der Molkerei Nik. Hockerts

Monat	Vollmilcheingang				Eingang von entrahmter Frischmilch kg	Gesamteingang (Sp. 4—5) kg
	aus dem Stadtkreis Köln <sup>1)</sup> kg	aus ddm übrigen Reg. Bez. Köln <sup>1)</sup> kg	aus Landmolkereien <sup>2)</sup> kg	insgesamt (Sp. 1—3) kg		
	1	2	3	4		
Januar	459 449	2 752 586	3 418 564	6 630 599	376 211	7 006 810
Februar	452 953	2 681 276	3 103 457	6 237 686	927 859	7 165 545
März	559 908	3 219 283	3 105 954	6 885 145	1 475 815	8 360 960
April	554 406	3 318 701	2 934 020	6 907 097	1 420 426	8 227 553
Mai	624 545	3 121 374	2 699 714	7 445 633	963 680	8 409 313
Juni	553 706	3 887 755	3 003 910	7 445 371	790 483	8 235 854
Juli	531 905	3 787 329	3 369 666	7 688 900	740 995	8 429 895
August	472 451	3 531 002	2 776 943	6 780 396	915 857	7 696 253
September	402 951	3 073 688	3 726 063	7 202 652	956 148	8 158 800
Oktober	391 169	2 945 120	3 695 079	7 031 368	920 711	7 952 079
November	387 616	2 588 951	3 532 906	6 509 473	830 718	7 340 191
Dezember	411 367	2 654 876	3 346 936	6 413 179	1 195 298	7 608 477
Insgesamt 1958	5 802 426	38 561 891	38 713 212	83 077 529	11 514 201	94 591 730
1957	6 472 930	38 750 351	41 152 123	86 375 404	11 358 549	97 733 953

<sup>1)</sup> Nicht über Landmolkereien. — <sup>2)</sup> Innerhalb und außerhalb des Regierungsbezirks Köln.

92. Die Betriebe mit landwirtschaftlich genutzter Fläche nach Art und Größenklassen

ohne forstwirtschaftliche Betriebe nach der Vorerhebung zur Bodenbenutzungserhebung März 1958

Table with columns for Ortsbauernbezirke, Anzahl und Gesamtfläche der Betriebe, and Ortsbauernbezirke. It includes sub-sections for Landwirtschaftliche Betriebe, Erwerbsgartenbaubetriebe, and Gewerbliche und sonstige Betriebe, with detailed data for various districts like Werringen, Rögendorf-Thenhoven, etc.

1) Einzahl. der Betriebe unter 0,5 ha. — 2) Das sind Betriebe, deren Inhaber die Landwirtschaft nur im Nebenberuf ausüben.





### 94. Schlachtviehmarkt und Schlachtungen in den Schlachthöfen <sup>1)</sup>

Viehgattung	Auftrieb von Schlachttieren in den Schlachthöfen Köln-Ehrenfeld u. Köln-Mülheim			Davon					
				Schlachtungen in den Schlachthöfen			in andere Bezirke ausgeführte Schlachttiere		
	1956 Stück	1957 Stück	1958 Stück	1956 Stück	1957 Stück	1958 Stück	1956 Stück	1957 Stück	1958 Stück
Ochsen	12 586	11 013	12 029	8 992	8 497	9 198	3 594	2 516	2 831
Bullen	9 523	10 233	11 337	6 528	7 177	8 112	2 995	3 056	3 225
Kühe	49 767	49 656	43 648	35 242	40 074	34 974	14 525	9 582	8 674
Färsen	10 458	9 902	9 268	7 185	7 215	6 705	3 273	2 687	2 563
<b>Rinder zusammen</b>	<b>82 334</b>	<b>80 804</b>	<b>76 282</b>	<b>57 947</b>	<b>62 963</b>	<b>58 989</b>	<b>24 387</b>	<b>17 841</b>	<b>17 293</b>
Kälber	44 767	48 082	45 375	41 110	44 467	42 934	3 657	3 615	2 441
Schafe	8 210	9 246	8 390	7 477	8 151	7 970	733	1 095	420
Ziegen	87	71	47	77	64	44	10	7	3
Schweine	320 434	340 488	368 870	225 884	242 323	259 949	94 550	98 165	108 921
Pferde	2 622	2 132	2 082	1 883	1 510	1 436	739	622	646
<b>Tiere insgesamt</b>	<b>458 454</b>	<b>480 823</b>	<b>501 046</b>	<b>334 378</b>	<b>359 478</b>	<b>371 322</b>	<b>124 076</b>	<b>121 345</b>	<b>129 724</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Haus- und Notschlachtungen.

### 95. Einfuhr über den Fleischgroßmarkt

Kalender-jahr	Inlandszufuhr				Auslandseinfuhr					
	Nord-deutsch-land	West-deutsch-land	Süd-deutsch-land	Insgesamt	Nieder-lande	Frank-reich	Däne-mark	USA	Ar-gentinien	Insgesamt
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1955	6 176 039	170 291	162 768	6 509 098	464 084	4 576	203 926	9 224	—	681 810
1956	7 160 698	219 523	333 382	7 713 603	602 264	—	223 024	100—114	152 242	977 530
1957	7 741 152	148 476	443 218	8 332 846	539 389	—	272 691	10 000	191 820	1 013 900
1958	7 477 459	192 984	433 331	8 103 774	482 072	—	392 641	—	—	874 713

### 96. Amtliche Preisnotierungen des Kölner Schlachtviehgroßmarktes im Jahre 1958 <sup>1)</sup>

Preise für 50 kg Lebendgewicht

Gattung	Schlachtvieh-klasse	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Oktober	Nov.	Dez.
		Preisspannen in DM											
Ochsen	A	100—120	100—115	100—117	100—117	105—119	107—124	103—122	107—120	106—120	105—117	107—122	108—126
	B	86—107	90—107	92—107	90—109	92—113	95—113	92—110	95—108	96—110	98—111	100—112	100—112
	C	82—90	80—95	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bullen	A	105—123	108—120	106—119	105—120	106—122	110—126	108—126	110—124	107—125	107—128	112—130	112—132
	B	98—118	100—110	98—112	100—110	102—116	98—116	102—114	100—114	100—115	100—116	100—116	107—122
	C	80—100	89—98	—	—	—	—	—	95—100	82—100	—	—	—
Kühe	A	90—110	90—106	99—108	93—110	93—108	92—111	92—110	93—109	93—109	92—109	94—112	95—111
	B	77—100	75—97	79—98	80—102	82—100	85—103	82—101	84—100	83—100	82—103	84—102	84—102
	C	67—86	70—83	70—86	70—88	75—91	77—94	75—92	78—90	76—92	75—92	72—91	75—92
	D	55—73	57—75	60—75	60—75	55—78	60—85	53—86	55—85	65—83	62—80	60—80	65—83
Färsen	A	102—115	103—114	103—115	105—117	105—119	107—120	107—119	105—118	105—117	103—116	104—118	108—120
	B	90—109	92—106	95—108	100—110	100—111	100—112	97—111	98—110	90—110	90—111	95—110	98—114
	C	76—92	—	89—95	—	—	—	90—100	—	—	—	—	—
Kälber	A	145—185	150—165	155—170	140—180	155—175	160—170	155—175	165—180	175—200	175—200	180—200	165—195
	B	125—170	135—155	135—160	125—170	145—165	140—160	140—165	150—170	160—190	150—190	160—190	145—175
	C	110—158	120—135	120—140	110—150	125—145	125—145	125—150	120—160	130—180	130—165	140—180	110—160
	D	90—135	100—120	100—120	90—125	100—125	100—130	105—135	100—140	105—140	100—135	110—150	100—140
Hammel	A	100—110	100—110	110—130	110—120	115—125	105—118	104—120	108—120	103—120	103—115	100—115	100—115
	B	bis 98	—	110—118	—	—	bis 103	bis 103	—	—	100—105	88—102	70—100
Schafe	A	— <sup>2)</sup>	80—90	95—100	bis 130	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	80—90	60—98	75—85	75—90	70—90	73—88
	B	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	— <sup>2)</sup>	55—70	50—70
Schweine	B I und II	116—134	112—122	105—120	92—115	100—122	100—122	108—130	124—137	130—142	135—142	134—142	132—142
	C	116—134	111—122	105—120	94—115	102—122	105—122	111—130	127—137	133—142	135—142	133—142	133—142
	D	113—134	108—122	103—120	91—115	101—122	102—122	110—130	125—137	130—142	132—142	130—142	130—142
	E	100—133	100—117	90—116	85—105	90—120	98—120	102—128	110—135	121—140	120—140	115—140	120—138
	G I und II	100—124	100—110	90—108	80—103	87—110	90—105	90—116	110—122	115—130	120—130	120—131	118—130

<sup>1)</sup> Die Preisnotierungen für die einzelnen Wochen liegen beim Statistischen Amt vor. — <sup>2)</sup> Nicht notiert.

### 97. Einzelhandelspreise für Lebensmittel<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise (Monatsmitte)

DM

Ware	Menge	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Weizenmehl, inl., lose Type 550	1 kg	0,87	0,88	0,88	0,91	0,91	0,90	0,89	0,89	0,89	0,89	0,89	0,88
Graupen, mittel	"	1,04	1,03	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,04	1,05	1,05	1,05
Reis, Voll-, unglasiert	"	1,04	1,03	1,04	1,04	1,03	1,04	1,07	1,07	1,07	1,08	1,08	1,09
Weizengrieß	"	1,00	1,00	1,01	1,02	1,04	1,05	1,04	1,05	1,05	1,06	1,06	1,05
Haferflocken, lose, entspelzt	"	1,08	1,08	1,08	1,08	1,08	1,05	1,05	1,05	1,10	1,10	1,10	1,10
Makkaroni, lose	"	1,27	1,29	1,29	1,29	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28
Nudeln, lose	"	1,21	1,26	1,26	1,27	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28	1,28
Schwarzbrot im ganzen	"	0,75	0,76	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79
Weizenmischbrot	"	0,91	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92
Weißbrot, Mehltype 550	"	1,00	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02	1,02
Brötchen, Mehltype 550	"	1,55	1,66	1,66	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,67	1,63	1,63
Bohnenkaffee, geröstet, lose, mittl. Sorte	1 kg	19,68	19,68	19,70	19,60	19,28	19,21	19,21	19,15	18,90	18,55	18,34	18,29
Tee, schwarzer, mittl. Sorte, Päckchen	50 gr.	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55	1,55
Marmelade, Mehrfrucht, Preis ohne Glas	1 kg	1,58	1,56	1,59	1,60	1,60	1,71	1,69	1,70	1,70	1,70	1,68	1,73
Zucker, Raffinade, gemahlen	"	1,20	1,21	1,23	1,23	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24	1,24
Speiseerbsen, gelbe, I. Sorte	"	1,62	1,59	1,56	1,57	1,57	1,56	1,52	1,52	1,53	1,52	1,52	1,56
Sauerkraut	"	0,68	0,62	0,60	0,61	0,65	0,72	0,77	—	0,94	0,76	0,70	0,72
Erbsen, junge, mittelfein, in Dosen	"	1,75	1,67	1,67	1,67	1,58	1,57	1,56	1,56	1,55	1,56	1,57	1,61
Mirabellen, in Dosen	"	2,09	2,09	2,13	2,13	2,15	2,16	2,16	2,16	2,17	2,19	2,19	2,18
Sultaninen, mittl. Sorte	"	2,20	2,20	2,22	2,31	2,34	2,37	2,37	2,39	2,39	2,41	2,38	2,41
Trockenpflaumen, mittl. Sorte	"	2,27	2,33	2,42	2,44	2,48	2,50	2,51	2,52	2,52	2,55	2,54	2,52
Vollmilch, fr., unbestrahlt, lose ab Laden	1 Ltr.	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43	0,43
Butter, deutsche Marken-	1 kg	7,14	7,15	7,12	6,96	6,82	6,77	6,71	6,77	6,78	6,94	6,99	7,02
Margarine, Spitzensorte, in Stanniol <sup>2)</sup>	"	2,52	2,52	2,53	2,53	2,54	2,54	2,54	2,54	2,54	2,54	2,54	2,54
Eier, Klasse B, inl.	1 St	0,24	0,21	0,20	0,23	0,22	0,21	0,22	0,22	0,23	0,24	0,24	0,24
Emmentaler Käse (45%) mit Rinde	1 kg	5,79	5,79	5,77	5,75	5,65	5,66	5,65	5,62	5,63	5,62	5,62	5,59
Edamer Käse (30%) inl., mit Rinde	"	3,39	3,40	3,39	3,38	3,38	3,22	3,11	3,13	3,17	3,17	3,19	3,22
Speiseöl, inl., lose	"	2,37	2,38	2,36	2,36	2,32	2,27	2,26	2,26	2,24	2,19	2,17	2,17
Schweineschmalz, inl., ausgel. Flomen	"	3,04	2,99	2,97	2,88	2,83	2,82	2,75	2,75	2,89	2,99	3,06	3,26
Kartoffeln, alte	5 kg	1,14	1,15	1,14	1,16	1,17	1,23	—	—	—	—	—	—
Kartoffeln, neue	"	—	—	—	—	—	3,47	1,48	1,13	1,15	1,15	1,36	1,44
Weißkohl	1 kg	0,30	0,30	0,30	0,40	0,44	0,42	0,35	0,39	0,39	0,38	0,39	0,40
Rotkohl	"	0,31	0,31	0,34	0,46	0,53	0,43	0,59	0,49	0,45	0,42	0,39	0,41
Wirsing	"	0,31	0,32	0,66	0,89	0,79	0,49	0,40	0,52	0,49	0,44	0,44	0,43
Spinat	"	0,72	0,76	1,02	0,99	0,43	0,49	—	0,63	0,61	0,59	0,53	0,55
Mohrrüben	"	0,54	0,54	0,58	0,87	0,96	1,68 <sup>3)</sup>	1,40 <sup>3)</sup>	0,54 <sup>3)</sup>	0,48	0,46	0,46	0,49
Tomaten, inl.	"	1,29 <sup>4)</sup>	1,59 <sup>4)</sup>	1,24 <sup>4)</sup>	2,16 <sup>4)</sup>	2,54 <sup>4)</sup>	2,86 <sup>4)</sup>	1,88 <sup>4)</sup>	1,17 <sup>4)</sup>	0,78	0,96	1,73 <sup>4)</sup>	1,76 <sup>4)</sup>
Blumenkohl, inl.	1 St	0,72 <sup>4)</sup>	0,72 <sup>4)</sup>	0,89 <sup>4)</sup>	0,93 <sup>4)</sup>	0,96 <sup>4)</sup>	0,93 <sup>4)</sup>	0,60 <sup>4)</sup>	0,68	0,64	0,71	0,82 <sup>4)</sup>	0,83 <sup>4)</sup>
Bohnen, grüne Schnitt-, inl.	1 kg	—	—	—	—	—	—	1,11	0,81	0,82	1,25	—	—
Kopfsalat, inl.	1 St	0,47 <sup>4)</sup>	0,55 <sup>4)</sup>	0,63 <sup>4)</sup>	0,63 <sup>4)</sup>	0,54 <sup>4)</sup>	0,18	0,16	0,16	0,26	0,23	0,33	0,53 <sup>4)</sup>
Zwiebeln, inl.	1 kg	0,61	0,61	0,62	0,66 <sup>4)</sup>	0,64 <sup>4)</sup>	0,60 <sup>4)</sup>	0,66 <sup>4)</sup>	0,64 <sup>4)</sup>	0,61	0,55	0,48	0,48
Erbsen, grüne, inl.	"	—	—	—	—	—	1,58 <sup>4)</sup>	1,28	—	—	—	—	—
Tafeläpfel, inl., mittl. Preislage	"	1,60	1,71	1,71	1,94	2,01	—	—	1,35	0,93	0,87	0,85	0,87
Kochäpfel, inl.	"	1,19	1,23	1,32	1,48	1,54	—	—	0,83	0,62	0,57	0,50	0,59
Rindfleisch, Schmor-, mit Knochen	"	5,13	5,13	5,10	5,09	5,12	5,16	5,21	5,25	5,27	5,29	5,29	5,30
Rindfleisch, Koch-, mit Knochen	"	4,68	4,68	4,68	4,68	4,70	4,73	4,77	4,80	4,83	4,89	4,92	4,96
Kalbfleisch, Bratenfleisch mit Knochen	"	6,50	6,20	6,15	6,10	6,16	6,17	6,17	6,21	6,32	6,52	6,65	6,68
Hammelfleisch, Bauch m. Brust w. gewachsen	"	4,68	4,65	4,67	4,79	4,64	4,64	4,66	4,70	4,70	4,73	4,71	4,93
Schweinefleisch, Halskotelett m. Knochen	"	5,89	5,69	5,69	5,61	5,66	5,95	5,98	6,03	6,24	6,26	6,11	6,09
Schweinefleisch, Bauch, fr., wie gewachsen	"	4,20	4,15	4,05	3,94	3,83	3,66	3,59	3,70	3,88	4,06	4,26	4,34
Schinken, gekochter	"	8,90	8,89	8,85	8,79	8,82	8,87	8,87	8,92	8,96	8,97	9,11	9,15
Speck, fetter, geräucherter, inl.	"	3,87	3,80	3,72	3,50	3,35	2,90	2,75	2,75	2,98	3,23	3,44	3,67
Leberwurst, Streichwurst, mittl. Sorte	"	3,79	3,74	3,72	3,74	3,71	3,71	3,71	3,71	3,71	3,74	3,77	3,84
Jagd- oder Schinkenwurst	"	5,80	5,80	5,78	5,74	5,73	5,70	5,69	5,71	5,75	5,78	5,83	5,91
Mettwurst, feine	"	5,67	5,66	5,64	5,55	5,51	5,50	5,50	5,50	5,53	5,53	5,56	5,57
Suppenhuhn, unausgenommen	"	4,61	4,55	4,53	4,60	4,58	4,62	4,58	4,58	4,58	4,58	4,54	4,59
Brathähnchen, ausgenommen	"	6,66	6,57	6,54	6,49	6,49	6,49	6,41	6,27	6,27	6,27	6,27	6,27
Salzheringe, inl.	"	1,50	1,47	1,47	1,48	1,48	1,47	1,47	1,48	1,58	1,64	1,73	1,83
Seefisch, frisch, Kabeljau o. Kopf, küchenfg.	"	2,30	2,10	1,84	1,84	1,85	1,85	1,86	1,95	1,98	2,06	2,31	2,52
Fischfilet, Kabeljau	"	2,47	2,41	2,08	2,32	2,28	2,29	2,29	2,29	2,33	2,55	2,87	2,87

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen. — <sup>2)</sup> Ohne Sonder- und Übermarken. — <sup>3)</sup> Neue Mohrrüben kg.

<sup>4)</sup> Ausländische (r).

## 98. Einzelhandelspreise für Textilien und Schuhwaren<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise (Monatsmitte)

DM

Ware	Menge	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Herrenanzugstoff, Streichgarn, mittl. Qualität	1 m	33,70	33,70	33,70	33,70	32,70	32,20	32,20	31,90	31,90	32,60	32,60	32,60
Straßenanzug f. Herren, zweiteil. Streichgarn, mittlere Qualität	1 St	148,00	148,00	148,00	148,00	148,00	142,00	142,00	141,00	141,00	141,00	138,00	138,00
Straßenanzug für Herren, zweiteilig Wollstoff, gute Kammgarnware	1 St	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	190,00	188,00	187,00	187,00	188,00	187,00
Arbeitsanzug, zweiteilig, aus Köper o. Drell	1 St	18,03	18,18	18,21	18,21	18,19	18,19	18,17	18,17	18,10	18,10	18,07	18,07
Damenkleid, Kunstseide, einf. mittl. Qualität	1 St	32,00	32,00	32,00	32,00	31,40	30,00	28,70	26,90	26,90	26,50	26,08	25,25
Damenkleid aus Wolljersey mittl. Qualität	1 St	51,00	50,50	52,40	52,40	51,30	51,30	51,30	47,70	47,70	49,50	49,50	49,40
Damenkleid, Wasch-, Sportform, mittl. Qualität	1 St	20,50	20,50	20,50	20,50	20,80	21,80	21,80	20,30	19,83	19,83	19,34	19,34
Kittelschürze, Baumwollgewebe, mittl. Qualität	1 St	12,78	12,89	12,89	12,89	12,77	12,77	12,58	12,28	12,58	12,58	12,57	12,57
Knabenanzug f. 12jährigen Knaben, wollener Sportstoff, mittlere Qualität	1 St	43,50	43,50	44,60	44,60	44,60	44,60	45,40	45,40	45,40	45,40	44,20	44,20
Sporthemd m. festem Kragen, Popeline, einfache Qualität	1 St	10,44	10,51	10,53	10,53	10,53	10,53	10,53	10,39	10,29	10,29	10,33	10,33
Arbeitshemd, baumwollgewebt	1 St	8,51	8,51	8,56	8,56	8,58	8,58	8,58	8,58	8,58	8,58	8,58	8,58
Unterhose f. Herren, wollgemischt, m. Qualität	1 St	5,61	5,61	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49	5,49
Damentaghemd m. Trägern, glatt, Kunstseide, mittlere Qualität	1 St	3,14	3,18	3,18	3,21	3,21	3,21	3,21	3,21	3,21	3,21	3,20	3,20
Damenschlupfer, Kunstseide, Interlok, m. Qual.	1 St	2,82	2,85	2,85	2,95	2,95	2,95	2,95	2,93	2,93	2,93	2,93	2,93
Mädchenhemd, Kunstseide, gewirkt, mittl. Qual.	1 St	1,85	1,98	1,98	1,98	2,04	2,04	2,04	2,04	2,11	2,11	2,11	2,11
Mädchenschlupfer, Kunstseide, mittl. Qualität	1 St	1,84	1,84	1,84	1,84	1,88	1,88	1,91	1,91	1,91	1,91	1,91	1,91
Pullover f. 12jähr. Knaben, maschinengestrickt aus Wolle, mittlere Qualität	1 St	19,60	19,60	19,60	19,60	19,56	19,49	19,49	19,27	19,27	19,50	19,50	19,50
Herrensocken, maschinengestr., Wolle, m. Qual.	1 Paar	4,07	4,06	4,06	4,06	4,06	4,07	4,06	4,06	4,06	4,05	4,05	4,05
Damenstrümpfe, Kunstseide, mittlere Qualität	1 Paar	1,63	1,63	1,63	1,63	1,63	1,63	1,62	1,62	1,62	1,62	1,63	1,63
Damenstrümpfe, Perlon, 100% 30 Denier	1 Paar	4,19	4,14	4,10	4,10	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08	4,08	4,06	4,06
Bettwäschestoff, Linon	1 m	1,64	1,64	1,64	1,65	1,65	1,65	1,64	1,64	1,65	1,65	1,65	1,65
Bettbezug aus Linon	1 St	12,69	12,69	12,69	12,69	12,64	12,64	12,67	12,67	12,67	12,65	12,67	12,67
Bettlaken, Haustuch, gebleicht	1 St	8,70	8,70	8,70	8,70	8,61	8,54	8,47	8,47	8,47	8,47	8,40	8,33
Handtuch, Gerstenkorn, weiß, einf. baumw. Qual.	1 St	1,41	1,41	1,41	1,41	1,42	1,42	1,42	1,42	1,42	1,42	1,41	1,42
Geschirrtuch, reinleinen	1 St	2,08	2,08	2,08	2,08	2,09	2,11	2,11	2,11	2,11	2,11	2,08	2,08
Arbeitsschuhe, hohe Schnürschuhe	1 Paar	18,26	17,81	17,81	17,81	17,81	17,81	17,74	17,74	17,74	17,74	17,74	17,74
Herren-Straßenschuhe, Schnürhalbschuhe, rahmengenäht, Boxcalf, I. Qualität	1 Paar	35,80	36,10	36,10	36,32	36,32	36,59	36,59	36,68	36,50	36,50	36,10	36,10
Damen-Straßenschuhe, Halbschuhe, Boxcalf, rahmengenäht, I. Qualität	1 Paar	33,35	33,40	33,40	33,40	33,40	33,40	33,67	33,67	33,67	33,67	33,67	33,67
Kinderschuhe, Schnürstiefel, Rindbox o. genarbetes Rindleder, durchgenäht	1 Paar	21,40	21,90	21,90	21,90	21,90	21,90	22,23	22,23	22,00	22,00	22,00	22,00

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen.

## 99. Einzelhandelspreise für Hausrat, Beleuchtung und Brennmaterial<sup>1)</sup>

Durchschnittspreise (Monatsmitte)

DM

Ware	Menge	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Küchentisch, Kiefer oder Tanne, naturlasiert	1 St	62,40	62,40	62,40	62,40	62,10	62,10	62,00	62,20	62,20	62,20	62,20	62,20
Küchenstuhl, Buche, naturlasiert	1 St	17,57	17,57	17,57	17,57	17,51	17,51	17,49	17,49	17,49	17,49	17,49	17,49
Kleiderschrank, Hartholz, zweitürig, gebeizt	1 St	181,00	180,00	180,00	180,00	178,00	178,00	178,00	178,00	178,00	180,00	180,00	180,00
Schlafzimmer, Eiche, furniert, mittl. Ausführung	1 Einrtg.	802,00	802,00	802,00	801,00	797,00	797,00	798,00	798,00	798,00	798,00	798,00	798,00
Teller, Porzellan, glattweiß	1 St	1,18	1,18	1,18	1,18	1,19	1,19	1,19	1,19	1,19	1,19	1,19	1,19
Teller, Porzellan, einfach dekoriert	1 St	1,55	1,55	1,56	1,56	1,58	1,58	1,58	1,52	1,52	1,61	1,61	1,61
Tasse m. Untertasse, Porzellan, glattweiß	1 St	1,20	1,20	1,21	1,21	1,23	1,23	1,23	1,23	1,23	1,23	1,24	1,24
Kaffeekanne, Porzellan, glattweiß	1 St	4,91	4,80	4,88	4,88	4,93	4,93	4,93	4,93	4,93	4,93	4,93	4,93
Schüssel, Steingut, I. Wahl, glattweiß	1 St	1,58	1,58	1,58	1,58	1,62	1,63	1,63	1,63	1,63	1,63	1,63	1,63
Bierbecher, glatt, unverziert	1 St	0,47	0,45	0,46	0,46	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,47	0,48	0,48
Kompotteller, gepreßtes Glas	1 St	0,39	0,39	0,40	0,39	0,39	0,39	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37	0,37
Haushalts-Kohlenherd, weiß, emailliert	1 St	364,00	365,00	370,00	377,00	378,00	378,00	374,00	374,00	375,00	375,00	372,00	372,00
Fleischtopf m. Deckel, emailliert, gestanzt	1 St	9,88	9,98	10,17	10,27	10,30	10,30	10,27	10,32	10,32	10,32	10,29	10,29
Schmortopf, reines Aluminium, Ausführung II	1 St	5,80	5,85	5,85	5,85	6,02	6,02	6,03	6,03	6,03	6,03	6,03	6,03
Waschtopf, Eisen, verzinkt, mit Deckel und Einsatzsieb	1 St	17,54	17,68	17,93	18,10	18,23	18,23	18,23	18,23	18,23	18,23	18,19	18,25
Eimer, verzinkt, 28 cm Durchmesser	1 St	4,90	4,91	5,04	5,05	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,15	5,13
Wanne, oval, verzinktes Eisenblech, 70 cm lang	1 St	16,96	17,09	17,36	17,43	17,43	17,43	17,43	17,43	17,43	17,32	17,32	17,35
Steinkohle, Eßnuß II, frei Keller	50 kg	6,62	6,76	6,76	6,76	6,56	6,61	6,55	6,57	6,57	6,67	6,65	6,70
Braunkohlenbriketts, rheinische, frei Keller	50 kg	3,08	3,54	3,54	3,54	3,54	3,54	3,41	3,41	3,41	3,41	3,39	3,44
Gas, Kubikmeterpreis <sup>2)</sup>	1 cbm	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27	0,27
Elektrischer Strom, Arbeitspreis <sup>3)</sup>	1 kWh	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10	0,10

<sup>1)</sup> Festgestellt an den vom Statistischen Landesamt Nordrhein-Westfalen festgesetzten Stichtagen. — <sup>2)</sup> Bei Zahlung einer Verrechnungsgebühr von 0,75 DM Kleinverbrauchstarif nach dem 15. Mai 1958 von 1, DM — für eine Zweizimmerwohnung mit Küche. — <sup>3)</sup> Bei Zahlung einer Verrechnungsgebühr von 2,60 DM Kleinverbrauchstarif — nach dem 15. Mai 1958 von 3,20 DM — für eine Zweizimmerwohnung mit Küche.

## 100. Preisindexziffern für die Lebenshaltung von Arbeitnehmerfamilien <sup>1)</sup> in Nordrhein-Westfalen 1958

Mittlere Verbrauchergruppe  
Nach Angaben des Statistischen Landesamtes  
Basis J. D. 1950 = 100

Monat	Ernährung nicht saison- bereinigt	Getränke und Tabak- waren	Wohnung	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- kleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung nicht saison- bereinigt
Januar	128,6	86,1	120,1	139,7	110,4	102,4	115,4	120,1	124,2	119,8
Februar	128,2	86,0	120,1	141,9	110,5	102,5	115,4	120,1	133,8	120,0
März	128,3	86,1	120,1	142,3	110,9	102,8	115,4	120,2	133,8	120,1
April	129,1	86,0	120,4	142,8	111,0	102,9	116,2	120,3	134,4	120,6
Mai	129,2	85,8	120,5	142,5	111,6	103,0	116,5	120,3	137,8	120,8
Juni	128,7	85,7	120,5	143,3	111,7	103,0	116,5	120,3	138,5	120,6
Juli	127,4	85,7	120,6	144,0	111,6	103,1	116,7	120,4	138,5	120,1
August	125,4	86,3	120,7	144,4	111,7	103,0	116,7	120,4	138,5	119,3
September	124,4	86,3	120,7	145,2	111,7	103,0	116,8	120,5	138,5	118,8
Oktober	124,0	85,5	121,0	145,7	111,6	102,9	117,0	120,5	140,1	118,7
November	125,8	85,5	121,0	146,4	111,6	102,8	117,0	120,8	140,5	119,5
Dezember	126,6	85,4	121,0	146,4	111,6	102,7	116,9	120,8	140,5	119,9
Jahresdurchschn. 1958	127,1	85,9	120,6	143,7	111,3	102,8	116,4	120,4	136,6	119,9
1957	123,5	86,4	119,5	134,2	108,7	99,8	113,1	116,3	122,9	116,3
1956	120,4	86,9	117,7	129,4	104,4	96,4	110,4	112,1	119,8	113,4

umbasiert auf 1938 = 100

Monat	Ernährung nicht saison- bereinigt	Getränke und Tabak- waren	Wohnung	Heizung und Beleuch- tung	Hausrat	Be- kleidung	Reinigung und Körper- pflege	Bildung und Unter- haltung	Verkehr	Gesamt- lebens- haltung nicht saison- bereinigt
Januar	206,5	231,6	124,3	189,8	180,2	187,2	185,4	156,2	175,3	185,0
Februar	205,9	231,6	124,3	192,9	180,4	187,5	185,4	156,2	189,9	185,4
März	206,1	231,6	124,3	193,5	181,1	188,1	185,4	156,3	188,9	185,6
April	207,3	231,4	124,6	194,1	181,2	188,2	186,6	156,4	189,9	186,4
Mai	207,5	230,9	124,7	193,7	182,2	188,4	187,1	156,4	194,7	186,6
Juni	206,6	230,8	124,7	194,8	182,3	188,5	187,1	156,5	195,6	186,3
Juli	204,5	230,8	124,9	195,8	182,2	188,5	187,4	156,7	195,6	185,5
August	201,4	232,4	125,0	196,3	182,4	188,5	187,4	156,7	195,6	184,3
September	199,8	232,3	125,0	197,3	182,3	188,5	187,5	156,7	195,6	183,6
Oktober	199,2	230,1	125,2	198,0	182,3	188,2	187,9	156,7	197,8	183,4
November	202,0	230,1	125,2	198,9	182,2	188,0	187,9	157,1	198,4	184,7
Dezember	203,3	229,9	125,2	198,9	182,1	187,9	187,7	157,1	198,4	185,2
Jahresdurchschn. 1958	204,2	231,1	124,8	195,3	181,7	188,1	186,9	156,6	192,9	185,2
1957	198,4	232,4	123,7	182,4	177,5	182,6	181,7	151,4	173,5	179,6
1956	193,4	233,9	121,8	175,9	170,5	176,4	177,3	145,9	169,2	175,2

<sup>1)</sup> 4-Personen-Arbeitnehmerhaushaltungen. Unterschiede in der Entwicklung der Zahlen auf Basis 1950 und 1938 erklären sich durch Runden der Zahlen.

## 101. Kölner Baukostenindex für den sozialen Wohnungsbau <sup>1)</sup>

Indexgruppe	1950	1951	1952	1953	1954	1955	1956	1957	1958			
	Juli	Juli	August	August	August	August	August	August	Februar	Mai	August	Nov.
Jahresdurchschnitt 1936 = 100												
Erdabfuhr	325	315	325	330	290	315	315	333	345	355	355	355
Baustoffe, frei Bau	170	217	257	260	247	281	274	268	263	263	263	263
darunter Mauersteine	244	269	289	294	294	309	306	306	306	306	306	306
Kalk	86	119	135	135	129	132	132	134	134	134	134	134
Zement	114	149	155	155	152	148	148	154	154	154	154	154
Schnittholz	146	229	333	340	299	375	340	313	299	299	299	299
Baueisen	112	146	188	189	229	230	230	226	234	234	234	234
Handwerkerarbeiten	215	229	263	246	217	235	237	258	264	265	267	271
Löhne einschl. Zuschläge für Un- kosten, Verdienst u. Minderleistung	206	243	257	267	260	290	301	331	339	351	352	374
darunter Tariflöhne einschl. Lohn- nebenkosten und Minderleistung	170	207	219	226	231	250	259	285	292	303	303	363
Planung und Bauleitung	186	155	175	175	164	183	185	194	196	199	199	205
Baupolizeiliche Gebühren	245	229	331	321	301	315	317	332	336	341	342	352
Zinsen für Baugeld des Bauherrn	236	275	310	311	292	325	355	401	376	382	324	333
Gesamtbaukosten	195	224	253	253	238	265	267	281	283	288	288	296
Jahresdurchschnitt 1913 = 100												
Gesamtbaukosten	268	308	348	348	327	365	368	386	390	396	396	407

<sup>1)</sup> Für 1950 berechnet vom Statistischen Bundesamt, ab Juli 1951 vom Statistischen Landesamt NRW.

## 102. Geschäftsergebnis der Stadtparkasse

Nach Angaben der Stadtparkasse

		Kalenderjahr			
		1955	1956	1957	1958
<b>Sparverkehr</b>					
Gutschriften	1000 DM	197 467	251 493	297 280	342 660
Lastschriften	1000 DM	138 417	212 974	244 267	269 923
Einlagenbestand am Jahresende	1000 DM	259 357	307 904	374 058	462 098
Zahl der Sparbücher		320 596	346 424	380 815	412 493
<b>Giroverkehr</b>					
Einlagenbestand am Jahresende <sup>1)</sup>	1000 DM	206 950	182 556	242 343	253 109
Zahl der Konten		62 202	68 242	75 353	80 957
Zahl der Buchungen		10 494 067	11 729 481	12 591 913	13 495 254
<b>Gesamteinlagenbestand am Jahresende</b>	<b>1000 DM</b>	<b>466 307</b>	<b>490 460</b>	<b>616 401</b>	<b>715 207</b>

<sup>1)</sup> Einschl. Depositen und Gehaltsscheckkonten.

## 103. Die Spareinlagen bei der Stadtparkasse nach Größenklassen

Einlage je Sparbuch von .. bis unter .. DM	Ende 1958		Ende 1957	
	Sparkonten	Spareinlagen DM	Sparkonten	Spareinlagen DM
unter 100	218 110	6 164 814	209 640	5 665 842
100 bis unter 300	41 234	7 227 921	39 932	6 903 965
300 „ „ 1 000	54 123	31 279 361	50 115	28 441 696
1 000 „ „ 3 000	58 756	99 757 905	49 238	82 346 614
3 000 „ „ 5 000	19 187	72 966 497	15 613	59 249 519
5 000 „ „ 10 000	14 449	97 945 090	11 421	76 709 254
10 000 „ „ 30 000	5 977	85 572 583	4 363	64 304 819
30 000 „ „ 50 000	399	14 935 131	312	11 212 476
50 000 und mehr	258	46 296 452	183	39 256 112
<b>Insgesamt</b>	<b>412 493</b>	<b>462 145 754</b>	<b>380 816</b>	<b>374 090 397</b>

## 104. Geschäftsumsatz bei der Landeszentralbank - Hauptstelle Köln der Deutschen Bundesbank

Monat	Giroverkehr (einschl. der Einzahlung von Nichtgirokonten- inhabern für Girokonten)	Wechselverkehr (Inlandwechsel und -checks)	Devisenverkehr (Auslandswechsel und -checks und Verkehr mit ausländischen Korrespondenten)	Lombard- verkehr	Insgesamt
	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM	1000 DM
Januar	7 985 289	79 423	30 429	2 120	8 097 261
Februar	7 020 259	76 153	26 104	1 286	7 123 802
März	7 825 925	142 223	54 662	1 179	8 023 989
April	7 773 627	89 217	53 987	834	7 917 665
Mai	7 100 224	101 898	16 994	1 024	7 220 140
Juni	7 609 691	116 446	20 504	1 629	7 748 270
Juli	7 279 972	102 019	19 775	4 083	7 405 849
August	7 293 986	51 532	15 549	1 440	7 362 507
September	7 876 386	76 175	15 707	2 121	7 970 389
Oktober	8 220 484	52 195	13 700	847	8 287 226
November	7 751 935	39 407	42 654	3 299	7 837 295
Dezember	9 049 594	89 378	19 537	19 012	9 177 521
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>92 787 372</b>	<b>1 016 066</b>	<b>329 602</b>	<b>38 874</b>	<b>94 171 914</b>
<b>1957</b>	<b>86 822 485</b>	<b>1 372 338</b>	<b>184 584</b>	<b>29 078</b>	<b>88 408 485</b>

### 105. Eingelieferte Zahlungsverpflichtungen bei der Abrechnungsstelle der Landeszentralbank - Hauptstelle Köln der Deutschen Bundesbank

Monat	Wechsel, Schecks usw.		Platzüberweisungen	
	Anzahl	Betrag 1 000 DM	Anzahl	Betrag 1 000 DM
Januar	390 728	829 062	86 985	943 948
Februar	362 953	732 667	79 408	871 605
März	394 161	790 471	88 970	955 712
April	393 980	768 646	90 936	950 848
Mai	412 224	777 188	90 366	911 291
Juni	372 523	800 694	86 639	868 596
Juli	419 849	807 484	97 350	971 656
August	387 380	798 798	91 174	986 691
September	406 606	844 384	91 949	1 077 713
Oktober	450 158	887 849	102 528	1 059 719
November	407 792	884 123	93 649	973 113
Dezember	449 561	959 529	102 928	1 039 159
Insgesamt 1958	847 915	9 880 895	1 102 882	11 574 051
1957	4 836 401	9 638 331	965 828	10 802 356

### 106. Sparverkehr der Postsparkasse Köln Nach Angaben der Oberpostdirektion

Zeitabschnitt	Einzahlungen		Rückzahlungen		Es entfielen auf eine	
	Anzahl	Betrag DM	Anzahl	Betrag DM	Einzahlung Betrag DM	Rückzahlung Betrag DM
1. Vierteljahr 1958	162 584	23 163 273	192 290	18 409 743	142,47	95,74
1957	153 339	19 052 632	176 976	15 212 743	124,25	85,96
2. Vierteljahr 1958	149 343	23 170 959	217 918	20 948 105	155,15	96,12
1957	141 221	19 808 974	212 281	18 299 035	140,26	86,20
3. Vierteljahr 1958	161 455	27 403 160	229 489	23 895 594	169,73	104,13
1957	153 117	23 324 459	217 731	19 530 191	152,30	89,77
4. Vierteljahr 1958	144 244	22 154 739	212 185	22 398 107	153,59	105,56
1957	131 557	19 105 587	206 083	19 600 018	145,23	95,17
Insgesamt 1958	617 626	95 892 131	851 882	85 651 549	155,26	100,54
1957	579 234	81 291 652	813 071	72 641 987	140,34	89,34

### 107. Postscheckverkehr im Oberpostdirektionsbezirk Köln Nach Angaben der Oberpostdirektion

Monat	Postscheck- konten (Bestand am Monatsende)	Gutschriften		Lastschriften		Buchungen insgesamt	
		Anzahl	Betrag 1000 DM	Anzahl	Betrag 1000 DM	Anzahl	Betrag 1000 DM
Januar	168 592	5 838 961	2 102 564	3 662 825	2 132 675	9 501 786	4 235 239
Februar	169 254	5 410 646	1 857 764	3 371 043	1 851 888	8 781 689	3 709 652
März	170 169	6 046 004	2 117 224	3 870 178	2 105 435	9 916 182	4 222 659
April	171 406	5 996 931	2 043 676	3 756 776	2 049 817	9 753 707	4 093 493
Mai	174 909	5 316 799	2 011 977	3 535 193	1 995 613	8 851 992	4 007 590
Juni	173 260	5 798 641	2 046 299	3 803 949	2 042 415	9 603 590	4 089 344
Juli	176 571	5 965 421	2 179 604	4 122 177	2 196 026	10 087 598	4 375 630
August	177 112	5 438 841	2 028 096	3 624 522	2 028 668	9 063 363	4 056 764
September	177 821	5 565 225	2 046 681	3 568 689	2 047 682	9 133 914	4 094 363
Oktober	179 221	6 255 143	2 213 006	4 040 598	2 212 753	10 295 741	4 425 759
November	179 594	5 775 794	2 108 794	3 687 911	2 095 357	9 463 705	4 204 152
Dezember	180 072	6 481 462	2 427 871	4 267 431	2 389 696	10 748 893	4 817 567
Insgesamt 1958	×	69 880 868	25 183 556	45 311 292	26 148 025	115 202 160	50 332 212
1957	×	68 906 579	23 394 740	43 965 743	23 383 057	112 872 322	46 777 797

## 108. Zahlkarten-, Postanweisungs- und Zahlungsanweisungsverkehr

im Oberpostdirektionsbezirk Köln  
Nach Angaben der Oberpostdirektion

Monat	Eingezahlte Zahlkarten und Postanweisungen				Ausgezahlte Zahlungs- und Postanweisungen			
	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland	Inland	Ausland
	Anzahl	Anzahl	Betrag 1000 DM	Betrag 1000 DM	Anzahl	Anzahl	Betrag 1000 DM	Betrag 1000 DM
Januar	1 742 081	4 402	224 778	419	575 409	6 365	72 560	393
Februar	1 648 282	4 713	209 815	432	536 346	5 666	75 148	335
März	1 868 480	5 705	244 099	516	691 676	6 884	89 611	420
April	1 771 444	5 313	235 947	501	583 014	6 277	77 361	380
Mai	1 818 774	5 657	236 602	545	602 256	6 312	80 919	399
Juni	1 658 021	5 453	241 458	545	582 315	5 908	73 793	386
Juli	1 811 821	6 031	244 896	621	659 669	6 560	85 525	445
August	1 667 139	6 934	235 411	728	593 358	6 418	72 086	424
September	1 700 317	6 696	237 112	647	565 814	6 999	71 724	424
Oktober	1 926 348	6 730	257 199	643	618 499	7 417	78 620	464
November	1 789 649	6 541	235 256	567	565 915	7 034	71 274	453
Dezember	2 156 788	8 179	299 828	744	731 199	9 807	89 821	658
Insgesamt 1958	21 559 144	72 354	2 902 401	6 908	7 305 470	81 647	938 442	5 181
1957	21 001 602	51 855	2 663 238	4 668	7 092 158	68 781	857 674	4 320

## 109. Gewerbean- und -abmeldungen

Nach Angaben der Gewerbemeldestelle

Monat	1958 Insgesamt		1957 Insgesamt	
	An-	Ab-	An-	Ab-
	meldung		meldung	
Januar	353	254	486	330
Februar	258	246	448	248
März	322	253	404	222
April	285	249	373	181
Mai	277	221	414	186
Juni	296	267	364	195
Juli	314	224	419	245
August	267	212	406	198
September	306	229	513	219
Oktober	412	287	605	247
November	273	242	447	207
Dezember	299	230	446	226
Insgesamt 1957	3 672 <sup>1)</sup>	2 914 <sup>2)</sup>	5 325 <sup>1)</sup>	2 704 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Außerdem 1 278 bzw. 1 244 Zusatzanmeldungen.

<sup>2)</sup> Außerdem 231 bzw. 294 Zusatzabmeldungen.

## 110. Bestand an Eintragungen in den öffentlichen Registern

Nach Angaben des Amtsgerichtes

Register — Rechtsform	1957 Bestand am 31. 12.	1958		
		Eintragungen	Löschungen	Bestand am 31. 12.
1. im Handelsregister Abt. A Einzelfirmen, offene Handelsgesellschaften, Kommanditges., sonstige juristische Personen	5 409	218	240	5 387
2. im Handelsregister Abt. B Aktiengesellschaften	225	7	5	227
Kommanditgesellschaften auf Aktien	4	—	—	4
Gesellschaften m. b. H.	1 492	176	50	1 618
Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit	7	—	—	7
3. im Genossenschaftsregister	116	—	7	109
4. im Güterrechtsregister	24 713	562	3	25 272
5. im Musterregister	822	88	80	830
6. im Schiffsregister Seeschiffe	15	1	1	15
Binnenschiffe	222	7	3	226
7. im Vereinsregister	1 478	59	7	1 530



### 111. Konkurse und Vergleichsverfahren

Nach Angaben des Amtsgerichtes <sup>1)</sup>

	Konkurse		Vergleiche	
	1958	1957	1958	1957
A. Beantragte Verfahren	417	454	28	43
B. Eröffnete Verfahren	43	65	12	13
C. Mangels Masse abgelehnte Verfahren	70	66	×	×
Von den unter B. und C. genannten Verfahren betrafen:				
1. nach der Rechtsform:				
Nicht in das Handelsregister eingetragene Erwerbsunternehmen	51	34	} 9	} 7
In das Handelsregister eingetragene Einzelkaufleute	10	31		
Offene Handelsgesellschaften	2	11	—	3
Kommanditgesellschaften	3	12	—	—
Aktiengesellschaften (einschl. KG. a. A.)	—	—	—	—
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	15	17	3	2
Sonstige Kapitalgesellschaften	—	—	—	—
Eingetragene Genossenschaften	—	—	—	—
Natürliche Personen	13	11	—	1
Nachlässe	19	15	—	—
2. nach dem Wirtschaftsbereich:				
Industriebetriebe	7	9	1	1
Handwerksbetriebe	31	26	1	2
Großhandel	7	18	4	4
Einzelhandel	33	31	5	4
Sonstige Wirtschaftsbereiche (u. a. Banken, Versicherungen, Dienstleistungen)	6	11	1	1
Ohne nähere Angaben (einschl. Nachlässe)	29	36	—	1

<sup>1)</sup> Seit März 1958 sind dem Amtsgericht Köln auch die Verfahren in den Amtsgerichtsbezirken Brühl, Kerpen und Bergheim zugewiesen.

### 112. Zahlungsbefehle

Nach Angaben des Amtsgerichtes

Zeitraum	1954	1955	1956	1957	1958
	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
1. Vierteljahr	30 696	32 573	33 386	29 597	30 050
2. „	34 638	36 565	34 135	30 677	31 704
3. „	34 575	35 260	34 900	33 217	28 390
4. „	35 646	36 622	32 389	31 328	32 875
Insgesamt	135 557	141 020	134 810	124 819	123 019

### 113. Pfandkreditanstalt

	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
<b>Pfänder</b>												
Bestand am Monatsanfang	52 650	58 002	61 013	60 598	63 135	64 667	67 075	68 317	67 228	66 276	60 515	57 972
Zugang durch Neubeleihung	15 204	13 349	13 197	16 125	14 978	13 112	13 437	12 037	12 148	12 093	10 930	9 598
Abgang durch Einlösung oder Verkauf	9 852	10 338	13 612	13 588	13 446	10 704	12 195	13 126	13 100	17 854	13 473	15 056
Reiner Zugang (+) oder Abgang (-)	+ 5 352	+ 3 011	- 415	+ 2 537	+ 1 532	+ 2 408	+ 1 242	- 1 089	- 952	- 5 761	- 2 543	- 5 458
<b>Beleihungssumme (DM)</b>												
Bestand am Monatsanfang	1 616 024	1 740 909	1 802 740	1 818 587	1 902 179	1 951 234	2 015 111	2 033 830	2 013 001	1 997 674	1 838 451	1 751 200
Zugang durch Neubeleihung	364 770	310 410	320 113	393 770	351 954	307 647	315 465	280 924	291 079	278 442	255 795	247 987
Abgang durch Einlösung oder Verkauf	239 885	248 579	304 266	310 178	302 899	243 770	296 746	301 753	306 406	437 665	343 046	426 216
Reiner Zugang (+) oder Abgang (-)	+ 124 885	+ 61 831	+ 15 847	+ 83 592	+ 49 055	+ 63 877	+ 18 719	- 20 829	- 15 327	- 159 223	- 87 251	- 178 229

### 114. Grundeigentumswechsel nach der Art des Eigentumswechsels und der Nutzungsart der Grundstücke<sup>1)</sup>

Z = Zahl der Grundstücke

F = Fläche in qm

P = Preis in 1000 DM

Art des Eigentumswechsels		Z					Insgesamt
		Wohngrundstücke	Industrielle und gewerbliche Grundstücke	Land- und forstwirtschaftliche und ähnliche Grundstücke	Bauland	Übrige Grundstücke	
Kauf	Z	932	63	145	1 624	114	2 878
	F	489 170	499 013	1 892 453	1 606 280	252 743	4 739 659
	P	45 751	10 872	6 282	42 129	3 558	108 592
Versteigerung	Z	—	—	—	—	—	—
	F	—	—	—	—	—	—
	P	—	—	—	—	—	—
Erbgang	Z	336	12	34	146	11	539
	F	179 782	28 844	338 997	202 843	51 675	802 141
Auseinandersetzung Übertragung <sup>2)</sup>	Z	—	—	—	—	—	—
	F	—	—	—	—	—	—
Schenkung	Z	31	4	4	37	—	76
	F	14 108	3 791	342 696	50 568	—	411 163
Tausch	Z	18	10	29	177	38	272
	F	4 203	196 781	2 458 801	871 215	414 234	3 945 234
Abtretung für Straßenland	Z	—	—	—	—	149	149
	F	—	—	—	—	68 142	68 142
Insgesamt	Z	1 317	89	212	1 984	312	3 914
	F	687 263	728 429	5 032 947	2 730 906	786 794	9 966 339
	P <sup>4)</sup>	45 751	10 872	6 282	42 129	3 558	108 592
davon bebaut	Z	1 317	47	7	×	6	1 377
	F	687 263	88 844	170 540	×	186 016	1 132 663
unbebaut <sup>3)</sup>	Z	×	42	205	1 984	306	2 537
	F	×	639 585	4 862 407	2 730 906	600 778	8 833 676

<sup>1)</sup> Ohne Eigentumswechsel von Anteilen an Grundstücken. — <sup>2)</sup> Einschl. Kaufverträge auf Rentenbasis und Wohnungsniefbrauch. — <sup>3)</sup> Einschl. Trümmergrundstücke. — <sup>4)</sup> Nur Kauf und Versteigerung, ohne Rentenkäufe.

Außerdem a) Besitzwechsel (Erwerb) von Wohnungseigentum: 499 Fälle.

b) Erwerb von Erbbaurechten an 49 Grundstücken mit insgesamt 102 516 qm.

c) Eigentumswechsel von Anteilen an Grundstücken: 278 Fälle.

### 115. Die verkauften Grundstücke nach Veräußerern und Erwerbern<sup>1)</sup>

Z = Zahl der Grundstücke; F = Fläche in qm

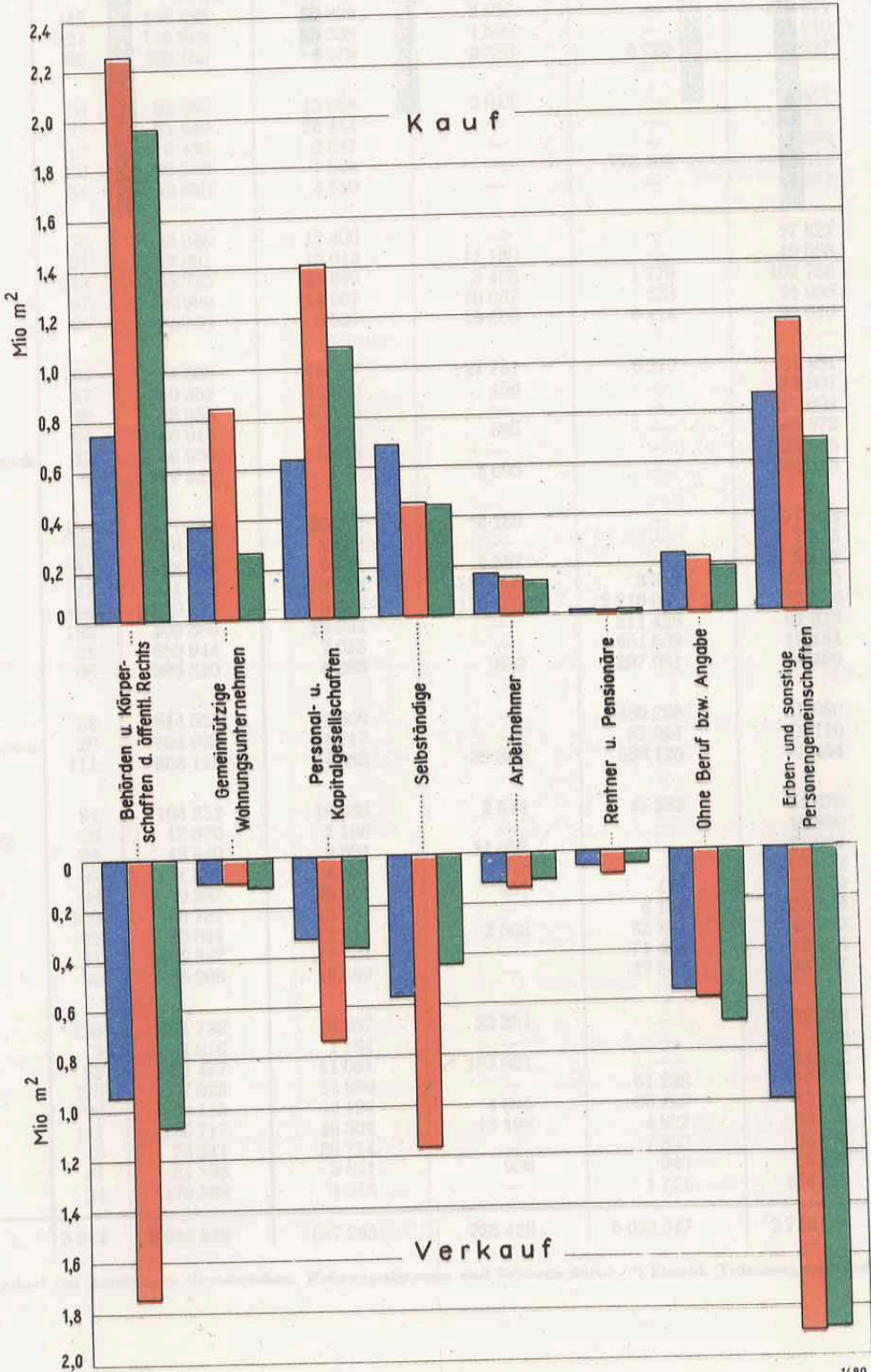
Veräußerer		Erwerber								Insgesamt	
		Stadt Köln	Sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts	Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	Personal- und Kapitalgesellschaften <sup>2)</sup>	Selbstständige	Arbeitnehmer (Beamte, Angestellte, Arbeiter)	Rentner und Pensionäre	Ohne Beruf bzw. Berufsangabe		Erben und sonstige Personengemeinschaften <sup>3)</sup>
Stadt Köln	Z	—	22	30	42	85	53	6	46	206	490
	F	—	64 073	104 002	561 760	70 211	36 319	937	32 348	133 933	1 008 583
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts	Z	5	7	— <sup>5)</sup>	7	4	3	—	—	4	30
	F	4 164	16 409	— <sup>5)</sup>	24 475	2 944	5 917	—	—	6 667	60 576
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	Z	6	2	—	— <sup>5)</sup>	5	20	—	23	217	273
	F	1 718	3 133	—	— <sup>5)</sup>	2 124	7 542	—	8 946	94 509	117 972
Personal- und Kapitalgesellschaften <sup>2)</sup>	Z	26	3	8	41	24	7	—	11	70	190
	F	54 461	3 528	21 516	148 793	58 131	6 752	—	27 055	49 514	369 750
Selbstständige	Z	43	5	7	28	104	25	3	33	119	367
	F	96 720	12 739	3 088	172 863	51 148	16 852	1 391	16 444	68 495	439 740
Arbeitnehmer (Beamte, Angestellte, Arbeiter)	Z	18	2	4	13	20	17	— <sup>5)</sup>	11	38	123
	F	21 499	1 238	1 669	40 747	14 139	6 388	— <sup>5)</sup>	4 751	19 905	110 336
Rentner und Pensionäre	Z	4	— <sup>5)</sup>	—	3	16	11	—	14	17	65
	F	2 529	— <sup>5)</sup>	—	8 664	16 957	5 950	—	6 354	8 118	48 572
Ohne Beruf bzw. Berufsangabe	Z	69	9	8	28	97	33	2	70	151	467
	F	441 062	5 625	1 750	23 119	60 249	21 343	273	38 218	98 718	690 357
Erben- und sonstige Personengemeinschaften <sup>3) 4)</sup>	Z	139	22	24	57	162	47	6	74	342	873
	F	1 191 997	37 543	128 278	98 665	164 115	20 543	7 151	46 514	198 967	1 893 773
Insgesamt	Z	310	72	81	219	517	216	17	282	1 164	2 878
	F	1 814 150	144 288	260 303	1 079 086	440 018	127 606	9 752	180 630	683 826	4 739 659

<sup>1)</sup> Ohne Eigentumswechsel von Anteilen an Grundstücken, Wohnungseigentum und Kaufverträgen auf Rentenbasis. — <sup>2)</sup> Ohne Gemeinnützige Wohnungsbau-gesellschaften. — <sup>3)</sup> Einschl. Ehepaare, die gemeinsam ein Grundstück veräußerten oder erwarben. — <sup>4)</sup> Einschl. von 4 Einzelverkäufen mit zusammen 1 484 qm, die aus Geheimhaltungsgründen dieser Gruppe zugerechnet wurden. — <sup>5)</sup> Unter Erben- und sonstige Personengemeinschaften zur Wahrung der Geheimhaltung nachgewiesen.

# Kauf und Verkauf von Grundstücken

nach wichtigsten Veräußerer- bzw. Erwerbergruppen und nach der Fläche  
1956 bis 1958

1956 1957 1958



### 116. Grundeigentumswechsel nach Stadtbezirken und Nutzungsart der Grundstücke<sup>1)</sup>

Stadtbezirk	Grundeigentumswechsel insgesamt		Davon (Fläche in qm)				Übrige Grundstücke
	Zahl der Grundst.	Fläche qm	Wohngrundstücke	Industrielle und gewerbliche Grundstücke	Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	Bauland <sup>2)</sup>	
Altstadt-Süd	442	187 383	30 896	2 932	—	115 871	37 684
Altstadt-Nord	327	116 970	25 238	4 598	—	58 310	28 824
Deutz	85	100 455	4 579	2 288	5 720	85 237	2 631
Bayenthal	30	21 858	13 656	2 942	—	5 077	183
Marienburg	37	61 249	26 444	—	—	34 721	84
Raderberg	12	6 430	2 041	—	—	4 389	—
Raderthal	24	205 549	7 806	—	172 409	24 544	790
Zollstock	31	12 650	4 810	—	—	4 972	2 868
Klettenberg	70	45 046	17 400	—	—	27 627	19
Sülz	91	192 001	15 013	11 130	—	49 588	116 270
Lindenthal	243	168 335	48 669	3 408	1 779	107 756	6 723
Braunsfeld	67	59 999	14 097	10 037	223	31 958	3 684
Müngersdorf	60	94 730	9 537	13 506	6 414	62 910	2 363
Ehrenfeld	132	84 309	18 467	27 731	6 277	31 451	383
Neu-Ehrenfeld	57	50 352	12 283	456	—	13 907	23 706
Vogelsang	49	43 355	15 875	—	—	27 004	476
Bickendorf	64	60 013	5 675	665	—	43 672	10 001
Bocklemünd/Mengenich	41	26 630	5 379	—	—	20 895	356
Ossendorf	9	267 921	—	3 095	—	264 145	681
Nippes	151	111 723	25 952	4 189	—	77 118	4 464
Mauenheim	29	10 065	2 692	—	—	7 373	—
Riehl	37	24 846	5 841	9 537	—	9 138	330
Niehl	42	241 622	3 214	184 096	3 540	43 875	6 897
Weidenpesch	150	2 520 293	9 209	170 159	2 210 067	123 326	7 532
Longerich	102	300 386	23 304	—	211 428	61 913	3 741
Volkhoven/Weiler	21	680 944	7 015	—	654 509	19 184	236
Merkenich	98	395 820	5 285	830	297 081	34 498	58 126
Fühlingen	52	514 553	11 509	—	489 293	13 080	671
Roggendorf/Thenhoven	20	102 022	1 717	—	87 081	13 110	114
Worringen	111	653 112	14 583	32 840	568 125	32 454	5 110
Poll	91	104 252	18 386	2 543	47 233	31 679	4 411
Humboldt-Gremberg	28	12 670	1 196	—	—	10 600	874
Kalk	93	43 440	9 884	11 057	—	21 961	538
Vingst	39	121 314	4 054	—	—	107 072	10 188
Höhenberg	68	50 287	25 424	451	439	22 829	1 141
Ostheim	100	165 787	12 795	—	6 106	125 766	21 120
Merheim	36	90 841	12 616	2 508	32 872	42 279	566
Brück	81	165 342	17 834	—	71 496	72 643	3 369
Rath	60	85 906	19 389	—	27 542	36 407	2 568
Mülheim	136	131 732	10 587	22 251	—	57 778	41 116
Buchforst	9	1 816	1 134	—	—	390	292
Buchheim	52	224 477	11 061	187 001	—	24 572	1 843
Holweide	125	207 923	31 850	—	61 228	113 159	1 686
Dellbrück	96	459 145	40 194	4 045	56 790	32 719	325 397
Höhenhaus	117	156 717	46 302	13 198	4 827	60 185	32 205
Dünwald	45	76 344	26 214	—	7 807	33 816	8 507
Stammheim	31	34 196	5 831	936	940	23 456	3 033
Flittard	24	473 529	4 326	—	1 721	464 492	2 990
<b>Gesamtstadt</b>	<b>3 914</b>	<b>9 966 339</b>	<b>687 263</b>	<b>728 429</b>	<b>5 032 947</b>	<b>2 730 906</b>	<b>786 794</b>

<sup>1)</sup> Ohne Eigentumswechsel von Anteilen an Grundstücken, Wohnungseigentum und Erbbaurechten. - <sup>2)</sup> Einschl. Trümmergrundstücke.

### 117. Die verkauften Grundstücke nach Stadtbezirken und Fläche<sup>1)</sup>

Stadtbezirk	Unbebaute Grundstücke <sup>2)</sup>		Bebaute Grundstücke	
	Zahl	Fläche qm	Zahl	Fläche qm
Altstadt-Süd	290	100 377	59	24 512
Altstadt-Nord	177	49 965	75	23 887
Deutz	53	45 141	8	4 152
Bayenthal	9	5 077	10	11 955
Marienburg	7	32 548	20	23 624
Raderberg	7	4 195	4	2 041
Raderthal	7	19 983	4	6 832
Zollstock	7	2 937	8	2 606
Klettenberg	26	26 691	33	13 907
Sülz	37	43 398	32	133 731
Lindenthal	120	83 823	76	40 889
Braunsfeld	23	36 880	20	11 665
Müngersdorf	41	71 696	9	16 689
Ehrenfeld	53	53 849	46	12 908
Neu-Ehrenfeld	12	36 135	16	4 497
Vogelsang	24	27 130	18	12 174
Bickendorf	34	53 922	13	3 143
Bocklemünd/Mengenich	20	18 498	4	3 634
Osendorf	5	4 257	3)	3)
Nippes	63	80 820	47	14 015
Mauenheim	16	7 373	4	853
Riehl	13	9 345	11	8 191
Niehl	20	233 290	6	1 572
Weidenpesch	112	283 933	16	10 535
Longerich	55	143 048	23	121 764
Volkhoven/Weiler	10	653 825	2	2 873
Merkenich	61	288 818	7	4 714
Fühlingen	23	263 414	3	2 489
Roggenndorf/Thenhoven	11	32 720	4	1 782
Worringen	44	328 494	10	64 677
Poll	38	58 399	27	12 384
Humboldt-Gremberg	17	11 104	3)	3)
Kalk	53	25 232	19	7 570
Vingst	23	107 577	7	2 384
Höhenberg	19	19 699	36	24 410
Ostheim	81	112 281	6	5 198
Merheim	14	9 974	9	11 995
Brück	27	30 441	28	11 963
Rath	30	22 823	11	12 007
Mülheim	67	52 441	21	21 578
Buchforst	2	255	3)	3)
Buchheim	21	24 115	19	11 329
Holweide	44	170 047	59	24 623
Dellbrück	38	83 853	32	34 116
Höhenhaus	22	59 308	82	38 438
Dünnwald	18	48 988	15	15 985
Stammheim	10	21 003	4	2 446
Flittard	5	12 846	3	1 405
<b>Gesamtstadt</b>	<b>1 909</b>	<b>3 911 968</b>	<b>969</b>	<b>827 691</b>

<sup>1)</sup> Ohne Eigentumswechsel von Anteilen an Grundstücken, Wohnungseigentum und Kaufverträgen auf Rentenbasis. — <sup>2)</sup> Einschl. Trümmergrundstücke. — <sup>3)</sup> Aus Gründen der Geheimhaltung nur in der Endsumme enthalten.

### 118. Gasversorgungsnetz Stand jeweils am 31. Dezember

		1958			1957		
		GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen
Länge des Rohrnetzes							
Niederdruckleitungen	km	938	323	1 261	928	321	1 249
Mitteldruckleitungen	km	60	12	72	54	4	58
Hochdruckleitungen	km	—	—	—	1	—	1
Insgesamt	km	998	335	1 333	983	325	1 308
Straßenleuchten	Anzahl	10 579	3 446	14 025	10 909	3 246	14 155
Belieferte Hausanschlüsse	"	35 471	9 950	45 421	34 133	9 681	43 814
Angeschlossene Gaszähler	"	134 045	21 130	155 175	129 045	19 894	148 939

- <sup>1)</sup> Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Gasversorgungsgebiet: Linksrheinisches Stadtgebiet sowie die rechtsrheinischen Stadtbezirke Deutz, Poll, Humboldt-Gremberg (Teil), Kalk, Höhenberg (Teil), Buchheim, Buchforst und Mülheim sowie von der Gemeinde Rondorf der Ortsteil Rodenkirchen und von der Gemeinde Lövenich der Ortsteil Junkersdorf (teilweise).
- <sup>2)</sup> Rheinische Energie-Aktiengesellschaft, Werke Köln, Gasversorgungsgebiet: Rechtsrheinische Stadtbezirke Brück, Dellbrück, Dünnwald, Flittard, Höhenberg (Teil), Höhenhaus, Holweide, Humboldt-Gremberg (Teil), Merheim, Ostheim, Rath, Stammheim, Vingst.

### 119. Gaserzeugung und -verbrauch

	Einheit	GEW <sup>1)</sup>		Rhenag <sup>2)</sup>	
		1958	1957	1958	1957
Eigenerzeugung	1000 Nm <sup>3</sup>	—	—	—	—
Fremdbezug	" "	190 960	180 687	15 334 <sup>3)</sup>	14 137 <sup>3)</sup>
Gasaufkommen	1000 Nm <sup>3</sup>	190 960	180 687	15 334	14 137
Nutzbare Gasabgabe	" "	180 682	170 552	15 148	13 974
davon an: Wiederverkäufer	" "	45 613 <sup>4)</sup>	42 435 <sup>4)</sup>	—	—
Letztverbraucher	" "	135 069	128 117	15 148	13 974
davon an: Industrie	1000 Bm <sup>3</sup>	30 181	29 463	3 255	1 149
Handel und Gewerbe	" "	28 091	26 926	333	2 265
Haushalt	" "	44 186	41 504	7 479	6 624
Straßenbeleuchtung	" "	12 118	12 867	3 271	3 022
Öffentl. Einrichtungen	" "	19 466	16 358	261	307

- <sup>1)</sup> Versorgungsgebiet siehe Fußnote 1 der Tab. Gasversorgungsnetz. — <sup>2)</sup> Versorgungsgebiet siehe Fußnote 2 der Tab. Gasversorgungsnetz. — <sup>3)</sup> größtenteils Ankauf von GEW. — <sup>4)</sup> Rhenag, Gasgesellschaft Aggertal mbH., Bergische Licht-, Kraft- und Wasserwerke.

### 120. Elektrizitätsversorgungsnetz<sup>1)</sup> Stand jeweils am 31. Dezember

		1958	1957
Freileitungen			
(Streckenlänge ohne Hausanschlüsse)	km	497	512
Kabel einschl. Ortsnetze (ohne Hausanschlüsse)	km	2 970	2 940
Tarifabnehmer	Anzahl	305 343	294 012
Sonderabnehmer	"	352	349
Öffentl. Beleuchtung:			
Angeschl. Leuchten	"	12 566	11 323

- <sup>1)</sup> Elektrizitätsversorgungsgebiet der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln: Stadtkreis Köln, Stadt Porz a. Rh. und aus der Gemeinde Rondorf die Ortsteile Rodenkirchen und Hochkirchen.

### 121. Elektrizitätserzeugung und -verbrauch<sup>1)</sup>

	1958 1000 kWh	1957 1000 kWh
Erzeugung		
Eigenerzeugung	—	—
Fremdbezug	1 096 247	975 824
Insgesamt	1 096 247	975 824
Nutzbare Abgabe insgesamt	1 031 207	915 656
davon an: Wiederverkäufer	111 275	95 170
Letztverbraucher insgesamt	919 932	820 486
davon an: Industrie	383 623	341 777
Verkehr	66 894	60 191
Öff. Einrichtungen	55 771	56 627
Haushalt	204 268	172 921
Landwirtschaft	1 901	1 761
Handel u. Gewerbe	207 475	187 209

- <sup>1)</sup> Versorgungsgebiet siehe Fußn. 1 der Tab. „Elektrizitätsversorgungsnetz“

## 122. Wasserversorgungsnetz

Stand jeweils am 31. Dezember

	1958			1957		
	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen	GEW <sup>1)</sup>	Rhenag <sup>2)</sup>	Zusammen
Länge der Verteilungsleitungen (ohne Hausanschlüsse) km	891	431	1 322	868	420	1 288
Hausanschlüsse Zahl	45 615	21 769	67 384	43 954	21 018	64 972
Hydranten "	9 192	3 386	12 578	8 904	3 281	12 185
Wasserschalter "	42 400	22 034	64 434	40 776	21 119	61 895

<sup>1)</sup> Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Köln, Versorgungsgebiet: Linksrheinisches Köln sowie die Gemeinde Stommeln, als Weiterverteiler die Amtsgemeinde Pulheim und die Gemeinde Rondorf.

<sup>2)</sup> Rheinische Energie-Aktiengesellschaft, Werke Köln, Versorgungsgebiet: Rechtsrheinisches Köln.

## 123. Wasserförderung und -abgabe

	1958			1957		
	GEW 1000 m <sup>3</sup>	Rhenag 1000 m <sup>3</sup>	Zusammen 1000 m <sup>3</sup>	GEW 1000 m <sup>3</sup>	Rhenag 1000 m <sup>3</sup>	Zusammen 1000 m <sup>3</sup>
Eigene Förderung	36 495	20 662	57 157	36 462	19 957	56 419
Fremdbezug	—	16	16	—	345	345
Wasseraufkommen	36 495	20 678	57 173	36 462	20 302	56 764
Nutzbare Abgabe zus.	30 792	18 377	49 169	30 710	17 929	48 639
davon an: Haushalte	22 859	7 507	30 366	22 852	7 211	30 063
Industrie (einschl. gewerbl. Großverbrauch)	3 695	10 031	13 726	3 518	9 933	13 451
Anstaltshaushalte	2 097	173	2 270	1 924	165	2 089
sonst. öffentl. Zwecke	1 111	666	1 777	1 395	620	2 015
Weiterverteiler	1 030	—	1 030	1 021	—	1 021

<sup>1)</sup> Versorgungsgebiet siehe Fußnote 1 und 2 der Tabelle „Wasserversorgungsnetz“.

## 124. Kölner Messe

Nach Angaben der Messe- und Ausstellungs-Ges. m. b. H.

Zeit und Art der Messe	Benutzte Fläche qm	Aussteller			Vertretene ausländische Staaten
		Inland	Ausland	Zusammen	
<b>1958</b>					
7. 2. — 11. 2. Möbelmesse	85 000	677	195	872	16
28. 2. — 3. 3. Internationale Hausrat- und Eisenwarenmesse	14 000	337	51	388	7
9. 3. — 10. 3. Textil- u. Bekleidungsmesse	70 000	1 218	160	1 378	14
24. 8. — 26. 8. 5. Herrenmodewoche und Kölner Textilmesse	20 000	347	65	412	13
5. 9. — 8. 9. Internationale Hausrat- und Eisenwarenmesse	57 000	1 200	125	1 325	14

## 125. Kölner Ausstellungen

Nach Angaben der Messe- und Ausstellungs-Ges. m. b. H.

Zeit und Art der Ausstellung	Benutzte Fläche qm	Aussteller			Vertretene ausländische Staaten
		Inland	Ausland	Zusammen	
<b>1958</b>					
10. 1. — 13. 1. 39. Nationale Rassegeflügel-schau	1 000 <sup>1)</sup>	49 <sup>1)</sup>	—	49 <sup>1)</sup>	—
12. 6. — 15. 6. „Dein Krankenhaus“	30 000	390	20	410	6
27. 9. — 5. 10. „photokina“ Internationale Photo- und Kinoausstellung	66 000	351	176	527	15
16. 10.—21. 10. Westdeutsche Fachschau für das Gaststätten- und Hotelgewerbe	26 000	430	—	430	—

<sup>1)</sup> Nur gewerbliche Aussteller.

## VI. Verkehr

### 126. Beherbergungsbetriebe, Bettenbestand, Fremde, Übernachtungen

	Betriebe		Betten		Fremde		Übernachtungen	
	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Hotels und Gasthöfe	163	141	4 961	4 245	523 470	504 776	898 225	824 702
Pensionen und ständige Privatzimmer	68	61	1 088	1 031	87 451	95 084	171 005	174 898
Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche Privatzimmer <sup>1)</sup>	7	7	589	589	170 782	158 090	214 959	199 437
<b>Insgesamt</b>	<b>238</b>	<b>209</b>	<b>6 588</b>	<b>5 815</b>	<b>781 703</b>	<b>757 950</b>	<b>1 284 189</b>	<b>1 199 037</b>

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober einschließlich Campingplatz.

### 127. Fremde und Übernachtungen nach Beherbergungsstätten

Monat	Hotels und Gasthöfe		Pensionen und ständige Privatzimmer		Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche Privatzimmer <sup>1)</sup>		Insgesamt	
	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen	Fremde	Übernachtungen
Januar	29 464	50 696	5 446	11 319	6 254	6 734	41 164	68 749
Februar	33 479	68 465	6 285	13 701	15 867	31 016	55 631	113 182
März	33 439	61 520	5 359	11 752	9 954	13 793	48 752	87 065
April	36 844	60 836	6 106	11 547	9 174	9 810	52 124	82 193
Mai	50 385	82 841	7 479	13 953	10 204	11 532	68 068	108 326
Juni	53 525	90 556	9 227	19 033	13 429	14 838	76 181	124 427
Juli	66 183	98 469	10 692	17 264	29 348	31 641	106 223	147 374
August	64 362	97 998	10 348	17 179	30 811	34 246	105 521	149 423
September	54 694	100 802	9 073	18 069	20 192	28 947	83 959	147 818
Oktober	44 299	84 918	7 236	15 090	11 756	17 577	63 291	117 585
November	32 685	57 838	5 355	11 560	7 471	7 917	45 511	77 315
Dezember	24 111	43 286	4 845	10 538	6 322	6 908	35 278	60 732
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>523 470</b>	<b>898 225</b>	<b>87 451</b>	<b>171 005</b>	<b>170 782</b>	<b>214 959</b>	<b>781 703</b>	<b>1 284 189</b>
<b>1957</b>	<b>504 776</b>	<b>824 702</b>	<b>95 084</b>	<b>174 898</b>	<b>158 090</b>	<b>199 437</b>	<b>757 950</b>	<b>1 199 037</b>

<sup>1)</sup> Mai bis Oktober einschließlich Campingplatz.

### 128. Auslandsfremde nach Herkunftsländern und Monaten

Wohnsitz	Monat												Insgesamt	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	1958	1957
Belgien und Luxemburg	1 175	2 358	1 731	2 226	3 044	2 288	5 900	5 418	3 051	1 870	1 458	1 279	31 798	37 292
Dänemark	101	315	210	469	655	1 357	4 347	1 649	896	431	176	94	10 700	10 176
Frankreich	629	1 251	1 083	1 384	1 840	1 625	2 931	4 556	2 470	1 423	1 032	764	20 988	19 322
Großbritannien und Irland	654	753	1 276	2 166	2 984	3 928	5 809	7 472	4 516	1 823	814	580	32 775	30 465
Italien	408	496	607	508	1 270	1 609	2 365	4 454	2 214	1 064	591	387	15 973	10 857
Niederlande	1 167	1 550	1 366	1 797	2 148	3 204	8 098	8 366	3 469	1 896	1 462	1 104	35 627	36 246
Österreich	339	573	410	476	995	1 213	2 019	1 800	1 443	735	356	228	10 587	7 734
Schweden	155	283	299	613	984	1 843	3 174	1 571	1 263	488	231	148	11 052	13 081
Schweiz	499	759	676	965	1 916	1 758	3 266	2 687	2 039	1 371	683	356	16 975	14 014
Spanien	102	146	216	421	751	837	2 268	2 414	1 538	971	270	338	10 272	4 631
Übriges Europa	486	562	527	844	1 432	2 102	3 127	3 261	2 062	1 258	696	455	16 812	13 230
Ver. Staaten von Amerika	713	1 023	995	2 806	5 614	7 377	12 391	8 714	5 965	2 645	1 154	853	50 250	42 995
Übriges Amerika	230	513	546	852	1 933	2 607	2 828	2 722	1 879	1 043	513	406	16 072	10 171
Afrika	144	163	155	197	385	497	531	843	476	189	127	148	3 855	2 559
Asien	188	292	228	351	477	433	999	1 039	730	447	311	317	5 812	3 955
Australien	47	45	55	148	458	311	318	335	247	95	77	44	2 180	2 222
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>7 037</b>	<b>11 082</b>	<b>10 380</b>	<b>16 223</b>	<b>26 886</b>	<b>32 989</b>	<b>60 371</b>	<b>57 301</b>	<b>34 258</b>	<b>17 749</b>	<b>9 951</b>	<b>7 501</b>	<b>291 728</b>	<b>×</b>
<b>1957</b>	<b>7 310</b>	<b>6 978</b>	<b>12 043</b>	<b>16 678</b>	<b>21 346</b>	<b>29 166</b>	<b>52 349</b>	<b>53 663</b>	<b>28 456</b>	<b>14 262</b>	<b>10 083</b>	<b>6 616</b>	<b>×</b>	<b>258 950</b>



## 129. Fremde nach Wohnsitz und Unterbringung in Beherbergungsstätten

Wohnsitz		Unterbringung in			
		Hotels und Gasthöfe	Pensionen und ständige Privatzimmer	Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche <sup>1)</sup> Privatzimmer	Insgesamt
<b>Inland</b>	Zusammen 1958	305 880	60 247	123 521	489 648
	1957	308 898	69 969	119 943	498 810
<b>Ausland</b>					
Belgien und Luxemburg		24 031	4 346	3 421	31 798
Dänemark		4 878	706	5 116	10 700
Frankreich		16 881	1 639	2 468	20 988
Großbritannien und Irland		22 803	2 723	7 249	32 775
Italien		12 376	1 675	1 922	15 973
Niederlande		20 637	3 716	11 238	35 627
Österreich		7 030	1 152	2 405	10 587
Schweden		8 385	724	1 943	11 052
Schweiz		13 511	1 576	1 888	16 975
Spanien		8 247	739	1 286	10 272
Übriges Europa		12 020	1 899	2 893	16 812
Vereinigte Staaten von Amerika		45 192	3 513	1 545	50 250
Übriges Amerika		13 994	1 326	752	16 072
Afrika		2 225	375	1 255	3 855
Asien		3 703	990	1 119	5 812
Australien		1 331	88	761	2 180
	Zusammen 1958	217 280	27 187	47 261	291 728
	1957	195 714	25 089	38 147	258 950
<b>Ohne Angaben</b>	1958	310	17	—	327
	1957	164	26	—	190
<b>Insgesamt</b>	1958	523 470	87 451	170 782	781 703
	1957	504 776	95 084	158 090	757 950

<sup>1)</sup> Einschließlich Campingplatz.

## 130. Übernachtungen der Fremden

Wohnsitz		Übernachtungen in			
		Hotels und Gasthöfe	Pensionen und ständige Privatzimmer	Massenquartiere, Jugendherbergen und zusätzliche <sup>1)</sup> Privatzimmer	Insgesamt
<b>Inland</b>	Zusammen 1958	560 159	120 493	156 981	837 633
	1957	532 886	132 434	155 351	820 671
<b>Ausland</b>					
Belgien und Luxemburg		33 012	7 085	4 348	44 445
Dänemark		7 089	1 209	5 963	14 261
Frankreich		26 929	2 788	3 654	33 371
Großbritannien und Irland		36 463	4 944	8 252	49 659
Italien		20 803	6 315	2 224	29 342
Niederlande		28 252	4 903	13 309	46 464
Österreich		10 847	2 879	3 545	17 271
Schweden		12 211	1 239	2 339	15 789
Schweiz		20 791	2 218	2 900	25 909
Spanien		12 390	1 895	1 496	15 781
Übriges Europa		20 362	4 054	3 780	28 196
Vereinigte Staaten von Amerika		68 985	5 114	1 722	75 821
Übriges Amerika		23 965	2 223	935	27 123
Afrika		4 047	861	1 406	6 314
Asien		9 119	2 615	1 326	13 060
Australien		2 393	145	779	3 317
	Zusammen 1958	337 658	50 487	57 978	446 123
	1957	291 530	42 434	44 086	378 050
<b>Ohne Angaben</b>	1958	408	25	—	433
	1957	286	30	—	316
<b>Insgesamt</b>	1958	898 225	171 005	214 959	1 284 189
	1957	824 702	174 898	199 437	1 199 037

<sup>1)</sup> Einschließlich Campingplatz.

### 131. Kölner Verkehrs-Betriebe

	1958				1957 <sup>2)</sup>
	Straßen- und Vorortbahnen	Obusse	Omnibusse	Insgesamt	Insgesamt
Linienzahl <sup>1)</sup>	22	1	24	47	49
Linienlänge <sup>1)</sup> km	223,3	4,3	301,9	529,5	507,3
Betriebsstreckenlänge <sup>1)</sup> km	120,3	4,3	238,0	362,6	359,1
Zurückgelegte Wagenkilometer	31 389 061	529 702	14 907 794	46 826 557	49 991 199
<b>Beförderte Personen</b>					
auf Fahrscheine	49 370 240	1 009 564	19 476 467	69 856 271	81 552 695
„ Mehrfahrtenkarten	26 410 590	700 606	9 469 852	36 581 048	28 795 804
„ Wochenkarten für Schüler	13 089 936	164 544	4 697 596	17 952 076	15 357 436
„ Wochenkarten für Erwachsene	40 337 669	494 016	14 030 694	54 862 379	50 643 331
„ Netzkarten	4 933 752	68 670	1 869 060	6 871 482	7 820 003
„ sonstige Ausweise	10 758 229	149 580	4 109 842	15 017 651	16 355 626 <sup>3)</sup>
<b>Insgesamt</b>	144 900 416	2 586 980	53 653 511	201 140 907	200 524 895
darunter mit Umsteigeberechtigung	66 557 327	1 188 031	24 623 800	92 369 158	91 659 169

<sup>1)</sup> Stand am 31. 12. — <sup>2)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen nach dem neuen Tarif ab Ende März. — <sup>3)</sup> Darunter 1 360 325 beförderte Personen auf Monatssichtkarten.

### 132. Im Straßenbahnverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrtenkarten	Wochenkarten für Schüler	Wochenkarten für Erwachsene	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	4 166 940	2 054 620	1 330 264	3 918 110	427 410	908 523	12 805 867
Februar	4 012 164	2 012 691	1 205 448	3 283 533	415 920	823 808	11 753 564
März	4 068 052	2 120 852	1 093 104	3 522 441	422 808	910 568	12 137 825
April	4 168 122	2 213 693	949 584	3 304 122	421 410	882 323	11 939 254
Mai	4 279 580	2 348 976	1 129 704	3 357 413	419 460	908 291	12 443 424
Juni	4 090 426	2 186 905	1 159 528	2 975 971	416 700	892 893	11 722 423
Juli	4 292 905	2 237 964	1 213 376	3 316 909	410 550	928 164	12 399 868
August	4 015 317	2 274 969	432 696	2 876 132	397 890	928 975	10 925 979
September	4 035 594	2 164 291	927 984	3 331 626	405 540	897 044	11 762 079
Oktober	4 214 691	2 309 605	1 336 360	3 942 758	415 884	940 751	13 160 049
November	3 854 225	2 188 343	1 200 250	3 204 342	388 830	849 811	11 685 831
Dezember	4 172 224	2 297 681	1 111 608	3 304 312	391 350	887 078	12 164 253
<b>Insgesamt 1958</b>	49 370 240	26 410 590	13 089 936	40 337 669	4 933 752	10 758 229	144 900 416
1957 <sup>1)</sup>	59 622 371	20 997 849	11 371 570	37 597 627	5 686 880	11 744 248 <sup>2)</sup>	147 020 545

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen ab Ende März nach dem neuen Tarif. — <sup>2)</sup> Darunter 981 031 beförderte Personen auf Monatssichtkarten.

### 133. Im städtischen Omnibusverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrtenkarten	Wochenkarten für Schüler	Wochenkarten für Erwachsene	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	1 562 262	742 611	458 540	1 324 476	161 520	343 596	4 593 005
Februar	1 528 106	696 851	417 868	1 109 062	157 020	310 228	4 219 135
März	1 513 904	732 505	377 796	1 196 650	159 810	343 163	4 323 828
April	1 583 617	732 361	330 828	1 124 300	159 060	333 271	4 263 437
Mai	1 547 769	808 218	391 672	1 139 382	158 430	348 959	4 394 430
Juni	1 501 602	756 180	384 964	962 782	148 980	328 718	4 083 226
Juli	1 583 019	762 708	402 564	1 071 816	146 700	339 979	4 306 786
August	1 503 515	775 974	144 560	934 916	142 020	336 576	3 837 561
September	1 527 437	747 759	304 504	1 077 116	145 260	325 595	4 127 671
Oktober	1 650 607	827 518	440 300	1 277 378	148 710	341 926	4 686 439
November	1 872 707	896 725	546 956	1 424 570	178 260	389 378	5 308 596
Dezember	2 101 922	990 442	497 044	1 388 246	163 290	368 453	5 509 397
<b>Insgesamt 1958</b>	19 476 467	9 469 852	4 697 596	14 030 694	1 869 060	4 109 842	53 653 511
1957 <sup>1)</sup>	20 824 043	7 293 766	3 842 990	12 582 288	2 054 017	4 445 395 <sup>2)</sup>	51 042 499

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen ab Ende März nach dem neuen Tarif. — <sup>2)</sup> Darunter 365 952 beförderte Personen auf Monatssichtkarten.

### 134. Verkehr auf dem Omnibusbahnhof

Nach dem Fahrplan	Werktäglich abfahrende Omnibusse				Außerdem Fahrten der Touring-Ges. — wöchentlich —
	Bundespost	Bundesbahn	Wupper-Sieg AG.	Insgesamt	
Sommer 1957	160	62	27	249	33
Winter 1957/58	158	65	26	249	3
Sommer 1958	160	61	28	249	35
Winter 1958/59	170	64	28	262	3

### 135. Im städtischen Obusverkehr beförderte Personen nach Fahrscheinarten

Monat	Beförderte Personen auf						Beförderte Personen insgesamt
	Fahrscheine	Mehrfahrten-karten	Wochenkarten für Schüler	Wochenkarten für Erwachsene	Netzkarten	Sonstige Ausweise	
Januar	84 977	56 336	16 464	47 478	5 730	12 619	223 604
Februar	83 113	53 513	15 008	39 654	5 850	11 442	208 580
März	83 316	57 626	13 488	42 860	5 910	12 646	215 846
April	84 510	57 396	11 920	40 352	6 060	12 255	212 493
Mai	85 939	61 720	14 112	40 880	5 730	12 615	220 996
Juni	81 223	55 420	14 400	35 716	5 730	12 293	204 722
Juli	87 185	58 269	15 104	39 912	5 550	12 714	218 734
August	74 636	56 296	5 344	34 644	5 520	12 715	189 155
September	82 272	56 499	11 408	40 118	5 550	12 288	208 135
Oktober	89 376	63 046	16 432	47 590	5 760	12 885	235 089
November	82 634	59 516	16 272	42 348	5 760	12 495	219 025
Dezember	90 383	64 969	14 592	42 464	5 520	12 673	230 601
Insgesamt 1958	1 009 564	700 606	164 544	494 016	68 670	149 580	2 586 980
1957 <sup>1)</sup>	1 106 281	504 189	142 876	463 416	79 106	165 983 <sup>2)</sup>	2 461 851

<sup>1)</sup> Ermittlung der Beförderungszahlen ab Ende März nach dem neuen Tarif. — <sup>2)</sup> Darunter 13 342 beförderte Personen mit Monatssichtkarten.

### 136. Köln - Frechen - Benzelrather Eisenbahn

Monat	Beförderte Personen	Güterverkehr								Empfang und Versand insgesamt t
		Empfang				Versand				
		Kohlen t	Stückgut t	Sonstige Güter t	zusammen t	Kohlen t	Stückgut t	Sonstige Güter t	zusammen t	
Januar	308 666	57 235	688	33 501	91 424	216 372	1 170	82 377	299 919	391 343
Februar	268 159	44 081	927	26 436	71 444	220 689	1 453	88 947	311 089	382 533
März	264 149	55 287	838	25 601	81 726	241 037	2 028	101 505	344 570	426 296
April	294 105	32 302	827	25 774	58 903	223 171	1 662	94 023	318 856	377 759
Mai	270 067	22 027	883	24 757	47 667	225 919	1 943	89 254	317 116	364 783
Juni	249 566	51 149	630	25 511	77 290	200 919	1 751	111 719	314 389	391 679
Juli	266 086	40 444	961	26 805	68 210	203 114	2 129	111 985	317 228	385 438
August	217 731	25 193	716	23 575	49 484	203 200	1 443	99 791	304 434	353 918
September	219 124	30 911	812	23 570	55 293	211 059	2 250	105 654	318 963	374 256
Oktober	276 029	46 196	1 019	30 754	77 969	205 606	2 875	112 763	321 244	399 213
November	268 426	50 672	804	30 399	81 875	184 449	2 062	120 702	307 213	389 088
Dezember	292 101	43 508	744	24 113	68 365	192 713	1 695	101 792	296 210	364 575
Insgesamt 1958	3 194 209	499 005	9 849	320 796	829 650	2 528 258	22 461	1 220 512	3 771 231	4 600 881
1957	3 289 372	591 776	9 517	386 648	987 941	2 627 942	14 439	1 260 374	3 902 755	4 890 696

### 137. Köln - Bonner Eisenbahnen

Monat	Personenverkehr (beförderte Personen)				Güterverkehr auf den Kölner Bahnhöfen			
	Rheinufer- bahn	Vorgebirgs- bahn	Bahn Köln-Sülz- Berrenrath	Beförderte Personen insgesamt	Empfang		Versand insgesamt t	Empfang und Versand zusammen t
					insgesamt t	darunter Kohle t		
Januar	695 117	720 546	103 557	1 519 220	14 314	9 496	1 103	15 417
Februar	715 939	689 789	85 758	1 491 486	11 983	7 778	1 095	13 078
März	665 394	692 047	83 265	1 440 706	13 286	7 857	1 696	14 982
April	538 170	582 568	65 150	1 185 888	13 417	8 251	2 004	15 421
Mai	616 682	654 993	61 932	1 333 607	11 622	8 221	1 261	12 883
Juni	660 102	622 847	59 476	1 342 425	13 748	9 748	1 359	15 107
Juli	517 589	563 594	53 477	1 134 660	13 227	8 938	2 312	15 539
August	530 688	520 468	46 287	1 097 443	12 897	8 652	1 558	14 455
September	632 992	626 510	53 160	1 312 662	13 106	9 354	1 672	14 778
Oktober	554 734	590 924	53 262	1 198 920	13 446	8 894	2 081	15 527
November	693 731	684 213	53 106	1 431 050	12 812	7 674	1 947	14 759
Dezember	474 847	593 636	46 295	1 114 778	13 426	8 671	1 650	15 076
Insgesamt 1958	7 295 985	7 542 135	764 725	15 602 845	157 284	103 534	19 738	177 022
1957	7 847 682	7 947 333	1 089 348	16 884 363	154 136	107 086	16 368	170 504

### 138. Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung <sup>1)</sup>

Monat	Krafträder	Personen- kraftwagen	Lastkraft- wagen und sonstige Kfz.	Zug- maschinen	Kraftfahrzeuge		Einwohner auf 1 fahr- berechtigtes Kraft- fahrzeug
					insgesamt	auf 1000 Einwohner	
Januar	14 994	51 658	12 438	850	79 940	108,3	9,2
Februar	14 667	52 349	12 441	837	80 294	108,5	9,2
März	14 693	53 146	12 491	838	81 168	109,5	9,1
April	15 123	54 612	12 584	873	83 192	112,1	8,9
Mai	15 905	56 268	12 677	888	85 738	115,3	8,7
Juni	16 754	57 772	12 779	911	88 216	118,3	8,4
Juli	16 394	55 281	12 676	917	85 268 <sup>2)</sup>	114,2	8,8
August	16 632	56 513	12 819	927	86 891	116,2	8,6
September	16 610	57 241	12 923	924	87 698	116,9	8,5
Oktober	16 202	58 037	12 987	934	88 160	117,3	8,5
November	15 758	59 698	12 242	864	88 562	117,5	8,5
Dezember	14 186	59 787	12 284	825	87 082	115,4	8,7

<sup>1)</sup> Stand am Monatsanfang. — <sup>2)</sup> Nach einer neuen Bestandaufnahme des Kraftfahrt-Bundesamtes.

### 139. Prüfungen zur Erlangung von Führerscheinen für Kraftfahrzeuge

Art der erstmalig ausgestellten Führerscheine bzw. Ausweise	1956		1957		1958	
	insgesamt	darunter weibl. Prüflinge	insgesamt	darunter weibl. Prüflinge	insgesamt	darunter weibl. Prüflinge
Führerscheine Klasse 1	2 930	141	2 069	72	2 290	74
„ Klasse 2	303	5	224	—	424	1
„ Klasse 3	6 725	1 903	8 401	2 581	9 103	2 880
„ Klasse 4	110	10	52	1	237	11
Internationale Führerscheine	2 311	210	3 798	290	2 837	290
Ausweise für Omnibusfahrer	179	—	122	—	103	—
Ausweise für Droschkenfahrer	53	—	66	—	66	—
Insgesamt	12 611	2 260	14 732	2 944	15 050	3 256

140. Straßenverkehrsunfälle<sup>1)</sup>

141. Straßenverkehrsunfälle nach beteiligten Verkehrsteilnehmern

	1958	1957
Unfälle insgesamt	16 337	15 793
davon in geschlossener Ortslage	15 431	15 115
in nicht geschlossener Ortslage	906	678
davon mit Personenschaden	5 397	5 879
nur mit Sachschaden	10 940	9 914
darunter unter 200 DM	7 655	7 072
davon auf einer Bundesautobahn	601	478
auf einer Bundesstraße	5 753	5 841
auf einer Landstraße I. Ordnung	554	566
auf einer Landstraße II. Ordnung	420	488
auf anderen Straßen	9 009	8 420
Unfälle infolge eines Zusammenstoßes	7 656	7 281
infolge Auffahrens eines Fahrzeuges	6 146	5 906
zwischen Kraftfahrzeug und Fußgänger	1 249	1 258
andere	1 286	1 348
Von den Unfällen ereigneten sich u. a. auf Straßenkreuzungen	8 596	8 332
auf schienengleichen Wegübergängen	32	24

	1958	1957
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	16 337	15 793
Unfallursachen insgesamt	19 327	18 445
An den Unfällen beteiligte Verkehrsteilnehmer insgesamt	32 998	31 768
davon Kraftfahrzeuge zusammen	27 525	25 942
darunter Krafräder	2 076	2 420
Kraftroller	1 256	1 296
Personenkraftwagen	18 438	16 353
Kraftomnibusse, Obusse	555	556
Liefer- und Lastwagen	5 007	5 110
Sattelschlepper, Zugmaschinen	180	184
Sonstige Kraftfahrzeuge	13	23
Straßenbahnen	567	614
Eisenbahnen	18	15
Fahrräder	1 443	1 601
Mopeds	1 557	1 598
Fußgänger	1 698	1 780
Sonstige Verkehrsteilnehmer	190	218

<sup>1)</sup> Tabellen Nr. 158, 160 und 162 nach Angaben des Statistischen Landesamtes (Statistische Berichte HI 1-j).

142. Bei Straßenverkehrsunfällen Getötete und Verletzte nach ihrer Verkehrsbeteiligung

Verunglückte	1958				1957			
	Getötete	Verletzte			Getötete	Verletzte		
		mit stationärer Behandlung	ohne stationärer Behandlung	zusammen		mit stationärer Behandlung	ohne stationärer Behandlung	zusammen
auf Krafträdern, -rollern	23	580	1 292	1 872	43	796	1 363	2 159
auf Personenkraftwagen usw.	21	370	974	1 344	27	434	963	1 397
auf Sonstigen Kraftfahrzeugen	2	56	186	242	2	88	191	279
auf Fahrrädern	17	261	549	810	18	326	552	878
auf Mopeds und Fahrrädern mit Hilfsmotor	14	315	499	814	19	369	530	899
als Fußgänger	83	639	743	1 382	80	698	750	1 448
Andere	3	14	21	35	—	31	52	83
Insgesamt	163	2 235	4 264	6 499	189	2 742	4 401	7 143
davon bis 14 Jahren	22	219	340	559	14	262	323	585
über 14 Jahren	141	2 016	3 924	5 940	175	2 480	4 078	6 558

143. Unfälle und Unfallfolgen

Nach den vorläufigen Monatsberichten des Statistischen Landesamtes

Monat	Unfälle					Bei den Unfällen		
	Insgesamt	davon			Getötete	Schwer-	Leicht-	
		mit Getöteten	mit Verletzten	nur mit Sachschaden unter 200,- DM				über 200,- DM
Januar	1 090	11	332	501	246	13	140	252
Februar	1 149	13	336	539	261	13	160	230
März	1 164	16	327	573	248	16	143	262
April	1 197	16	379	572	230	16	187	266
Mai	1 351	7	469	632	243	9	171	401
Juni	1 283	10	467	578	228	10	196	390
Juli	1 456	9	557	667	223	10	212	498
August	1 412	10	483	635	284	10	216	410
September	1 450	11	530	626	283	11	226	440
Oktober	1 699	19	504	865	311	19	233	403
November	1 470	19	386	742	323	19	157	317
Dezember	1 620	13	474	741	392	15	198	373
Insgesamt 1958	16 341	154	5 244	7 671	3 272	161	2 239	4 242

## 144. Straßenverkehrsunfälle nach vorläufig<sup>1)</sup> festgestellten Unfallursachen

	1958	1957
<b>Ursachen beim Führer des Fahrzeuges</b> <span style="float:right">zusammen</span>	16 026	15 008
davon		
Nichtbeachten der Vorfahrt	3 440	3 634
Falsches Einbiegen oder Wenden	1 716	1 455
Falsches Überholen oder Vorbeifahren	2 974	2 961
Fehler beim Begegnungsverkehr	415	298
Nichtbeachten der polizeil. Verkehrsregelung	189	242
Unterlassen der vom Fahrzeugführer zu gebenden Zeichen	92	87
Nichtbeachten der vom Fahrzeugführer gegebenen Zeichen	54	60
Vorschriftswidriges Fahren an Straßenbahnhaltestellen	21	22
Nichtbeachten der Ablendevorschriften	19	17
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen	29	17
Fahren auf der falschen Fahrbahn, Fahren außerhalb der Fahrbahn	364	450
Verkehrswidriges Parken	57	49
Falsches Verhalten an markierten Fußgängerüberwegen	45	64
Übermäßige Geschwindigkeit	1 502	1 135
Zu dichtes Auffahren im Verkehr	2 996	2 657
Unachtsames Öffnen der Wagentür	152	125
Unachtsames Zurück-, Ein- oder Ausfahren	936	832
Fahrer unter Alkoholeinwirkung	781	735
Ermüdung des Fahrers	24	25
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung des Fahrers	15	17
Sonstige Ursachen	205	126
<b>Ursachen beim Fahrzeug und seiner Ladung</b> <span style="float:right">zusammen</span>	294	297
davon		
Mängel der Bremsen	84	75
Mängel an der Lenkung	8	12
Mängel an Achsen, Federn und Rädern	17	23
Mängel an der Bereifung	38	30
Mängel an der Zugvorrichtung	15	11
Mängel der Beleuchtung	30	29
Mängel der Fahrtrichtungsanzeiger	3	9
Fehlerhafte Beladung	44	62
Sonstige Ursachen	55	46
<b>Ursachen beim Fußgänger</b> <span style="float:right">zusammen</span>	1 408	1 498
davon		
Spielende Kinder auf der Fahrbahn	92	102
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	127	176
Nichtbenutzen des Fußgängerübergangs	963	991
Auf- und Abspringen auf bzw. von fahrenden Fahrzeugen	28	33
Fußgänger unter Alkoholeinwirkung	135	137
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung	6	16
Sonstige Ursachen	57	43
<b>Ursachen durch Straßenverhältnisse</b> <span style="float:right">zusammen</span>	1 323	1 353
davon		
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn		
durch Öl	199	257
durch Schnee, Eis	268	146
durch Regen	656	749
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	61	54
Wechsel der Fahrbahndecke	4	6
Enge oder Unübersichtlichkeit	98	93
Unzureichende Beschilderung	6	4
Unzureichende Beleuchtung der Straße und der Verkehrszeichen	16	24
Sonstige Mängel der Straße	15	20
<b>Ursachen durch Witterungseinflüsse</b>	147	87
<b>Ursachen durch andere Einflüsse</b>	129	202
<b>Unfallursachen</b> <span style="float:right">insgesamt</span>	19 327	18 445

<sup>1)</sup> Von der Polizei im Zeitpunkt des Unfalles festgestellte Unfallursachen.

145. Straßenverkehrsunfälle  
nach wichtigsten Ausfallstraßen, Straßenzügen, Brücken und Verkehrsknotenpunkten

	1958			1957		
	Unfälle	Tote	Verletzte	Unfälle	Tote	Verletzte
<b>Ausfallstraßen</b>						
Bonner Straße	177	—	72	212	1	100
Brühler Straße	66	1	46	63	3	40
Luxemburger Straße	263	4	93	307	1	119
Zülpicher Straße	208	1	86	222	1	113
Berrenrather Straße	128	2	46	99	—	52
Dürener Straße	155	—	56	177	1	77
Aachener Straße	333	5	106	466	2	169
Venloer Straße	434	5	242	457	6	285
Neußer Straße — Neußer Landstraße	555	10	238	299	8	268
Düsseldorfer Straße	114	6	51	148	7	105
Berliner Straße	188	4	110	210	7	137
Berg, Gladbacher Straße	309	6	141	316	6	186
Frankfurter Straße	159	3	102	204	5	120
Deutzer Freiheit — Deutz-Kalker Straße — Kalker Hauptstraße — Olpener Straße	519	8	247	500	9	283
Siegburger Straße	113	2	61	101	4	47
<b>Straßenzüge</b>						
Rheinuferstraße	322	5	126	463	4	191
Innere Ringstraße	591	11	167	907	7	291
Innere Kanalstraße	399	1	178	309	5	170
<b>Brücken</b>						
Deutzer Brücke	245	—	36	241	1	40
Mülheimer Brücke	98	1	31	104	3	46
<b>Verkehrsknotenpunkte</b>						
Neumarkt	111	2	34	83	1	27
Heumarkt	323	—	44	240	3	48
Hauptbahnhof (Deichmannhaus — Kreisverkehr)	133	—	16	152	—	17
Wiener Platz	151	—	28	141	—	29
Kaiser-Wilhelm-Ring — Christophstraße — Gladbacher Straße	78	—	28	292	—	79
Riehler Straße — Boltensternstraße	56	—	21	86	—	21
Ebertplatz	87	—	17	102	—	30
Rudolfplatz	101	—	27	106	—	30
Hohenzollernring — Bismarckstraße — Gereonshof — Kaiser-Wilh.-Ring	25	—	8	61	—	21
Aachener Straße — Melatengürtel — Stadtwaldgürtel — Hültzstraße	29	—	11	25	—	6
Deutz-Kalker Straße — Constantinstraße — Autostraße	53	—	35	51	—	19
Luxemburger Straße — Moselstraße	29	—	8	29	—	14
Aachener Straße — Maarweg — Kitschburger Straße	33	—	3	31	—	11
Constantinstraße — Justinianstraße — Deutz-Mülheimer Straße	33	—	5	45	—	11
Venloer Straße — Ehrenfeldgürtel	49	—	15	40	—	20
Aachener Straße — Moltkestraße	42	—	17	36	—	15
Hansaring — Krefelder Straße — Weidengasse	16	—	15	17	—	11
Venloer Straße — Spichernstraße — Brüsseler Straße	35	—	8	18	—	11
Venloer Straße — Bismarckstraße	37	—	18	36	—	18
Friesenplatz	34	2	15	25	—	10
Zülpicher Platz	60	—	21	34	—	19
Aachener Straße — Universitätsstraße	53	—	14	27	—	6

## Ausgestellte Kfz-Führerscheine

Männer Frauen

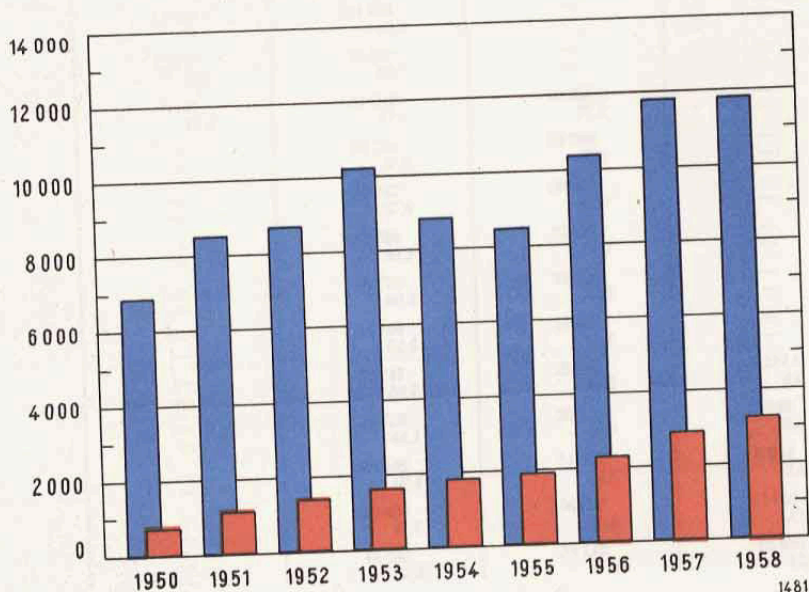


Schaubild 19

## Täglicher Kfz-Verkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum

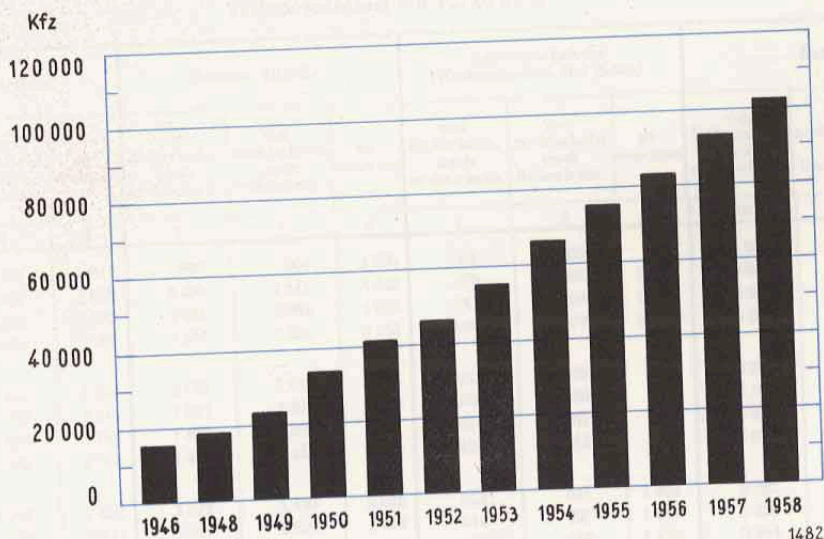


Schaubild 20



## 146. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum

6 - 22 Uhr

Verkehrszählung		Über die Brücken verkehrende Kraftfahrzeuge				
		Patton- Brücke	Deutzer Brücke	Mülheimer Brücke	Autobahn- brücke (Rodenkirchen bei Köln)	Kraft- fahrzeuge insgesamt
1946 (Juli) (6 - 20 Uhr)	Anzahl o/o	10 357 <sup>1)</sup> 100	—	—	—	15 357 100
1948 (November)	Anzahl o/o	7 387 41,9	10 264 <sup>2)</sup> 58,1	—	—	17 651 100
1949 (.)	Anzahl o/o	7 931 35,0	14 729 65,0	—	—	22 660 100
1950 (November)	Anzahl o/o	10 278 31,5	22 322 68,5	—	—	32 600 100
1951 (April)	Anzahl o/o	12 856 34,1	24 794 65,9	—	—	37 650 100
1951 (August)	Anzahl o/o	12 216 31,3	26 832 68,7	—	—	39 048 100
1951 (Oktober)	Anzahl o/o	4 186 10,2	21 532 52,6	15 255 <sup>3)</sup> 37,2	—	40 973 100
1952 (Juni)	Anzahl o/o	—	26 705 57,5	19 709 42,5	—	46 414 100
1952 (Dezember)	Anzahl o/o	—	28 255 57,8	20 670 42,2	—	48 925 100
1953 (Juni)	Anzahl o/o	—	32 598 59,5	22 171 40,5	—	54 769 100
1953 (Oktober) <sup>5)</sup>	Anzahl o/o	—	38 778 60,2	25 582 39,8	—	64 360 100
1954 (September)	Anzahl o/o	—	34 844 52,6	31 407 47,4	—	66 251 100
1954 (Dezember)	Anzahl o/o	—	32 747 50,7	26 662 41,3	5 187 <sup>4)</sup> 8,0	64 596 100
1955 (Juni)	Anzahl o/o	—	36 753 49,1	30 145 40,3	7 942 10,6	74 840 100
1956 (September)	Anzahl o/o	—	38 648 46,4	34 668 41,6	9 984 12,0	83 300 100
1957 (Juli)	Anzahl o/o	—	45 463 48,7	36 829 39,5	11 054 11,8	93 346 100
1958 (Juni)	Anzahl o/o	—	48 335 47,2	38 142 37,3	15 889 15,5	102 366 100

<sup>1)</sup> Inbetriebnahme am 12. 6. 1946, Stilllegung am 10. 11. 1951. — <sup>2)</sup> Inbetriebnahme am 16. 10. 1948. — <sup>3)</sup> Inbetriebnahme am 8. 9. 1951. — <sup>4)</sup> Inbetriebnahme am 9. 12. 1954. — <sup>5)</sup> Zählung am 9. 10. 1957.

## 147. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Verkehrsrichtung und Uhrzeit

Verkehrszählung am 12. 6. 1958

Uhrzeit	Mülheimer Brücke			Deutzer Brücke			Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)			Brücken insgesamt			
	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	von linksrhein. nach rechtsrhein.	von rechtsrhein. nach linksrhein.	zu- sammen	o/o
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
6 - 7	725	1 217	1 942	801	904	1 705	359	303	662	1 885	2 424	4 309	4,2
7 - 8	1 102	1 857	2 959	1 496	1 847	3 343	470	566	1 036	3 068	4 270	7 338	7,2
8 - 9	1 131	1 392	2 523	1 691	1 664	3 355	517	596	1 113	3 339	3 652	6 991	6,8
9 - 10	1 114	1 154	2 268	1 557	1 561	3 118	504	577	1 081	3 175	3 292	6 467	6,3
10-11	1 083	1 187	2 270	1 783	1 610	3 393	488	439	927	3 354	3 236	6 590	6,4
11-12	1 146	1 103	2 249	1 581	1 487	3 068	458	469	927	3 185	3 059	6 244	6,1
12-13	1 067	1 086	2 153	1 456	1 385	2 841	414	451	865	2 937	2 922	5 859	5,7
13-14	1 164	1 000	2 164	1 486	1 453	2 939	404	511	915	3 054	2 964	6 018	5,9
14-15	1 167	1 262	2 429	1 572	1 443	3 015	523	541	1 064	3 262	3 246	6 508	6,4
15-16	1 318	1 291	2 609	1 597	1 621	3 218	514	497	1 011	3 429	3 409	6 838	6,7
16-17	1 650	1 400	3 050	1 755	1 847	3 602	579	597	1 176	3 984	3 844	7 828	7,6
17-18	2 016	1 626	3 642	2 341	1 917	4 258	824	769	1 593	5 181	4 312	9 493	9,3
18-19	1 647	1 369	3 016	2 051	1 723	3 774	712	664	1 376	4 410	3 756	8 166	8,0
19-20	1 052	956	2 008	1 368	1 668	3 036	486	442	928	2 906	3 066	5 972	5,9
20-21	833	789	1 622	941	998	1 939	355	317	672	2 129	2 104	4 233	4,1
21-22	648	590	1 238	824	907	1 731	296	247	543	1 768	1 744	3 512	3,4
Insgesamt	18 863	19 279	38 142	24 300	24 035	48 335	7 903	7 986	15 889	51 066	51 300	102 366	100

### 148. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Fahrzeugart und Uhrzeit

Verkehrszählung am 12. 6. 1958

Uhrzeit	Mülheimer Brücke						Deutzer Brücke					
	Fahrzeugart											
	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
6—7	1 004	71	298	569	1 942	538	787	133	275	510	1 705	631
7—8	1 987	163	426	383	2 959	359	2 144	296	551	352	3 343	526
8—9	1 654	210	565	94	2 523	90	2 249	343	610	153	3 355	139
9—10	1 547	171	490	60	2 268	57	2 081	380	559	98	3 118	109
10—11	1 546	197	439	88	2 270	102	2 275	367	621	130	3 393	113
11—12	1 436	208	512	93	2 249	69	1 987	385	567	129	3 068	120
12—13	1 397	187	481	88	2 153	76	1 900	293	481	167	2 841	115
13—14	1 357	179	495	133	2 164	109	2 003	272	497	167	2 939	142
14—15	1 592	200	451	186	2 429	234	2 019	309	551	136	3 015	175
15—16	1 690	254	456	209	2 609	164	2 217	253	530	188	3 218	153
16—17	2 043	218	432	357	3 050	268	2 406	258	558	380	3 602	366
17—18	2 502	216	394	530	3 642	482	2 846	200	437	775	4 258	628
18—19	2 233	144	280	359	3 016	253	2 707	144	327	596	3 774	305
19—20	1 563	69	169	207	2 008	132	2 396	100	193	347	3 036	200
20—21	1 274	68	107	173	1 622	109	1 527	71	96	245	1 939	125
21—22	931	46	84	177	1 238	100	1 249	48	92	342	1 731	134
zusammen	25 756	2 601	6 079	3 706	38 142	3 142	32 793	3 882	6 945	4 715	48 335	3 981
in %	67,5	6,8	15,9	9,8	100	×	67,8	8,0	14,4	9,8	100	×

<sup>1)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

### noch: 148. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Fahrzeugart und Uhrzeit

Verkehrszählung am 12. 6. 1958

Uhrzeit	Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)						Brücken zusammen					
	Fahrzeugart											
	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped	Personen- kraft- wagen	Liefer- wagen	Last- kraft- wagen <sup>1)</sup>	Kraft- räder	Kraft- fahrzeuge zusammen	Außer- dem Moped
13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
6—7	276	54	253	79	662	23	2 067	258	826	1 158	4 309	1 192
7—8	642	69	282	43	1 036	3	4 773	528	1 259	778	7 338	888
8—9	732	69	289	23	1 113	3	4 635	622	1 464	270	6 991	232
9—10	689	53	321	18	1 081	1	4 317	604	1 370	176	6 467	167
10—11	576	61	279	11	927	2	4 397	625	1 339	229	6 590	217
11—12	550	42	314	21	927	—	3 973	635	1 393	243	6 244	189
12—13	470	54	319	22	865	—	3 767	534	1 281	277	5 859	191
13—14	550	55	289	21	915	1	3 910	506	1 281	321	6 018	252
14—15	592	52	397	23	1 064	1	4 203	561	1 399	345	6 508	410
15—16	633	61	289	28	1 011	—	4 540	598	1 275	425	6 838	317
16—17	787	49	303	37	1 176	10	5 236	525	1 293	774	7 828	644
17—18	1 085	68	358	82	1 593	33	6 433	484	1 189	1 387	9 493	1 143
18—19	1 009	42	265	60	1 376	12	5 949	330	872	1 015	8 166	570
19—20	696	26	169	37	928	6	4 655	195	531	591	5 972	338
20—21	492	19	129	32	672	6	3 293	158	332	450	4 233	240
21—22	394	24	104	21	543	1	2 574	118	280	540	3 512	235
zusammen	10 173	798	4 360	558	15 889	102	68 722	7 281	17 384	8 979	102 366	7 225
in %	64,0	5,0	27,5	3,5	100	×	67,1	7,1	17,0	8,8	100	×

<sup>1)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

### 149. Kraftfahrzeugverkehr auf den Rheinbrücken im Kölner Raum nach Brücken, Verkehrsrichtung und Fahrzeugart

Verkehrszählung am 12. 6. 1958, 6 - 22 Uhr

Brücken/Verkehrsrichtung <sup>1)</sup>		Personen- kraftwagen	Liefer- wagen	Last- kraftwagen <sup>2)</sup>	Kraft- räder	Kraftfahrzeuge insgesamt
Mülheimer Brücke	I	13 038	1 310	3 075	1 856	19 279
	II	12 718	1 291	3 004	1 850	18 863
Deutzer Brücke	I	16 589	1 771	3 400	2 275	24 035
	II	16 204	2 111	3 545	2 440	24 300
Autobahnbrücke (Rodenkirchen bei Köln)	I	5 098	398	2 209	281	7 986
	II	5 075	400	2 151	277	7 903
Brücken insgesamt	I	34 725	3 479	8 684	4 412	51 300
	II	33 997	3 802	8 700	4 567	51 066

<sup>1)</sup> Verkehrsrichtung I = Ost-West, Verkehrsrichtung II = West-Ost. — <sup>2)</sup> Lastkraftwagen mit und ohne Anhänger, Omnibusse und Sonderfahrzeuge.

### 150. Verkehr der Rheinfähren

Jahr	Fähren <sup>1)</sup>	Beförderte Personen		
		insgesamt	davon auf	
			Einzelfahr- scheine	Mehrfahr- tenkarten
1946	5	8 920 278	7 565 502	1 354 776
1947	6	18 630 996	7 968 591	10 662 405
1954	7	627 503	624 737	2 766
1957	8	1 713 601	1 192 770	520 831
1958	8	1 133 684	1 109 909	23 775

<sup>1)</sup> Stand am 1. Juli.

### 151. Hafenanlagen und -einrichtungen der Kölner Häfen

		Stand am 31. 12.	
		1958	1957
Kailänge insgesamt <sup>1)</sup>	km	15,1	14,0
davon Köln-Rheinau	km	8,2	8,2
Deutz	km	2,6	2,6
Mülheim	km	0,8	0,8
Niehl I	km	2,4	2,4
Ölhafen Niehl II	km	1,1	—
Worrigen <sup>2)</sup>	km	—	—
Überdachte Lagerfläche	qm	124 350	124 350
Freie Lagerfläche	qm	139 525	139 525
<b>Umschlageinrichtungen</b>			
Kräne		62	63
Mobilkran		1	1
Elektro-Aufzüge		16	16
Sackelevatoren		2	2
Transportband-Kipperanlage		1	1
Verladebrücke		1	1
<b>Hafenbahnen</b>			
Gleislänge	km	60	60
Bundesbahnanschlüsse		4	4
Privatgleisanschlüsse		23	23
Lokomotiven		9	9
Güterwagen		28	27

<sup>1)</sup> Die Wasserfläche der Kölner Häfen beträgt 40,0 ha; davon Köln-Rheinau 5,7 ha, Deutz 9,3 ha, Mülheim 12,7 ha, Niehl 12,3 ha und Ölhafen Niehl II 6,5 ha.

Die Werftfläche 60,4 ha; davon Köln-Rheinau 23,2 ha, Deutz 21,4 ha, Mülheim 3,8 ha und Niehl 12,0 ha. Für den Ölhafen Niehl II ist die Werftfläche noch nicht abschließend berechnet.

<sup>2)</sup> Nur Ladestelle der Farbenfabriken Bayer AG.

### 152. Gesamtumschlag in den Kölner Häfen

Umschlagsart/Richtung		1958 t	1957 t
Empfang aus Richtung	Niederrhein	1 802 032	1 830 637
	Oberrhein	571 295	505 693
	zusammen	2 373 327	2 336 330
Versand in Richtung	Niederrhein	615 000	769 996
	Oberrhein	416 934	443 692
	zusammen	1 031 934	1 213 688
Gesamtverkehr	zu Berg	2 218 966	2 274 829
	zu Tal	1 186 295	1 275 689
	Insgesamt	3 405 261	3 550 518

### 153. See-Binnenschiffahrtsverkehr

		Schiffe		Gütermenge t
		Anzahl	Tragfähigkeit t	
Empfang	1958	571	236 273	68 140
	1957	444	193 343	47 252
Versand	1958	516	209 345	45 995
	1957	425	170 565	40 660
Zusammen	1958	1 087	445 618	114 135
	1957	869	363 908	87 912

### 154. Schiffs-Güterumschlag nach Warengruppen in Tonnen

Warengruppen	Inland <sup>1)</sup>		Ausland		In- und Ausland zusammen	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Tierische Stoffe zur Ernährung	—	—	62	—	62	—
Getreide, Hülsenfrüchte	203 397	38 727	117 961	2 563	321 358	41 290
Andere pflanzl. Rohstoffe zu Nahrungs- u. Genußmitteln	20	1 069	1 741	117	1 761	1 186
Zubereitete Nahrungs- u. Genußmittel, Stärke, Spiritus	29 018	39 203	4 772	89 784	33 790	128 987
Futtermittel	9 044	17 571	8 719	2 638	17 763	20 209
Tierische und pflanzliche Rohstoffe	108	141	9 412	245	9 520	386
Erze	60	86 382	124 276	133	124 336	86 515
Kohlen, Torf	14 300	223 851	40 793	14 311	55 093	238 162
Mineralöle, Mineralölderivate	179 171	72 278	329 806	834	508 977	73 112
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	94 847	29 237	1 145	931	95 992	30 168
Andere mineralische Rohstoffe	271 402	54 352	482 363	20 316	753 765	74 668
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemitteln	164 914	49 989	9 103	82 800	174 017	132 789
Düngemittel	820	551	245	4 162	1 065	4 713
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	857	261	815	157	1 672	418
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	210	39	10 998	1 130	11 208	1 169
Holz und Holzwaren	2 423	2 156	23 197	882	25 620	3 038
Zellstoff, Papier	45 459	1 729	41 870	6 478	87 329	8 207
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	1 513	938	103	5 772	1 616	6 710
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	23 945	20 084	76 842	118 441	100 787	138 525
NE-Metalle und NE-Metallwaren	1 839	4 146	32 959	8 606	34 798	12 752
Fahrzeuge aller Art	58	24	3 059	26 098	3 117	26 122
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	6 305	220	999	1 028	7 304	1 248
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	52	1 088	2 325	472	2 377	1 560
Lebende Tiere	—	—	—	—	—	—
Insgesamt 1958	1 049 762	664 036	1 323 565	387 898	2 373 327	1 031 934
1957	1 161 581	781 074	1 174 749	432 614	2 336 330	1 213 688

<sup>1)</sup> Einschließlich Sowjetische Besatzungszone und Berlin sowie deutsche Gebiete unter polnischer Verwaltung.

### 155. Güterumschlag nach Warengruppen und Häfen

Warengruppen	In den Häfen umgeschlagene Gütermengen (t)						
	Rheinau	Deutz	Mülheim	Niehl I	Ölhafen Niehl II	Worringen	Insgesamt
Tierische Stoffe zur Ernährung	62	—	—	—	—	—	62
Getreide, Hülsenfrüchte	86 046	257 923	3 721	14 958	—	—	362 648
Andere pflanzliche Rohstoffe	2 263	—	2	682	—	—	2 947
Zubereitete Nahrungs- und Genußmittel, Stärke, Spiritus	40 124	121 698	165	790	—	—	162 777
Futtermittel	973	9 450	157	27 392	—	—	37 972
Tierische und pflanzliche Rohstoffe	9 177	215	514	—	—	—	9 906
Erze	846	1 785	546	5 837	—	201 837	210 851
Kohlen, Torf	11 567	7 933	20 935	247 224	—	5 596	293 255
Mineralöle, Mineralölderivate	7 785	212 160	626	165 774	187 113	8 631	582 089
Steine, Erden, Bindemittel, Schutt	10 766	53 968	5 795	55 631	—	—	126 160
Andere mineralische Rohstoffe	58 728	372 920	4 249	384 901	—	7 635	828 433
Chemische Erzeugnisse, außer Düngemitteln	94 605	102 695	8 370	36 869	—	64 267	306 806
Düngemittel	1 085	4 439	—	254	—	—	5 778
Rohstoffe und Halbwaren der Lederwirtschaft	2 090	—	—	—	—	—	2 090
Rohstoffe und Halbwaren der Textilwirtschaft	880	—	3 845	—	—	7 652	12 377
Holz und Holzwaren	5 708	13 017	7 840	1 864	—	229	28 658
Zellstoff, Papier	47 923	111	40 492	1 662	—	5 348	95 536
Kunststein-, Ton-, Glaswaren	4 114	1 566	2 646	—	—	—	8 326
Eisen und Stahl, Eisen- und Stahlwaren	37 293	72 681	105 754	23 482	—	102	239 312
NE-Metalle und NE-Metallwaren	17 132	470	29 525	423	—	—	47 550
Fahrzeuge aller Art	304	48	3 052	25 835	—	—	29 239
Nicht besonders genannte Industrieerzeugnisse	8 354	19	75	51	—	53	8 556
Umzugsgut, gebrauchte Verpackungen, Baugerätschaften	1 099	—	184	2 640	—	14	3 933
Lebende Tiere	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	448 924	1 233 098	238 493	996 269	187 113	301 364	3 405 261

### 156. Schiffsverkehr und Güterumschlag nach Flaggen

Flaggen	Schiffe mit eigener Triebkraft <sup>1)</sup>		Schiffe ohne eigene Triebkraft		Insgesamt <sup>1)</sup>			
	Schiffe	Gütermenge t	Schiffe	Gütermenge <sup>2)</sup> t	Schiffe		Gütermenge <sup>2)</sup> t	
					1958	1957	1958	1957
Deutschland	5 162	1 270 714	1 491	1 000 024	6 653	7 965	2 270 738	2 400 046
Belgien	770	121 561	50	20 697	820	803	142 258	170 462
England	82	1 988	—	—	82	74	1 988	2 687
Niederlande	3 511	486 018	349	275 267	3 860	4 037	761 285	806 006
Frankreich	174	41 035	94	94 463	268	213	135 498	109 808
Norwegen	6	2 114	—	—	6	3	2 114	821
Luxemburg	1	260	—	—	1	—	260	—
Österreich	7	4 549	—	—	7	—	4 549	—
Schweiz	529	71 783	28	14 788	557	500	86 571	60 188
Ausland zusammen	5 080	729 308	521	405 215	5 601	5 630	1 134 523	1 149 972
Gesamtverkehr	10 242	2 000 022	2 012	1 405 239	12 254	13 595	3 405 261	3 550 018

<sup>1)</sup> Einschl. See-Binnenschiffverkehrsverkehr. — <sup>2)</sup> Einschl. Floßverkehr.

### 157. Güterverkehr der Hafenbahnen

	Gütermenge (t)			Wagenladungen		
	Empfang	Versand	Insgesamt	Empfang	Versand	Insgesamt
Köln	54 676	18 441	73 117	3 858	1 386	5 244
Deutz	109 022	61 241	170 263	6 222	5 354	11 576
Mülheim	296 545	30 045	326 590	13 282	2 402	15 684
Zusammen <sup>1)</sup> 1958	460 243	109 727	569 970	23 362	9 142	32 504
Zusammen <sup>1)</sup> 1957	591 313	180 477	771 790	29 723	12 505	42 228
Niehl <sup>2)</sup> 1958	269 885	341 323	611 208	11 449	14 640	26 089
Niehl <sup>2)</sup> 1957	347 028	369 997	717 025	14 769	15 855	31 624
Insgesamt 1958	730 128	451 050	1 181 178	34 811	23 782	58 593
1957	938 341	550 474	1 488 815	44 492	28 360	73 852

<sup>1)</sup> Hafenbahn Köln, Kleinbahn Köln-Deutz-Porz-Zündorf, Wertkleinbahn Köln-Mülheim-Süd und Köln-Mülheim-Nord. — <sup>2)</sup> Köln - Frechen - Benzelrather Eisenbahn als Zubringerbahn zum Niehler Hafen.

### 158. Bundesbahnkraftverkehr

Monat	Zahl der Linien	Linienlänge km	Eingesetzte Fahrzeuge <sup>1)</sup>	Gefahrene Wagenkilometer	Beförderte Personen
Januar	16	1 460	47	205 581	267 084
Februar	16	1 460	47	187 932	276 580
März	16	1 460	47	220 045	322 503
April	15	1 397	46	199 311	287 821
Mai	15	1 397	46	212 917	257 505
Juni	15	1 402	47	222 873	291 710
Juli	15	1 402	47	231 008	275 306
August	15	1 402	47	246 654	248 105
September	15	1 402	47	230 128	291 952
Oktober	15	1 402	47	209 955	292 451
November	15	1 402	47	210 602	362 834
Dezember	15	1 402	47	219 466	292 705
Insgesamt 1958				2 596 472	3 466 556
1957				2 608 874	3 284 049

<sup>1)</sup> Omnibuse und Anhänger.

159. Personen- und Güterverkehr  
Nach Angaben der Bundesbahndirektion

Table with 13 columns for stations (Köln-Hbf., K.-Bocklemünd, K.-Bonnvor, K.-Dellbrück, K.-Deutz, K.-Deutz Nord, K.-Dünwald, K.-Ehrenfeld, K.-Eifeltor, K.-Gereon, K.-Großmarkthalle, K.-Hafen) and rows for various transport categories like Personenverkehr, Gepäckverkehr, and Umladegut.

auf den Kölner Bundesbahnhöfen  
V = Versand, E = Empfang

Table with 25 columns for stations (K.-Holweide, K.-Kalk, K.-Kalk Nord, K.-Kalk Süd, K.-Langerich, K.-Mülheim, K.-Nippes, K.-Süd, K.-Viehhof, K.-West, K.-Worringen, 1958, 1957, Insgesamt) and rows for transport categories like Personenverkehr, Gepäckverkehr, and Umladegut.

## 160. Kraftpostverkehr

Monat	Zahl der Linien	Linienlänge km	Eingesetzte Fahrzeuge <sup>1)</sup>	Gefahrene Wagenkilometer	Beförderte Personen
Januar	19	828,4	111	381 280	946 112
Februar	19	828,4	111	368 435	941 078
März	19	828,4	117	381 231	929 262
April	19	834,7	113	366 858	925 768
Mai	19	834,7	111	380 849	883 041
Juni	18	775,6	111	358 099	826 168
Juli	18	775,6	112	378 333	850 891
August	18	775,6	113	378 695	815 017
September	18	775,6	114	374 177	851 636
Oktober	18	775,6	114	373 286	899 592
November	18	775,6	112	362 967	918 527
Dezember	18	775,6	112	398 859	991 217
Insgesamt 1958				4 503 069	10 778 309
1957				4 420 397	11 155 971

<sup>1)</sup> Omnibusse und Anhänger.

## 161. Verkehrsumfang bei den Postanstalten im Stadtkreis Köln

		Kalenderjahr	
		1958	1957
Postämter, Zweigstellen <sup>1)</sup> usw.	(Stand 31. 12.)	73	86
Bahnpostämter	(Stand 31. 12.)	2	2
Postscheckämter	(Stand 31. 12.)	1	1
Fernmeldeämter	(Stand 31. 12.)	3	3
Fernmeldezeugamt	(Stand 31. 12.)	1	1
<b>Briefverkehr</b>			
Eingelieferte gewöhnliche Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere, Mischsendungen, Warenproben und Päckchen		180 847 487	177 187 652
Eingelieferte Einschreibesendungen		2 875 210	2 771 438
Eingelieferte Wertbriefsendungen		74 369	74 382
Eingegangene Nachnahmebriefsendungen		641 837	683 755
<b>Paketverkehr</b>			
Eingelieferte gewöhnliche Paketsendungen		6 624 268	6 403 009
Eingelieferte versiegelte Wertpaketsendungen		39 305	39 162
Eingegangene Paketsendungen (Ausland)		82 098	62 288
Eingegangene Nachnahmepaketsendungen		409 632	403 897
<b>Zahlkarten und Postanweisungen</b>			
Einzahlungen	Stück	6 427 777	6 490 198
<b>Zahlungs- und Postanweisungen</b>			
Auszahlungen	Stück	2 343 557	2 262 146
<b>Telegrammverkehr</b>			
Aufgegebene Telegramme (Inland und Ausland)		738 961	835 049
Eingegangene Telegramme (Inland)		488 548	495 079
Eingegangene Telegramme (Ausland)		129 470	126 850
Im Durchgang bearbeitete Telegramme		741 900	783 267
<b>Fernsprechwesen</b>			
Hauptanschlüsse	(Stand 31. 12.)	67 135	60 602
Nebenanschlüsse	(Stand 31. 12.)	68 721	62 673
Öffentliche Sprechstellen	(Stand 31. 12.)	594	541
Ortsgespräche		91 532 896	92 730 681
Ferngespräche (abgehende und durchgehende Gespräche)		4 431 884	4 990 642
Vereinfachter Selbstwähl-Ferndienst		27 443 676	24 099 966
<b>Ton-Rundfunkgenehmigungen</b>	(Stand 31. 12.)	241 778	230 341
<b>Fernseh-Rundfunkgenehmigungen</b>	(Stand 31. 12.)	64 276	42 016

<sup>1)</sup> Einschließlich Annahmestellen.

## 162. Verkehr auf dem Köln-Bonner Flughafen Wahn <sup>1)</sup>

Monat	Flugzeuge		Fluggäste			Post (kg)			Fracht u. Gepäck (kg)		
	Landungen	Starts	Ankunft	Abgang	Durchgang	Ankunft	Abgang	Durchgang	Ankunft	Abgang	Durchgang
1957											
Januar	210	210	2 752	2 588	819	7 743	5 412	7 414	16 831	29 238	22 140
Februar	208	208	2 286	2 294	695	7 793	5 061	6 788	19 438	37 323	32 614
März	227	227	2 995	3 147	852	9 258	5 442	8 014	19 093	39 179	37 531
April	274	272	3 286	3 255	1 774	11 715	6 017	7 948	24 767	31 908	37 825
Mai	365	366	3 977	3 891	2 682	11 758	7 724	12 435	23 320	46 263	63 557
Juni	347	347	4 648	4 498	3 318	13 011	7 100	13 770	20 102	44 614	75 718
Juli	370	370	5 066	4 544	3 226	10 333	7 696	14 340	24 529	50 674	81 569
August	394	392	4 507	4 513	3 707	9 574	7 505	15 196	27 831	40 630	85 740
September	429	428	4 996	5 157	4 620	11 992	7 110	13 832	35 106	49 828	90 913
Oktober	499	499	5 417	5 247	3 744	15 336	10 573	16 885	34 495	65 604	101 013
November	490	484	4 326	3 944	2 960	15 918	9 070	17 108	38 723	59 367	116 804
Dezember	495	488	3 838	3 813	2 894	20 914	14 464	23 726	29 672	53 698	86 664
Insgesamt	4 308	4 291	48 094	46 891	31 291	145 345	93 174	157 456	313 907	548 326	832 088

1958											
Monat	Hubschrauber		Fluggäste			Post (kg)			Fracht u. Gepäck (kg)		
	Landungen	Starts	Ankunft	Abgang	Durchgang	Ankunft	Abgang	Durchgang	Ankunft	Abgang	Durchgang
Januar	514	512	4 576	3 951	3 041	14 604	14 004	18 489	31 533	58 211	91 932
Februar	506	509	4 682	4 163	2 496	12 754	11 690	15 738	38 235	50 036	100 543
März	730	731	4 894	4 953	3 322	17 287	13 573	20 285	32 616	77 382	107 406
April	663	669	4 905	4 538	3 885	14 996	11 320	19 031	29 958	48 585	79 720
Mai	822	812	6 316	5 822	4 410	15 435	11 199	18 989	33 005	53 137	89 357
Juni	833	845	6 462	6 116	4 781	15 225	10 495	18 578	36 810	62 934	88 312
Juli	967	957	6 914	6 309	4 664	14 693	12 224	17 691	28 147	88 374	101 248
August	893	893	6 839	7 190	5 063	13 126	11 154	19 575	31 944	90 075	92 409
September	933	921	7 624	6 919	4 735	16 762	11 705	17 915	45 072	63 633	90 121
Oktober	778	776	6 600	6 514	3 839	17 800	13 989	21 389	46 210	69 506	102 730
November	603	597	5 178	4 683	2 783	16 785	14 914	18 715	47 989	65 752	73 885
Dezember	560	555	5 031	5 080	3 236	25 918	22 265	31 008	46 968	68 819	90 682
Insgesamt	8 802	8 777	70 021	66 238	46 255	195 385	158 532	237 403	448 487	796 444	1 108 345

<sup>1)</sup> Nach Angaben der Flughafendirektion. — Die Durchgangszahlen sind gesondert gezählt.

## 163. Hubschrauberplatz Köln

Monat	Hubschrauber		Fluggäste		
	Landungen	Starts	Ankunft	Abgang	Durchgang <sup>1)</sup>
Januar	62	61	106	112	29
Februar	68	68	192	205	52
März	70	70	180	168	40
April	110	110	285	314	127
Mai	127	127	625	652	133
Juni	142	142	724	708	113
Juli	152	151	812	830	121
August	134	133	735	804	124
September	80	80	539	489	72
Oktober	55	54	309	314	57
November	38	37	187	71	23
Dezember	50	51	88	102	25
Insgesamt	1 088	1 084	4 782	4 769	916
1957	1 010	1 012	3 681	3 536	786

<sup>1)</sup> Die Durchgangszahlen sind gesondert gezählt.



## VII. Finanzen

### 164. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben sowie Zuschußbedarf nach der Jahressollrechnung

Rechnungsjahr 1958

Verwaltungszweige	Gesamt-einnahme in 1000 DM	Gesamt-ausgabe in 1000 DM	Zuschußbedarf		
			in 1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM
Allgemeine Verwaltung	3 960	15 494	11 534	5,5	15,16
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2 267	11 699	9 432	4,5	12,40
Schulwesen	6 715	44 307	37 592	18,0	49,42
Kultur	7 920	36 653	28 733	13,7	37,78
Fürsorge- und Jugendhilfe	80 691	112 707	32 016	15,3	42,09
Gesundheits- und Jugendpflege	18 117	32 311	14 194	6,8	18,66
Bau- und Wohnungswesen	29 345	68 934	39 589	18,9	52,05
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	49 237	72 541	23 304	11,1	30,64
Wirtschaftliche Unternehmen	30 536	43 437	12 901	6,2	16,96
Finanz- und Steuerverwaltung (ohne Steuereinnahmen)	49 343	47 191	—	—	—
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Finanzausweisungen	208 775 <sup>1)</sup>	—	—	—	—
Insgesamt	486 906	485 274	209 295	100	275,16
Überschuß	—	1 652	×	×	×

<sup>1)</sup> Steuereinnahmen 184 632 049 DM, allgemeine Finanzausweisungen 9 252 989 DM, Zuweisung für Auftragsaufgaben und Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung 3 200 802 DM, Schlüsselzuweisung für die Kriegsschädenbeseitigung 11 185 042 DM, steuerähnliche Einnahmen 503 949 DM = 208 774 831 DM.

### 165. Ordentliche Einnahmen und Ausgaben einschl. Kriegsschädenbeseitigung, Zuschußbedarf, allgemeine und spezielle Deckungsmittel nach dem Haushaltsplan

Rechnungsjahr 1959

Verwaltungszweige	Rein-einnahme 1000 DM	Rein-ausgabe 1000 DM	Zuschußbedarf			Allg. Deckungsmittel			Spez. Deckungsmittel		
			in 1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM	in 1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM	in 1000 DM	0/0	auf den Kopf der Bevölkerung DM
Allgemeine Verwaltung	2 430	16 918	14 488	6,6	19,05	—	—	—	2 430	1,2	3,19
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2 129	11 710	9 581	4,3	12,59	—	—	—	2 129	1,0	2,80
Schulwesen	3 468	47 064	43 596	19,8	57,32	—	—	—	3 468	1,7	4,56
Kultur	6 555	37 127	30 572	13,9	40,19	—	—	—	6 555	3,2	8,62
Fürsorge und Jugendhilfe	58 468 <sup>1)</sup>	96 012 <sup>2)</sup>	37 544	17,0	49,36	—	—	—	58 468	28,4	76,87
Gesundheits- und Jugendpflege	15 747	27 772	12 025	5,5	15,81	—	—	—	15 747	7,6	20,70
Bau- und Wohnungswesen	18 635	49 180	30 545	13,8	40,16	—	—	—	18 635	9,0	24,50
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	38 252	62 126	23 874	10,8	31,39	—	—	—	38 252	18,6	50,29
Wirtschaftliche Unternehmen	24 848	23 995	—	—	—	853	0,4	1,12	23 995	11,6	31,55
Finanz- und Steuerverwaltung (ohne Steuereinnahmen und Finanzausweisungen)	25 308	43 629	18 321	8,3	24,09	—	—	—	25 308	12,3	33,27
Steuern und steuerähnliche Einnahmen, Finanzausweisungen	219 693 <sup>1)</sup>	—	—	—	—	208 508	99,6	274,13	11 185	5,4	14,71
Insgesamt	415 533	415 533	220 546	100	289,96	209 361	100	275,25	206 172	100	271,06

<sup>1)</sup> Einschl. 36 000 000 DM Lastenausgleichsleistungen und 400 000 DM Leistungen nach dem Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz.

<sup>2)</sup> Davon Steuereinnahmen 193 090 000 DM, steuerähnliche Einnahmen 340 000 DM, Schlüsselzuweisung 6 966 700 DM, Grundsteuerergänzungszuschuß 4 138 700 DM Landeszuschuß zu den Kosten der Auftragsaufgaben und Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung 3 972 300 DM, Schlüsselzuweisung für die Kriegsschädenbeseitigung am gemeindlichen Vermögen 11 185 000 DM.

### 166. Endzahlen und Zuschußbedarf nach den Haushaltsplänen seit 1949<sup>1)</sup>

Rechnungsjahr	Gesamthaushalt		Zuschußbedarf <sup>2)</sup>	
	überhaupt 1000 DM	je Kopf der Bevölkerung (DM)	überhaupt 1000 DM	je Kopf der Bevölkerung (DM)
1949 <sup>2)</sup>	153 774	275,73	68 148	123,95
1950 <sup>2)</sup>	171 841	292,00	69 580	119,69
1951 <sup>2)</sup>	201 748	327,25	90 602	148,56
1952 <sup>2)</sup>	249 872	391,53	100 949	159,37
1953 <sup>2)</sup>	277 867	422,74	124 926	191,96
1954	270 649	398,83	125 133	186,00
1955	296 597	424,07	141 285	203,76
1956	369 110	510,67	150 248	209,15
1957	378 812	521,00	154 655	210,27
1958	398 259	536,57	182 758	246,23
1959	415 533	546,31	202 226	265,87

1) Ordentliche Haushaltspläne. — 2) Einschl. Nachtragshaushaltsplan. — 3) Ohne Berücksichtigung der allgemeinen Deckungsmittel und ohne Finanz- und Steuerverwaltung.

### 167. Steuern und steuerähnliche Einnahmen sowie allgemeine Finanzaufweisungen und Umlagen

Einnahmearten	Rechnungsjahr									
	1957				1958				1959	
	nach dem Hpl.		Istaufkommen		nach dem Hpl.		Istaufkommen		nach dem Hpl.	
	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%
Grundsteuer <sup>1)</sup>	27 700	17,5	26 839	15,0	27 800	14,3	28 222	15,1	28 300	13,6
Gewerbsteuer nach dem Ertrag und Kapital	104 600	66,0	125 695	70,3	139 500	71,6	131 215	70,2	150 000	71,9
Gewerbsteuerausgleichszahlungen von Betriebsgemeinden	25	0,0	47	0,0	40	0,0	40	0,0	40	0,0
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	2 800	1,8	2 850	1,6	2 900	1,5	3 136	1,6	3 100	1,5
Schankerlaubnissteuer	100	0,1	194	0,1	100	0,1	305	0,2	200	0,1
Gemeindegetränksteuer	5 200	3,3	5 585	3,1	5 800	3,0	5 758	3,1	5 800	2,8
Vergnügungssteuer	4 900	3,1	4 781	2,7	4 800	2,4	4 252	2,3	4 600	2,2
Hundesteuer	1 050	0,7	1 039	0,6	1 050	0,5	1 019	0,5	1 050	0,5
Steuerähnliche Einnahmen	340	0,2	233	0,1	310	0,2	504	0,3	340	0,2
Allg. Finanzaufweisungen	11 660	7,3	11 600	6,5	12 451	6,4	12 454	6,7	15 078	7,2
Allg. Umlagen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>158 375</b>	<b>100</b>	<b>178 863</b>	<b>100</b>	<b>194 751</b>	<b>100</b>	<b>186 905</b>	<b>100</b>	<b>208 508</b>	<b>100</b>

1) Ohne Mehrbelastung für Straßenreinigung, Müllbeseitigung und Stadtentwässerung.

### 168. Die monatlichen kassenmäßigen Steuereinnahmen

Rechnungsjahr 1958

Berichtszeit	Grundsteuer DM	Gewerbsteuer n. Ertrag u. Kapital <sup>2)</sup> DM	Zuschlag z. Grunderwerbsteuer DM	Gemeindegetränksteuer DM	Vergnügungssteuer DM	Sonstige Steuern <sup>3)</sup> DM	Insgesamt DM
<b>1958</b>							
April	733 488	2 120 998	434 913	464 995	388 698	69 441	4 212 533
Mai	4 770 532	21 569 583	313 223	434 738	370 173	202 062	27 660 311
Juni	1 105 648	2 920 909	194 705	451 057	304 430	95 597	5 072 346
Juli	718 666	3 270 464	266 004	441 609	294 404	65 106	5 056 253
August	5 085 911	25 047 130	200 168	445 404	276 636	139 797	31 195 046
September	1 009 344	3 691 474	—	434 732	291 678	81 159	5 508 387
Oktober	1 150 116	4 748 100	485 398	483 610	394 721	79 361	7 341 306
November	5 606 926	27 813 841	178 562	495 136	326 684	158 563	34 579 712
Dezember	840 122	4 948 106	191 676	493 850	324 391	78 624	6 876 769
<b>1959</b>							
Januar	709 250	3 967 100	298 901	519 415	434 350	78 721	6 007 737
Februar	5 347 167	25 283 562	192 595	556 798	489 944	160 035	32 030 101
März	1 145 282	5 833 533	379 553	536 634	356 381	115 629	8 367 012
<b>Insgesamt</b>	<b>28 222 452<sup>1)</sup></b>	<b>131 214 800</b>	<b>3 135 698</b>	<b>5 757 978</b>	<b>4 252 490</b>	<b>1 324 095</b>	<b>173 907 513</b>
Monatsdurchschnitt Rj. 1958	2 351 871	10 934 567	261 308	479 832	354 374	110 341	14 492 293
Monatsdurchschnitt Rj. 1957	2 236 553	10 474 605	237 500	465 416	398 409	102 765	13 915 248

1) Davon Grundsteuer A (Land- und forstwirtschaftliche Betriebe) 270 000 DM. — 2) In Köln wird keine Lohnsummensteuer erhoben.

3) Schankerlaubnissteuer und Hundesteuer.

### 169. Steuersätze

Steuerhebesätze	Rechnungsjahr	
	1959	1958
Grundsteuer f. land- u. forstw. Betr.	120	120
„ „ sonstige Grundstücke	250	250
Mehrbelastung f. Straßenreinigung	30	30
„ „ Müllbeseitigung	46	46
„ „ Kanalisation	41	41
Gewerbesteuer n. d. Ertrag u. Kapital	330	330
„ Zweigstellensteuer	429	429
Zuschlag zur Grunderwerbsteuer	4	4
Gemeindegetränksteuer n. d. Umsatz	10	10
Vergütungssteuer	15 u. 20	15 u. 20
Schankerlaubnissteuer n. d. Ertrag	10—12	10—12
„ „ n. d. Betriebsvermögen	6	6
Hundesteuer f. d. 1. Hund	DM 50	DM 50
„ f. d. 2. Hund	DM 60	DM 60
f. d. 3. u. jeden weiteren Hund	DM 70	DM 70

### 170. Entwicklung der persönlichen Ausgaben<sup>1)</sup>

Rechnungs-jahr	Persönliche Ausgaben (einschl. Versorgung)		
	Insgesamt DM	In % der Gesamtausgaben	je Kopf der Bevölkerung DM
1949	67 286 508	36,0	118,94
1950	63 414 564	30,3	106,48
1951	79 845 690	35,2	128,18
1952	90 010 376	33,2	140,11
1953	95 728 132	29,5	144,88
1954	104 725 388	30,5	153,10
1955	111 139 963	29,4	159,03
1956	124 895 779	30,2	175,02
1957	130 814 605	30,2	178,73
1958	129 789 568	29,6	172,67

<sup>1)</sup> Nach der Gemeindefinanzstatistik.

### 171. Personal der Stadtverwaltung<sup>1)</sup>

Stand (nach dem Stellenplan)	Beamte					Angestellte					Voll- be- schäftigte Arbeiter <sup>3)</sup>	Insgesamt	
	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	zu- sammen <sup>2)</sup>	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	zu- sammen <sup>2)</sup>		Beamte, An- gestellte und Arbeiter zu- sammen	auf 1000 Ein- wohner
1. 4. 1952	557	1 676	922	13	3 168	388	826	2 203	288	3 705	4 335	11 208	17,7
1. 4. 1955	657	1 769	945	14	3 385	290	1 079	2 021	239	3 629	4 244	11 258	16,2
1. 4. 1959	691	1 572	736	12	3 011	345	989	2 306	207	3 847	4 543	11 401	15,0

<sup>1)</sup> Ohne wirtschaftliche Unternehmen und Sparkasse, jedoch einschl. Lehrpersonen an städtischen höheren Schulen, Berufs-, Berufsfach- und Fach- sowie sonstigen Schulen. — <sup>2)</sup> Ohne Nachwuchskräfte. <sup>3)</sup> Einschl. Hausangestellte.

### 172. Entwicklung des Schuldenstandes

Jahr	Schuldenstand jeweils 31. 3.		
	insgesamt <sup>1)</sup> DM	je Kopf der Bevölkerung DM	in % zu 1949
1949	34 706 032	63,21	100
1950	36 068 936	62,40	103,9
1951	47 348 799	77,69	136,4
1952	55 289 470	87,29	159,3
1953	84 670 360	130,10	244,0
1954	93 786 618	139,40	270,2
1955	135 779 612	195,82	391,2
1956	171 573 579	239,13	494,4
1957	205 552 028	279,47	592,3
1958	271 434 291	365,70	782,1
1959	299 937 458	394,33	864,2

<sup>1)</sup> Ohne innere Darlehen.

### 173. Schuldverpflichtungen nach Nominal-Zinssätzen<sup>1)</sup>

	31. März 1959 DM	31. März 1958 DM
Unverzinslich	1 204 375	1 238 293
bis 3 %	17 194 076	14 834 595
über 3 bis 4 %	13 483 027	9 461 222
über 4 bis 5 %	32 176 065	34 397 404
über 5 bis 6 %	105 033 691	47 072 166
über 6 bis 7 %	70 322 376	79 933 782
über 7 bis 8 %	60 523 848	77 496 829
über 8 bis 9 %	—	7 000 000
über 9 und mehr	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>299 937 458</b>	<b>271 434 291</b>

<sup>1)</sup> Ohne innere Darlehen.

## Zuschußbedarf der ordentlichen Haushaltspläne 1949 bis 1959

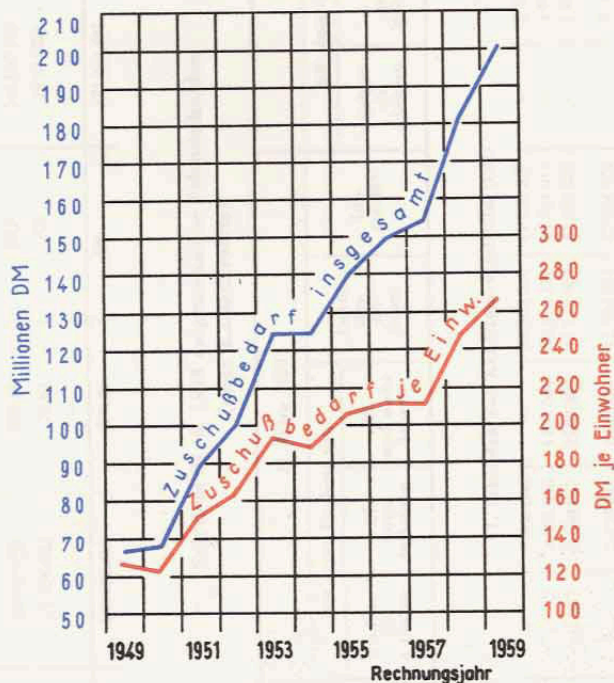


Schaubild 21

1488

## Entwicklung des Schuldenstandes und Schuldendienstes 1949 bis 1959

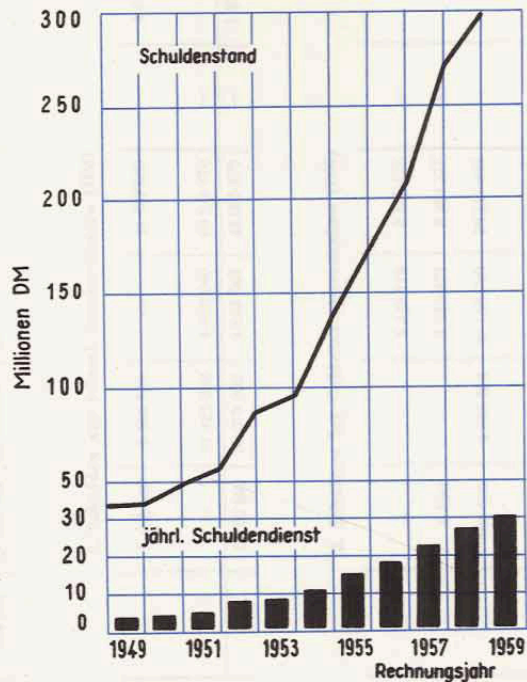


Schaubild 22

1489

### 174. Gesamtschuldenstand<sup>1)</sup>

Art der Schulden	31. März 1959			31. März 1958		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	je Kopf der Bevölkerung	% der Gesamtschuld	Insgesamt <sup>1)</sup>	je Kopf der Bevölkerung	% der Gesamtschuld
	DM	DM		DM	DM	
<b>A. Inlandschulden</b>						
1. Vor dem 20. 6. 1948 aufgenommene Schulden	2 919 236	3,84	1,0	3 918 408	5,27	1,4
2. Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Schulden	279 031 290	366,84	93,0	248 696 792	335,07	91,6
<b>B. Auslandschulden</b>	17 986 932	23,65	6,0	18 824 091	25,36	7,0
<b>C. Kassenkredite</b>	—	—	—	—	—	—
<b>Schulden insgesamt</b>	299 937 458	394,33	100	271 434 291	365,70	100

#### Seit dem 21. 6. 1948 aufgenommene Inlandschulden (ohne Kassenkredite)

Art der Schulden	31. März 1959					31. März 1958				
	mit einer Laufzeit von			Annuitätsdarlehen	Insgesamt	mit einer Laufzeit von			Annuitätsdarlehen	Insgesamt
	weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren			weniger als 4 Jahren	4 bis unter 10 Jahren	10 und mehr Jahren		

#### 1. Schulden aus Kreditmarktmitteln (DM)

a) bei Sparkassen	—	5 800 000	—	35 523 319	41 323 319	—	6 662 000	—	34 952 513	41 614 513
b) bei Girozentralen <sup>2)</sup>	—	8 875 000	4 231 500	33 318 117	46 524 617	—	4 600 000	4 806 700	24 851 009	34 257 709
c) bei sonstigen Kreditinstituten	104 967	2 850 612	5 500 000	41 143 654	49 599 233	—	1 667 800	5 500 000	24 460 936	31 628 736
d) bei Versicherungen und bei Bausparkassen	—	3 826 042	7 040 000	11 868 334	22 734 376	—	6 560 459	5 880 000	12 038 125	24 478 584
e) Inhaberschuldverschreibungen	—	—	29 002 000	—	29 002 000	—	—	30 000 000	—	30 000 000
f) Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden	—	—	54 000	104 906	158 906	—	—	140 126	—	140 126
g) Restkaufgelder	—	—	—	299 656	299 656	—	—	—	294 625	294 625
h) Übrige Schulden aus Kreditmarktmitteln	—	553 400	4 958 000	—	5 511 400	—	5 450 000	5 132 000	—	10 582 000
<b>Summe 1</b>	104 967	21 905 054	50 885 500	122 257 986	195 153 507	—	24 940 259	51 458 826	96 597 208	172 996 293

#### 2. Schulden aus öffentl. Sondermitteln (DM)

a) Schulden aus ERP Mitteln	—	5 180 500	6 656 500	—	11 837 000	—	1 572 500	7 028 000	—	8 600 500
b) Schulden aus Mitteln der Sozialversicherung	—	—	31 423 330	4 822 040	36 245 370	—	—	32 670 000	4 880 508	37 550 508
<b>Summe 2</b>	—	5 180 500	38 079 830	4 822 040	48 082 370	—	1 572 500	39 698 000	4 880 508	46 151 008

#### 3. Schulden bei Gebietskörperschaften (DM)

a) Wertschaffende Arbeitslosenfürsorge (Bundes- und Landesdarlehen)	—	—	—	3 445 179	3 445 179	—	—	—	3 652 835	3 652 835
b) Wohnbankkredite von Bund und Land	—	5 500	—	3 933 877	3 939 377	—	—	—	3 638 469	3 638 469
c) Sonstige Schulden bei Bund und Ländern	—	100 000	4 863 554	23 153 940	28 117 494	—	—	4 882 308	17 076 524	21 958 832
d) Unmittelbar beim Bundes- bzw. Landesausgleichsamt aufgenommene Darlehen	—	—	279 603	—	279 603	—	—	285 275	—	285 275
e) Schulden bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	—	—	13 760	—	13 760	—	—	14 080	—	14 080
<b>Summe 3</b>	—	105 500	5 156 917	30 532 996	35 795 413	—	—	5 181 663	24 367 828	29 549 491
<b>Summe 1 bis 3 insgesamt</b>	104 967	27 191 054	94 122 247	157 613 022	279 031 290	—	26 512 759	96 338 489	125 845 544	248 696 792

<sup>1)</sup> Ohne innere Darlehen. — <sup>2)</sup> Einschl. derjenigen Girozentralen, die zugleich Landesbanken sind.

### 175. Besitz- und Verkehrssteuern in 1000 DM (Stadt- und Landkreis Köln)

Rechnungs- jahr	Lohnsteuer	Einkommensteuer	Körperschaftsteuer	Vermögensteuer	Umsatzsteuer	Kraftfahrzeugsteuer
1949	60 811	39 659	38 640	3 129	105 641	6 030
1950	60 045	38 059	48 436	3 010	131 537	8 149
1951	103 405	57 766	69 502	3 260	191 252	10 198
1952	125 965	105 843	105 995	6 019	212 845	11 505
1953	130 709	107 662	81 964	18 938	244 709	13 415
1954	146 590	117 989	132 077	12 967	277 225	15 214
1955	168 193	108 940	111 897	15 330	338 947	18 765
1956	207 620	136 619	134 312	19 864	369 861	21 748
1957	193 323	151 624	128 867	25 605	376 293	25 005
1958	196 990	161 339	175 386	30 393	398 915	27 924

### 176. Umsatzsteuer 1954 — 1957<sup>1)</sup>

	1954	1955	1956 <sup>2)</sup>	1957
<b>Erfasste Steuerpflichtige</b>	34 661	36 392	36 606	37 161
<b>Umsatz (DM)</b>				
insgesamt	11 161 928 000	13 683 072 000	15 206 844 000	16 356 169 000
je Steuerpflichtigen	322 031	375 991	415 419	440 143
je Einwohner	16 431	19 517	21 406	22 484
<b>Umsatzsteuer (DM)</b>				
insgesamt	256 949 500	317 697 300	340 393 900	379 099 200
je Steuerpflichtigen	r 7 413	8 730	9 299	10 202

<sup>1)</sup> Quelle: „Beiträge zur Statistik des Landes NRW“.

<sup>2)</sup> Infolge steuerrechtlicher Änderungen vom 1. 4. 1956 (Steuerbefreiung für die Landwirtschaft) und vom 1. 10. 1956 (Steuerfreibetrag in Höhe von 8 000 DM für Unternehmer mit Umsatz bis 80 000 DM) nur bedingt vergleichbar.

### 177. Einheitswerte der gewerblichen Betriebe<sup>1)</sup>

		Natürliche Personen	Nicht natürliche Personen	Insgesamt
<b>Rohvermögen</b>				
	Betriebe	7 333	2 268	9 601
	1 000 DM	381 831	4 957 636	5 339 467
<b>Im Rohvermögen enthaltene inländische Betriebsgrundstücke</b>				
	Betriebe	794	847	1 641
	1 000 DM	14 210	338 246	352 456
<b>Im Rohvermögen enthaltene sonstiges Anlagevermögen</b>				
	1 000 DM	86 660	922 841	1 009 501
<b>Einheitswert</b>	1 000 DM	172 085	1 439 234	1 611 319

<sup>1)</sup> Nach der letzten Hauptfeststellung im Jahre 1935 erste Ergebnisse auf den 1. 1. 1953; Quelle: „Beiträge zur Statistik des Landes NRW“, Heft 109 (Düsseldorf 1959).

## VIII. Wohlfahrt und Jugendpflege

### 178. Personenkreis <sup>1)</sup> in der offenen Fürsorge Rechnungsjahr 1958/59

	Laufend unterstützte Parteien					Laufend unterstützte Personen				
	Allgemeine Fürsorge	Fürsorge für Zugewanderte <sup>2)</sup>	Soziale Fürsorge gem. BVG	Zusammen	auf 1000 Einwohner	Allgemeine Fürsorge	Fürsorge für Zugewanderte <sup>2)</sup>	Soziale Fürsorge gem. BVG	Zusammen	auf 1000 Einwohner
<b>1958</b>										
April	5 973	257	346	6 576	8,9	9 831	538	393	10 762	14,5
Mai	6 454	297	677	7 428	10,1	10 399	614	677	11 690	15,8
Juni	6 517	312	842	7 671	10,3	10 423	566	2 107	13 096	17,5
<b>Juli</b>	6 422	308	1 295	8 025	10,7	10 292	566	1 295	12 153	16,2
August	6 463	328	1 346	8 137	10,8	10 433	532	1 346	12 311	16,4
September	6 378	333	1 382	8 093	10,8	10 171	607	1 382	12 160	16,2
<b>Oktober</b>	6 467	282	1 424	8 173	10,8	10 383	483	1 224	12 290	16,3
November	6 453	239	1 229	7 921	10,5	10 508	466	1 229	12 203	16,1
Dezember	6 602	269	1 315	8 186	10,8	10 987	496	1 315	12 798	16,9
<b>1959</b>										
Januar	6 680	271	1 241	8 192	10,8	11 202	571	1 241	13 014	17,2
Februar	6 575	253	1 318	8 146	10,7	11 116	575	1 318	13 009	17,1
März	6 671	282	1 385	8 338	10,9	11 241	494	1 385	13 120	17,2

<sup>1)</sup> Einschl. der Empfänger von Ausbildungsbeihilfen. — <sup>2)</sup> Einschl. Ungarnhilfe.

### 179. Aufwand in der offenen Fürsorge Rechnungsjahr 1958/59 in 1000 DM

Unterstützungsgruppen und -arten	I. Vierteljahr	II. Vierteljahr	III. Vierteljahr	IV. <sup>1)</sup> Vierteljahr	Insgesamt
<b>Laufende Unterstützungen</b>					
Allgemeine Fürsorge	1 966,8	1 914,2	1 952,3	1 296,2	7 129,5
Fürsorge für Zugewanderte und Ungarn	103,4	112,6	62,1	66,5	344,6
Erziehungsfürsorge nach §§ 25 - 27 BVG	125,3	196,6	176,1	116,7	614,7
zusammen	2 195,5	2 223,4	2 190,5	1 479,4	8 088,8
auf 1000 Einwohner	2,95	2,97	2,90	1,95	10,76
<b>Einmalige Unterstützungen</b>					
Allgemeine Fürsorge	350,1	524,7	703,3	373,4	1 951,5
Fürsorge für Zugewanderte und Ungarn	27,9	38,1	37,3	51,9	155,2
Berufs- und Sonderfürsorge nach §§ 25 - 27 BVG	19,0	11,5	7,3	3,5	41,3
Weihnachtsbeihilfen	—	—	639,4	—	639,4
zusammen	397,0	574,3	1 387,3	428,8	2 787,4
auf 1000 Einwohner	0,53	0,77	1,84	0,56	3,71
<b>Zusammen</b>					
Allgemeine Fürsorge	2 316,9	2 438,9	2 655,6	1 669,6	9 081,0
Fürsorge für Zugewanderte und Ungarn	131,3	150,7	99,4	118,4	499,8
Sonderfürsorge nach §§ 25 - 27 BVG	144,3	208,1	183,4	120,2	656,0
Weihnachtsbeihilfen	—	—	639,4	—	639,4
insgesamt	2 592,5	2 797,7	3 577,8	1 908,2	10 876,2
auf 1000 Einwohner	3,48	3,74	4,74	2,51	14,47

<sup>1)</sup> Auf Anweisung des Bundesrechnungshofes mußte das Rechnungsjahr 1958/59 bereits am 28. 2. 1959 abgeschlossen werden.

180. Aufwand und Einnahmen in der öffentlichen Fürsorge  
Rechnungsjahr 1958/59<sup>1)</sup>

Aufwand	1000 DM	Einnahmen	1000 DM
<b>Offene Fürsorge</b>		<b>Offene Fürsorge</b>	
Laufende Unterstützungen	7 458,1	Allgemeine Ersatzleistungen	1 712,2
Einmalige Unterstützungen		Ersatzleistungen nach §§ 25—27 BVG	—
der wirtschaftlichen Fürsorge	1 121,2	Ersatzleistungen für Ungarnhilfe	0,9
der gesundheitlichen Fürsorge	979,2	<b>zusammen</b>	<b>1 713,1</b>
Soziale Fürsorge nach §§ 25—27 BVG	656,0		
Ungarnhilfe	22,3		
Weihnachtsbeihilfen	639,4		
<b>zusammen</b>	<b>10 876,2</b>		
auf 1000 Einwohner	14,47		
<b>Geschlossene Fürsorge</b>		<b>Geschlossene Fürsorge</b>	
Allgemeine Ausgaben	9 617,0	Allgemeine Ersatzleistungen	3 959,0
Soziale Fürsorge nach §§ 25—27 BVG	97,4	Ersatzleistungen nach §§ 25—27 BVG	59,6
Ungarnhilfe	18,2	Ersatzleistungen für Ungarnhilfe	— <sup>2)</sup>
Weihnachtsbeihilfen	68,4	<b>zusammen</b>	<b>4 018,6</b>
<b>zusammen</b>	<b>9 801,0</b>		
auf 1000 Einwohner	13,04		
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>Sonstige Einnahmen</b>	
Krankenverordnung gemäß LAG	358,4	Erstattungen für Leistungen der Krankenverordnungen	8,9
Krankenverordnung auf 1000 Einwohner	0,48		
<b>Aufwand insgesamt</b>	<b>21 035,6</b>	<b>Einnahmen insgesamt</b>	<b>5 821,3</b>
auf 1000 Einwohner	28,00	auf 1600 Einwohner	7,74

<sup>1)</sup> Auf Anweisung des Bundesrechnungshofes mußte das Rechnungsjahr 1958/59 bereits am 28. 2. 1959 abgeschlossen werden. — <sup>2)</sup> In den Einnahmen der offenen Fürsorge enthalten.

181. Geschlossene Fürsorge  
Rechnungsjahr 1958/59

	Untergebrachte Personen				Verpflegungstage	Aufwand DM Insgesamt
	Bestand am 1. 4. 1958	Zugänge	Abgänge	Bestand am 31. 3. 1959		
Alters- und Siechenheime	1 646	558	592	1 612	605 310	3 336 340
Krankenhäuser	334	2 683	2 704	313	77 378	894 786
Entbindungs- und Wöchnerinnenheime bzw. Entbindungsstationen	2	180	181	1	1 641	25 635
Säuglingsheime und -stationen	426	439	503	362	121 947	701 913
Genesungs- und Erholungsheime für Erwachsene	—	57	57	—	1 806	11 830
Genesungs- und Erholungsheime für Minderjährige, Kindererholungsheime	—	1 304	1 304	—	50 152	269 718
Kinderheime	1 622	1 435	1 387	1 670	556 605	3 103 157
Lehrlings- und Jugendwohnheime	678	419	507	590	187 736	1 007 775
Sonstige Heime und Anstalten	148	1 260	1 262	146	54 622	363 161
<b>Insgesamt</b>	<b>4 856</b>	<b>8 335</b>	<b>8 497</b>	<b>4 694</b>	<b>1 657 197</b>	<b>9 714 315</b>

182. Jugendorganisationen

	Mitglieder				
	männlich	weiblich	zusammen		
			1958	1957	1956
Bund der deutschen kath. Jugend	11 668	9 305	20 973	22 191	18 950
Evangelische Jugend	5 388	3 603	8 991	8 758	8 837
Sozialistische Jugend „Die Falken“	3 411	2 573	5 984	5 291	5 291
Sportjugend	19 519	8 269	27 788	24 987	24 924
Deutscher Gewerkschaftsbund Abt. Jugend	17 427	5 332	22 759	21 170	21 499 <sup>1)</sup>
Deutsche Angestelltengewerkschaft Abt. Jugend	1 947	1 737	3 684	3 344	2 354 <sup>1)</sup>
Touristenverein „Die Naturfreunde“	915	817	1 732	1 815	1 687
Bund Deutscher Pfadfinder	536	×	536	560	560
Bund Deutscher Pfadfinderinnen	×	206	206	149	149
Deutsche Jungenschaft e.V.	314	×	314	328	263
Arbeitsgemeinschaft der Heimatvertriebenen Jugend	640	593	1 233	965	1 341
Verschiedene Jugendgruppen	753	386	1 139	1 138	1 074
<b>Insgesamt</b>	<b>62 518</b>	<b>32 821</b>	<b>95 339</b>	<b>90 696</b>	<b>86 929</b>

<sup>1)</sup> Hiervon sind etwa 30% jugendpflegerisch erfaßt.



### 183. Schulkinderbetreuung während der Sommerferien <sup>1)</sup>

Träger	Vollunterbringung in Heimen, Herbergen, Zeltlagern usw.		Ferienspiele, Tagesausflüge und Stadtranderholung		Zusammen	
	Teilnehmer					
	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Arbeiterwohlfahrt	109	51	2 248	1 906	2 357	1 957
Arbeitsgemeinschaft Jugendschutz	110	90	280	775	390	865
Caritas	1 876	1 820	3 811	3 394	5 687	5 214
Christlicher Verein Junger Männer	909	437	—	—	909	437
Familien-Ferienwerk	212	407	—	—	212	407
Ferienwerk der kath. Jugend	1 118	907	—	—	1 118	907
Innere Mission	1 234	972	788	950	2 022	1 922
Kölnler Jugendfahrtendienst	—	659	—	—	—	659
Stadtverwaltung, Kindergärten und Horte	593	535	—	—	593	535
Stadtverwaltung, Schulamt	965	707	2 290	4 020	3 255	4 727
Synagogen-Gemeinde	107	55	—	—	107	55
Verschiedene (Schulpflegschaften u. a.)	166	—	—	—	166	—
<b>Zusammen</b>	<b>7 399</b>	<b>6 640</b>	<b>9 417</b>	<b>11 045</b>	<b>16 816</b>	<b>17 685</b>

<sup>1)</sup> Durchgeführt von den in der Vorspalte genannten Organisationen unter finanzieller Beteiligung der Stadt Köln und des Landes Nordrhein-Westfalen.

### 184. Jugendfürsorge

	1956	1957	1958
<b>Pflegekinder- und Mündelaufsichten (31. 12.)</b>			
insgesamt	6 495	6 632	6 823
darunter uneheliche, bei der Mutter lebende Kinder (Mündel)	6 045	6 169	6 256
<b>Vormundschaften (31. 12.)</b>			
insgesamt	13 609	13 721	13 198
darunter Amtsvormundschaften	4 949	4 960	5 027
Vereinsvormundschaften	2 384	2 428	2 136
<b>Adoptionen (im Jahr)</b>			
zur Vermittlung gemeldete Kinder	120	132	139
zur Vermittlung gemeldete Bewerber	83	92	111
<b>Schutzaufsichten (31. 12.)</b>			
insgesamt	449	360	418
darunter freiwillige	134	123	186
<b>Fürsorgeerziehung</b>			
Überweisungen (im Jahr)	108	138	115
darunter Mädchen	29	51	50
<b>Freiwillige Erziehungshilfe (im Jahr)</b>			
	117	120	166
<b>Jugendgerichtshilfe (im Jahr)</b>			
	3 165	3 552	3 744
<b>Heimatlose Jugend</b>			
vom Jugendamt erfasste Jugendliche			
insgesamt (im Jahr)	5 189	5 793	4 797
davon zu den Eltern zurückgeführt	772	643	698
in Arbeit vermittelt	1 325	941	512
in Heime, Heimerziehung, stationäre Behandlung eingewiesen u. a. m. <sup>1)</sup>	3 092	4 209	3 587

<sup>1)</sup> Einschließlich vorübergehende Betreuung, Verpflegung u. Übernachtung im Don-Bosco-Heim.

### 185. Unterbringung von Obdachlosen in städtischen Unterkünften

Art der Unterbringung	Untergebrachte			
	Personen		Parteien	
	1958	1957	1958	1957
Durchgangsverkehr	130	142	130	142
Auffanghäuser	284	288	67	66
Unterkünfte für Alleinstehende	155	154	155	154
Notunterkünfte	2 402	1 971	506	439
Übergangshäuser	6 906	4 717	1 633	1 158
Obdachlosenhäuser	1 802	1 689	368	373
Rohbauten	—	265	—	68
<b>Insgesamt</b>	<b>11 679</b>	<b>9 226</b>	<b>2 859</b>	<b>2 400</b>

### 186. Heimbedürftige Kinder und Jugendliche <sup>1)</sup>

Stand 31. Dezember

	1958		1957	
	Anzahl	% der Gesamtzahl	Anzahl	% der Gesamtzahl
<b>Gesamtzahl der Kinder und Jugendlichen</b>	2 914	100	2 900	100
davon Vollwaisen	73	2,5	73	2,5
Halbwaisen	248	8,5	320	11,0
uneheliche Kinder	1 479	50,7	1 490	51,4
sonstige	1 114	38,2	1 017	35,1
<b>Art der Unterbringung</b>				
Städtische Kinderheime	617	21,2	634	21,9
Privatkinderheime	1 496	51,3	1 512	52,1
Familienpflege (Stadt)	157	5,4	137	4,7
Familienpflege (Land)	69	2,4	41	1,4
Hospital und Ferienkolonien	58	2,0	58	2,0
Lehr- oder andere Dienststellen	436	15,0	443	15,3
Gesellen- od. sonstige Dienststellen	81	2,8	75	2,6

<sup>1)</sup> bisher „Städtische Kinderfürsorge“.

### 187. Kriegsoffer und Schwerkörperbehinderte <sup>1)</sup>

	Stand am 31. 12.	
	1958	1957
<b>Schwerkriegsbeschädigte zusammen</b>	9 728	9 667
davon Blinde	110	110
Hirnverletzte	1 383	1 383
Sonstige Schwerkriegsbeschädigte	8 235	8 174
<b>Leichtkriegsbeschädigte</b>	8 732	8 594
<b>Kriegsbeschädigte insgesamt</b>	18 460	18 261
<b>Zivilbeschädigte (Gleichgestellte)</b>	2 499	2 163
<b>Schwer-Unfallbeschädigte</b>	403	369
<b>Hinterbliebene</b>		
Kriegerwitwen	11 375	10 441
Kriegervollwaisen	302	287
Kriegerhalbwaisen	6 278	5 964
Kriegereltern	2 731	2 986

<sup>1)</sup> Nur von der Fürsorge betreute rentenbeziehende Personen.

188. Lastenausgleich

Art der Anträge und Leistungen		1. 9. 1952 bis 31. 3. 1956	1. 4. 1956 bis 31. 3. 1957	1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958	1. 4. 1958 bis 31. 3. 1959
<b>1. Eingegangene Feststellungsanträge insgesamt</b>		186 540	3 830	7 703	7 052
Hauptentschädigung	Fälle	—	68	598	2 483
	DM	—	183 372	2 089 487	6 972 875
Hauptentschädigung Umwandlung durchgeführt	Fälle	—	—	51	343
	DM	—	—	353 435	1 637 148
<b>2. Anträge auf Leistungen aus den Ausgleichfonds</b>					
<b>2. 1 Kriegsschadenrente</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	16 000	1 210	1 499	685
davon bewilligte Fälle	insgesamt	7 994	649	2 729	44
und zwar Unterhaltshilfe (einschl. Unterhaltszuschuf und Entschädigungsrente)		7 697 <sup>4)</sup>	295 <sup>7)</sup>	155	1 985
reine Entschädigungsrente		297	354	—	—
abgelehnte Fälle		6 032	1 554	—	—
unerledigte Fälle (31. 3.)		7 073	1 121	907	449
b) Leistungen					
Unterhaltshilfe <sup>1)</sup>	Fälle <sup>2)</sup>	28 521	7 144	6 640	6 994
	DM	23 375 751	8 998 201	9 340 267	9 992 303
Entschädigungsrente	Fälle <sup>2)</sup>	684	960	1 453	2 354
	DM	922 356	1 354 818	1 448 181	2 629 417
Sterbegeld	Fälle	1 484	511	528	477
	DM	352 383	121 980	124 263	113 664
<b>2. 2 Hausrathilfe</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	138 950	12 726	6 813	5 638
davon bewilligte Fälle	insgesamt	101 103	13 073	5 833	12 784
abgelehnte und zurückgezogene Fälle		19 169	4 692	1 222	—
unerledigte Fälle (31. 3.)		61 728	13 639	13 082	11 336
b) Leistungen	Fälle	167 891 <sup>6)</sup>	28 208 <sup>8)</sup>	36 191	64 953
	DM	74 972 371	12 529 308	16 424 682	30 322 455
<b>2. 3 Ausbildungshilfe<sup>3)</sup></b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	16 877	3 378	2 497	1 879
davon bewilligte Fälle	insgesamt	12 706	2 377	1 480	1 109
abgelehnte Fälle		4 115	853	683	683
unerledigte Fälle (31. 3.)		56	167	334	87
b) Leistungen	Fälle <sup>2)</sup>	5 861	983	511	346
	DM	7 281 992	1 257 011	887 992	838 319
<b>2. 4 Aufbau-Darlehen „Gewerbliche Wirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	5 055	531	274	188
davon bewilligte Fälle	insgesamt	1 734	337	124	62
abgelehnte Fälle		3 075	319	189	161
unerledigte Fälle (31. 3.)		1 386	121	82	47
b) Leistungen	Fälle	1 734	337	124	161
	DM	19 976 060	4 132 000	1 670 300	931 400
<b>2. 5 Aufbau-Darlehen „Landwirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	120	81	30	29
davon bewilligte Fälle	insgesamt	21	39	23	4
abgelehnte Fälle		58	56	28	24
unerledigte Fälle (31. 3.)		111	27	6	7
b) Leistungen	Fälle	20	39	23	4
	DM	275 500	457 000	223 000	45 000
<b>2. 6 Aufbau-Darlehen für den Wohnungsbau</b>					
<b>2. 61 „Wiederaufbau und Ersatzbau“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	2 027	358	307	175
davon bewilligte Fälle	insgesamt	1 529	416	252	210
abgelehnte Fälle		216	77	34	34
unerledigte Fälle (31. 3.)		1 038	147	168	99
b) Leistungen	Fälle	1 529	416	252	210
	DM	23 513 500	6 399 100	3 270 900	2 676 300
<b>2. 62 „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	3 306	788	8 520 <sup>11)</sup>	1 628
davon bewilligte Fälle	insgesamt	20 30	1 277	8 285 <sup>11)</sup>	160
abgelehnte Fälle		335	86	148	80
unerledigte Fälle (31. 3.)		2 831	366	453	394
b) Leistungen	Fälle	1 831	1 277	8 284 <sup>11)</sup>	1 607
	DM	7 220 100	19 169 100 <sup>9)</sup>	11 510 800 <sup>9)</sup>	8 615 600
<b>2. 63 Sammeldarlehen</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	633	48	.	.
davon bewilligte Fälle	insgesamt	449	232	.	.
abgelehnte Fälle		351	.	.	.
unerledigte Fälle (31. 3.)		390	.	.	.
b) Leistungen	Fälle	390	.	.	.
	DM	18 639 000	.	.	2 172 800

<sup>1)</sup> Einschl. Unterhaltszuschuf. — <sup>2)</sup> Monatsdurchschnitt. — <sup>3)</sup> Einschl. Ausbildungshilfe aus dem Härtefond. — <sup>4)</sup> Einschl. 217 Fälle nach § 273 SHG Rj. 55. — <sup>5)</sup> Darunter 66 903 Fälle 2. Rate. — <sup>6)</sup> Darunter 672 Fälle 2. Rate. — <sup>7)</sup> Einschl. 140 Fälle nach § 273 SHG Rj. 56. — <sup>8)</sup> Darunter 15 428 Fälle 2. Rate. — <sup>9)</sup> Einschl. des Betrages der abgelösten Sammeldarlehen. — <sup>10)</sup> Darunter 235 Fälle 2. Rate. — <sup>11)</sup> Einschl. 7590 Fälle aus abgelösten Sammeldarlehen. — <sup>12)</sup> Einschl. 334 Fälle aus abgelösten Sammeldarlehen.

noch: 188. Lastenausgleich

Art der Anträge und Leistungen		1. 9. 1952 bis 31. 3. 1956	1. 4. 1956 bis 31. 3. 1957	1. 4. 1957 bis 31. 3. 1958	1. 4. 1958 bis 31. 3. 1959
<b>2. 7 Währungsausgleich</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	17 981	451	552	482
davon bewilligte Fälle	insgesamt	14 880	641	578	531
abgelehnte Fälle		1 085	451	271	462
unerledigte Fälle (31. 3.)		4 634	1 375	1 078	567
b) Leistungen	Fälle	14 880	641	578	531
	DM	4 526 082	260 660	210 095	324 579
<b>3. Härtefonds</b>					
<b>3. 1 Beihilfen zum Lebensunterhalt</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	72	1	21	24
davon bewilligte Fälle	insgesamt	55	.	.	10
abgelehnte Fälle		23	1	13	6
unerledigte Fälle (31. 3.)		8	6	3	—
b) Leistungen					
Beihilfe zum Lebensunterhalt	Fälle <sup>2)</sup>	109	35	43	54
	DM	111 138	44 074	62 723	80 206
Sterbegeld	Fälle	3	3	2	6
	DM	720	720	480	1 440
<b>3. 2 Beihilfen zur Beschaffung von Hausrat</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	2 662	313	519	582
davon bewilligte Fälle	insgesamt	1 308	340	289	336
abgelehnte Fälle		114	427	393	237
unerledigte Fälle (31. 3.)		2 505	786	623	632
b) Leistungen	Fälle	1 838 <sup>8)</sup>	900 <sup>10)</sup>	837	1 026
	DM	1 090 395	637 425	536 367	634 348
<b>3. 3 Aufbau-Darlehen „Gewerbliche Wirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	350	36	28	36
davon bewilligte Fälle	insgesamt	158	26	22	20
abgelehnte Fälle		137	31	25	16
unerledigte Fälle (31. 3.)		223	34	15	15
b) Leistungen	Fälle	158	26	22	20
	DM	1 816 700	417 200	303 900	388 000
<b>3. 4 Aufbau-Darlehen „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	189	35	366 <sup>12)</sup>	86
davon bewilligte Fälle	insgesamt	132	24	347 <sup>12)</sup>	87
abgelehnte Fälle		19	26	11	4
unerledigte Fälle (31. 3.)		146	23	31	26
b) Leistungen	Fälle	123	24	347 <sup>12)</sup>	87
	DM	486 700	582 900	711 600 <sup>9)</sup>	322 100
<b>3. 5 Aufbau-Darlehen „Landwirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	5	7	7	1
davon bewilligte Fälle	insgesamt	1	6	3	—
abgelehnte Fälle		2	3	4	—
unerledigte Fälle (31. 3.)		5	—	—	1
b) Leistungen	Fälle	1	6	3	—
	DM	10 000	85 000	30 000	—
<b>4. Entschädigung für ehem. Kriegsgefangene</b>					
<b>4. 1 Hausrat-Beschaffungsbeihilfe</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	46	118	97	504
davon bewilligte Fälle	insgesamt	25	45	69	118
abgelehnte Fälle		3	72	16	32
unerledigte Fälle (31. 3.)		18	19	31	385
b) Leistungen	Fälle	25	45	81	125
	DM	21 620	34 780	55 480	100 400
<b>4. 2 Aufbaudarlehen für die gewerbliche Wirtschaft und die freien Berufe</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	108	57	31	22
davon bewilligte Fälle	insgesamt	23	30	12	12
abgelehnte Fälle		19	62	21	11
unerledigte Fälle (31. 3.)		66	31	29	28
b) Leistungen	Fälle	23	31	12	12
	DM	170 000	322 000	107 300	159 600
<b>4. 3 Aufbaudarlehen „Landwirtschaft“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	—	1	1	—
davon bewilligte Fälle	insgesamt	—	1	—	—
abgelehnte Fälle		—	—	1	—
unerledigte Fälle (31. 3.)		—	—	—	—
b) Leistungen	Fälle	—	1	—	—
	DM	—	3 000	—	—
<b>4. 4 Aufbau-Darlehen „Wohnungsbau am Arbeitsplatz“</b>					
a) Gestellte Anträge	insgesamt	46	44	128	84
davon bewilligte Fälle	insgesamt	—	56	43	91
abgelehnte Fälle		—	16	6	6
unerledigte Fälle (31. 3.)		46	18	97	114
b) Leistungen	Fälle	—	56	43	91
	DM	—	198 100	171 900	235 500

## IX. Wohnungs- und Bauwesen

### 189. Wohnraum und Bevölkerung

	1939 <sup>2)</sup>	1956 <sup>1)</sup>	1957 <sup>1)</sup>	1958 <sup>1)</sup>
Normale Wohnungen	252 373 <sup>3)</sup>	202 586	215 584	227 914
Wohnräume einschl. Küchen	980 674	r 671 803	r 716 128	759 504
Fortgeschriebene Bevölkerung	768 352 <sup>4)</sup>	718 722	737 991	756 203
Personen je Wohnung	3,04	3,55	3,42	3,32
Personen je Wohnraum	0,78	1,07	1,03	1,00
Außerdem				
Den Stationierungstruppen zur Verfügung stehende Wohnungen	—	1 279	1 398	1 423
darin Wohnräume	—	7 832	8 584	8 734

<sup>1)</sup> Stand am Jahresende. — <sup>2)</sup> Stand am 17. 5. 1939 (Volkszählung). — <sup>3)</sup> Nach einer Sonderauszählung des Statistischen Amtes. — <sup>4)</sup> Ständige Bevölkerung.

### 190. Gebäudebestand

ohne Notwohngebäude, Klein- und Behelfsbauten

Jahr	Gebäude insgesamt	davon	
		Wohngebäude	Nichtwohngebäude
1939, 17. 5.	68 582	s 59 300	s 9 300
1951, 31. 12.	51 508	43 538	7 970
1952, „	53 774	44 881	8 893
1953, „	56 498	47 042	9 456
1954, „	59 156	49 018	10 138
1955, „	62 508	51 559	10 949
1956, „	66 245	54 559	11 686
1957, „	69 624	57 138	12 486
1958, „	73 064	59 800	13 264

### 191. Vom Wohnungsamt vergebene Neubauwohnungen nach Personenkreisen

Bedachter Personenkreis	1958					1957				
	Zahl der Fälle			Personen insgesamt	Wohnräume	Zahl der Fälle			Personen insgesamt	Wohnräume
	Familien	Einzelpersonen	zusammen			Familien	Einzelpersonen	zusammen		
Vertriebene (ohne Umsiedler)	1 063	48	1 111	3 704	3 022	} 1 262	43	1 305	3 848	3 185
Umsiedelte Vertriebene	243	—	243	942	632					
Zuwanderer aus der sowjetischen Besatzungszone	352	6	358	1 294	974	130	5	135	436	342
Sachgeschädigte (ohne zurückgeführte Evakuierte)	2 668	282	2 950	9 085	7 501	2 223	222	2 445	6 618	5 758
Zurückgeführte Evakuierte	752	65	817	2 405	1 820	1 249	47	1 296	3 644	3 128
Sonstige	2 152	122	2 274	7 499	6 182	2 229	144	2 373	6 894	6 047
Insgesamt	7 230	523	7 753	24 929	20 131	7 093	461	7 554	21 440	18 460
darunter Kinderreiche	971	—	971	5 611	3 273	768	—	768	4 283	2 740
Umsiedler innerhalb des Landes	692	34	726	2 183	1 636	983	10	993	2 998	2 534

### 192. Zugang an Gebäuden nach Bauherren und Gebäudeart

Bauherr	Normalbau <sup>1)</sup>						
	Wohngebäude	Anstaltsgebäude	Öffentliche Gebäude	Bürogebäude	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstige Gebäude	Insgesamt
Rohzugang an Gebäuden insgesamt	2 716	29	50	48	347	304	3 494
davon durch							
Gemeinnützige Wohnungsuntern.	906	2	—	1	9	23	941
Freie Wohnungsunternehmen	490	1	—	—	3	6	500
Erwerbs- o. Wirtschaftsuntern.	87	2	1	25	124	24	263
Sonstige private Bauherren	1 205	16	—	15	211	215	1 662
Stadtverwaltung Köln	6	1	17	—	—	19	43
Sonstige Behörden u. Körperschaften des öffentlichen Rechts	22	7	32	7	—	17	85
Abgang	54	—	—	—	—	—	54
Reinzugang 1958	2 662	29	50	48	347	304	3 440
1957	2 555	21	59	51	400	269	3 355

<sup>1)</sup> Außerdem Nothau: 1 Bürogebäude (Amtsgebäude), 1 sonstiges Gebäude.

### 193. Zugang an Wohngebäuden nach Art der Erstellung, der Bauherren, der Gebäude und nach der Größe

Art der Erstellung Art der Bauherren Art der Gebäude	Normalwohngebäude											Wohnungen insgesamt	Wohn- räume	Wohn- fläche qm	Nutz- fläche qm	Um- bauer Raum 1000 cbm	Bau- kosten 1000 DM
	Ge- bäude	davon mit									20 und mehr						
		1	2	3	4	5	6	7 bis 9	10 bis 19	Wohnungen							
<b>Rohzugang</b>																	
nach Art der Erstellung																	
Neubau	2 155	931	467	71	45	12	329	191	79	30	8 131	29 621	503 008	26 301	2 866	151 559	
Wiederaufbau	561	28	28	84	77	28	48	149	103	16	3 881	12 301	226 385	33 167	1 292	67 957	
Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
nach Art der Bauherren																	
Gemeinnützige Wohnungs- unternehmen	906	396	136	9	3	4	206	96	40	16	3 897	14 344	239 123	3 593	1 202	68 122	
Freie Wohnungsunternehmen	490	234	114	2	8	—	65	46	13	8	1 769	6 576	105 830	3 623	752	29 614	
Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	87	2	1	7	14	3	13	29	14	4	674	2 112	37 314	5 416	220	12 635	
Sonstige private Bauherren	1 205	320	243	135	91	39	88	168	114	13	5 331	18 032	331 703	45 900	1 903	104 794	
Stadtverwaltung Köln	6	1	—	—	—	—	—	—	—	5	255	436	6 728	12	34	1 746	
Sonstige Behörden u. Körper- schaften des öffentl. Rechts	22	6	1	2	6	—	5	1	1	—	86	422	8 695	924	47	2 605	
nach Art der Gebäude																	
Mehrfamilienhäuser	1 294	8	24	155	122	40	377	340	182	46	10 119	32 870	578 573	48 589	3 092	168 906	
Kleinsiedlerstellen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Sonstige Einfamilienhäuser	1 422	951	471	—	—	—	—	—	—	—	1 893	9 052	150 820	10 879	1 066	50 610	
Bauernhäuser	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
<b>Rohzugang insgesamt 1958</b>	2 716	959	495	155	122	40	377	340	182	46	12 012	41 922	729 393	59 468	4 158	219 516	
1957	2 628	828	541	163	123	64	237	367	257	48	12 259	41 427	734 609	59 517	4 006	215 884	

### 194. Zugang an Nichtwohngebäuden nach der Art der Erstellung, der Bauherren und der Gebäude

Art der Erstellung Art der Bauherren Art der Gebäude	Normalbau 1)						
	Ge- bäude	Nutz- fläche qm	Woh- nungen	Wohn- räume	Wohn- fläche qm	Um- bauer Raum 1000 cbm	Bau- kosten 1000 DM
<b>Rohzugang</b>							
nach Art der Erstellung							
Neubau	688	318 373	133	518	9 351	1 851	110 904
Wiederaufbau	90	34 439	44	167	3 107	210	14 380
Umbau	—	—	—	—	—	—	—
nach Art der Bauherren							
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	35	7 203	—	—	—	30	1 536
Freie Wohnungsunternehmen	10	2 924	—	—	—	14	1 009
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	176	154 671	47	177	3 103	914	44 924
Sonstige private Bauherren	457	87 080	98	378	7 009	459	20 716
Stadtverwaltung Köln	37	34 634	9	39	637	246	23 579
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts	63	66 300	23	91	1 709	398	33 970
nach Art der Gebäude							
Anstaltsgebäude	29	31 704	3	7	100	166	12 008
Öffentliche Gebäude	50	59 163	24	100	1 860	407	38 628
Bürogebäude	48	55 462	20	78	1 368	323	22 880
Gewerbl. und landw. Betriebsgebäude	347	176 460	127	491	8 976	1 031	44 546
Sonstige Gebäude	304	30 023	3	9	154	134	7 672
<b>Rohzugang insgesamt 1958</b>	778	352 812	177	685	12 458	2 061	125 734
1957	802	613 546	232	817	14 989	3 544	176 062

1) Außerdem Notbau: 2 Gebäude mit 408 qm Nutzfläche.



### 197. Abgang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen

Art des Abgangs	durch						Insgesamt	
	Umbau, Ausbau Erweiterung etc.		Abbruch		Neubau für Stationierungstruppen			
	1958	1957	1958	1957	1958	1957	1958	1957
Wohngebäude	—	—	54	72	—	1	54	73
Nichtwohngebäude	—	2	—	—	—	—	—	2
Wohnungen	30	27	192	150	—	6	222	183
Wohnräume	88	92	466	247	—	36	554	375

### 198. Rohzugang an Nutzflächen in ganzen Gebäuden und Gebäudeteilen nach der Art der Erstellung und der Bauherren in qm

Art der Erstellung Art der Bauherren	Nutzflächen in Normalgebäuden <sup>1)</sup>						Insgesamt
	davon in						
	Wohn- gebäuden	Anstalts- gebäuden	Öffent- lichen Gebäuden	Büro- gebäuden	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstigen Gebäuden	
Rohzugang insgesamt	61 041	34 077	70 268	67 523	212 622	33 984	479 515
davon							
nach Art der Erstellung							
Neubau	26 301	27 750	53 258	52 611	158 061	26 693	344 674
Wiederaufbau	33 167	3 954	5 905	2 851	18 399	3 330	67 606
Umbau	—	—	—	—	—	—	—
Wiederherstellung <sup>2)</sup>	835	600	908	4 361	2 142	313	9 159
Erweiterung <sup>2)</sup>	738	1 773	10 197	7 700	34 020	3 648	58 076
nach Art der Bauherren							
Gemeinn. Wohnungsunternehmen	3 648	3 066	—	76	1 281	2 827	10 898
Freie Wohnungsunternehmen	3 623	1 604	—	—	672	648	6 547
Erwerbs- o. Wirtschaftsunternehmen	5 537	2 207	178	37 265	142 110	8 757	196 054
Sonstige private Bauherren	47 297	10 705	209	7 204	68 559	10 628	144 602
Stadtverwaltung Köln	12	720	41 984	4 230	—	2 538	49 484
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts	924	15 775	27 897	18 748	—	8 586	71 930

<sup>1)</sup> Außerdem Notbau: 408 qm Nutzfläche. — <sup>2)</sup> Bezieht sich auf die Gewinnung von Nutzflächen in Gebäudeteilen.

### 199. Aufgewandte Baukosten nach Bauherren und Erstellungsart in 1 000 DM

Erstellungsart Bauherren	Normalbau <sup>1)</sup>							Ins- gesamt
	In ganzen Gebäuden				In Gebäudeteilen			
	Neubau	Wieder- aufbau	Umbau	zu- sammen	Wieder- herstellung	Erwei- terung	zu- sammen	
Aufgewandte Baukosten insges.	262 463	82 787	—	345 250	4 631	19 632	24 263	369 513
davon								
Gemeinn. Wohnungsunternehm.	63 222	6 436	—	69 658	115	51	166	69 824
Freie Wohnungsunternehmen	28 244	2 379	—	30 623	—	40	40	30 663
Erwerbs- oder Wirtschafts- unternehmen	49 363	8 196	—	57 559	299	8 605	8 904	66 463
Sonstige private Bauherren	67 124	58 386	—	125 510	2 185	4 512	6 697	132 207
Stadtverwaltung Köln	22 098	3 227	—	25 325	2 032	3 578	5 610	30 935
Sonstige Behörden und Körper- schaften des öffentlichen Rechts	32 412	4 163	—	36 575	—	2 846	2 846	39 421

<sup>1)</sup> Außerdem Notbau: Baukosten 55 000 DM.

## 200. Fertiggestellte Gebäude nach Stadtbezirken und nach der Art der Verwendung

Stadtbezirk	Normalbau <sup>1)</sup>						
	Insgesamt	davon					
		Wohngebäude	Anstalten	Öffentliche Gebäude	Bürogebäude	Gewerbl. u. landw. Betriebsgeb.	Sonstige Gebäude
Altstadt-Süd	237	174	5	10	3	36	9
Altstadt-Nord	180	107	8	7	19	26	13
Deutz	63	39	2	3	3	10	6
Bayenthal	25	13	—	—	3	8	1
Marienburg	13	5	1	1	—	—	6
Raderberg	17	5	—	—	1	9	2
Raderthal	28	22	—	—	—	1	5
Zollstock	67	55	—	2	1	7	2
Klettenberg	43	35	—	—	—	3	5
Sülz	89	67	—	—	1	15	6
Lindenthal	149	119	5	3	1	9	12
Braunsfeld	37	27	—	—	2	7	1
Müngersdorf	19	15	—	—	—	4	—
Ehrenfeld	86	42	—	3	7	21	13
Neu-Ehrenfeld	20	15	—	—	—	2	3
Vogelsang	12	5	—	1	—	1	5
Bickendorf	46	33	—	2	1	7	3
Bocklemünd/Mengenich	9	7	—	—	—	1	1
Ossendorf	39	37	—	1	1	—	—
Nippes	134	111	2	1	—	11	9
Mauenheim	15	10	—	1	—	2	2
Riehl	36	20	—	1	—	11	4
Niehl	11	5	1	—	1	3	1
Weidenpesch	306	261	1	3	—	21	20
Longerich	425	417	—	1	—	4	3
Volkhoven/Weiler	1	1	—	—	—	—	—
Merkenich	16	14	—	—	—	1	1
Fühlingen	27	22	—	—	—	1	4
Roggendorf/Thenhoven	10	5	—	—	—	2	3
Worringen	75	62	—	—	—	4	9
Poll	36	28	1	—	—	2	5
Humboldt-Gremberg	42	37	—	1	—	3	1
Kalk	95	62	3	1	—	23	6
Vingst	96	92	—	1	—	2	1
Höhenberg	34	23	—	—	—	6	5
Ostheim	69	53	—	1	—	6	9
Merheim	34	21	—	—	1	2	10
Brück	83	66	—	1	—	1	15
Rath	71	55	—	—	1	4	11
Mülheim	132	87	—	3	—	26	16
Buchforst	5	2	—	—	—	2	1
Buchheim	35	21	—	—	2	9	3
Holweide	68	52	—	—	—	6	10
Dellbrück	123	81	—	1	—	15	26
Höhenhaus	65	42	—	—	—	5	18
Dünwald	66	50	—	1	—	6	9
Stammheim	26	22	—	—	—	—	4
Flittard	179	172	—	—	—	2	5
<b>Gesamtstadt 1958</b>	<b>3494</b>	<b>2716</b>	<b>29</b>	<b>50</b>	<b>48</b>	<b>347</b>	<b>304</b>
1957	3430	2628	21	59	51	401	270

<sup>1)</sup> Außerdem Notbau: 1 Bürogebäude (Amtsgebäude)  
1 sonstiges Gebäude



201. Fertiggestellte Wohnungen nach Stadtbezirken und nach der Anzahl der Räume

Stadtbezirk	Normale Wohnungen										insgesamt	darin Wohnräume
	mit											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr		
	Räumen											
Altstadt-Süd	177	205	671	436	63	11	1	2	1	1	1568	4767
Altstadt-Nord	70	175	355	307	53	4	3	2	—	—	969	3039
Deutz	7	57	168	71	6	2	—	1	—	—	312	959
Bayenthal	—	8	9	38	8	1	—	—	—	1	65	251
Marienburg	—	2	5	6	2	2	1	—	—	2	20	96
Raderberg	—	6	6	19	4	1	—	—	—	—	36	132
Raderthal	15	24	18	76	2	—	1	—	—	1	137	448
Zollstock	17	99	189	149	1	2	—	—	—	—	457	1395
Klettenberg	—	7	48	67	20	3	1	3	2	—	151	593
Sülz	2	42	103	120	32	13	2	—	1	—	315	1136
Lindenthal	9	74	185	164	62	15	10	6	4	4	533	1969
Braunsfeld	4	24	43	64	9	5	—	—	1	1	151	532
Müngersdorf	25	65	27	5	4	8	—	—	—	—	134	324
Ehrenfeld	—	28	127	93	20	1	—	—	—	—	269	915
Neu-Ehrenfeld	—	—	35	64	7	—	1	—	1	—	108	412
Vogelsang	—	—	—	5	—	3	—	—	—	—	8	38
Bickendorf	2	—	87	111	2	2	1	—	—	—	205	736
Bocklemünd/Mengenich	—	—	1	7	4	1	1	—	—	—	14	64
Ossendorf	—	15	19	53	1	7	—	—	—	1	96	356
Nippes	30	101	422	190	27	4	2	1	—	—	777	2439
Maunheim	—	1	5	11	9	1	—	—	—	—	27	112
Riehl	—	5	41	92	8	—	—	—	—	—	146	541
Niehl	—	2	2	4	3	1	—	1	—	—	13	55
Weidenpesch	21	49	112	333	132	62	4	3	1	—	717	2880
Longerich	9	49	202	359	62	197	3	1	—	—	882	3670
Volkhoven/ Weiler	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	5
Merkenich	—	—	13	10	5	1	—	—	—	—	29	110
Fühligen	—	1	9	14	5	3	1	2	—	—	35	151
Roggendorf/Thenhoven	—	—	2	2	2	3	—	—	—	—	9	42
Worringen	—	27	19	210	54	3	1	2	—	—	316	1262
Poll	—	5	4	4	15	8	1	1	—	—	38	176
Humboldt-Gremberg	26	66	116	115	49	—	—	—	—	—	372	1211
Kalk	—	76	268	106	45	2	—	1	—	—	498	1625
Vingst	19	66	195	314	58	—	—	—	—	—	652	2282
Höhenberg	48	119	84	17	—	2	—	—	—	—	270	618
Ostheim	—	92	44	32	19	16	2	2	—	1	208	676
Merheim	—	4	14	15	3	5	—	—	—	—	41	155
Brück	—	2	5	36	27	11	8	1	—	—	90	428
Rath	—	—	15	23	8	13	13	2	3	1	78	399
Mülheim	34	105	240	186	49	6	1	—	—	—	621	1996
Buchforst	—	—	—	7	1	—	—	—	—	—	8	33
Buchheim	—	—	55	46	8	1	—	1	—	—	111	403
Holweide	10	46	11	78	24	5	1	1	—	—	176	612
Dellbrück	—	3	16	95	30	4	18	5	1	—	172	783
Höhenhaus	—	4	9	48	5	10	1	—	—	—	77	319
Dünnwald	—	—	2	51	22	5	—	—	—	—	80	350
Stammheim	—	7	30	30	4	3	—	1	—	—	75	270
Flittard	—	8	77	265	51	69	14	1	—	—	485	2082
<b>Gesamtstadt 1958</b>	<b>525</b>	<b>1 669</b>	<b>4 108</b>	<b>4 548</b>	<b>1 026</b>	<b>516</b>	<b>92</b>	<b>40</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>12 552</b>	<b>43 847</b>
1957	449	2 133	5 137	3 869	859	524	61	84	16	17	13 149	44 460

## 202. Bauüberhang am Jahresende nach Erstellungsart, Bauherren und baulichem Zustand

Erstellung Bauherr	Genehmigte Bau- vorhaben ins- gesamt		Davon										
			Im Bau befindliche Gebäude							Noch nicht unter Dach		Noch nicht be- gonnen	
			unter Dach (rohbaufertig)					noch nicht bezogen					
			teilweise bezogen			Wohnungen							
			Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude			be- zo- gen	noch nicht be- zo- gen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen
						1	2						

### Wohngebäude

Insgesamt	2 678	12 901	88	171	220	841	4 072	454	2 245	1 295	6 193
davon											
nach Art der Erstellung											
Neubau	1 847	7 418	32	54	73	627	2 487	333	1 420	855	3 384
Wiederaufbau	831	5 065	56	102	133	214	1 459	121	771	440	2 600
Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiederherstellung	—	230	—	8	6	—	54	—	35	—	127
Erweiterung	—	188	—	7	8	—	72	—	19	—	82
nach Art der Bauherren											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	537	3 049	—	—	—	117	822	147	776	273	1 451
Betriebe und Behörden	75	715	1	2	1	28	334	16	110	30	268
Sonstige	2 066	9 137	87	169	219	696	2 916	291	1 359	992	4 444

### Nichtwohngebäude

Insgesamt	555	278	3	1	1	190	125	99	55	263	96
davon											
nach Art der Erstellung											
Neubau	487	198	3	1	1	165	85	86	46	233	65
Wiederaufbau	68	62	—	—	—	25	26	13	7	30	29
Umbau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Wiederherstellung	—	7	—	—	—	—	3	—	2	—	2
Erweiterung	—	11	—	—	—	—	11	—	—	—	—
nach Art der Bauherren											
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungs- unternehmen	25	3	—	—	—	6	2	2	1	17	—
Betriebe und Behörden	192	90	—	—	—	75	39	40	26	77	25
Sonstige	338	185	3	1	1	109	84	57	28	169	71

### Wohngebäude und Nichtwohngebäude zusammen

Insgesamt	1958	3 233	13 179	91	172	221	1 031	4 197	553	2 300	1 558	6 289
	1957	3 733	14 417	111	168	257	1 479	5 165	618	2 377	1 525	6 450

203. Bauüberhang 1958 im Vergleich zu 1957  
Wohnungen

Baulicher Zustand der Wohnungen	31. 12. 1958	31. 12. 1957
Genehmigte, aber am 31. 12. noch nicht abgenommene Wohnungen <sup>1)</sup>	13 179	14 417
davon		
fertiggestellte Wohnungen in fertiggestellten Gebäuden	—	—
fertiggestellte Wohnungen in erst teilweise fertiggestellten Gebäuden	172	168
noch nicht fertiggestellte Wohnungen in erst teilweise fertiggestellten Gebäuden	221	257
Wohnungen in rohbaufertigen Gebäuden	4 197	5 165
Wohnungen in noch nicht unter Dach befindlichen Gebäuden	2 300	2 377
Wohnungen in noch nicht begonnenen Bauvorhaben	6 289	6 450

<sup>1)</sup> Ohne die Wohnungen derjenigen Bauvorhaben, deren Baugenehmigung am 31. 12. erloschen war.

204. Der Bauüberhang an Wohnungen am 31. Dezember 1958  
nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	Im Bau	Genehmigt, aber noch nicht begonnen	Stadtbezirk	Im Bau	Genehmigt, aber noch nicht begonnen
Altstadt-Süd	1 010	943	Longerich	237	143
Altstadt-Nord	849	530	Volkhoven/ Weiler	13	20
Deutz	222	111	Merkenich	27	4
Bayenthal	29	61	Fühlingen	23	22
Marienburg	15	—	Roggendorf/ Thenhoven	6	4
Raderberg	5	3	Worringen	17	9
Raderthal	47	33			
Zollstock	79	72	Poll	64	34
Klettenberg	63	130	Humb.-Gremberg	190	108
Sülz	375	225	Kalk	138	252
Lindenthal	407	395	Vingst	119	56
Braunsfeld	174	64	Höhenberg	103	66
Müngersdorf	55	17	Ostheim	41	30
Ehrenfeld	218	160	Merheim	25	12
Neu-Ehrenfeld	18	37	Brück	33	71
Vogelsang	7	1	Rath	22	19
Bickendorf	13	14	Mülheim	377	328
Bocklemünd/ Mengenich	14	14	Buchforst	21	23
Ossendorf	28	10	Buchheim	192	30
Nippes	434	536	Holweide	65	54
Mauenheim	35	5	Dellbrück	40	120
Riehl	368	497	Höhenhaus	58	423
Niehl	14	6	Dünwald	11	10
Weidenpesch	402	224	Stammheim	72	3
			Flittard	115	360
			<b>Gesamtstadt</b>	<b>6 890</b>	<b>6 289</b>

**205. Baugenehmigungen**  
nach der Art der Erstellung, Bauherren und der Bauvorhaben

Bauherren	Normalbau																
	Genehmigungen für Errichtung ganzer Gebäude durch								Genehmigungen für sonstige Baumaßnahmen Gebäude und Gebäudeteile				Insgesamt				
	Neubau				Wiederaufbau				Gebäude zusammen	Wohnungen	um-bautem Raum	ver-anschl. reinen Bau-kosten	Gebäude zusammen	Wohnungen	Wohn-fläche	mit um-bautem Raum (Spalte 3, 7, 11)	ver-anschl. reinen Bau-kost. (Spalte 4, 8, 12)
	Gebäude zusammen	Wohnungen	mit um-bautem Raum	ver-anschl. reinen Bau-kosten	Gebäude zusammen	Wohnungen	mit um-bautem Raum	ver-anschl. reinen Bau-kosten									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

**Wohnbauten**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	559	3 408	989	59 454	19	131	39	2 361	—	—	—	—	578	3 539	203,0	1 028	61 815
Freie Wohnungsunternehmen	449	1 606	551	29 988	16	147	48	2 832	—	6	2	65	465	1 759	118,0	601	32 885
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	90	398	137	7 485	32	263	91	5 770	—	8	5	66	122	669	40,8	233	13 321
Sonstige private Bauherren	776	2 569	1057	63 919	471	3 043	1 036	59 416	—	301	92	4 439	1 247	5 913	388,4	2 185	127 774
Stadtverwaltung Köln	5	161	23	1 286	—	—	—	—	—	1	1	68	5	162	5,0	24	1 354
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	18	61	37	2 147	1	32	13	645	—	1	1	25	20	94	10,0	51	2 817
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>1 897</b>	<b>8 203</b>	<b>2 794</b>	<b>164 279</b>	<b>540</b>	<b>3 616</b>	<b>1 227</b>	<b>71 024</b>	<b>—</b>	<b>317</b>	<b>101</b>	<b>4 663</b>	<b>2 437</b>	<b>12 136</b>	<b>765,2</b>	<b>4 122</b>	<b>239 966</b>

**Nichtwohnbauten: Anstaltsgebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	5	3	38	2 484	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	0,5	38	2 484
Freie Wohnungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	3	2	25	2 045	—	—	—	—	—	1	4	110	3	3	0,3	29	2 155
Sonstige private Bauherren	10	1	60	4 348	5	—	6	331	—	2	3	248	15	3	0,2	69	4 927
Stadtverwaltung Köln	1	—	2	150	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	150
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	11	7	94	10 253	1	—	3	250	—	—	9	935	12	7	0,5	106	11 468
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>30</b>	<b>13</b>	<b>219</b>	<b>19 280</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>611</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>16</b>	<b>1 293</b>	<b>36</b>	<b>16</b>	<b>1,5</b>	<b>244</b>	<b>21 184</b>

**Nichtwohnbauten: Öffentliche Gebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Freie Wohnungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige private Bauherren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadtverwaltung Köln	4	—	112	4 959	1	—	20	3 119	—	3	82	4 180	5	3	0,2	214	12 258
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	19	5	101	9 354	1	—	15	1 112	—	4	31	1 045	20	9	0,8	147	11 511
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>213</b>	<b>14 313</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>35</b>	<b>4 231</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>113</b>	<b>5 225</b>	<b>25</b>	<b>12</b>	<b>1,0</b>	<b>361</b>	<b>23 769</b>

**Nichtwohnbauten: Bürogebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	2	—	1	113	—	—	—	—	—	—	0	20	2	—	—	1	133
Freie Wohnungsunternehmen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	25	14	197	20 305	2	—	7	550	—	—	36	1 727	27	14	0,9	240	22 582
Sonstige private Bauherren	13	7	22	1 072	1	—	3	160	—	—	1	41	14	7	0,4	26	1 273
Stadtverwaltung Köln	3	—	12	1 832	—	—	—	—	—	—	23	1 090	3	—	—	35	2 922
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	4	2	130	11 475	—	—	—	—	—	—	40	1 037	4	2	0,1	170	12 512
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>47</b>	<b>23</b>	<b>362</b>	<b>34 797</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>10</b>	<b>710</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>100</b>	<b>3 915</b>	<b>50</b>	<b>23</b>	<b>1,4</b>	<b>472</b>	<b>39 422</b>

**Nichtwohnbauten: Gewerbliche und landwirtschaftliche Betriebsgebäude**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	7	—	5	247	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	5	247
Freie Wohnungsunternehmen	1	—	1	26	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	26
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	92	4	565	25 987	12	3	33	1 413	—	5	178	7 762	104	12	0,9	776	35 162
Sonstige private Bauherren	165	103	243	10 434	33	26	53	3 109	—	4	38	1 747	198	133	8,2	334	15 290
Stadtverwaltung Köln	1	—	3	16	1	—	2	400	—	—	—	—	2	—	—	5	416
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>266</b>	<b>107</b>	<b>817</b>	<b>36 710</b>	<b>46</b>	<b>29</b>	<b>88</b>	<b>4 922</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>216</b>	<b>9 509</b>	<b>312</b>	<b>145</b>	<b>9,1</b>	<b>1 121</b>	<b>51 141</b>

**Sonstige Nichtwohnbauten**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	29	—	12	511	—	—	—	—	—	—	—	—	29	—	—	12	511
Freie Wohnungsunternehmen	7	—	5	250	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	5	250
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	27	1	26	1 106	—	—	—	—	—	—	17	1 348	27	1	0,0	43	2 454
Sonstige private Bauherren	254	—	35	1 504	2	—	1	38	—	1	3	112	256	1	0,1	39	1 654
Stadtverwaltung Köln	20	2	44	2 243	—	—	—	—	—	—	0	2	20	2	0,1	44	2 245
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	12	1	29	2 469	1	1	4	396	—	—	11	702	13	2	0,1	44	3 567
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>349</b>	<b>4</b>	<b>151</b>	<b>8 083</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>434</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>31</b>	<b>2 164</b>	<b>352</b>	<b>6</b>	<b>0,3</b>	<b>187</b>	<b>10 651</b>

**Insgesamt**

Gemeinnützige Wohnungs- u. ländl. Siedlungsunternehmen	602	3 411	1 045	62 809	19	131	39	2 361	—	—	0	20	621	3 542	203,5	1 084	65 190
Freie Wohnungsunternehmen	457	1 606	557	30 264	16	147	48	2 832	—	6	2	65	473	1 759	118,0	607	33 161
Erwerbs- oder Wirtschaftsunternehmen	237	419	950	56 928	46	266	131	7 733	—	14	240	11 013	283	699	42,9	1 321	75 674
Sonstige private Bauherren	1 218	2 680	1 417	81 277	512	3 069	1 099	63 054	—	308	137	6 587	1 730	6 057	397,3	2 653	150 918
Stadtverwaltung Köln	34	163	196	10 486	2	—	22	3 519	—	4	106	5 340	36	167	5,3	324	19 345
Sonstige Behörden und Körperschaften des öffentl. Rechts	64	76	391	35 698	5	33	35	2 433	—	5	92	3 744	69	114	11,5	518	41 875
<b>Bauherren insgesamt</b>	<b>2 612</b>	<b>8 355</b>	<b>4 556</b>	<b>277 462</b>	<b>600</b>	<b>3 646</b>	<b>1 374</b>	<b>81 932</b>	<b>—</b>	<b>337</b>	<b>577</b>	<b>26 769</b>	<b>3 212</b>	<b>12 338</b>	<b>778,5</b>	<b>6 507</b>	<b>386 163</b>

## 206. Fortgeschriebener Bestand an Wohnungen und Wohnräumen nach Stadtbezirken

Stadtbezirk	Normal- wohnungen	Normal- räume <sup>1)</sup>	Normal- wohnungen	Normal- räume <sup>1)</sup>
	31. 12. 1957		31. 12. 1958	
Altstadt-Süd	20 748	66 389	22 210	70 933
Altstadt-Nord	18 912	61 654	19 870	64 681
Deutz	5 481	18 070	5 773	18 983
Bayenthal	2 130	7 500	2 195	7 751
Marienburg	1 544	7 061	1 564	7 157
Raderberg	1 751	5 368	1 787	5 500
Raderthal	979	3 054	1 116	3 502
Zollstock	6 147	20 204	6 604	21 599
Klettenberg	4 266	15 928	4 417	16 521
Sülz	13 593	47 543	13 892	48 626
Lindenthal	9 094	34 552	9 619	36 508
Braunsfeld	3 137	12 188	3 280	12 692
Müngersdorf	1 526	5 453	1 658	5 769
Ehrenfeld	13 276	39 167	13 539	40 074
Neu-Ehrenfeld	9 091	31 489	9 199	31 901
Vogelsang	1 641	5 914	1 647	5 947
Bickendorf	3 934	12 727	4 138	13 461
Bocklemünd / Mengenich ✓	509	1 766	523	1 830
Ossendorf	1 090	3 340	1 186	3 696
Nippes	14 314	47 299	15 087	49 731
Mauenheim	1 659	5 925	1 686	6 037
Riehl	3 735	13 163	3 871	13 680
Niehl	1 201	3 996	1 214	4 051
Weidenpesch	8 201	27 522	8 914	30 390
Longerich	2 040	7 055	2 921	10 720
Volkshoven / Weiler ✓	264	992	265	997
Merkenich	681	2 437	710	2 547
Fühlingen	640	2 386	675	2 540
Roggendorf / Thenhoven	517	1 962	525	2 000
Worringen	1 547	5 350	1 861	6 610
Poll	2 239	7 451	2 277	7 627
Humboldt-Gremberg	3 948	11 715	4 318	12 923
Kalk	6 411	18 501	6 907	20 120
Vingst	1 565	4 699	2 217	6 984
Höhenberg	3 536	11 030	3 806	11 648
Ostheim	2 694	8 612	2 902	9 288
Merheim	1 502	5 222	1 543	5 379
Brück ✓	2 093	7 275	2 182	7 702
Rath ✓	1 483	5 824	1 561	6 223
Mülheim	12 657	39 935	13 272	41 924
Buchforst	3 174	9 594	3 180	9 624
Buchheim	2 618	8 234	2 727	8 634
Holweide	3 818	12 635	3 994	13 250
Dellbrück ✓	5 350	18 110	5 518	18 889
Höhenhaus ✓	4 063	13 380	4 140	13 699
Dünnwald ✓	2 081	6 740	2 160	7 087
Stammheim ✓	1 105	3 959	1 180	4 229
Flittard	1 599	5 758	2 084	7 840
<b>Gesamtstadt Köln</b>	<b>215 584</b>	<b>716 128</b>	<b>227 914</b>	<b>759 504</b>

<sup>1)</sup> Darin Einzelzimmer außerhalb von Wohnungen, in Wohngebäuden.

# Die Belegungsdichte (Personen je Wohnraum) nach Stadtbezirken am 31. Dezember 1958

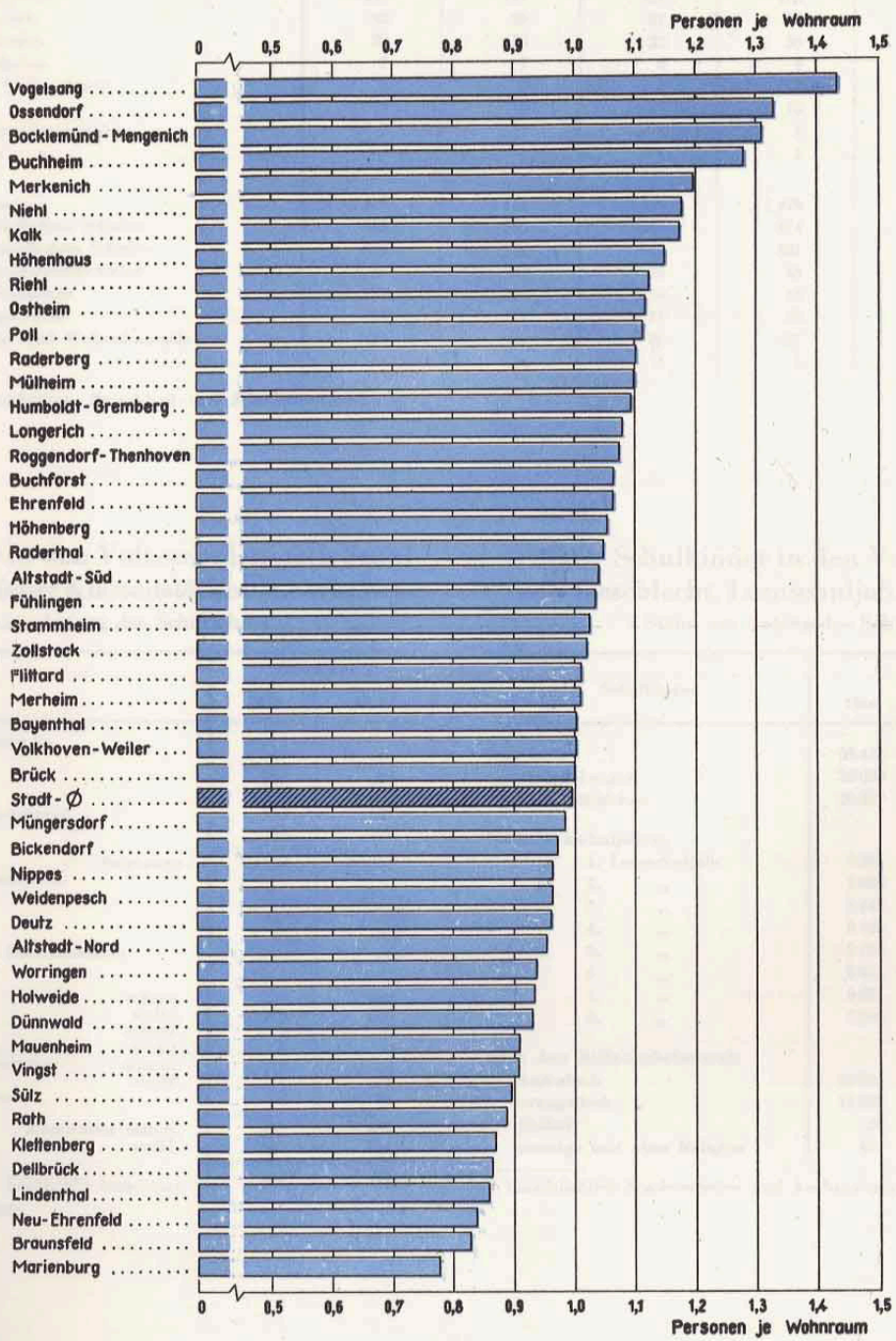


Schaubild 23

## X. Schulwesen

### 207. Volksschulen und Volksschulklassen

Stand am Anfang des Schuljahres

	Schuljahr					
	1953	1954	1955	1956	1957	1958
Volksschulen insgesamt (Systeme)	139	147	151	158	165	170
davon Katholische Schulen	83	86	87	89	93	94
Evangelische Schulen	28	32	32	36	37	38
Gemeinschaftsschulen	7	7	8	8	8	9
Aufbauzüge an Volksschulen	2	2	2	2	2	2
Hilfsschulen	12	12	13	13	13	14
Heim- und Waisenhausschulen	7	7	8	9	9	10
Sonderschulen <sup>1)</sup>	—	1	1	1	3	3
Volksschulklassen insgesamt	1 416	1 424	1 448	1 478	1 482	1 504
davon Klassen in Katholischen Schulen	968	960	966	974	965	975
Klassen in Evangelischen Schulen	282	295	312	331	335	340
Klassen in Gemeinschaftsschulen	37	47	49	43	51	52
Klassen in Aufbauzügen	18	18	18	18	17	15
Klassen in Hilfsschulen	80	74	74	76	78	85
Klassen in Heim- und Waisenhausschulen	31	26	25	27	27	26
Sonderschulen	—	4	4	4	9	11

<sup>1)</sup> Sonderschulen = Schwerhörige-, Sprachheil- und Sehschwachenschule.

### 208. Schulkinder in den Volksschulen nach Schulart, durchschnittlicher Klassenstärke u. Lehrkräften

Stand am Anfang des Schuljahres

	Schuljahr	
	1958	1957
Von den Schulkindern waren in		
Volksschulen	56 355	56 075
Aufbauzügen	563	690
Hilfsschulen	2 220	2 080
Heim- und Waisenhausschulen	886	834
Sonderschulen <sup>1)</sup>	165	122
Insgesamt	60 189	59 801
Durchschnittliche Klassenstärke in		
Volksschulen	41,2	41,5
Aufbauzügen	37,5	40,6
Hilfsschulen	26,1	26,7
Heim-, Waisenhaus- u. Sonderschulen	28,4	26,6
Lehrkräfte		
Hauptamtliche		
männl.	570	582
weibl.	688	689
Vertreterkräfte		
männl.	2	3
weibl.	5	4
An Hilfs- und Sonderschulen		
männl.	80	73
weibl.	40	38
Technische Lehrerinnen		
weibl.	70	60
Zusammen männl.	652	658
weibl.	803	791
Lehrkräfte insgesamt	1 455	1 449

<sup>1)</sup> Fußnote siehe Tabelle 207.

### 209. Schulkinder in den Volksschulen <sup>1)</sup> nach Geschlecht, Lernschuljahren und Religion

Stand am Anfang des Schuljahres

Schulkinder	Schuljahr		
	1956	1957	1958
Insgesamt	59 433	59 801	60 189
davon Jungen	30 096	30 229	30 417
Mädchen	29 337	29 572	29 772
Nach Lernschuljahren			
1. Lernschuljahr	9 561	10 261	10 264
2. „	9 003	9 317	9 287
3. „	8 447	9 217	9 352
4. „	8 448	9 128	9 442
5. „	5 763	6 736	6 913
6. „	6 021	5 815	5 952
7. „	6 601	4 470	4 609
8. „	5 589	4 857	4 370
Nach dem Religionsbekenntnis			
katholisch	43 024	42 916	42 957
evangelisch	15 892	16 288	16 613
jüdisch	26	34	49
sonstige und ohne Religion	491	563	570

<sup>1)</sup> Einschließlich Sonderschulen und Aufbauzügen.

## 210. Schwimmunterricht in den Volksschulen

Bäder	Schimmerschüler zusammen		Abgelegte Prüfungen								Schwimmer zusammen				Nicht- schwimmer		
			vor der DLRG		als Fahrten- schwimmer		als Frei- schwimmer		als Neu- schwimmer		Anzahl		%				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
<b>Sommerhalbjahr</b>																	
Hallenbäder	1 222	554	27	—	554	205	146	78	284	171	1 008	454	82,5	82,0	214	100	
Lehrschwimmbecken	1 080	1 204	—	—	188	240	128	159	355	374	671	773	62,1	64,2	409	431	
Freibäder	838	687	—	2	104	74	123	64	185	195	415	335	49,5	48,8	423	352	
<b>zusammen</b>	<b>3 140</b>	<b>2 445</b>	<b>27</b>	<b>2</b>	<b>846</b>	<b>519</b>	<b>397</b>	<b>301</b>	<b>824</b>	<b>740</b>	<b>2 094</b>	<b>1 562</b>	<b>66,7</b>	<b>63,9</b>	<b>1 046</b>	<b>883</b>	
<b>Winterhalbjahr</b>																	
Hallenbäder	1 280	838	16	4	462	237	193	132	334	264	1 005	637	78,5	76,0	275	201	
Lehrschwimmbecken	1 406	1 156	4	—	281	308	204	160	499	409	988	877	70,3	75,9	418	279	
<b>zusammen</b>	<b>2 686</b>	<b>1 994</b>	<b>20</b>	<b>4</b>	<b>743</b>	<b>545</b>	<b>397</b>	<b>292</b>	<b>833</b>	<b>673</b>	<b>1 993</b>	<b>1 514</b>	<b>74,2</b>	<b>75,9</b>	<b>693</b>	<b>480</b>	
<b>Schuljahr 1958/59</b>																	
<b>Insgesamt</b>	<b>5 826</b>	<b>4 439</b>	<b>47</b>	<b>6</b>	<b>1 589</b>	<b>1 064</b>	<b>794</b>	<b>593</b>	<b>1 657</b>	<b>1 413</b>	<b>4 087</b>	<b>3 076</b>	<b>70,2</b>	<b>69,3</b>	<b>1 739</b>	<b>1 363</b>	

## 211. Schülerbewegung in den allgemeinbildenden Schulen

vom 15. Mai 1957 bis 15. Mai 1958

	Schüler		
	Jungen	Mädchen	Zusammen
<b>Volksschulen (einschl. Aufbauzüge)</b>			
Schülerbestand am 15. Mai 1957	28 534	28 231	56 765
Zugänge insgesamt	8 549	8 304	16 853
darunter Schulanfänger, die Ostern 1958 schulpflichtig und eingeschult wurden	4 367	4 272	8 639
im Schuljahr 1957 zurückgestellte Kinder, die Ostern 1958 in die unterste Klasse aufgenommen wurden	444	401	845
Abgänge insgesamt	8 524	8 176	16 700
darunter mit dem Abschluszeugnis des Aufbauzuges	80	76	156
Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht aus dem 9. Schuljahrgang	58	33	91
8. „ „	2 339	2 485	4 824
7. „ „	487	449	936
6. „ „ und niedriger	237	189	426
Schülerbestand am 15. Mai 1958	28 559	28 359	56 918
<b>Hilfs-, Heim- und Sonderschulen <sup>1)</sup></b>			
Schülerbestand am 15. Mai 1957	1 695	1 341	3 036
Zugänge insgesamt	794	599	1 393
darunter erstmalige Aufnahmen	546	420	966
Abgänge insgesamt	631	527	1 158
darunter Schulentlassungen nach Beendigung der Volksschulpflicht	270	213	483
Schülerbestand am 15. Mai 1958	1 858	1 413	3 271
<b>Realschulen</b>			
Schülerbestand am 15. Mai 1957	3 345	3 020	6 365
Zugänge insgesamt	720	709	1 429
darunter Ostern 1958 in die unterste Klasse neu aufgenommene Schüler	575	531	1 106
Abgänge insgesamt	758	726	1 484
darunter nach Erreichen des Schulzieles	462	422	884
Schülerbestand am 15. Mai 1958	3 307	3 003	6 310
<b>Höhere Schulen <sup>2)</sup></b>			
Schülerbestand am 15. Mai 1957	8 212	6 428	14 640
Zugänge insgesamt	1 627	1 454	3 081
darunter Ostern 1958 in die unterste Klasse neu aufgenommene Schüler	1 176	911	2 087
Abgänge insgesamt	1 446	1 350	2 796
darunter nach Erreichen des Schulzieles	501	320	821
Schülerbestand am 15. Mai 1958	8 393	6 532	14 925

<sup>1)</sup> Sonderschulen = Schwerhörigen-, Sprachheil- und Schschwachenschule. — <sup>2)</sup> Städtische, Staatliche und Private Lehranstalten (ohne Abendgymnasium).



### 212. Klassen, Schüler und Lehrkräfte in den städtischen Realschulen Stand 15. Mai 1958

Schule	Schüler- klassen	Schüler bzw. Schülerinnen											Hauptamtliche Lehrkräfte	
		insgesamt	darunter Ortsfremde	nach Klassen						nach der Religion			insgesamt	darunter männ- liche
				5.	6.	7.	8.	9.	10.	röm. kath.	evang.	sonstige		
<b>Realschulen für Jungen</b>														
Severinswall	13	486	109	81	81	73	87	103	61	315	169	2	19	19
Dagobertstr.	18	656	30	107	88	96	124	144	97	414	232	10	27	27
Dechenstr.	15	548	29	91	89	89	105	94	80	388	152	8	22	21
Lassallestr.	15	510	14	93	88	70	100	79	80	304	202	4	22	22
Euskirchener Str.	13	514	7	86	87	92	106	70	73	301	203	10	20	19
Zusammen	74	2 714	189	458	433	420	522	490	391	1 722	958	34	110	108
<b>Realschulen für Mädchen</b>														
Severinswall	13	441	81	82	70	64	90	72	63	240	194	7	20	3
Niederichstr.	16	540	22	94	76	103	111	83	73	303	234	3	25	2
Gravenreuthstr.	16	511	13	91	101	75	88	72	84	327	177	7	25	3
Lassallestr.	20	679	25	118	94	90	146	129	102	393	286	—	31	7
Euskirchener Str.	13	431	5	80	74	80	66	63	68	252	177	2	18	—
Zusammen	78	2 602	146	465	415	412	501	419	390	1 515	1 068	19	119	15
<b>Realschulen für Jungen und Mädchen</b>														
Aachener Str.	Jungen	13	230	49	28	48	48	33	24	129	96	5	19	9
	Mädchen	13	286	52	49	43	45	60	37	162	115	9	—	—
Falckensteinstr.	Jungen	13	363	81	66	78	67	71	—	213	143	7	20	15
	Mädchen	13	115	42	38	35	—	—	—	51	64	—	—	—
<b>Realschulen insgesamt</b>														
Jungen	3 307	588	527	546	637	594	415	2 064	1 197	46	—	—	—	—
Mädchen	3 003	559	502	490	546	479	427	1 728	1 247	28	—	—	—	—
Insgesamt	178	6 310	466	1 147	1 029	1 036	1 183	1 073	842	3 792	2 444	74	268	147

### 213. Klassen, Schüler und Lehrkräfte an den Höheren Schulen <sup>1)</sup> Stand 15. Mai 1958

Lehranstalten <sup>1)</sup>	Schüler- klassen	Schüler bzw. Schülerinnen											Hauptamtliche Lehrkräfte					
		insgesamt	darunter Orts- fremde	nach Klassen								nach Religion			insgesamt	darunter männ- liche		
				VI	V	IV	UIII	OIII	UII	OII	UI	OI	röm. kath.	evang.			sonstige	
<b>Städtische Lehranstalten für Jungen</b>																		
Gymnasium Köln-Nippes	(N)	18	550	8	103	68	64	69	58	47	52	43	46	336	208	6	39	39
" Humboldtstr.	(Na)	18	639	77	94	88	78	70	73	68	65	50	53	401	235	3	35	34
" Hansaring	(Na)	28	951	120	88	82	113	144	130	148	98	50	392	539	20	50	50	
" Albertus-Magnus	(Na)	23	682	79	88	75	80	70	67	85	62	80	75	362	303	17	49	49
" Kreuzgasse	(A u. N)	21	691	135	89	92	75	94	89	86	64	49	53	401	282	8	44	42
" i/E Schiller	(N)	6	218	33	72	74	72	—	—	—	—	—	—	110	104	4	8	7
" Köln-Deutz	(N)	22	674	108	91	79	73	72	69	93	68	61	68	413	245	16	40	40
" Köln-Mülheim	(Na)	32	1 001	150	99	83	109	167	159	129	85	94	71	463	516	22	55	54
" i/E Köln-Kalk	(N)	6	225	10	86	81	58	—	—	—	—	—	—	40	83	2	10	10
Zusammen		174	5 631	720	810	727	722	686	645	656	494	475	416	3 018	2 515	98	330	325
Aufbau-Gymnasium Frankstr.		2	85	30	—	—	—	—	85	—	—	—	—	50	33	2	3	1
<b>Städtische Lehranstalten für Mädchen</b>																		
Königin-Luise-Schule	(N)	27	762	67	96	81	87	94	116	103	63	69	53	283	457	22	47	5
Kaiserin-Augusta-Schule	(A u. N)	27	828	91	91	80	92	117	143	138	69	53	45	251	564	13	55	10
Mädchengymnasium i/E Gr. Griechenm.	(N)	10	373	67	83	82	61	73	74	—	—	—	—	120	245	8	13	—
" i/E Köln-Deutz	(N)	6	224	23	75	75	41	33	—	—	—	—	—	122	98	4	10	1
Kaiserin-Theophanu-Schule	(N)	23	653	149	86	64	82	99	86	69	58	45	379	268	6	47	8	
Mädchengymnasium Köln-Mülheim	(N)	34	957	99	100	99	78	125	135	133	109	104	74	466	480	11	65	10
Zusammen		127	3 797	496	531	481	423	524	567	460	310	284	217	1 621	2 112	64	237	34
<b>Staatliche Lehranstalten für Jungen</b>																		
Dreikönigsgymnasium	(A u. N)	20	577	114	87	72	76	69	64	73	63	36	37	494	81	2	41	41
Apostelgymnasium	(A u. N)	24	839	115	86	98	105	117	104	90	97	79	63	649	187	3	47	46
Friedrich-Wilhelm-Gymnasium	(A u. N)	24	803	179	104	98	91	95	94	95	83	77	66	334	461	8	39	38
Gymnasium Köln-Mülheim	(A)	17	482 <sup>2)</sup>	100	89	58	72	58	46	39	37	38	45 <sup>2)</sup>	361	121 <sup>2)</sup>	—	34	32
Zusammen		85	2 701	508	366	326	344	339	308	297	280	280	211	1 838	850	13	161	157
<b>Staatliche Lehranstalt für Mädchen</b>																		
Hildegardisschule	(N)	29	935	173	104	85	129	138	128	121	84	88	58	492	425	18	58	5
<b>Private Lehranstalten für Mädchen</b>																		
Ursulinschule	(N)	20	671	122	103	115	119	95	98	78	23	20	20	668	3	—	33	1
Irmgardisschule	(N)	16	470	127	86	72	55	58	53	52	31	27	36	455	15	—	28	4
Liebfrauensschule	(N)	18	635	143	85	75	83	85	78	65	69	49	46	634	1	—	25	2
Zusammen		54	1 776	392	274	262	257	238	229	195	123	96	102	1 757	19	—	86	7
<b>Höhere Lehranstalten insgesamt</b>																		
Städtische		303	9 513	1 246	1 341	1 208	1 145	1 295	1 212	1 116	804	759	633	4 689	4 660	164	570	360
Staatliche		114	3 636	681	470	411	473	477	436	418	364	318	269	2 330	1 275	31	219	162
Private		54	1 776	392	274	262	257	238	229	195	123	96	102	1 757	19	—	86	7
Insgesamt		471	14 925	2 319	2 085	1 881	1 875	2 010	1 877	1 729	1 291	1 173	1 004	8 776	5 954	195	875	529

<sup>1)</sup> A = Altsprachliches, N = Neusprachliches, Na = Naturwissenschaftliches Gymnasium, i/E = im Entstehen. — <sup>2)</sup> Darunter 1 Mädchen. — <sup>3)</sup> Außerdem Städtisches Abendgymnasium mit 357 Schülern und 10 Lehrkräften.

214. Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen in Köln nach dem Stande vom 15. November 1958

Lfd. Nr.	Schule	Träger	Schüler			Lehrkräfte								
			Jungen	Mädchen	Insges.	Hauptamtlich <sup>1)</sup>			Nebenamtlich <sup>1)</sup>			Nebenberuflich <sup>1)</sup>		
						männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
<b>Berufsschulen</b>														
1	Kaufm. Berufsschule I	Stadt Köln	2 100	683	2 783	26	3	29	6	—	6	14	—	14
2	Kaufm. Berufsschule II	Stadt Köln	139	2 766	2 905	2	32	34	4	9	13	4	9	13
3	Kaufm. Berufsschule III	Stadt Köln	1 443	433	1 876	12	5	17	9	2	11	6	2	8
4	Kaufm. Berufsschule IV	Stadt Köln	—	1 959	1 959	1	9	10	1	20	21	7	7	14
5	Kaufm. Berufsschule V	Stadt Köln	17	2 200	2 217	—	23	23	1	3	4	12	3	15
6	Kaufm. Berufsschule VI	Stadt Köln	736	671	1 407	12	12	24	—	—	—	—	—	—
7	Gewerbl. Berufsschule Ia (Bau- und Holzgewerbe)	Stadt Köln	2 492	30	2 522	28	—	28	7	—	7	24	—	24
8	Gewerbl. Berufsschule Ib (Gestaltendes Handwerk)	Stadt Köln	2 106	359	2 465	24	1	25	8	1	9	12	1	13
9	Gewerbl. Berufsschule II (Nahrungs-, Verkehrs- und Bekleidungs-gewerbe)	Stadt Köln	3 565	85	3 650	42	—	42	12	—	12	15	—	15
10	Gewerbl. Berufsschule IIIa (Mechanik und Elektrotechnik)	Stadt Köln	3 662	2	3 664	31	1	32	10	—	10	4	—	4
11	Gewerbl. Berufsschule IIIb (Maschinen- und Stahlbau)	Stadt Köln	3 302	62	3 364	36	—	36	4	—	4	17	—	17
12	Gewerbl. Berufsschule IV (Gewerbl. Lehrlern und Anlernl.)	Stadt Köln	26	2 703	2 729	5	33	38	—	1	1	3	2	5
13	Gewerbl. Berufsschule V (Arbeiterinnen)	Stadt Köln	—	2 524	2 524	1	24	25	—	—	—	—	—	—
14	Hauswirtschaftliche Berufsschule	Stadt Köln	—	2 027	2 027	1	28	29	—	1	1	2	4	6
	Insgesamt		19 588	16 504	36 092	221	171	392	62	37	99	120	28	148
<b>Berufsfachschulen</b>														
1	Höhere Handelsschule III für Jungen und Mädchen	Stadt Köln	122	234	356	6	7	13	12	8	20	3	2	5
2	Handelsschule I für Jungen	Stadt Köln	267	—	267	7	4	11	11	1	12	—	—	—
3	Handelsschule II für Mädchen	Stadt Köln	—	161	161	—	11	11	—	11	11	1	—	1
4	Handelsschule IV für Mädchen	Stadt Köln	—	322	322	2	21	23	1	9	10	—	—	—
5	Handelsschule V für Mädchen	Stadt Köln	—	175	175	—	6	6	—	—	—	—	—	—
6	Handelsschule VI für Jungen und Mädchen	Stadt Köln	105	252	357	3	5	8	—	—	—	—	—	—
7	Bildungsanstalt für hauswirtschaftliche Frauenberufe <sup>2)</sup>	Stadt Köln	—	406	406	—	28	28	2	1	3	—	2	2
8	Haushaltungsschule der Städtischen Kinderheime	Stadt Köln	—	24	24	—	3	3	—	—	—	1	3	4
9	Private kaufm. Lehranstalten (5)	—	330	516	846	23	8	31	7	3	10	13	3	16
10	Sonstige (3)	—	—	253	253	1	15	16	5	5	10	1	3	4
	Insgesamt		824	2 343	3 167	42	108	150	38	38	76	19	13	32
<b>Fachschulen</b>														
1	Kölner Werkschulen	Stadt Köln	199	167	366	23	4	27	1	—	1	16	2	18
2	Werklehrerseminar	Stadt Köln	73	126	199	7	1	8	—	—	2	2	—	2
3	Höhere Fachschule für die Bekleidungsindustrie	Stadt Köln	—	72	72	—	8	8	2	1	3	—	—	—
4	Höhere Wirtschaftsschule	Stadt Köln	101	2	103	3	2	5	—	—	1	1	2	2
5	Höhere Fachschule für Dolmetscher und Übersetzer	Stadt Köln	—	56	56	—	—	—	5	5	10	—	—	—
6	Wohlfahrtsschule	Stadt Köln	—	60	60	—	3	3	2	—	2	6	4	10
7	Bildungsanstalt für hauswirtschaftliche Frauenberufe <sup>3)</sup>	Stadt Köln	—	25	25	—	—	—	2	—	2	—	1	1
8	Bildungsanstalt für sozialpädagogische Frauenberufe	Stadt Köln	—	73	73	—	4	4	6	5	11	2	—	2
9	Säuglings- u. Kinderpflegeschool d. Städt. Kinderheime Köln-Stülz	Stadt Köln	—	24	24	—	—	—	—	—	—	2	5	7
10	Verwaltungs- und Sparkassenschule	Stadt Köln	148	23	171	—	—	—	2	1	3	65	—	65
11	Private Kaufm. Lehranstalten (4)	—	419	35	454	11	1	12	10	2	12	62	4	66
12	Krankenpflegeschoolen (14)	—	23	428	451	—	1	1	3	3	6	73	30	103
13	Säuglings- und Kinderschwesternschulen (3)	—	—	115	115	—	—	—	2	—	2	5	9	14
14	Schulen für med. techn. Assistentinnen (3)	—	1	114	115	—	4	4	—	—	—	22	9	31
15	Seminar für Wohlfahrts- und Jugendpfleger (1)	Diözesan-Caritas-Verband für das Erzbistum Köln	75	—	75	2	1	3	3	—	3	16	—	16
16	Sonstige private Fachschulen (7)	—	247	387	634	24	12	36	1	1	2	21	7	28
	Insgesamt		1 286	1 707	2 993	70	41	111	39	18	57	293	72	365
<b>Ingenieurschulen für Bau- und Maschinenwesen</b>														
1	Staatl. Ingenieurschule für Bauwesen (Tagesschule)	Land NRW	334	4	338	22	—	22	2	—	2	—	—	—
2	Staatl. Ingenieurschule für Maschinenwesen (Nikolaus-August-Otto-Ingenieurschule) (Tagesschule)	Land NRW	862	1	863	41	—	41	2	—	2	2	—	2
	" " " " (techn. Abendschule)	Land NRW	372	7	379	—	—	—	25	—	25	4	—	4
	Insgesamt		1 568	12	1 580	63	—	63	29	—	29	6	—	6

<sup>1)</sup> Hauptamtlich und hauptberuflich sind Lehrkräfte, die an der Schule voll beschäftigt sind. Nebenamtlich sind Lehrkräfte, die bei einer anderen Schulart (z. B. Volksschule) hauptamtlich beschäftigt sind. Nebenberuflich sind Lehrkräfte, die einem anderen Beruf angehören (z. B. Geistliche, Ingenieure, Architekten, Handwerksmeister) und an der Schule nur einige Stunden erteilen. — <sup>2)</sup> Hierzu gehören die Haushaltungs- und die Kinderpflegeschoolen. — <sup>3)</sup> Hierzu gehören die Frauenfachschule A und B und die Wirtschaftlerinnenklasse.

# Studierende an der Universität Köln nach dem Beruf des Vaters

Wintersemester 1947/48

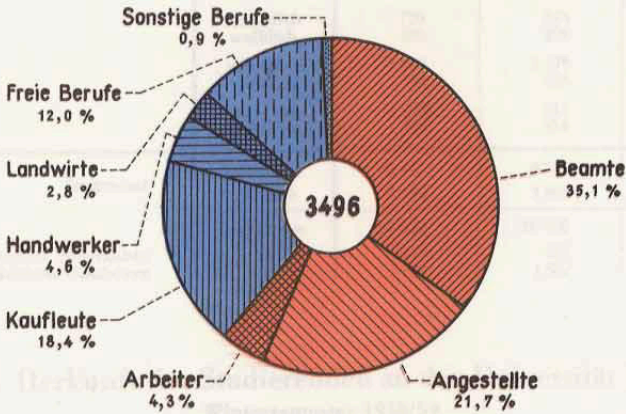


Schaubild 24

1484

Wintersemester 1958/59

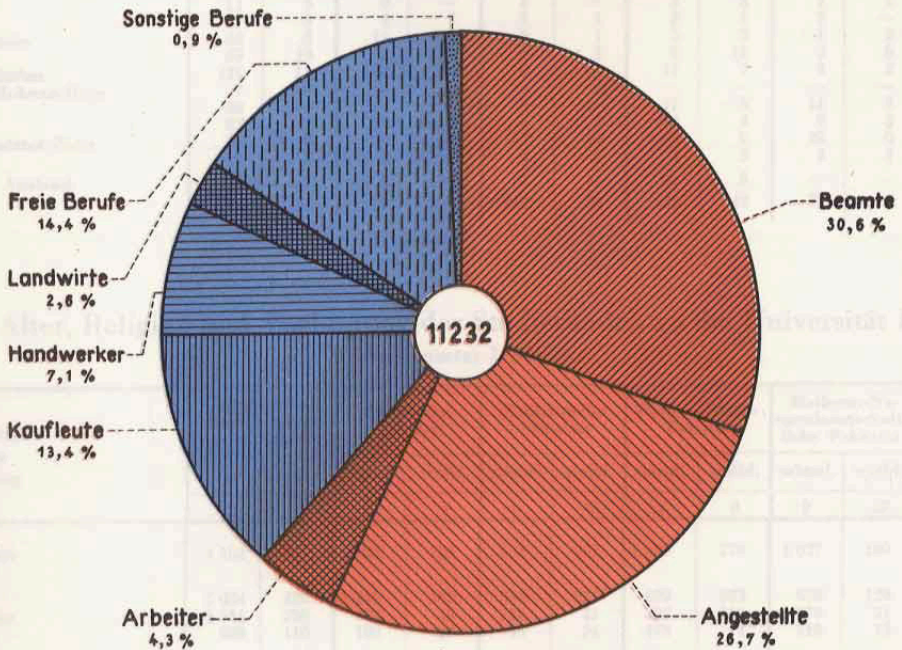


Schaubild 25

1485

## XI. Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche

### 215. Studierende an der Universität Köln

Fakultät	Immatrikulierte Studierende				
	Geschlecht	Sommersemester		Wintersemester	
		1958	1957	1958/59	1957/58
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	männlich	4 183	4 082	4 329	4 109
	weiblich	709	609	755	668
Juristische Fakultät	männlich	1 961	1 828	1 964	1 824
	weiblich	223	198	230	203
Medizinische Fakultät	männlich	726	574	775	625
	weiblich	285	226	306	247
Philosophische Fakultät	männlich	1 450	1 275	1 477	1 227
	weiblich	762	598	821	626
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	männlich	1 092	941	1 099	954
	weiblich	159	174	175	123
Insgesamt	männlich	9 412	8 700	9 644	8 739
	weiblich	2 138	1 805	2 287	1 867
Außerdem Beurlaubte Außerdem Gasthörer	zusammen	11 550	10 505	11 931	10 606
		185	161	161	192
		1 691	1 857	1 525	1 937

### 216. Herkunft der Studierenden an der Universität Köln

Wintersemester 1958/59

Herkunftsgebiet	Wirtschafts- u. Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathem.-Naturwissenschaftl. Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Gesamtzahl der Studierenden	4 329	755	1 964	230	775	306	1 447	821	1 099	175	9 644	2 287	11 931
davon aus Köln	379	78	379	54	119	71	226	165	216	54	1 319	422	1 741
Nordrhein-Westfalen	2 973	548	1 306	145	326	153	1 020	517	700	83	6 325	1 446	7 771
Rheinland-Pfalz	191	30	65	9	10	14	24	25	17	1	307	79	386
Niedersachsen	227	41	61	6	14	7	32	22	31	1	365	77	442
Hamburg	11	3	9	—	2	—	2	3	2	1	26	7	33
Bremen	27	3	4	1	1	1	5	1	2	—	39	6	45
Schleswig-Holstein	22	3	11	3	5	1	5	3	1	2	44	12	56
Hessen	39	10	12	4	2	2	9	11	2	5	64	32	96
Württemberg-Baden	121	11	23	4	3	—	17	7	8	2	172	24	196
Württemberg-Hohenzollern	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	7	1	8
Bayern	33	—	14	—	5	—	11	5	11	2	74	7	81
Berlin	32	9	12	1	4	2	14	4	9	2	68	18	86
Sowjetisch besetzter Zone	58	6	30	—	32	19	33	9	26	5	179	40	219
Saarland	27	5	8	—	6	1	4	3	2	2	47	11	58
Deutsche aus dem Ausland	7	1	1	—	2	—	—	3	—	—	10	4	14
Ausländer	175	7	29	2	244	34	78	43	72	15	598	101	699

### 217. Alter, Religion und Vorbildung der Studierenden an der Universität Köln

Wintersemester 1958/59

Altersgruppe Religion Vorbildung	Wirtschafts-u. Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathem.-Naturwissenschaftl. Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Studierende (ohne Ausländer)	4 154	748	1 935	228	531	272	1 399	778	1 027	160	9 046	2 186	11 232
Alter													
unter 25 Jahren	2 034	430	1 418	183	384	207	929	592	638	120	5 403	1 532	6 935
25 bis unter 30 Jahre	1 511	208	402	18	114	41	297	112	279	21	2 609	400	3 009
30 Jahre und mehr	609	110	109	27	33	24	173	74	110	19	1 034	254	1 288
Religion													
Katholisch	2 159	402	1 078	121	298	146	833	427	476	82	4 880	1 178	6 058
Evangelisch	1 867	330	818	99	213	118	535	329	513	76	3 946	952	4 898
Sonstige	22	4	7	3	6	1	9	7	9	—	53	15	68
Ohne Religion	70	12	32	5	14	7	22	15	29	2	167	41	208
Vorbildung													
Reifeprüfung	3 590	642	1 816	216	463	219	1 279	710	914	145	8 062	1 932	9 994
Reifevermerk	26	1	3	1	1	1	8	2	5	—	43	5	48
Begabtenprüfung	21	1	10	2	7	—	7	1	3	—	48	4	52
Sonstige Vorbildung	517	104	106	9	60	52	105	65	105	15	893	245	1 138

## 218. Studierende an der Universität Köln nach dem Beruf des Vaters

Wintersemester 1958/59

Beruf des Vaters	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftl. Fakultät		Juristische Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische Fakultät		Mathemat.-Naturwissenschaftliche Fakultät		Fakultäten insgesamt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Beamte	1 033	222	701	79	151	72	498	284	347	47	2 730	704	3 434
Angestellte	1 063	150	527	55	147	75	379	228	331	47	2 447	555	3 002
Arbeiter	196	12	63	3	12	4	90	18	72	9	433	46	479
Kaufleute	794	127	209	18	32	27	133	78	68	18	1 236	268	1 504
Handwerker	341	45	103	4	31	10	124	36	93	12	692	107	799
Landwirte	121	28	40	1	18	7	34	16	21	11	234	63	297
Freie Berufe	573	152	277	67	138	76	124	107	91	16	1 203	418	1 621
Sonstige Berufe	33	12	15	1	2	1	17	11	4	—	71	25	96
Insgesamt (ohne Ausländer)	4 154	748	1 935	228	531	572	1 399	778	1 027	160	9 046	2 186	11 232
davon mit Hochschulbildung	760	220	615	118	247	140	278	295	228	50	2 128	823	2 951

## 219. Lehrkräfte an der Universität Köln

Fakultät	Lehrkräfte <sup>1)</sup>	Sommersemester		Wintersemester	
		1958	1957	1958/59	1957/58
		Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät	Professoren andere Lehrkräfte	33 25	27 23
Juristische Fakultät	Professoren andere Lehrkräfte	26 20	20 21	29 19	19 23
Medizinische Fakultät	Professoren andere Lehrkräfte	56 38	43 36	56 41	43 40
Philosophische Fakultät	Professoren andere Lehrkräfte	59 64	47 59	63 67	47 60
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät	Professoren andere Lehrkräfte	46 22	40 21	46 20	39 23
Lehrkräfte insgesamt		389	337	399	348
Gastprofessoren und -dozenten		—	6	—	6

<sup>1)</sup> Professoren = Ordentliche, Honorar-, Außerordentliche und außerplanm. Professoren; andere Lehrkräfte = Dozenten, Lektoren, mit Vorlesungen beauftragte bzw. betraute Lehrkräfte.

## 220. Staatliche Hochschule für Musik Köln

Studierende	männlich weiblich Insgesamt	Sommersemester		Wintersemester	
		1958	1957	1958/59	1957/58
		354	332	384	324
166	145	187	153		
520	477	571	477		
davon Hochschulklassen, einschl. Opernschule und Opernchorschule					
Institut für Schulmusik	198	187	229	186	
Institut für Katholische Kirchenmusik	155	134	154	139	
Institut für Evangelische Kirchenmusik	24	24	25	28	
Privatmusiklehreseminar	11	13	8	12	
Der Hochschule angegliedert	16	9	18	9	
Orchesterschule	73	74	84	72	
Seminar für Volks- und Jugendmusik	20	36	25	31	
Kursus für Jazzmusik	20	—	26	—	
Seminar für Rundfunk- und Filmmusik	3	—	2	—	
Lehrkräfte	79	76	83	81	

## 221. Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie

Behörden und sonstige Stellen	Sommersemester 1958				Wintersemester 1958/59			
	Vollhörer	Teilhörer <sup>1)</sup>	Hörer		Vollhörer	Teilhörer <sup>2)</sup>	Hörer	
			insgesamt	darunter weibliche			insgesamt	darunter weibliche
Stadtverwaltung	20	24	44	3	26	198	224	1
Regierung	7	—	7	—	8	—	8	—
Finanzverwaltung	17	—	17	2	19	2	21	2
Justizverwaltung	—	2	2	2	—	—	—	—
Bundesbahn	4	24	28	—	10	41	51	—
Bundespost	9	36	45	2	8	70	78	1
Polizei	4	—	4	—	4	—	4	1
Arbeitsamt	1	—	1	—	2	—	2	—
Sonstige Behörden im Reg.-Bez. Köln	25	159	184	3	30	153	183	1
Versicherungen	28	26	54	1	38	28	66	3
Banken	27	105	132	2	38	155	193	4
Sparkassen	28	12	40	2	22	26	48	—
Krankenkassen	6	13	19	—	4	21	25	1
Handel und Industrie	184	34	218	3	205	114	319	12
Sonstige	60 <sup>3)</sup>	132 <sup>3)</sup>	192 <sup>3)</sup>	14 <sup>3)</sup>	80 <sup>4)</sup>	160 <sup>4)</sup>	240 <sup>4)</sup>	26 <sup>4)</sup>
<b>Insgesamt</b>	<b>420</b>	<b>567<sup>3)</sup></b>	<b>987</b>	<b>34</b>	<b>494</b>	<b>968</b>	<b>1 462</b>	<b>52</b>

1) Außerdem an der Abendkasse 53 verkaufte Eintrittskarten. — 2) Außerdem an der Abendkasse 151 verkaufte Eintrittskarten. — 3) Darunter 21, 91, 112, 8 Teilnehmer am Sonderlehrgang im Steuerrecht. — 4) Darunter 43, 100, 143, 11 Teilnehmer am Sonderlehrgang im Steuerrecht.

## 222. Rheinische Musikschule der Stadt Köln

	Sommersemester		Wintersemester	
	1958	1957	1958/59	1957/58
<b>Schüler</b>				
männlich	86	95	63	93
weiblich	65	71	60	67
<b>Insgesamt</b>	<b>151</b>	<b>166</b>	<b>123</b>	<b>160</b>
<b>Abteilungen</b>				
Fachklassen	128	142	123	134
Opernchorschule	7	6	—	7
Chorleiterlehrgang	16	18	—	19
<b>Lehrkräfte</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>9</b>

## 224. Staatliches Berufspädagogisches Institut Köln

	Sommersemester			Wintersemester		
	1956	1957	1958	1956/57	1957/58	1958/59
<b>Studierende nach Fachrichtungen</b>						
<b>Metall- und Elektrogewerbe</b>	männl. 136	113	97	134	121	84
	weibl. 5	1	1	4	1	—
<b>Bau- und Holzgewerbe</b>	männl. 136	128	88	144	119	70
	weibl. —	—	—	—	—	—
<b>Schmückende und graphische Gewerbe</b>	männl. 23	18	8	21	13	7
	weibl. 1	1	—	1	—	—
<b>Nahrungsgewerbe</b>	männl. 51	41	26	44	34	19
	weibl. 1	1	1	1	1	—
<b>Bekleidungs-gewerbe</b>	männl. 47	54	41	49	53	34
	weibl. 82	65	35	81	52	20
<b>Bergbau</b>	männl. 36	51	48	47	53	39
<b>Hauswirtschaft</b>	weibl. 91	48	27	71	41	25
<b>Chemische Gewerbe</b>	männl. —	11	7	—	8	3
	weibl. —	2	1	—	2	1
<b>Körperpflegeberufe</b>	männl. —	—	—	—	—	2
<b>Insgesamt</b>	männl. 429	416	315	439	401	258
	weibl. 180	118	65	158	97	46
<b>Lehrkräfte</b>						
<b>Professoren und hauptamtliche Lehrbeauftragte</b>	6	5	5	6	5	5
<b>Nebenamtliche Lehrbeauftragte</b>	9	8	9	8	8	9
<b>Insgesamt</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>14</b>

## 223. Pädagogische Akademie

	1958	1957
<b>Studierende</b>		
Studenten	150	116
Studentinnen	377	298
<b>Insgesamt</b>	<b>527</b>	<b>414</b>
<b>Hauptamtliche Lehrkräfte</b>		
Dozenten	19	16
Dozentinnen	2	3
<b>Insgesamt</b>	<b>21</b>	<b>19</b>

## 225. Sporthochschule Köln

	1958			1957		
	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt
Studierende	398	240	638	376	187	563
Leitende Lehrer	5	1	6	5	1	6
Wissenschaftliche Lehrbeauftragte	9	1	10	9	1	10
Wissenschaftliche Assistenten	2	—	2	1	—	1
Hochschulsportlehrer	11	7	18	10	7	17
Assistenten	3	1	4	4	1	5
Sportlehrbeauftragte	9	—	9	9	—	9
Künstlerische Lehrbeauftragte	1	—	1	1	—	1
<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>50</b>	<b>39</b>	<b>10</b>	<b>49</b>

## 226. Volkshochschule

	Sommer- trimester 1957	Winter- semester I 1957/58	Winter- semester II 1957/58	Sommer- trimester 1958	Winter- trimester 1958	Winter- trimester 1959
<b>Hörer</b>						
nach dem Geschlecht						
männlich	2 549	3 222	2 556	2 957	3 698	2 665
weiblich	3 668	4 413	3 842	4 096	5 251	3 905
<b>Zusammen</b>	<b>6 217</b>	<b>7 635</b>	<b>6 398</b>	<b>7 053</b>	<b>8 949</b>	<b>6 570</b>
nach dem Alter						
unter 21 Jahren	2 015	2 764	2 014	2 399	3 220	2 075
21 bis unter 26 Jahren	1 422	1 771	1 639	1 656	2 156	1 761
26 bis unter 31 Jahren	762	940	824	868	1 079	780
31 bis unter 41 Jahren	978	1 060	973	1 050	1 299	1 057
41 Jahre und mehr	1 040	1 100	948	1 080	1 195	897
nach der Berufszugehörigkeit						
Studierende und Schüler	865	927	798	922	1 075	832
Lehrlinge	668	762	647	685	745	551
Gelernte und ungelernete Arbeiter	92	116	182	111	180	106
Beamte einschl. beamtete Lehrer	297	308	263	339	378	250
Behörden-, kaufm. und techn. Angestellte	2 474	3 151	2 702	2 889	3 818	2 869
Handwerker	810	1 131	898	981	1 272	954
Sonstige selbst. Gewerbetreibende	50	34	34	60	49	52
Selbst., Angehörige freier Berufe	157	144	129	154	177	127
Hausfrauen	384	416	397	419	519	360
Ohne Beruf und Berufsangabe	420	646	398	493	786	469
<b>Dozenten</b>						
männlich	137	187	147	144	178	155
weiblich	34	40	33	30	30	29
<b>Zusammen</b>	<b>171</b>	<b>227</b>	<b>180</b>	<b>174</b>	<b>208</b>	<b>184</b>
<b>Lehrfächer</b>						
Sonderveranstaltungen	31	61	43	29	62	56
Wochenendveranstaltungen	21	18	14	17	16	10
darunter Wanderungen	5	3	3	4	3	2
Arbeitsgemeinschaften	124	130	128	130	150	137
Unterrichtskurse	74	79	81	69	89	83
Fremdsprachen	96	80	93	98	97	96
Auslandreisen	10	3	1	7	5	—
<b>Zusammen</b>	<b>356</b>	<b>371</b>	<b>360</b>	<b>350</b>	<b>419</b>	<b>382</b>

## 227. Vorstellungen und Besucher der Städtischen Bühnen seit 1945

Spielzeit	Vorstellungen	Besucher	Spielzeit	Vorstellungen	Besucher
1945/46	420	416 286	1952/53	676	369 098
1946/47	410	351 897	1953/54	670	382 794
1947/48	472	408 824	1954/55	632	386 560
1948/49	557	294 604	1955/56	664	429 718
1949/50	698	324 939	1956/57	662	388 271
1950/51	660	320 118	1957/58	708	513 133
1951/52	670	361 976	1958/59	685	522 464

## 228. Veranstaltungen und Besucher der Städtischen Bühnen in den einzelnen Monaten

	Januar	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zu- sam- men
1957													
Aula der Universität (Großes Haus)													
Plätze	1 241	1 241	1 241	—	1 315 <sup>2)</sup>	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	13 15	—
Vorstellungen insgesamt	34	31	24	—	14	33	15	—	20	33	33	32	269
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	26	22	17	—	14	29	12	—	15	27	21	22	205
Schauspiele	8	9	7	—	—	4	3	—	5	6	12	10	64
Besucher	36 121	33 078	27 216	—	12 152	32 883	16 910	—	24 638	41 541	40 900	39 978	305 467
Auswärtige Vorstellungen	5	6	5	1	—	—	—	—	2	2	—	1	22
Kammerspiele													
Plätze	368	368	368	368	350	350	350	350	350	350	350	350	—
Vorstellungen <sup>1)</sup>	38	21	34	32	34	30	14	—	15	32	26	37	313
Besucher	11 408	9 671	10 967	10 347	9 414	7 193	4 082	—	3 733	9 443	8 400	11 594	96 252
Studio													
Plätze	210	210	210	210	210	210	210	210	194	194	194	194	—
Vorstellungen	10	11	8	8	1	5	—	—	—	9	10	9	71
Besucher	1 522	1 614	1 501	1 109	79	188	—	—	—	1 237	1 530	1 344	10 124
Puppenspiele													
Plätze	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	—
Vorstellungen	56	51	46	43	39	—	—	54	44	52	44	48	477
Besucher	16 763	17 638	7 016	5 216	3 334	—	—	17 580	8 340	10 061	10 736	13 403	110 087
1958													
Großes Haus													
Plätze	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 315	1 313	1 313	—
Vorstellungen insgesamt	32	30	33	31	31	32	17	—	13	34	34	35	322
davon Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen	23	21	26	20	25	17	14	—	12	24	23	24	229
Schauspiele	9	9	7	11	6	15	3	—	1	10	11	11	93
Besucher	40 789	38 272	41 130	38 957	37 775	39 515	21 838	—	15 983	42 979	41 376	42 661	401 275
Auswärtige Vorstellungen	2	1	1	2	3	—	—	—	—	2	3	—	14
Kammerspiele													
Plätze	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	350	—
Vorstellungen <sup>1)</sup>	37	31	34	29	33	35	17	—	11	31	33	34	325
Besucher	11 748	9 574	10 701	7 688	9 755	10 978	5 629	—	3 308	9 905	10 405	9 298	98 989
Studio													
Plätze	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	194	—
Vorstellungen	13	6	3	5	—	2	1	—	1	8	7	2	48
Besucher	2 345	954	194	462	—	346	145	—	86	665	793	245	6 235
Puppenspiele													
Plätze	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	300	—
Vorstellungen	54	38	44	46	27	—	10	42	50	52	44	48	455
Besucher	15 656	10 171	8 622	5 734	3 009	—	1 805	8 943	8 161	8 749	7 116	12 116	90 082

<sup>1)</sup> Opern, Operetten, Tanzveranstaltungen und Schauspiele. — <sup>2)</sup> Großes Haus am 18. Mai eröffnet.



### 229. Städtische Bühnen nach Spielzeiten

	Spielzeit	
	1958/59	1957/58
<b>Großes Haus:</b> Vorhandene Plätze	1 313	1 315
Vorstellungen insgesamt	343	324
davon Opern, Operetten, Tanzveranst.	251	231
Schauspiele	92	93
Besucher	422 593	405 333
Auswärtige Vorstellungen	14	14
<b>Kammerspiele:</b> Vorhandene Plätze	350	350
Vorstellungen insgesamt	315	326
davon Opern, Operetten, Tanzveranst.	24	51
Schauspiele	291	275
Besucher	97 269	99 243
<b>Studio:</b> Vorhandene Plätze	194	194
Vorstellungen	27	58
Besucher	2 602	8 557
<b>Puppenspiele:</b> Vorhandene Plätze	300	300
Vorstellungen	403	451
Besucher	75 313	103 312

### 230. Städtisches Gürzenich-Orchester

	Spielzeit	
	1958/59	1957/58
<b>Konzerte in Köln</b>		
Sinfonie-Konzerte	17	17
Chor-Konzerte	13 <sup>1)</sup>	12 <sup>1)</sup>
Sonstige Konzerte <sup>2)</sup>	30	22
Orgelkonzerte	4	4
Besucher	56 946	51 946
Auswärtige Konzerte	—	1

<sup>1)</sup> Darunter 3 (3) Aufführungen der Matthäus-Passion unter Mitwirkung des Gürzenich-Chors und der Knaben des Domchors.

<sup>2)</sup> Beethoven-Abend, Kammerkonzerte, Jugendkonzerte und Sondrkonzerte.

### 231. Städtische Museen und Ausstellungen Rechnungsjahr 1958/59

Museen und Ausstellungen	Ort	Berichtszeit	Besucher	
			Insgesamt	darunter mit freiem Eintritt
<b>Römisch-Germanisches-Museum</b>				
Dionysos-Mosaik	Dombunker	1. 4. 58 — 3. 1. 59	59 855	34 863
Praetorium (Rathausgrabung)	Rathaus	1. 4. 58 — 31. 3. 59	31 966	20 670
<b>Wallraf-Richartz-Museum</b>	<b>An der Rechtschule</b>	1. 4. 58 — 31. 3. 59	183 670	89 428
Französische Zeichnungen von Fouquet bis Toulouse-Lautrec	„	1. 4. 58 — 4. 5. 58	7 887	247
Max Reinhardt	„	2. 5. 58 — 22. 7. 58	. <sup>1)</sup>	.
Aquarelle und Handzeichnungen (Sammlung Haubrich)	„	29. 7. 58 — 2. 11. 58	.	.
Neven Du Mont	„	8. 11. 58 — 7. 12. 58	.	.
Das schöne gedruckte Buch	„	8. 11. 58 — 20. 1. 59	.	.
Kandinsky	„	21. 10. 58 — 30. 11. 58	39 029	1 264
Werner Scholz	„	5. 12. 58 — 18. 1. 59	2 823	139
Sammlung Strecker	„	20. 12. 58 — 11. 1. 59	.	.
Werke englischer Künstler	„	10. 1. 59 — 8. 2. 59	.	.
Zeitgenössische Kunst in Kanada	„	14. 3. 59 — 31. 3. 59	.	.
Max-Beckmann-Sammlung	„	21. 3. 59 — 31. 3. 59	2 683	51
Ludwig Sievert	„	22. 2. 59 — 31. 3. 59	.	.
<b>Kunstgewerbemuseum</b>	„	10. 7. 58 — 21. 8. 58	.	.
Finnische Wandteppiche				
<b>Rautenstrauch-Joest-Museum</b>	<b>Ubierring 45</b>	1. 4. 58 — 31. 3. 59	22 334	16 090
Elah	„	10. 4. 58 — 3. 5. 58	. <sup>2)</sup>	.
Exotische Musikinstrumente	„	23. 6. 58 — 28. 9. 58	.	.
Kanadische Eskimokunst	„	13. 10. 58 — 16. 11. 58	.	.
Australische Rindenmalerei	„	13. 11. 58 — 15. 3. 59	.	.
<b>Schnütgen-Museum</b>	<b>Cäcilienkirche</b>	1. 4. 58 — 31. 3. 59	17 284	11 363
<b>Kölnisches Stadtmuseum</b>	<b>Zeughausstr.</b>	1. 4. 58 — 31. 3. 59	36 317	24 903
<b>Museum für Ostasiatische Kunst</b>	<b>Ubierring 45</b>	2. 3. 59 — 31. 3. 59	1 144	803
Zenga-Malerei				
<b>Insgesamt Rechnungsjahr 1958</b>			<b>404 992</b>	<b>199 821</b>
<b>1957</b>			<b>392 689</b>	<b>180 101</b>

<sup>1)</sup> . bedeutet: nicht bekannt, da in der Gesamtzahl des Wallraf-Richartz-Museums enthalten. — <sup>2)</sup> . bedeutet: nicht bekannt, da in der Gesamtzahl des Rautenstrauch-Joest-Museums enthalten.

## Lichtspiele 1949 bis 1958

### Sitzplätze am Jahresende und jährlich versteuerte Eintrittskarten

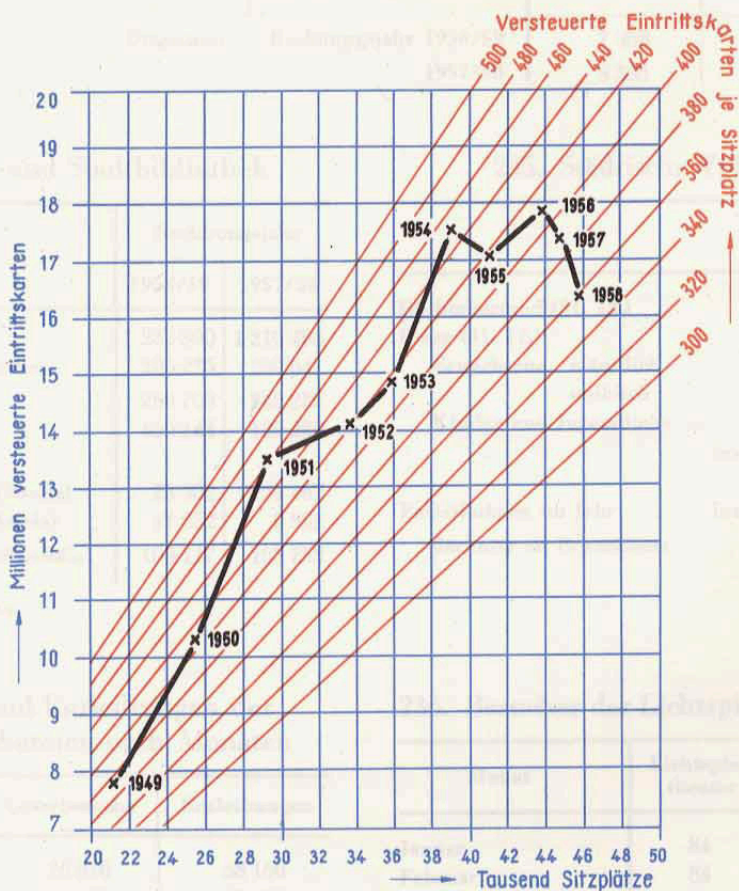


Schaubild 26

1479

In der obigen Netztafel ist für jedes der Jahre 1949 bis 1958 über der Gesamtzahl der Sitzplätze in den Kölner Lichtspieltheatern die Zahl der versteuerten Eintrittskarten aufgetragen. Mittels der roten schrägen Linien kann man rechts oben im Bilde ablesen, wieviel versteuerte Eintrittskarten im Durchschnitt jedes Jahres auf einen Sitzplatz entfallen. Die schwarze Entwicklungslinie, welche die einzelnen Jahrespunkte verbindet, zeigt, daß bei steigendem Sitzplatzangebot seit 1955 - auch trotz vorübergehend gestiegener Gesamtzahl versteuerter Eintrittskarten 1956 - die Zahl der Karten je Sitzplatz zurückgeht.

### 232. Kölner Kunstverein

Veranstaltete Ausstellungen vom 1. 4. 1958 bis 31. 3. 1959

Ausstellungen	Dauer	Zahlende Besucher	Mitglieder usw. mit freiem Eintritt	Besucher insgesamt
Prof. Hann Trier, Berlin	5. 4. — 4. 5. 1958	379	801	1 180
Prof. Hans Jürgen Kallmann, München	14. 5. — 22. 6. 1958	166	420	586
Michel Cadoret, New York	28. 6. — 27. 7. 1958	352	983	1 335
Walter Lindgens, Köln Prof. J. Hegenbarth, Dresden Prof. Hans Theo Richter, Dresden	31. 7. — 31. 8. 1958	369	928	1 297
Sammlung Neuerburg, Köln — Holzschnitte	4. 9. — 12. 10. 1958	704	1 502	2 206
Arbeitsgemeinschaft Kölner Künstler	18. 10. — 15. 11. 1958	632	1 276	1 908
GEDOK Kunsthandwerk-Ausstellung	29. 11. — 23. 12. 1958	3 679	—	3 679
Georges Mathieu, Paris Burri - Italien, Tobey - USA	17. 1. — 22. 2. 1959	323	685	1 008
Peter Herkenrath, Köln Arnold d'Altri, Zürich	28. 2. — 5. 4. 1959	454	1 019	1 473
<b>Insgesamt</b>	<b>Rechnungsjahr 1958/59</b>	<b>7 058</b>	<b>7 614</b>	<b>14 672</b>
	<b>1957/58</b>	<b>8 265</b>	<b>22 830</b>	<b>31 095</b>

### 233. Universitäts- und Stadtbibliothek

	Rechnungsjahr	
	1958/59	1957/58
Bücherbestand insgesamt <sup>1)</sup>	1 233 890	1 210 458
darunter Universitäts-Schriften	295 225	290 541
Abgegebene Bestellzettel	260 703	243 235
Entleihungen (Bände)	150 144	125 230
Auswärtiger Leihverkehr		
nach auswärts versandte (Bände)	23 302	24 467
von auswärts bezogene (Bände)	11 852	9 891
Besucher der Lese- und Zeitschriftensäle	109 117	103 752

<sup>1)</sup> Stand am Ende des Rechnungsjahres.

### 235. Städtische Volksbüchereien

	1958	1957
Bücherbestand (31. 12.)	189 997	172 582
Leser (31. 12.)		
Erwachsene männlich	5 957	5 494
weiblich	5 726	5 449
Kinder und Jugendliche	8 521	8 902
<b>insgesamt</b>	<b>20 204</b>	<b>19 845</b>
Entleihungen im Jahr		
<b>insgesamt</b>	<b>576 678</b>	<b>560 184</b>
darunter an Erwachsene	300 125	284 073

### 234. Leserbesuche und Entleihungen der Städtischen Volksbüchereien nach Monaten

Monat	Leserbesuche	Entleihungen
Januar	26 010	58 150
Februar	21 138	47 139
März	23 850	51 857
April	23 092	49 950
Mai	23 031	49 738
Juni	20 216	43 075
Juli	23 518	51 119
August	15 564	33 048
September	20 421	45 377
Oktober	23 917	52 944
November	21 799	48 690
Dezember	19 895	45 591
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>262 451</b>	<b>576 678</b>
<b>1957</b>	<b>260 410</b>	<b>560 184</b>
<b>1956</b>	<b>238 479</b>	<b>488 476</b>

### 236. Besucher der Lichtspieltheater nach Monaten

Monat	Lichtspieltheater	Sitzplätze	Besucher <sup>1)</sup>
Januar	84	44 236	1 943 387
Februar	84	44 626	1 175 478
März	85	44 944	1 294 959
April	85	45 223	1 385 142
Mai	86	45 660	1 539 844
Juni	86	45 660	1 049 022
Juli	86	45 660	1 222 045
August	86	45 660	1 405 435
September	86	45 569	1 111 983
Oktober	86	45 583	1 706 936
November	87	45 683	1 347 691
Dezember	87	45 683	1 176 254
<b>Insgesamt 1958</b>			<b>16 358 176</b>
<b>1957</b>			<b>17 355 170</b>

<sup>1)</sup> Versteuerte Eintrittskarten.

### 237. Gottesdiensträume Stand am Jahresende

	Röm. kath. Kirche	Evang. Kirche	Sonstige christliche Gemeinschaften <sup>1)</sup>	Jüdische Religions-Gemeinschaften
Pfarrkirchen	93	24	7	—
Annex- und Nebenkirchen	3	—	—	—
Kapellen zusammen	76	4	3	—
davon für den Pfarrgottesdienst	9	3	—	—
in Krankenhäusern	18	1	—	—
in Häusern religiöser Gemeinschaften	37	—	3	—
in Häusern von Organisationen	9	—	—	—
in Privathäusern	3	—	—	—
Betsäle	—	7	9	1
Synagogen	—	—	—	2
<b>Zusammen</b>	<b>172</b>	<b>35</b>	<b>19</b>	<b>3</b>

<sup>1)</sup> Entsprechend den Angaben der beantworteten Erhebungsbögen.

### 238. Römisch-katholische Kirche Nach Angaben der Zentralstelle für Kirchliche Statistik

	1958	1957
Pfarreien	79	79
Sonstige Seelsorgebezirke mit eigenen Geistlichen	22	19
Pfarr-Seelsorger insgesamt	207	204
davon Weltgeistliche	184	182
Ordensgeistliche	23	22
Sonstige Weltgeistliche	145	148
davon hauptamtlich im Schuldienst tätige	36	34
in Anstalten tätige	16	17
in Verbänden, Verwaltungen usw. tätige	64	67
nicht in einem kirchlichen Amt	29	30
Katholische Taufen insgesamt	8 599	8 184
davon aus rein katholischen Ehen	6 245	6 098
aus gemischt-katholischen Ehen mit katholischem Vater	553	516
aus gemischt-katholischen Ehen mit katholischer Mutter	1 115	927
von nicht katholischen Eltern	47	29
von unehelichen Kindern	639	614
Katholische Trauungen insgesamt	4 145	4 172
davon rein katholische Paare	3 139	3 203
gemischt-katholische Paare insgesamt	1 006	969
und zwar mit katholischem Bräutigam	349	363
mit katholischem Braut	657	606
Katholisch-kirchliche Beerdigungen	6 001	6 009
Übertritte zur Katholischen Kirche	411	330
darunter waren Evangelische	325	249
Rücktritte zur Katholischen Kirche	403	454
Austritte aus der Katholischen Kirche	394	417

### 239. Niederlassungen und Mitglieder der kath. Ordensgenossenschaften im Stadtkreis Köln Nach Angaben der Zentralstelle für Kirchliche Statistik

	1958	1957
Männliche Ordensgenossenschaften		
Ordensgenossenschaften	13	13
Niederlassungen	14	14
Ordensmitglieder insgesamt	169	160
davon Patres	125	120
Sonstige Kleriker und Scholastiker	1	—
Laienbrüder	43	40
Weibliche Ordensgenossenschaften		
Ordensgenossenschaften	30	27
Niederlassungen	60	63
Ordensschwwestern	1 772	1 736
Novizinnen	39	47

### 240. Evangelische Kirche Nach Angaben der Superintendentur Köln

	1958	1957
Kirchengemeinden	20	20
Geistliche Stellen (Pfarrstellen)	50	47
Außerdem		
Anstaltsgeistliche	2	2
Hilfsgeistliche, Synodalvikare	6	6
Andere geistliche Stellen	6	6
Wahlfähige Kandidaten	2	1
Evangelische Taufen	2 860	2 771
Evangelische Trauungen insgesamt	1 076	1 118
davon rein evangelische Paare	605	580
gemischt-evangel. Paare insgesamt	471	537
und zwar mit evangel. Bräutigam	159	189
mit evangel. Braut	312	348
kein Teil evangelisch	—	1
Evangelisch-kirchliche Beerdigungen	1 802	1 766
Übertritte zur Evangelischen Kirche	227	253
Rücktritte zur Evangelischen Kirche	179	159
Austritte aus der Evangelischen Kirche	570	427

### 241. Synagogengemeinde

	1958	1957	1956
Angehörige der Synagogengemeinde	1082	1021	896
Trauungen	1	2	1
Geburten aus jüdischen Ehen	1	4	2
Geburten aus jüdischen Mischehen	—	—	20
Beerdigungen	18	19	—
Einsegnungen Knaben	5	3	—
" Mädchen	6	1	1

### 242. Kölner Tageszeitungen

	Erscheinungsweise	Auflagenhöhe	
		1. 12. 1958	1. 12. 1957
Kölner Stadt-Anzeiger	werktätlich	174 494 <sup>1)</sup>	171 612 <sup>1)</sup>
Kölnische Rundschau	tätlich	154 117	158 052
Neue Rhein Zeitung	werktätlich	84 512 <sup>2)</sup>	88 906 <sup>2)</sup>

<sup>1)</sup> Am Wochenende 1957 = 199 025. — <sup>2)</sup> Am Wochenende 1957 = 93 800. 1958 = 199 482. 1958 = 89 600.

## XII. Verwaltung, politische Wahlen

### 243. Feuerwehr

		1956	1957	1958
<b>Zahl der Wachen</b>				
	Berufsfeuerwehr	6	6	6
	Freiwillige Feuerwehr	16	16	16
<b>Brände</b>				
	Großfeuer	26	29	27
	Mittelfeuer	183	92	82
	Kleinfeuer	526	430	354
	Entstehungsfeuer	320	603	611
	Schornsteinfeuer	195	136	154
	<b>zusammen</b>	<b>1 250</b>	<b>1 290</b>	<b>1 228</b>
<b>Hilfeleistungen</b>				
	Unfälle von Personen	6 962	7 881	8 133
	Wasserschäden	515	214	194
	Gasausströmungen	41	23	14
	Einsturz von Gebäudeteilen	59	72	80
	Tierbefreiungen	186	290	364
	Verkehrsstörungen	52	20	34
	Sonstige	496	523	464
	<b>zusammen</b>	<b>8 311</b>	<b>9 023</b>	<b>9 283</b>
<b>Blinde Alarme</b>		257	208	272
<b>Böswillige Alarme</b>		200	216	224
<b>Alarmierungen insgesamt</b>		<b>10 018</b>	<b>10 737</b>	<b>11 007</b>

### 244. Stadtausschuß

Geschäftsvorfälle <sup>1)</sup>	Anträge			Erledigt durch			Bestand am 31. 12. 1958
	Am 1. 1. 1958 vorliegende	Zugänge im Jahre 1958	Insgesamt	Bescheide	Beschlüsse	Zurücknahmen	
Zurücknahme der Erlaubnis zum Betrieb einer Gast- oder Schankwirtschaft	5	1	6	—	1	4	1
Untersagung der in § 35 Gewerbeordnung aufgeführten Gewerbearten	—	18	18	—	10	2	6
Beschwerde gegen Einspruchsentscheidungen der Fürsorgeverbände	—	19	19	—	11	8	—
Zurücknahmen der Erlaubnis zum Milchhandel	—	—	—	—	—	—	—
Bebauungsart der Milchversorgungsbezirke	—	—	—	—	—	—	—
Untersagung des Straßenhandels mit Milch	—	3	3	—	2	1	—
Genehmigung zur Errichtung oder Veränderung gewerblicher Anlagen	11	7	18	1	8	5	4

<sup>1)</sup> Nach der neuen Zuständigkeit gemäß 1. Gesetz zur Neuordnung und Vereinfachung der Verwaltung vom 23. 7. 1957.

### 245. Bautätigkeit des Hochbauamtes

Fachgebiet	Vom Hochbauamt verausgabte Mittel in 1000 DM					
	Rechnungsjahr 1958/59				Rechnungsjahr	
	Neu-, Um-, Erweiterungsbauten u. außerordentliche Instandsetzungen		Laufende Unterhaltungsarbeiten	Zusammen	1957/58	1956/57
	Kriegsschädenbeseitigung	Einmalige Maßnahmen				
Allgemeine Verwaltung	920	21	131	1 072	851	1 787
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	—	—	20	20	47	—
Schulen	10 774	381	1 602	12 757	18 996	19 212
Kulturpflege	1 426	4	200	1 630	4 138	7 435
Fürsorge- und Jugendhilfe	1 594	58	906	2 558	2 437	2 897
Gesundheits- und Jugendpflege	1 293	976	569	2 838	1 889	2 309
Bau- und Wohnungswesen	2	82	95	179	225	338
Öffentliche Einrichtungen und Wirtschaftsförderung	2 338	290	1 038	3 666	5 703	5 798
Wirtschaftliche Unternehmen	1 034	5 368	440	6 842	7 466	5 249
Finanzen und Steuern	482	147	691	1 320	2 258	2 025
	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>19 863</b>	<b>7 327</b>	<b>5 692</b>	<b>32 882</b>	<b>44 010</b>	<b>47 050</b>

### 246. Bautätigkeit des Tiefbauamtes

Fachgebiet	Vom Tiefbauamt verausgabte Mittel in 1000 DM					
	Rechnungsjahr 1958/59				Rechnungsjahr	
	Neu-, Um-, Erweiterungs- bauten u. außerordentliche Instandsetzungen		Laufende Unter- haltungs- arbeiten	Zusammen	1957/58	1956/57
	Kriegs- schäden- beseitigung	Einmalige Maßnahmen				
Straßenbau	1 640	9 715	3 923	15 278	15 195	14 232
Kanalbau	25	7 629	347	8 001	8 787	11 655
Wasserbau	—	220	215	435	685	560
Brückenbau	—	16 245	36	16 281	6 331	3 026
<b>Insgesamt</b>	<b>1 665</b>	<b>33 809</b>	<b>4 521</b>	<b>39 995</b>	<b>30 998</b>	<b>29 473</b>

### 247. Aus dem Aufgabenbereich des Tiefbauamtes

Art der Anlagen		Bestand am	
		31. 3. 1959	31. 3. 1958
<b>Straßen, Wege, Plätze</b>			
Straßen-, Wege- und Platzfläche insgesamt	qm	13 978 319	13 671 700
davon			
Fahrbahnen	qm	8 826 164	8 634 800
Bürgersteige	qm	4 451 155	4 359 100
Plätze	qm	282 000	275 000
Radwege	qm	260 000	253 600
Parkflächen	qm	159 000	149 200
Länge des Straßennetzes	km	1 225	1 200
Straßenbenennungsschilder	Stück	52 010	51 350
<b>Verkehrssicherungsanlagen</b>			
<b>Verkehrssignalanlagen</b>			
Standlichtanlagen	Stück	110	79
Ampelanlagen	Stück	2	2
<b>Beleuchtete Verkehrszeichen</b>			
Transparente für Fußgängerüberwege	Stück	60	42
Sonstige Verkehrszeichentransparente	Stück	190	168
<b>Leuchtsäulen und Bodenleuchten für Verkehrsinselsicherungen</b>			
	Stück	153	133
<b>Fahrbahnmarkierungen</b>			
Markierte Fußgängerüberwege (Zebrastrifen)	Stück	401	355
Leitlinien zur Führung des Kfz.-Verkehrs	m	53 900	53 100
Verkehrsnägel	Stück	22 600	19 500
Verkehrszeichen gem. STVO.	Stück	48 160	45 080
<b>Parkuhren</b>	Stück	360	210
<b>Stadtentwässerung</b>			
<b>Straßenkanäle</b>			
davon	m	918 162	893 362
Begehbare Profile	m	274 328	270 608
Rohrkanäle	m	643 834	622 754
<b>Grundstücksanschlüsse</b>			
Angeschlossene Grundstücke	Stück	60 793	58 702
Länge der Anschlußleitungen	m	537 124	520 948
<b>Straßenabläufe</b>			
Anzahl der Straßenabläufe	Stück	32 358	31 137
Länge der Anschlußleitungen	m	177 448	172 692

### 248. Beschwerdestelle in Wohnungssachen

	Rechnungsjahr	
	1958/59	1957/58
Beschwerdekammern	1	1
Streitfälle aus dem Vorjahr	22	17
Zugänge im Rechnungsjahr	79	129
<b>Insgesamt</b>	<b>101</b>	<b>146</b>
Hiervon erledigt	79	124
und zwar durch Vergleich	9	12
" Entscheidung	26	61
" sonstige Erledigung	44	51
Ortsbesichtigungen	24	49
Einstellungsanträge (Einstellung von Zwangsmaßnahmen)	—	2

# Müllbeseitigung

## Aufgebrachte Müllmenge

■ insgesamt    — je Einwohner

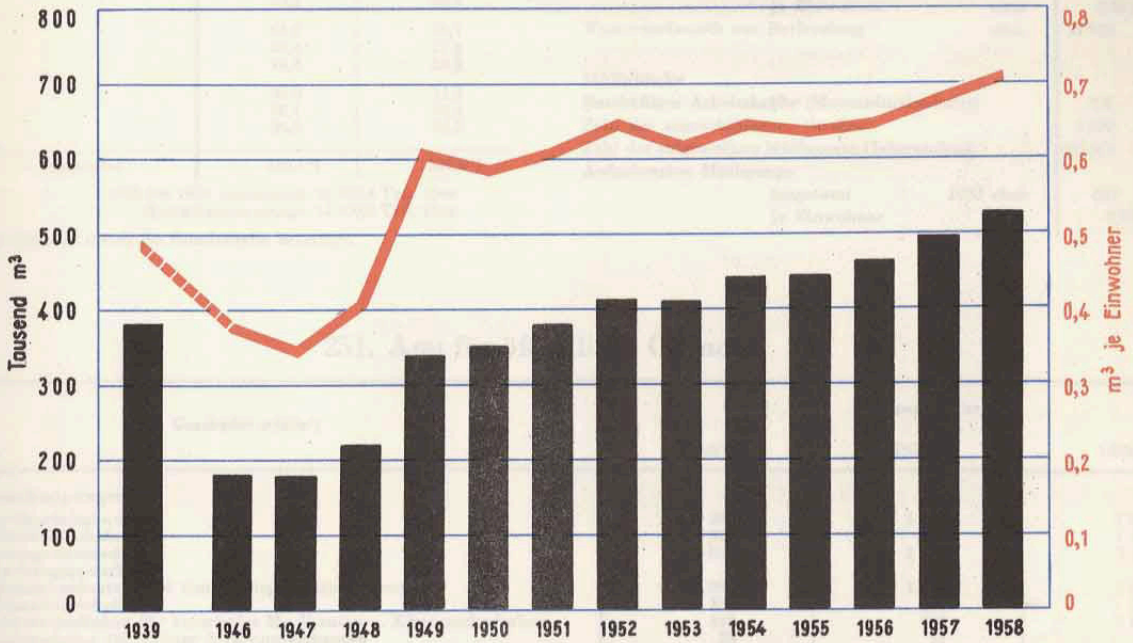


Schaubild 27

1486

## Aufgestellte Mülltonnen

■ insgesamt    — 1 Mülltonne auf...Einwohner

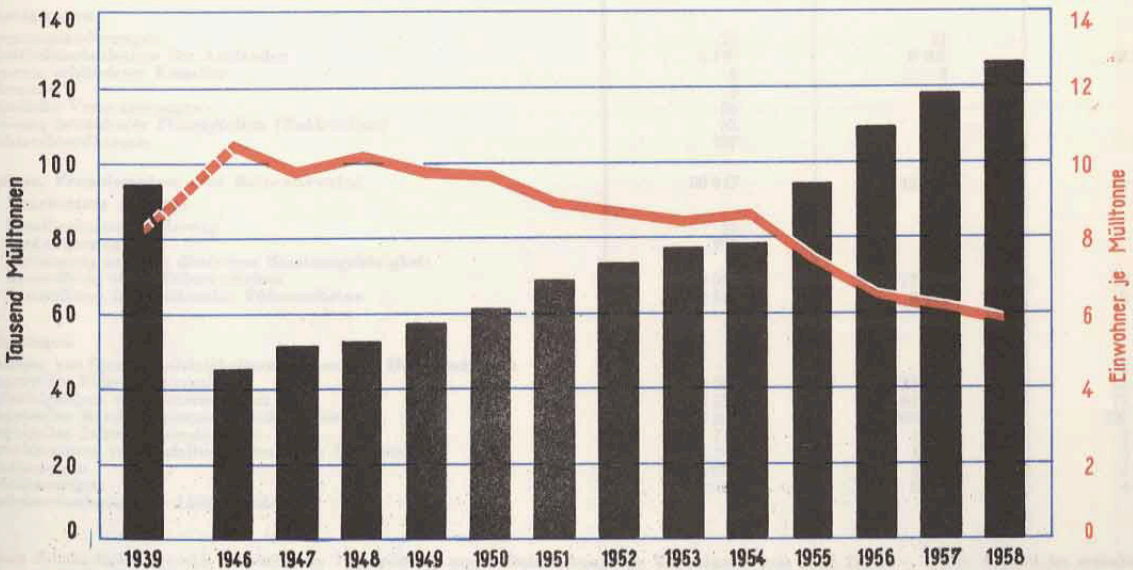


Schaubild 28

1487

### 249. Trümmerräumung (1000 cbm)

aufgelockert

Monat	1958	1957
Januar	86,3	85,0
Februar	55,0	79,4
März	57,8	71,2
April	71,9	96,3
Mai	64,3	63,9
Juni	59,3	62,8
Juli	64,9	58,1
August	69,4	57,8
September	73,2	52,3
Oktober	85,0	71,5
November	66,1	59,4
Dezember	56,8	64,2
<b>Insgesamt</b>	<b>810,1<sup>1)</sup></b>	<b>821,9<sup>1)</sup></b>

1945 bis 1958 zusammen 15 839,4 Tsd. cbm  
Resttrümmermenge 14 160,6 Tsd. cbm

4) Einschl. 750 (5 750) cbm durch die Bundesbahn beseitigt.

### 250. Straßenreinigung und Müllabfuhr

	1958	1957
<b>Straßenreinigung</b>		
Beschäftigte Arbeitskräfte (Monatsdurchschnitt)	407	390
Zahl der angeschlossenen Straßen	1 992	1 821
Aufgebrachte Kehrichtmenge		
insgesamt	1000 cbm	69,2
je Einwohner	cbm	0,091
Wasserverbrauch zur Berieselung	11 922	942,8
<b>Müllabfuhr</b>		
Beschäftigte Arbeitskräfte (Monatsdurchschnitt)	330	330
Zahl der angeschlossenen Straßen	2 590	2 423
Zahl der aufgestellten Mülltonnen (Jahresmittel)	126 311	118 225
Aufgebrachte Müllmenge		
insgesamt	1000 cbm	527
je Einwohner	cbm	0,70

### 251. Amt für öffentliche Ordnung

Geschäftsvorfälle <sup>1)</sup>	Rechnungsjahr		
	1956/57	1957/58	1958/59
<b>Gewerbliche Genehmigungen</b>			
Einzelhandelsgewerbe	1 260	1 065	1 042
Stadthausierscheine	979	957	1 490
Wandergewerbebescheine	1 925	1 870	2 437
Bewachungsgewerbe	2)	2)	8
Legitimationskarten und Gewerbelegitimationskarten	1 396	1 507	1 997
Legitimationsbescheine	365	343	266
Musiziererlaubnisse für auswärtige Musikanten u. Kirmeserlaubnisse	843	729	1 022
Musizierscheine für Kölner Straßenmusikanten	23	22	20
Verkaufsstandgenehmigungen	818	924	1 076
Genehmigungen für Spielgeräte	2 519	2 449	1 909
Pfandvermittler	2)	2)	—
Pfandleiher	2)	2)	—
Versteigerergewerbe	2)	2)	4
Singspielerlaubnisse gemäß § 33a der Gewerbeordnung	78	110	73
<b>Genehmigungen auf Grund des Gaststättengesetzes</b>			
Vorerlaubnisse gemäß § 7	472	368	407
Endgültige Erlaubnisse gemäß § 1	653	637	714
Vorübergehende Erlaubnisse gemäß § 8	322	408	476
Speiseeiswirtschaften	2	2	2
Kleinhandel mit Branntwein	241	268	214
Sperrstundenverlegungen	1 092	1 262	4906 <sup>3)</sup>
<b>Sonstige Genehmigungen</b>			
Vornamensänderungen	21	21	22
Aufenthaltslaubnisse für Ausländer	5 740	6 806	8 375
Konzerte erblindeter Künstler	6	6	6
Radrennen	8	9	8
Öffentliche Versteigerungen	55	52	62
Lagerung brennbarer Flüssigkeiten (Tankstellen)	85	60	42
Wächtereinstellungen	797	824	805
<b>Erteilte Reisepässe, Fremdenpässe und Reiseausweise</b>	30 847	18 093	12 026
<b>Abschlussfertig bearbeitete Anträge</b>			
auf Familiennamensänderung	71	86	87
Einbürgerung	295	309	301
Entlassung aus der deutschen Staatsangehörigkeit	4	2	3
Ausstellung eines Führerscheines	18 950	17 429	20 448
Ausstellung internationaler Führerscheine	2 611	3 645	2 795
<b>Sonstige Erledigungen</b>			
Erteilung von Staatsangehörigkeitsausweisen und Heimatscheinen	— <sup>4)</sup>	— <sup>4)</sup>	1 624
Ausgestellte Führungszeugnisse	19 200	15 078	11 464
Beglaubigungen von Unterschriften	86 374	81 944	77 496
Ausgestellte Bescheinigungen verschiedener Art	206 371	206 865	226 777
Ausgestellte Jahresfischereischeine	1 716	1 976	2 710
Vernehmungen von Unfallverletzten oder Unfallzeugen	4 100	4 000	3 700
Fundanzeigen	5 002	4 763	4 602
Verlustanzeigen	2 408	5 886	4 500
Betriebslaubnisse für Lichtspieltheater	5	2	5

1) Nach der neuen Zuständigkeit gemäß 1. Gesetz zur Neuordnung und Vereinfachung der Verwaltung vom 23. 7. 1957. — 2) Die Anzahl ist unbekannt, da die Genehmigungen vom Stadtausschuß bis Ende 1957 bearbeitet wurden. — 3) Das erhebliche Ansteigen der Sperrstundenverlegungen beruht auf der Vorverlegung des Beginns der gesetzlichen Sperrstunde auf 1 Uhr (2 Uhr). — 4) Seit dem 1. April 1958 werden Staatsangehörigkeits-Urkunden vom Amt für öffentliche Ordnung in eigener Zuständigkeit bearbeitet.



252. Aus der Tätigkeit des Amts- und Landgerichts Köln <sup>1)</sup>

	1958	1957
--	------	------

**Amtsgericht**

<b>1. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten</b>		
Es waren anhängig:		
Prozesse	28 803	30 968
Anträge auf Vollstreckung und Vollstreckungsschutz	45 716	49 598
Vollstreckungsaufträge an die Gerichtsvollzieher	99 906	101 804
Zustellungsaufträge an die Gerichtsvollzieher	86 542	91 722
Es wurden erledigt:		
durch Versäumnis- und Anerkenntnisurteil	9 888	10 995
durch streitiges Urteil <sup>2)</sup>	5 259	5 358
durch Vergleich	6 598	6 874
<b>2. Freiwillige Gerichtsbarkeit</b>		
Es waren anhängig:		
Vormundschaftssachen	40 170	39 492
Eintragungen (Hypotheken und sonstige dingliche Rechte im Grundbuch, z. B. vorwiegend anlässlich des Wiederaufbaus der Stadt Köln)	77 168	82 838
Abschriften von Grundbuchtabellen zu Zwecken des Wiederaufbaus	58 395	66 839
<b>3. Strafsachen</b>		
Erlassene gerichtliche Strafverfügungen (überwiegend Verkehrsübertretungen)	27 705	29 002
Hauptverhandlungen in Strafsachen vor dem Schöffengericht, dem Jugendgericht und dem Einzelrichter	20 690	21 061

**Landgericht**

Es waren anhängig:

**I. Zivilsachen**

<b>In I. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Gewöhnliche Prozesse	3 509	3 936
Entschädigungssachen nach dem BEG	952	569
Baulandsachen	4	2
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	143	163
Arreste und einstweilige Verfügungen	523	584
Klagen in Ehesachen	2 592	2 486
darunter wegen Ehescheidung	2 571	2 461
Klagen wegen Feststellung des Rechtsverhältnisses zwischen Eltern und Kindern	153	153
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Gewöhnliche Prozesse	773	954
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	284	341
Arreste und einstweilige Verfügungen	142	153
<b>In II. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Gewöhnliche Prozesse	1 637	1 561
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	—	1
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Gewöhnliche Prozesse	9	9
Urkunden-, Wechsel- und Scheckprozesse	1	1
Anhängig gewordene Beschwerden	1 266	1 314

**Noch: Landgericht**

**Ergebnisse**

	1958	1957
<b>In I. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	3 035	2 700
Sonstige Urteile	926	899
Vergleiche	1 443	1 243
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	258	300
Sonstige Urteile	441	570
Vergleiche	268	305
<b>In II. Instanz</b>		
<b>1. Vor den Zivilkammern</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	830	759
Sonstige Urteile	40	33
Vergleiche	387	351
<b>2. Vor den Kammern für Handelssachen</b>		
Streitige Urteile <sup>2)</sup>	3	6
Sonstige Urteile	4	1
<b>Einzelheiten</b>		
Rechtskräftig geschiedene Ehen	1 412	1 292
Bewilligung des Armenrechts	1 609	1 620
Ablehnung des Armenrechts	647	637
<b>II. Strafsachen</b>		
<b>In I. Instanz</b>		
Hauptverhandlungen vor dem Schwurgericht	9	15
Hauptverhandlungen vor den Strafkammern	434	490
davon wegen Verbrechen	410	461
wegen Vergehen	24	29
Urteile vor dem Schwurgericht	9	13
Urteile vor den Strafkammern wegen Verbrechen	335	377
Urteile vor den Strafkammern wegen Vergehen	18	23
<b>In der Berufungsinstanz</b>		
Vor den Strafkammern	1 899	2 091
Urteile vor den Strafkammern wegen Verbrechen	221	209
Urteile vor den Strafkammern wegen Vergehen und Übertretungen	1 059	1 312
Urteile vor den Strafkammern in Privatklagesachen	4	1
In Strafsachen anhängig gewordene Beschwerden	1 160	1 047
Anhängig gewordene Gnadengesuche	3 509	3 709
Kammer für Wertpapierbereinigung		
Eingang von Prüfungsverfahren	23 515	21 952
davon erledigt	21 877	20 136
Wiedergutmachungsamt		
Eingang von Rückerstattungsverfahren	25 465	19 932
davon erledigt	24 492	19 744
Wiedergutmachungskammer		
Eingang von Rückerstattungsverfahren	9 046	7 257
davon erledigt	8 860	7 097

<sup>1)</sup> Nach der Geschäftsstatistik des Amts- und Landgerichts Köln: Das Amtsgericht Köln umfaßt den Stadtkreis Köln, den Landkreis Köln (ausschließlich Brühl) und einen kleineren Teil des Rheinisch-Bergischen Kreises; dem Landgerichtsbezirk gehören an, der Stadt- und Landkreis Köln, der Rheinisch-Bergische Kreis, der Landkreis Bergheim und der Oberbergische Kreis (ausschließlich Waldbröl).

<sup>2)</sup> Urteile, bei denen das Gericht auf Grund widersprechender Anträge entscheiden muß.

## 253. Anzeigen über strafbare Handlungen im Jahre 1958 sowie Zahl, Alter und Geschlecht der festgestellten Täter<sup>1)</sup>

Nach Angaben der Kriminalpolizei Köln

Verbrechen oder Vergehen	Anzeigen insgesamt	Festgestellte Täter								
		insgesamt	nach Altersgruppen (einschl. Ausländer)						unter 14 Jahren	
			21 Jahre und mehr		18 bis unter 21 Jahre		14 bis unter 18 Jahre		männl.	weibl.
männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Mord und Totschlag	4	3	3	—	—	—	—	—	—	—
Versuchter Mord und Totschlag	7	6	5	1	—	—	—	—	—	—
Kindestötung	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	49	20	6	14	—	—	—	—	—	—
Fahrlässige Tötung	145	140	106	13	12	—	3	1	5	—
Körperverletzung mit tödlichem Ausgang	5	6	5	1	—	—	—	—	—	—
Gefährliche und schwere Körperverletzung	523	438	301	52	39	5	34	2	5	—
Sittlichkeitsdelikte	1 112	643	425	45	59	2	95	3	11	3
Raub und räuberische Erpressung	206	118	57	1	37	—	21	1	1	—
Schwerer Diebstahl	6 086	901	421	18	197	4	170	13	74	4
Einfacher Diebstahl	16 799	3 419	1 206	475	615	75	681	67	274	26
Unterschlagung	1 332	853	586	184	34	14	17	9	9	—
Begünstigung und Hehlerei	115	102	76	14	5	1	4	1	1	—
Betrug	3 943	2 029	1 491	396	102	14	14	4	2	6
Untreue	42	31	24	7	—	—	—	—	—	—
Urkundenfälschung	250	181	134	27	9	2	6	2	1	—
Vorsätzliche Brandstiftung	28	8	2	2	1	—	—	—	3	—
Fahrlässige Brandstiftung	191	117	54	33	3	2	8	5	12	—
Münzdelikte										
Herstellung von Falschgeld	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—
Verbreitung von Falschgeld	7	4	4	—	—	—	—	—	—	—
Verbrechen und Vergehen im Amt	79	64	63	1	—	—	—	—	—	—
Aufruhr, Auflauf, Landfriedensbruch, Landzwang	6	28	10	1	10	1	6	—	—	—
Alle sonstigen Verbrechen und Vergehen gegen die deutschen Strafgesetze (o. Übertretungen)	4 234	3 071	2 106	443	218	26	185	15	71	7
Rauschgiftdelikte	31	30	18	12	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt 1958</b>	<b>35 197</b>	<b>12 213</b>	<b>7 104</b>	<b>1 740</b>	<b>1 341</b>	<b>146</b>	<b>1 244</b>	<b>123</b>	<b>469</b>	<b>46</b>
<b>1957</b>	<b>32 239</b>	<b>9 683</b>	<b>5 237</b>	<b>1 163</b>	<b>1 207</b>	<b>109</b>	<b>1 311</b>	<b>94</b>	<b>514</b>	<b>48</b>

<sup>1)</sup> Diese Tabelle ist im Sinne der Richtlinien gemäß Rd.-Erl. des Innenministers vom 12. 12. 1956 gegliedert, daher mit den entsprechenden Tabellen früherer Jahre nicht ohne weiteres vergleichbar.

## 254. Strafgefängnisse und Untersuchungshaftanstalt Köln

Monat	Gefangene am Monatsende					Hafttage im Monat		
	männlich	weiblich	zusammen			1958	1957	1956
			1958	1957	1956			
Januar	857	193	1 050	1 010	1 020	32 578	30 587	30 240
Februar	924	212	1 136	965	1 027	31 821	28 262	28 679
März	934	194	1 128	1 078	929	34 931	32 263	30 725
April	905	209	1 114	1 048	964	33 435	31 312	28 340
Mai	914	214	1 128	1 050	865	35 003	31 415	28 501
Juni	828	199	1 027	980	865	30 823	29 924	25 704
Juli	844	204	1 048	1 034	883	32 503	31 661	27 298
August	839	197	1 036	1 014	946	32 136	32 551	28 031
September	846	208	1 054	1 004	909	31 663	30 545	26 965
Oktober	876	219	1 095	1 023	952	33 957	31 793	29 074
November	900	223	1 123	1 079	1 034	33 737	32 365	29 941
Dezember	878	198	1 076	904	879	33 352	31 536	28 817

255. Zusammenfassende Wahlergebnisse  
Wahlberechtigte, Wähler, Wahlbeteiligung, gültige und ungültige Stimmen, Zahl der Sitze  
zu den Landtagswahlen 1950, 1954 und 1958

	Landtagswahl am 18. 6. 1950		Landtagswahl am 27. 6. 1954		Landtagswahl am 6. 7. 1958	
Bevölkerung <sup>1)</sup>	577 000		671 000		745 000	
Wahlberechtigte insgesamt	425 326		487 838		546 387	
in % der Bevölkerung	73,7		72,7		73,3	
von den Wahlberechtigten waren: Männer	192 492		219 156		249 922	
Frauen	232 834		268 682		296 465	
Ausgestellte Wahlscheine insgesamt	7 238		12 112		18 126	
in % der Wahlberechtigten	1,7		2,5		3,3	
Wähler insgesamt	261 167		291 598		357 990	
in % der Wahlberechtigten (Wahlbeteiligung)	61,4		59,8		65,5	
von den Wählern waren: Männer	121 807		134 143		166 980	
in % der wahlberechtigten Männer	63,3		61,2		67,7	
von den Wählern waren: Frauen	132 160		148 300		183 626	
in % der wahlberechtigten Frauen	56,8		55,2		62,8	
Wähler auf Wahlschein in Sonderstimmbezirken	7 200		9 155		7 384	
Abgegebene Stimmen insgesamt	261 167		291 598		357 990	
ungültige	5 734		3 970		2 866	
gültige	255 433		287 628		355 124	
ungültige Stimmen in % der abgegebenen	2,2		1,4		0,8	
Von den gültigen Stimmen entfielen auf <sup>2)</sup>	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
CDU	116 175	45,5	133 496	46,4	186 092	52,4
SPD	79 314	31,1	98 375	34,2	137 161	38,6
FDP	36 168	14,2	34 618	12,0	25 481	7,2
KPD	15 037	5,9	11 592	4,0	—	—
GB / BHE	—	—	8 274	2,9	—	—
DRP	3 396	1,3	—	—	2 390	0,7
DP	2 332	0,9	—	—	4 000	1,1
Z	2 227	0,8	1 273	0,4	—	—
RSF	784	0,3	—	—	—	—
Gewonnene Sitze in direkter Wahl						
CDU	6		6		6	

<sup>1)</sup> Z. Zt. der Erstellung der Wählerlisten.

<sup>2)</sup> Bedeutung der Abkürzungen: CDU = Christlich Demokratische Union; SPD = Sozialdemokratische Partei Deutschlands; FDP = Freie Demokratische Partei; KPD = Kommunistische Partei Deutschlands; GB/BHE = Gesamtdeutscher Block / Bund der Heimatvertriebenen und Entrechteten; DRP = Deutsche Reichspartei; DP = Deutsche Partei; Z = Zentrum und RSF = Radikal Soziale Freiheitspartei.

256. Ergebnisse der Landtagswahl am 6. 7. 1958 nach Wahlkreisen und Geschlecht der Wähler <sup>1)</sup>

	Wahlberechtigte	Wähler	Wahlbeteiligung	Ungültige Stimmen		Gültige Stimmen					
				insgesamt	in % aller abgegebenen Stimmen	CDU	SPD	FDP	DP	DRP	Zusammen
						absolut und in %					
<b>Wahlkreis 13 (Köln-Stadt I)</b>											
Männer	50 890	34 583	68,0	220	0,6	16 880 49,1	13 904 40,5	2 788 8,1	454 1,3	337 1,0	34 363 100
Frauen	55 780	32 794	58,8	229	0,7	18 201 55,9	11 510 35,3	2 333 7,2	331 1,0	190 0,6	32 565 100
Sonderstimmbezirke	1 585	1 585	100	22	1,4	1 215 77,7	272 17,4	52 3,3	15 1,0	9 0,6	1 563 100
Zusammen	108 255	68 962	63,7	471	0,7	36 296 53,0	25 686 37,5	5 173 7,5	800 1,2	536 0,8	68 491 100
<b>Wahlkreis 14 (Köln-Stadt II)</b>											
Männer	41 355	27 985	67,7	215	0,8	13 776 49,6	10 280 37,0	3 062 11,0	383 1,4	269 1,0	27 770 100
Frauen	53 836	34 386	63,9	226	0,7	20 796 60,9	9 611 28,1	3 188 9,3	397 1,2	168 0,5	34 160 100
Sonderstimmbezirke	2 421	2 421	100	26	1,1	1 756 73,3	508 21,2	99 4,1	21 0,8	11 0,5	2 395 100
Zusammen	97 612	64 792	66,4	467	0,7	36 328 56,5	20 399 31,7	6 349 9,9	801 1,2	448 0,7	64 325 100
<b>Wahlkreis 15 (Köln-Stadt III)</b>											
Männer	37 318	24 443	65,5	184	0,7	10 799 44,5	11 207 46,2	1 790 7,4	280 1,1	183 0,8	24 259 100
Frauen	45 202	27 569	61,0	193	0,7	15 476 56,5	9 819 35,9	1 714 6,3	253 0,9	114 0,4	27 376 100
Sonderstimmbezirke	515	515	100	4	0,8	390 76,3	103 20,2	14 2,7	2 0,4	2 0,4	511 100
Zusammen	83 035	52 527	63,3	381	0,7	26 665 51,1	21 129 40,5	3 518 6,8	535 1,0	299 0,6	52 146 100
<b>Wahlkreis 16 (Köln-Stadt IV)</b>											
Männer	40 610	27 245	67,1	243	0,9	12 542 46,4	11 875 44,0	1 923 7,1	395 1,5	267 1,0	27 002 100
Frauen	47 668	30 225	63,4	256	0,8	17 884 59,7	9 855 32,9	1 793 6,0	287 1,0	150 0,5	29 969 100
Sonderstimmbezirke	1 018	1 018	100	14	1,4	744 74,1	224 22,3	31 3,1	2 0,2	3 0,3	1 004 100
Zusammen	89 296	58 488	65,5	513	0,9	31 170 53,8	21 954 37,9	3 747 6,5	684 1,2	420 0,7	57 975 100
<b>Wahlkreis 17 (Köln-Stadt V)</b>											
Männer	35 947	24 595	68,4	235	1,0	10 442 42,9	11 881 48,8	1 557 6,4	321 1,3	159 0,6	24 360 100
Frauen	42 178	27 066	64,2	248	0,9	14 821 55,3	10 146 37,8	1 504 5,6	259 1,0	88 0,3	26 818 100
Sonderstimmbezirke	685	685	100	4	0,6	466 68,4	192 28,2	19 2,8	3 0,4	1 0,2	681 100
Zusammen	78 810	52 346	66,4	487	0,9	25 729 49,6	22 219 42,9	3 080 5,9	583 1,1	248 0,5	51 859 100
<b>Wahlkreis 18 (Köln-Stadt VI)</b>											
Männer	40 428	28 129	69,6	271	1,0	11 862 42,6	13 531 48,6	1 861 6,7	315 1,1	289 1,0	27 858 100
Frauen	47 791	31 586	66,1	271	0,9	17 314 55,3	11 878 37,9	1 708 5,4	269 0,6	146 0,5	31 315 100
Sonderstimmbezirke	1 160	1 160	100	5	0,4	728 63,0	365 31,6	45 3,9	13 1,1	4 0,4	1 155 100
Zusammen	89 379	60 875	68,1	547	0,9	29 904 49,6	25 774 42,7	3 614 6,0	597 1,0	439 0,7	60 328 100
<b>Köln-Stadt insgesamt</b>											
Männer	246 548	166 980	67,7	1 368	0,8	76 301 46,1	72 678 43,9	12 981 7,8	2 148 1,3	1 504 0,9	165 612 100
Frauen	292 455	183 626	62,8	1 423	0,8	104 492 57,3	62 819 34,5	12 240 6,7	1 796 1,0	856 0,5	182 203 100
Sonderstimmbezirke	7 384	7 384	100	75	1,0	5 299 72,5	1 664 22,8	260 3,6	56 0,8	30 0,4	7 309 100
Zusammen	546 387	357 990	65,5	2 866	0,8	186 092 52,4	137 161 38,6	25 481 7,2	4 000 1,1	2 390 0,7	355 124 100

<sup>1)</sup> Nach der Wahlkreiseinteilung des Landes NRW haben die 6 Kölner Wahlkreise die laufenden Nummern 13-18.

257. Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl am 6. 7. 1958  
nach Stadtbezirken und Stadtteilen

Stadtbezirk Stadtteil	Wahlberechtigte			Wähler			Wahlbeteiligung (%)		
	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>
Altstadt-Süd	24 017	30 094	54 723	15 043	17 614	33 269	62,6	58,5	60,8
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	26 873	25 686	53 532	19 540	15 180	35 693	72,7	59,1	66,7
Deutz	5 998	7 568	13 878	4 135	4 921	9 368	68,9	65,0	67,5
Stadtteil Altstadt/Deutz	56 888	63 348	122 133	38 718	37 715	78 330	68,1	59,5	64,1
Bayenthal	2 418	3 035	5 663	1 595	1 899	3 704	66,0	62,6	65,4
Marienburg	1 620	2 356	3 976	1 100	1 593	2 693	67,9	67,6	67,7
Raderberg	1 989	2 373	4 362	1 292	1 547	2 839	65,0	65,2	65,1
Raderthal	1 104	1 368	2 472	744	840	1 584	67,4	61,4	64,1
Zollstock	6 945	8 367	15 312	4 593	5 137	9 730	66,1	61,4	63,5
Stadtteil Bayenthal	14 076	17 499	31 785	9 324	11 016	20 550	66,2	63,0	64,7
Klettenberg	4 534	5 922	10 456	3 052	3 768	6 820	67,3	63,6	65,2
Sülz	13 969	18 110	32 185	9 534	11 594	21 234	68,3	64,0	66,0
Lindenthal	8 776	12 305	23 186	6 075	8 008	16 188	69,2	65,1	69,8
Braunsfeld	3 133	4 199	7 478	2 195	2 785	5 126	70,1	66,3	68,5
Müngersdorf	1 860	2 273	4 133	1 218	1 367	2 585	65,5	60,1	62,5
Stadtteil Lindenthal	32 272	42 809	77 438	22 074	27 522	51 953	68,4	64,3	67,1
Ehrenfeld	13 979	16 733	31 081	8 592	9 394	18 355	61,5	56,1	59,1
Neu-Ehrenfeld	8 703	11 167	19 870	6 126	7 407	13 533	70,4	66,3	68,1
Vogelsang	2 758	2 954	5 712	1 695	1 677	3 372	61,5	56,8	59,0
Bickendorf	4 682	5 574	10 256	3 169	3 483	6 652	67,7	62,5	64,8
Bocklemünd/Mengenich	681	786	1 467	488	556	1 044	71,7	70,7	71,2
Ossendorf	1 522	1 516	3 038	960	900	1 860	63,7	59,4	61,2
Stadtteil Ehrenfeld	32 325	38 730	71 424	21 030	23 417	44 816	65,1	60,5	62,7
Nippes	15 087	18 350	33 841	10 080	11 407	21 891	66,8	62,2	64,7
Mauenheim	1 861	2 262	4 123	1 321	1 489	2 810	71,0	65,8	68,2
Riehl	5 108	6 438	12 016	3 478	4 247	8 195	68,1	66,0	68,2
Niehl	1 554	1 631	3 329	1 017	1 054	2 215	65,4	64,6	66,5
Weidenpesch	8 990	10 586	19 576	5 901	6 618	12 519	65,6	62,5	64,0
Longerich	2 955	3 097	6 052	1 943	1 902	3 845	65,8	61,4	63,5
Volkhoven/Weiler	370	381	751	280	269	549	75,7	70,6	73,1
Merkenich	1 025	959	1 984	690	629	1 319	67,3	65,6	66,5
Stadtteil Nippes	36 950	43 704	81 672	24 710	27 615	53 343	66,9	63,2	65,3
Fühlingen	1 080	1 133	2 213	702	719	1 421	65,0	63,5	64,2
Roggendorf/Thenhoven	636	719	1 355	494	538	1 032	77,7	74,8	76,2
Worringen	1 944	2 112	4 056	1 339	1 353	2 692	68,9	64,1	66,4
Stadtteil Worringen	3 660	3 964	7 624	2 535	2 610	5 145	69,3	65,8	67,5
Poll	2 887	3 177	6 064	2 053	2 215	4 268	71,1	69,7	70,4
Humboldt-Gremberg	4 267	5 025	9 292	2 997	3 319	6 316	70,2	66,0	68,0
Kalk	6 946	8 029	15 444	4 602	4 918	9 989	66,3	61,3	64,7
Vingst	1 790	2 100	3 890	1 226	1 344	2 570	68,5	64,0	66,1
Höhenberg	4 016	4 708	8 724	2 866	3 120	5 986	71,4	66,3	68,6
Ostheim	3 009	3 401	6 410	1 916	1 995	3 911	63,7	58,7	61,0
Merheim	1 879	2 227	4 422	1 322	1 473	3 111	70,4	66,1	70,4
Brück	2 489	2 970	5 522	1 746	2 041	3 850	70,1	68,7	69,2
Rath	1 852	2 303	4 155	1 337	1 618	2 955	72,2	70,3	71,1
Stadtteil Kalk	29 135	33 940	63 923	20 065	22 043	42 956	68,9	64,9	67,2
Mülheim <sup>3)</sup>	13 870	16 344	30 734	9 411	10 430	20 361	67,9	63,8	66,2
Buchforst	3 325	4 023	7 348	2 441	2 901	5 342	73,4	72,1	72,7
Buchheim	3 319	3 847	7 166	2 249	2 486	4 735	67,8	64,6	66,1
Holweide	3 821	4 691	8 512	2 670	3 074	5 744	69,9	65,5	67,5
Dellbrück	5 498	7 002	12 500	3 892	4 658	8 550	70,8	66,5	68,4
Höhenhaus	5 275	5 819	11 094	3 530	3 539	7 069	66,9	60,8	63,7
Dünnwald	2 297	2 683	4 980	1 686	1 893	3 579	73,4	70,6	71,9
Stammheim	1 332	1 402	2 810	908	941	1 925	68,2	67,1	68,5
Flittard	2 505	2 650	5 244	1 737	1 766	3 592	69,3	66,6	68,5
Stadtteil Mülheim	41 242	48 461	90 388	28 524	31 688	60 897	69,2	65,4	67,4
Stadtkreis Köln insgesamt	246 548	292 455	546 387	166 980	183 626	357 990	67,7	62,8	65,5

<sup>1)</sup> Einschl. Sonderstimmbezirke. — <sup>2)</sup> Einschl. Hauptbahnhof und Wahllokal für Reisende. — <sup>3)</sup> Einschl. Stegerwald-Siedlung.

258. Stimmen der Parteien bei der Landtagswahl am 6. 7. 1958 nach Stadtbezirken und Stadtteilen  
absolut

Stadtbezirk Stadtteil	Gültige Stimmen der Parteien															Insgesamt		
	CDU			SPD			FDP			DP			DRP			Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>
	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>	Männer	Frauen	Zusammen <sup>1)</sup>			
Altstadt-Süd	6 153	9 091	15 740	7 231	6 971	14 290	1 208	1 172	2 394	194	174	369	160	95	260	14 946	17 503	33 053
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	10 727	9 110	20 556	6 673	4 539	11 396	1 580	1 161	2 779	260	157	431	177	95	276	19 417	15 062	35 438
Deutz	2 051	3 105	5 350	1 557	1 353	3 014	383	348	738	50	48	102	45	27	73	4 086	4 881	9 277
Stadtteil Altstadt/Deutz	18 931	21 306	41 646	15 461	12 863	28 700	3 171	2 681	5 911	504	379	902	382	217	609	38 449	37 446	77 768
Bayenthal	741	1 139	2 045	660	591	1 290	149	132	286	20	21	41	15	6	21	1 585	1 889	3 683
Marienborg	647	1 119	1 766	259	240	499	164	192	356	16	25	41	9	6	15	1 095	1 582	2 677
Raderberg	505	769	1 274	680	657	1 337	75	88	163	13	16	29	11	6	17	1 284	1 536	2 820
Raderthal	311	446	757	351	313	664	61	58	119	7	10	17	5	3	8	735	830	1 565
Zollstock	1 952	2 733	4 735	2 169	1 961	4 130	332	288	620	54	47	101	45	25	70	4 552	5 104	9 656
Stadtteil Bayenthal	4 156	6 256	10 577	4 119	3 762	7 920	781	758	1 544	110	119	229	85	46	131	9 251	10 941	20 401
Klettenberg	1 588	2 385	3 973	1 010	896	1 906	344	386	730	52	48	100	32	23	55	3 026	3 738	6 764
Sülz	4 624	6 885	11 610	3 533	3 369	6 903	1 085	1 073	2 158	115	133	251	108	60	168	9 465	11 520	21 090
Lindenthal	3 408	5 270	10 168	1 618	1 584	3 670	852	971	1 917	106	97	221	44	39	94	6 028	7 961	16 070
Braunfeld	1 241	1 844	3 198	590	540	1 154	304	340	651	39	37	76	12	8	21	2 186	2 769	5 100
Müngersdorf	605	827	1 432	473	422	895	104	89	193	16	15	31	9	3	12	1 207	1 356	2 563
Stadtteil Lindenthal	11 466	17 211	30 381	7 224	6 811	14 528	2 689	2 859	5 649	328	330	679	205	133	350	21 912	27 344	51 587
Ehrenfeld	3 341	4 802	8 420	4 457	3 905	8 441	556	508	1 071	85	71	158	80	50	131	8 519	9 336	18 221
Neu-Ehrenfeld	3 156	4 635	7 791	2 299	2 097	4 396	502	505	1 007	75	76	151	44	34	78	6 076	7 347	13 423
Vogelsang	497	687	1 184	1 094	889	1 983	77	57	134	13	24	37	3	1	7	1 687	1 658	3 345
Bickendorf	1 281	1 801	3 082	1 630	1 452	3 082	182	167	349	39	28	67	20	14	34	3 152	3 462	6 614
Bocklemünd/Mengenich	298	446	744	147	86	233	24	15	42	6	1	7	5	1	6	480	552	1 032
Ossendorf	380	494	814	517	428	945	41	30	71	7	1	8	7	3	10	952	896	1 848
Stadtteil Ehrenfeld	8 953	12 805	22 035	10 144	8 857	19 080	1 382	1 285	2 674	225	201	428	162	103	266	20 866	23 251	44 483
Nippes	4 525	6 666	11 524	4 426	3 754	8 240	756	700	1 463	179	141	321	112	67	180	9 998	11 328	21 728
Mauenheim	709	955	1 664	506	440	946	76	75	151	14	11	25	12	1	13	1 317	1 482	2 799
Riehl	1 549	2 504	4 354	1 496	1 342	2 976	307	308	632	59	34	94	33	21	56	3 444	4 209	8 112
Niehl	494	664	1 268	441	323	790	54	44	105	14	12	26	6	2	8	1 009	1 045	2 197
Weidenpesch	2 657	3 738	6 395	2 580	2 256	4 836	481	470	951	86	64	150	56	34	90	5 860	6 562	12 422
Longerich	887	1 091	1 978	899	680	1 579	100	88	188	20	11	31	22	13	35	1 925	1 883	3 811
Volkhoven/Weiler	140	159	299	119	94	213	12	8	20	3	—	3	3	3	6	277	264	541
Merkenich	311	372	683	329	223	552	27	18	45	5	2	7	7	3	10	679	618	1 297
Stadtteil Nippes	11 272	16 149	28 165	10 796	9 112	20 132	1 813	1 711	3 555	380	275	657	251	144	398	24 512	27 391	52 907
Fühlingsen	403	541	944	240	136	376	29	29	58	3	3	6	10	2	12	685	711	1 396
Roggendorf/Thenhoven	249	360	609	216	159	375	15	9	24	2	1	3	2	2	4	484	531	1 015
Worringen	618	834	1 452	623	448	1 071	66	44	110	10	8	18	4	2	6	1 321	1 336	2 657
Stadtteil Worringen	1 270	1 735	3 005	1 079	743	1 822	110	82	192	15	12	27	16	6	22	2 490	2 578	5 068
Poll	800	1 163	1 963	1 063	895	1 958	143	110	253	17	16	33	20	8	28	2 043	2 192	4 235
Humboldt-Gremberg	1 067	1 572	2 639	1 731	1 560	3 291	147	137	284	16	15	31	19	12	31	2 980	3 296	6 276
Kalk	1 709	2 429	4 429	2 481	2 140	4 769	256	227	504	61	50	116	51	26	79	4 558	4 872	9 879
Vingst	446	667	1 113	681	599	1 280	58	53	111	13	9	22	13	2	15	1 211	1 330	2 541
Höhenberg	1 083	1 546	2 629	1 533	1 367	2 900	159	145	304	31	15	46	39	22	61	2 845	3 095	5 940
Ostheim	825	1 087	1 912	897	742	1 639	111	117	228	25	23	48	34	11	45	1 892	1 980	3 872
Merheim	600	872	1 654	586	484	1 182	94	77	187	17	20	41	13	9	23	1 310	1 462	3 087
Brück	749	1 179	1 989	789	684	1 474	159	133	293	17	15	32	10	8	18	1 724	2 019	3 806
Rath	704	1 047	1 751	457	414	871	129	118	247	23	18	41	8	3	11	1 321	1 600	2 921
Stadtteil Kalk	7 983	11 562	20 079	10 218	8 885	19 364	1 256	1 117	2 411	220	181	410	207	101	311	19 884	21 846	42 575
Mülheim <sup>3)</sup>	4 080	5 889	10 291	4 439	3 720	8 333	635	616	1 268	129	116	248	57	27	85	9 340	10 368	20 225
Buchforst	1 008	1 490	2 498	1 229	1 197	2 426	123	150	273	26	22	48	24	13	37	2 410	2 872	5 282
Buchheim	937	1 319	2 256	1 115	988	2 103	125	123	248	31	31	62	17	6	23	2 225	2 467	4 692
Holweide	1 273	1 821	3 094	1 131	980	2 111	178	190	368	39	32	71	21	15	36	2 642	3 038	5 680
Dellbrück	1 927	2 867	4 794	1 587	1 423	3 010	274	275	549	48	36	84	32	19	51	3 868	4 620	8 488
Höhenhaus	1 109	1 480	2 589	2 157	1 842	3 999	163	130	293	39	28	67	16	15	31	3 484	3 495	6 979
Dünwald	745	1 072	1 817	774	697	1 471	117	91	208	21	12	33	7	4	11	1 664	1 876	3 540
Stammheim	453	556	1 065	353	292	662	74	71	147	11	7	18	11	2	13	902	928	1 905
Flittard	738	974	1 800	852	647	1 500	90	101	191	22	15	37	11	5	16	1 713	1 742	3 544
Stadtteil Mülheim	12 270	17 468	30 204	13 637	11 786	25 615	1 779	1 747	3 545	366	299	668	196	106	303	28 248	31 406	60 335
Stadtkreis Köln insgesamt	76 301	104 492	186 092	72 678	62 819	137 161	12 981	12 240	25 481	2 148	1 796	4 000	1 504	856	2 390	165 612	182 203	355 124

1) Einschl. Sonderstimmbezirke. - 2) Einschl. Hauptbahnhof und Wahllokal für Reisende. - 3) Einschl. Stegerwald-Siedlung.

259. Stimmen der Parteien bei der Landtagswahl am 6. 7. 1958 nach Stadtbezirken und Stadtteilen (%)

Stadtbezirk Stadtteil	Gültige Stimmen der Parteien														
	CDU			SPD			FDP			DP			DRP		
	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men <sup>1)</sup>	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men <sup>1)</sup>	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men <sup>1)</sup>	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men <sup>1)</sup>	Män- ner	Frauen	Zu- sam- men <sup>1)</sup>
Altstadt-Süd	41,2	51,9	47,6	48,4	39,8	43,2	8,1	6,7	7,2	1,3	1,0	1,1	1,1	0,5	0,8
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	55,2	60,5	58,0	34,4	30,1	32,1	8,1	7,7	7,8	1,3	1,0	1,2	0,9	0,6	0,7
Deutz	50,2	63,6	57,7	38,1	27,7	32,5	9,2	7,1	8,0	1,2	1,0	1,1	1,1	0,6	0,8
Stadtteil Altstadt/Deutz	49,2	56,9	53,6	40,2	34,4	36,9	8,2	7,2	7,6	1,3	1,0	1,2	1,0	0,6	0,8
Bayenthal	46,8	60,3	55,5	41,6	31,3	35,0	9,4	7,0	7,8	1,3	1,1	1,1	0,9	0,3	0,6
Marienburg	59,1	70,7	66,0	23,7	15,2	18,6	15,0	12,1	13,3	1,5	1,6	1,5	0,8	0,4	0,6
Raderberg	39,3	50,1	45,2	53,0	42,8	47,4	5,8	5,7	5,8	1,0	1,0	1,0	0,9	0,4	0,6
Raderthal	42,3	53,7	48,4	47,8	37,7	42,4	8,3	7,0	7,6	1,0	1,2	1,1	0,7	0,4	0,5
Zollstock	42,9	54,5	49,0	47,6	38,4	42,8	7,3	5,6	6,4	1,2	0,9	1,0	1,0	0,5	0,7
Stadtteil Bayenthal	44,9	57,2	51,8	44,5	34,4	38,8	8,4	6,9	7,6	1,2	1,1	1,1	0,9	0,4	0,6
Klettenberg	52,5	63,8	58,7	33,4	24,0	28,2	11,4	10,3	10,8	1,7	1,3	1,5	1,1	0,6	0,8
Sülz	48,9	59,8	55,0	37,3	29,2	32,7	11,5	9,3	10,2	1,2	1,2	1,2	1,1	0,5	0,8
Lindenthal	56,5	66,2	63,3	26,8	19,9	22,8	14,1	12,2	11,9	1,8	1,2	1,4	0,7	0,5	0,6
Braunsfeld	56,8	66,6	62,7	27,0	19,5	22,6	13,9	12,3	12,8	1,8	1,3	1,5	0,5	0,3	0,4
Müngersdorf	50,1	61,0	55,8	39,2	31,1	34,9	8,6	6,6	7,5	1,3	1,1	1,2	0,7	0,2	0,5
Stadtteil Lindenthal	52,3	62,9	58,9	33,0	24,9	28,2	12,3	10,5	11,0	1,5	1,2	1,3	0,9	0,5	0,7
Ehrenfeld	39,2	51,4	46,2	52,3	41,8	46,3	6,5	5,4	5,9	1,0	0,8	0,9	0,9	0,5	0,7
Neu-Ehrenfeld	51,9	63,1	58,0	37,8	28,5	32,7	8,3	6,9	7,5	1,2	1,0	1,1	0,7	0,5	0,6
Vogelsang	29,5	41,4	35,4	64,8	53,6	59,3	4,6	3,4	4,0	0,8	1,4	1,1	0,4	0,1	0,2
Bickendorf	40,6	52,0	46,6	51,7	41,9	46,6	5,8	4,8	5,3	1,2	0,8	1,0	0,6	0,4	0,5
Bocklemünd/Mengenich	62,1	80,8	72,1	30,6	15,6	22,6	5,0	3,3	4,1	1,3	0,2	0,7	1,0	0,2	0,6
Ossendorf	39,9	48,4	44,1	54,3	47,8	51,1	4,3	3,3	3,8	0,7	0,1	0,4	0,7	0,3	0,5
Stadtteil Ehrenfeld	42,9	55,0	49,5	48,6	38,1	42,8	6,6	5,5	6,0	1,1	0,9	1,0	0,8	0,4	0,6
Nippes	45,3	58,8	53,0	44,3	33,1	37,9	7,6	6,2	6,7	1,8	1,2	1,5	1,1	0,6	0,8
Mauenheim	53,8	64,4	59,4	38,4	29,7	33,8	5,8	5,1	5,4	1,1	0,7	0,9	0,9	0,1	0,5
Riehl	45,0	59,5	53,7	43,4	31,9	36,7	8,9	7,3	7,8	1,7	0,8	1,2	1,0	0,5	0,7
Niehl	49,0	63,5	57,7	43,7	31,0	36,0	5,4	4,2	4,8	1,4	1,1	1,2	0,6	0,2	0,4
Weidenpesch	45,3	57,0	51,5	44,0	34,4	39,0	8,2	7,2	7,7	1,5	1,0	1,2	1,0	0,5	0,7
Longerich	46,0	57,9	51,9	46,6	36,1	41,4	5,2	4,7	4,9	1,0	0,6	0,8	1,1	0,7	0,9
Volkhoven/Weiler	50,5	60,2	55,3	43,0	35,6	39,4	4,3	3,0	3,7	1,1	—	0,6	1,1	1,1	1,1
Merkenich	45,8	60,2	52,7	48,5	36,1	42,6	4,0	2,9	3,5	0,7	0,3	1,5	1,0	0,5	0,8
Stadtteil Nippes	46,0	59,0	53,2	44,0	33,3	38,1	7,4	6,3	6,7	1,6	1,0	1,2	1,0	0,5	0,8
Fühlingen	58,8	76,1	67,6	35,0	19,1	27,0	4,2	4,1	4,2	0,5	0,4	0,4	1,5	0,3	0,9
Roggendorf/Thenhoven	51,4	67,8	60,0	44,6	29,9	37,0	3,1	1,7	2,4	0,4	0,2	0,3	0,4	0,4	0,4
Worringen	46,8	62,4	54,6	47,2	33,5	40,3	5,0	3,3	4,1	0,8	0,5	0,7	0,3	0,1	0,2
Stadtteil Worringen	51,0	67,3	59,3	43,3	28,8	36,0	4,4	3,2	3,8	0,6	0,5	0,5	0,6	0,2	0,4
Poll	39,2	53,1	46,4	52,0	40,8	46,2	7,0	5,0	6,0	0,8	0,7	0,8	1,0	0,4	0,7
Humboldt-Gremberg	35,8	47,7	42,0	58,1	47,3	52,4	4,9	4,2	4,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,4	0,5
Kalk	37,5	49,9	44,8	54,4	44,0	48,2	5,6	4,7	5,1	1,3	1,0	1,2	1,1	0,5	0,8
Vingst	36,8	50,2	43,8	56,2	45,0	50,4	4,8	4,0	4,4	1,1	0,7	0,9	1,1	0,2	0,6
Höhenberg	38,1	50,0	44,3	53,9	44,2	48,8	5,6	4,7	5,1	1,1	0,5	0,8	1,4	0,7	1,0
Ostheim	43,6	54,9	49,4	47,4	37,5	42,3	5,9	5,9	5,9	1,3	1,2	1,2	1,8	0,6	1,2
Merheim	45,8	59,6	53,6	44,7	33,1	38,3	7,2	5,3	6,1	1,3	1,4	1,3	1,0	0,6	0,7
Brück	43,4	58,4	52,3	45,8	33,9	38,7	9,2	6,6	7,7	1,0	0,7	0,8	0,6	0,4	0,5
Rath	53,3	65,4	59,9	34,6	25,9	29,8	9,8	7,4	8,5	1,7	1,1	1,4	0,6	0,2	0,4
Stadtteil Kalk	40,1	52,9	47,2	51,4	40,7	45,5	6,3	5,1	5,6	1,1	0,8	1,0	1,0	0,5	0,7
Mülheim <sup>3)</sup>	43,7	56,8	50,9	47,5	35,9	41,2	6,8	5,9	6,3	1,4	1,1	1,2	0,6	0,3	0,4
Buchforst	41,8	51,9	47,3	51,0	41,7	46,0	5,1	5,2	5,2	1,1	0,7	0,9	1,0	0,5	0,7
Buchheim	42,1	53,5	48,1	50,1	40,0	44,8	5,6	5,0	5,3	1,4	1,3	1,3	0,8	0,2	0,5
Holweide	48,2	59,9	54,5	42,8	32,3	37,2	6,7	6,3	6,5	1,5	1,1	1,3	0,8	0,5	0,6
Dellbrück	49,8	62,1	56,5	41,0	30,8	35,5	7,1	6,0	6,5	1,2	0,8	1,0	0,8	0,4	0,6
Höhenhaus	31,8	42,3	37,1	61,9	52,7	57,3	4,7	3,7	4,2	1,1	0,8	1,0	0,5	0,4	0,4
Dünwald	44,8	57,1	51,3	46,5	37,2	41,6	7,0	4,9	5,9	1,3	0,6	0,9	0,4	0,2	0,3
Stammheim	50,2	59,9	55,9	39,1	31,5	34,8	8,2	7,7	7,7	1,2	0,8	0,9	1,2	0,2	0,7
Flittard	43,1	55,9	50,8	49,7	37,1	42,3	5,3	5,8	5,4	1,3	0,9	1,0	0,6	0,3	0,5
Stadtteil Mülheim	43,4	55,6	50,1	48,3	37,5	42,5	6,2	5,6	5,9	1,3	1,0	1,1	0,7	0,3	0,5
Stadtkreis Köln insgesamt <sup>4)</sup>	46,1	57,3	52,4	43,9	34,5	38,6	7,8	6,7	7,2	1,3	1,0	1,1	0,9	0,5	0,7

<sup>1)</sup> Einschl. Sonderstimmbezirke — <sup>2)</sup> Einschl. Hauptbahnhof und Wahllokal für Reisende. — <sup>3)</sup> Einschl. Stegerwald-Siedlung. — <sup>4)</sup> Die Angaben in den Spalten für Männer bzw. Frauen bzw. zusammen sind jeweils auf 100 bezogen.

## Anhang

Die wichtigsten Ergebnisse der

**Volks- und Berufszählung vom 13. September 1950**

nach Stadtteilen und Stadtbezirken

umgestellt auf die Stadteinteilung vom 1. Januar 1955



## 260. Die Wohnbevölkerung nach Stadtbezirken und Altersgruppen

am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Gesamtbevölkerung		Altersgruppe									
	insgesamt	darunter männlich	unter 6 Jahre		6 bis unter 15 Jahre		15 bis unter 20 Jahre		20 bis unter 65 Jahre		65 Jahre und mehr	
			insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich	insgesamt	darunter männlich
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	60 290	28 001	4 044	2 119	7 208	3 676	3 786	1 915	39 407	17 626	5 845	2 665
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	48 477	22 341	2 976	1 502	5 080	2 553	2 770	1 345	32 951	14 783	4 700	2 158
Deutz	14 425	6 695	868	437	1 651	860	801	415	9 655	4 340	1 450	643
Stadtteil Altstadt/Deutz	123 192	57 037	7 888	4 058	13 939	7 089	7 357	3 675	82 013	36 749	11 995	5 466
Bayenthal	8 329	3 730	586	316	1 069	454	467	253	5 244	2 352	963	355
Marienburg	6 416	2 866	434	204	658	352	431	222	4 325	1 827	568	261
Raderberg	3 638	1 682	291	143	489	235	199	101	2 303	1 038	356	165
Raderthall	2 371	1 124	195	101	320	161	163	68	1 452	666	241	128
Zollstock	18 515	8 960	1 191	628	2 226	1 182	1 305	624	12 392	5 796	1 401	730
Stadtteil Bayenthal	39 269	18 362	2 697	1 392	4 762	2 384	2 565	1 268	25 716	11 679	3 529	1 639
Klettenberg	12 127	5 545	775	402	1 440	700	605	283	8 089	3 604	1 218	556
Sülz	39 182	18 010	2 609	1 321	4 503	2 318	2 112	1 030	26 197	11 725	3 761	1 616
Lindenthal	19 545	8 538	1 325	690	2 231	1 145	1 143	456	13 118	5 478	1 728	769
Braunsfeld	7 578	3 389	458	214	885	461	419	190	5 092	2 202	724	322
Müngersdorf	5 403	2 563	372	179	660	337	298	156	3 528	1 641	545	250
Stadtteil Lindenthal	83 835	38 045	5 539	2 806	9 719	4 961	4 577	2 115	56 024	24 650	7 976	3 513
Ehrenfeld	38 900	18 208	2 904	1 440	5 105	2 602	2 562	1 290	24 785	11 216	3 544	1 660
Neu-Ehrenfeld	25 103	11 550	1 510	785	2 784	1 456	1 276	607	16 751	7 485	2 782	1 217
Vogelsang	7 864	3 827	788	408	1 330	666	841	415	4 535	2 178	370	160
Bickendorf	14 989	7 061	1 125	553	1 992	1 001	1 033	520	9 584	4 411	1 255	576
Bocklemünd/Mengenich	2 005	955	155	78	290	147	152	76	1 233	583	175	71
Ossendorf	3 687	1 818	311	170	543	286	353	188	2 210	1 026	270	148
Stadtteil Ehrenfeld	92 548	43 419	6 793	3 434	12 044	6 158	6 217	3 096	59 098	26 899	8 396	3 832
Nippes	35 380	16 198	2 134	1 085	4 165	2 051	1 986	1 008	23 333	10 354	3 762	1 700
Mauenheim	4 538	2 077	300	146	542	260	229	115	2 963	1 306	504	250
Riehl	14 293	6 582	873	432	1 616	817	857	438	8 686	3 918	2 261	977
Niehl	4 201	1 998	327	164	516	266	290	153	2 644	1 218	424	197
Weidenpesch	21 472	10 155	1 441	760	2 687	1 371	1 381	710	14 164	6 488	1 799	826
Longerich	6 287	3 064	599	306	883	438	465	231	3 881	1 858	459	231
Volkhoven/Weiler	1 013	517	66	44	153	76	94	45	637	320	63	32
Merkenich	2 496	1 286	206	101	425	227	247	143	1 469	734	149	81
Stadtteil Nippes	89 680	41 877	5 946	3 038	10 987	5 506	5 549	2 843	57 777	26 196	9 421	4 294
Fühligen <sup>3)</sup>	2 214	1 109	172	92	317	169	158	90	1 387	671	180	87
Roggendorf/Thenhoven	1 919	908	165	79	283	140	115	61	1 216	567	140	61
Worringen	5 397	2 551	411	196	768	383	375	181	3 415	1 586	428	205
Stadtteil Worringen	9 530	4 568	748	367	1 368	692	648	332	6 018	2 824	748	353
Poll	6 621	3 172	468	258	834	411	413	214	4 253	1 967	653	322
Humboldt-Gremberg	8 017	3 902	551	288	974	524	534	287	5 179	2 415	779	388
Kalk	14 644	7 084	1 160	600	1 944	985	1 051	530	9 344	4 440	1 145	529
Vingst	3 404	1 623	246	127	456	226	166	75	2 198	1 030	338	165
Höhenberg	8 960	4 267	628	315	1 143	589	567	302	5 846	2 675	776	386
Ostheim	4 190	1 995	295	136	569	297	273	137	2 680	1 243	373	182
Merheim	5 127	2 319	314	178	682	334	322	153	3 364	1 451	445	203
Brück	6 790	3 138	428	228	784	401	385	204	4 436	1 969	757	336
Rath	5 239	2 367	365	188	645	309	300	144	3 352	1 459	577	267
Stadtteil Kalk	62 992	29 867	4 455	2 318	8 031	4 076	4 011	2 046	40 652	18 649	5 843	2 778
Mülheim	27 607	13 087	1 924	986	3 777	1 929	1 871	945	17 412	7 951	2 623	1 276
Buchforst	8 226	3 875	554	296	1 152	539	556	288	5 375	2 498	589	254
Buchheim	6 164	2 908	438	234	759	390	369	185	4 014	1 826	584	273
Holweide	8 605	3 887	500	236	1 028	539	467	219	5 591	2 451	1 019	442
Dellbrück	16 872	7 706	950	495	2 164	1 078	857	426	11 014	4 845	1 887	862
Höhenhaus	13 073	6 293	1 089	521	1 956	976	1 126	586	8 067	3 778	835	442
Dünnwald	5 305	2 528	341	188	680	369	290	148	3 421	1 564	573	259
Stammheim	3 783	1 826	325	166	588	299	239	117	2 299	1 076	332	168
Flittard	4 260	2 095	284	158	644	352	343	177	2 608	1 271	381	137
Stadtteil Mülheim	93 895	44 205	6 405	3 280	12 748	6 471	6 118	3 091	59 801	27 260	8 823	4 103
Gesamtstadt Köln	594 941	277 380	40 471	20 693	73 598	37 337	37 042	18 466	387 099	174 906	56 731	25 978

<sup>1)</sup> Einschließlich Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschließlich Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschließlich Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

## 261. Die Wohnbevölkerung nach Stadtbezirken und der Religionszugehörigkeit

am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Wohn- bevöl- kerung	davon waren																			
		männl.	weibl.	nach der Religionszugehörigkeit																	
				Angeh. d. Evgl. Kirche in Deutschland		Angeh. d. Frei- kirchl. ev. Gem.		Angeh. d. Röm.- Kath. Kirche		Angeh. d. Abendl.- romfr. Kirchen		Angeh. d. Morgenl. Kath. Kirchen		Angeh. d. israel. Religion		Angeh. anderer Volks- u. Weltrel.		Freireligiöse und Freidenker		Ohne Angabe	
				m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	60 290	28 001	32 289	5 476	6 193	104	144	20 501	24 829	43	47	11	9	44	38	3	—	1 757	999	62	30
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	48 477	22 341	26 136	4 802	5 555	120	139	15 895	19 506	47	48	12	1	30	30	3	—	1 345	810	87	47
Deutz	14 425	6 695	7 730	1 618	1 777	29	37	4 591	5 660	8	6	1	—	—	1	2	—	441	242	5	7
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>123 192</b>	<b>57 037</b>	<b>66 155</b>	<b>11 896</b>	<b>13 525</b>	<b>253</b>	<b>320</b>	<b>40 987</b>	<b>49 995</b>	<b>98</b>	<b>101</b>	<b>24</b>	<b>10</b>	<b>74</b>	<b>69</b>	<b>8</b>	<b>—</b>	<b>3 543</b>	<b>2 051</b>	<b>154</b>	<b>84</b>
Bayenthal	8 329	3 730	4 599	780	904	9	15	2 694	3 529	4	3	4	5	—	3	—	—	233	136	6	4
Marienborg	6 416	2 866	3 550	920	1 112	10	15	1 731	2 266	5	5	2	—	2	7	—	—	192	139	4	6
Raderberg	3 638	1 682	1 956	325	402	22	20	1 193	1 456	5	4	—	—	1	—	—	—	132	69	4	5
Raderthal	2 371	1 124	1 247	227	229	6	9	821	963	4	2	—	1	—	—	—	—	62	39	4	3
Zollstock	18 515	8 960	9 555	1 897	1 939	88	94	6 298	7 161	17	14	2	—	2	3	1	—	627	325	28	19
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>39 269</b>	<b>18 362</b>	<b>20 907</b>	<b>4 149</b>	<b>4 586</b>	<b>135</b>	<b>153</b>	<b>12 737</b>	<b>15 375</b>	<b>35</b>	<b>28</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>14</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1 246</b>	<b>708</b>	<b>46</b>	<b>37</b>
Klettenberg	12 127	5 545	6 582	1 340	1 554	27	36	3 713	4 710	5	8	2	—	6	10	2	—	428	255	22	9
Sülz	39 182	18 010	21 172	4 060	4 739	158	189	12 457	15 412	14	14	7	5	25	43	1	1	1 220	732	68	37
Lindenthal	19 545	8 538	11 007	2 235	2 868	70	80	5 601	7 673	11	11	39	5	9	13	—	1	532	340	41	16
Braunsfeld	7 578	3 889	4 189	995	1 184	17	19	2 156	2 839	9	3	4	3	11	8	—	—	191	131	6	2
Müngersdorf	5 403	2 563	2 840	598	673	14	13	1 768	2 058	2	1	3	—	1	—	—	—	163	89	14	6
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>83 835</b>	<b>38 043</b>	<b>45 790</b>	<b>9 228</b>	<b>11 018</b>	<b>286</b>	<b>337</b>	<b>25 695</b>	<b>32 692</b>	<b>41</b>	<b>37</b>	<b>55</b>	<b>13</b>	<b>52</b>	<b>74</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2 534</b>	<b>1 547</b>	<b>151</b>	<b>70</b>
Ehrenfeld	38 900	18 208	20 692	3 157	3 549	156	207	13 656	16 262	21	30	5	3	7	5	—	—	1 168	617	38	19
Neu-Ehrenfeld	25 103	11 550	13 553	2 144	2 503	122	153	8 446	10 399	7	7	1	2	50	56	1	—	761	427	18	6
Vogelsang	7 864	3 827	4 037	704	728	31	35	2 866	3 131	3	2	—	—	—	2	—	—	220	139	3	—
Bickendorf	14 989	7 061	7 928	1 234	1 337	82	107	5 237	6 211	8	9	2	—	2	—	—	—	489	253	7	9
Bocklemünd/Mengenich	2 005	955	1 050	112	105	2	2	817	932	1	—	—	—	—	—	—	—	23	11	—	—
Ossendorf	3 687	1 818	1 869	270	287	10	4	1 439	1 540	—	1	—	—	—	—	—	—	96	36	3	1
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>92 548</b>	<b>43 419</b>	<b>49 129</b>	<b>7 621</b>	<b>8 509</b>	<b>403</b>	<b>508</b>	<b>32 461</b>	<b>38 475</b>	<b>40</b>	<b>49</b>	<b>8</b>	<b>5</b>	<b>59</b>	<b>65</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>2 757</b>	<b>1 483</b>	<b>69</b>	<b>35</b>
Nippes	35 380	16 198	19 182	2 940	3 432	86	108	12 065	14 996	45	56	6	4	11	19	—	—	1 006	539	39	28
Maunheim	4 538	2 077	2 461	426	528	9	11	1 456	1 808	6	9	1	1	—	—	—	—	174	99	5	5
Riehl	14 293	6 582	7 711	1 780	2 032	34	52	4 259	5 342	18	19	2	—	6	3	—	—	468	259	15	4
Niehl	4 201	1 998	2 203	214	198	2	4	1 704	1 962	—	—	2	—	1	—	—	—	70	38	5	1
Weidenpesch	21 472	10 155	11 317	2 274	2 430	63	79	7 013	8 343	18	23	4	1	7	17	—	—	749	405	27	19
Longerich	6 287	3 064	3 223	517	470	14	13	2 390	2 654	2	2	—	—	—	—	—	—	136	79	5	5
Volkhoven / Weiler	1 013	517	496	56	49	4	3	450	439	—	—	—	—	—	—	—	—	7	5	—	—
Merkenich	2 496	1 286	1 210	180	147	7	6	1 066	1 040	—	—	—	—	—	—	—	—	33	14	—	3
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>89 680</b>	<b>41 877</b>	<b>47 803</b>	<b>8 387</b>	<b>9 286</b>	<b>219</b>	<b>276</b>	<b>30 403</b>	<b>36 584</b>	<b>89</b>	<b>109</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>25</b>	<b>39</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2 643</b>	<b>1 438</b>	<b>96</b>	<b>65</b>
Fühlingen <sup>3)</sup>	2 214	1 109	1 105	181	152	5	6	897	932	—	—	—	—	—	—	—	—	23	12	3	3
Roggenorf/Thenhoven	1 919	908	1 011	110	75	15	21	773	909	—	—	—	—	—	—	—	—	10	6	—	—
Worringen	5 397	2 551	2 846	275	277	30	27	2 214	2 532	2	1	—	—	—	—	—	—	28	9	2	—
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>9 530</b>	<b>4 568</b>	<b>4 962</b>	<b>566</b>	<b>504</b>	<b>50</b>	<b>54</b>	<b>3 884</b>	<b>4 373</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>61</b>	<b>27</b>	<b>5</b>	<b>3</b>
Poll	6 621	3 172	3 449	584	665	16	20	2 320	2 607	2	5	—	—	—	—	1	1	239	145	10	6
Humboldt-Gremberg	8 017	3 902	4 115	719	779	37	32	2 789	3 132	3	2	—	—	1	—	—	—	337	167	16	3
Kalk	14 644	7 084	7 560	1 489	1 610	78	78	4 977	5 621	7	5	2	1	—	2	—	—	511	234	20	9
Vingst	3 404	1 623	1 781	312	352	10	18	1 172	1 345	1	3	—	—	—	—	—	—	127	63	1	—
Höhenberg	8 960	4 267	4 693	889	1 005	30	36	3 009	3 452	3	3	—	—	—	—	—	—	327	191	9	6
Ostheim	4 190	1 995	2 195	384	396	28	38	1 435	1 653	13	22	—	1	—	—	—	—	133	84	2	1
Merheim	5 127	2 319	2 808	492	600	5	4	1 646	2 088	—	2	2	—	1	3	—	—	169	109	4	2
Brück	6 790	3 138	3 652	684	770	20	22	2 205	2 727	3	3	—	1	1	1	2	—	222	127	1	1
Rath	5 239	2 367	2 872	454	552	21	33	1 763	2 205	—	2	1	—	—	—	—	—	127	79	1	1
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>62 992</b>	<b>29 867</b>	<b>33 125</b>	<b>6 007</b>	<b>6 729</b>	<b>245</b>	<b>281</b>	<b>21 316</b>	<b>24 830</b>	<b>32</b>	<b>47</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2 192</b>	<b>1 199</b>	<b>64</b>	<b>29</b>
Mülheim	27 607	13 087	14 520	3 062	3 340	135	138	8 789	10 424	21	29	4	—	3	—	1	1	1 019	564	53	24
Buchforst	8 226	3 875	4 351	907	1 006	50	47	2 556	3 087	1	2	—	—	2	—	—	—	347	202	12	7
Buchheim	6 164	2 908	3 256	548	622	24	26	2 113	2 487	2	3	1	—	—	1	—	—	216	115	4	2
Holweide	8 605	3 887	4 718	779	969	13	23	2 821	3 560	—	1	1	—	1	—	—	—	261	157	11	7
Dellbrück	16 872	7 706	9 166	1 803	2 155	66	54	5 195	6 570	2	2	2	—	6	3	—	—	613	367	19	15
Höhenhaus	13 073	6 293	6 780	1 367	1 539	32	38	4 277	4 838	11	17	—	—	—	3	—	—	595	339	11	6
Dünnwald	5 305	2 528	2 777	394	459	3	4	1 909	2 161	2	3	—	—	—	—	—	—	215	149	5	1
Stammheim	3 783	1 826	1 957	285	288	9	9	1 460	1 617	—	—	—	—	1	4	—	—	71	39	—	—
Flittard	4 260	2 095	2 165	518	455	29	40	1 448	1 633	—	—	—	—	—	1	—	—	100	36	—	—
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>93 895</b>	<b>44 205</b>	<b>49 690</b>	<b>9 663</b>																	

## 262. Die Wohnbevölkerung in den einzelnen Stadtbezirken nach dem Wohnort am 1. September 1939

Ergebnis der Volkszählung vom 13. September 1950, umgerechnet auf den Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Wohn- bevölkerung	davon nach Wohnort am 1. September 1939						
		dasselbe Land wie am 13. 9. 50	ein anderes Land des Bundes- gebietes	Berlin	Sowjetische Besatzungs- zone	Reichsgebiet von 1937 ostwärts der Oder-Neiße- Linie oder Saarland	Ausland oder ungeklärt davon mit	
							deutscher	fremder
1	2	3	4	5	6	7	8	
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	60 290	54 246	1 327	572	1 277	1 890	881	97
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	48 477	42 681	1 406	738	1 062	1 715	762	113
Deutz	14 425	12 449	391	209	439	705	212	20
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>123 192</b>	<b>109 376</b>	<b>3 124</b>	<b>1 519</b>	<b>2 778</b>	<b>4 310</b>	<b>1 855</b>	<b>230</b>
Bayenthal	8 329	7 525	194	126	157	216	95	16
Marienburg	6 416	5 300	259	184	221	299	141	12
Raderberg	3 638	3 330	65	25	78	92	47	1
Raderthal	2 371	2 112	83	19	46	75	34	2
Zollstock	18 515	16 962	367	140	348	502	180	16
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>39 269</b>	<b>35 229</b>	<b>968</b>	<b>494</b>	<b>850</b>	<b>1 184</b>	<b>497</b>	<b>47</b>
Klettenberg	12 127	10 832	339	165	283	334	154	20
Sülz	39 182	35 371	844	527	713	1 028	630	69
Lindenthal	19 545	16 371	643	437	576	895	569	54
Braunsfeld	7 578	6 330	289	203	245	311	182	18
Müngersdorf	5 403	4 822	134	57	105	209	72	4
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>83 835</b>	<b>73 726</b>	<b>2 249</b>	<b>1 389</b>	<b>1 922</b>	<b>2 777</b>	<b>1 607</b>	<b>165</b>
Ehrenfeld	38 900	35 741	781	247	638	1 001	429	63
Neu-Ehrenfeld	25 103	23 148	503	227	369	532	300	24
Vogelsang	7 864	7 319	124	29	117	185	82	8
Bickendorf	14 989	14 064	215	104	198	265	125	18
Bocklemünd/Mengenich	2 005	1 819	31	19	44	78	12	2
Ossendorf	3 687	3 445	45	12	53	93	31	8
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>92 548</b>	<b>85 536</b>	<b>1 699</b>	<b>638</b>	<b>1 419</b>	<b>2 154</b>	<b>979</b>	<b>123</b>
Nippes	35 380	32 341	826	284	584	927	391	27
Mauenheim	4 538	4 152	116	24	75	100	68	3
Riehl	14 293	12 638	343	170	349	529	245	19
Niehl	4 201	3 845	61	19	83	140	48	5
Weidenpesch	21 472	19 140	492	282	399	811	321	27
Longerich	6 287	5 671	111	56	119	222	97	11
Volkhoven/Weiler	1 013	897	21	3	20	57	15	—
Merkenich	2 496	2 260	41	13	49	102	30	1
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>89 680</b>	<b>80 944</b>	<b>2 011</b>	<b>851</b>	<b>1 678</b>	<b>2 888</b>	<b>1 215</b>	<b>93</b>
Fühligen <sup>3)</sup>	2 214	1 890	50	7	51	170	46	—
Roggendorf/Thenhoven	1 919	1 700	23	6	41	107	42	—
Worringen	5 397	4 812	77	35	96	322	50	5
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>9 530</b>	<b>8 402</b>	<b>150</b>	<b>48</b>	<b>188</b>	<b>599</b>	<b>138</b>	<b>5</b>
Poll	6 621	6 015	142	46	116	224	76	2
Humboldt-Gremberg	8 017	7 378	146	29	112	265	81	6
Kalk	14 644	13 058	357	98	260	540	315	16
Vingst	3 404	3 147	52	6	57	107	30	5
Höhenberg	8 960	8 286	148	61	126	244	90	5
Ostheim	4 190	3 818	83	27	90	133	35	4
Merheim	5 127	4 646	95	37	151	129	63	6
Brück	6 790	6 138	161	47	157	197	82	8
Rath	5 239	4 774	112	61	113	129	44	6
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>62 992</b>	<b>57 260</b>	<b>1 296</b>	<b>412</b>	<b>1 182</b>	<b>1 968</b>	<b>816</b>	<b>58</b>
Mülheim	27 607	24 902	578	236	461	896	476	58
Buchforst	8 226	7 500	139	52	206	233	89	7
Buchheim	6 164	5 740	103	45	87	123	63	3
Holweide	8 605	8 053	155	58	136	128	72	3
Dellbrück	16 872	15 417	322	142	259	484	227	21
Höhenhaus	13 073	12 058	190	55	144	471	143	12
Dünnwald	5 305	5 012	53	24	68	85	60	3
Stammheim	3 783	3 432	81	21	75	134	40	—
Flittard	4 260	3 742	99	16	121	205	73	4
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>93 895</b>	<b>85 856</b>	<b>1 720</b>	<b>649</b>	<b>1 557</b>	<b>2 759</b>	<b>1 243</b>	<b>111</b>
<b>Gesamtstadt Köln</b>	<b>594 941</b>	<b>536 329</b>	<b>13 217</b>	<b>6 000</b>	<b>11 574</b>	<b>18 639</b>	<b>8 350</b>	<b>832</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschließlich Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschließlich Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

263. Die Wohnbevölkerung nach Stadtbezirken und Wirtschaftsabteilungen  
am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Von den Erwerbspersonen bzw. Selbständigen Berufslosen mit ihren Angehörigen ohne Beruf gehörten zur Wirtschaftsabteilung

Stadtbezirk Stadtteil	Wohnbevölkerung überhaupt			Land- und Forst- wirtschaft		Bergbau, Steine, Erden, Energie		Eisen- und Metallgewerbe		Sonstiges verarbeitendes Gewerbe		Bau- und Ausbau- gewerbe		Handel, Banken, Versicherungen		Dienst- leistungen (einschließlich Gaststätten- wesen)		Verkehrswesen		Öffentl. Dienst und Dienst- leistungen im öffentlichen Interesse		Ohne Angabe der Wirtschafts- abteilung		Selbständige Berufslose	
	insg.	männl.	weibl.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
	60 290	28 001	32 289	289	158	1 108	594	5 721	3 327	9 355	4 117	6 937	4 288	10 299	4 800	4 403	1 613	5 219	2 811	5 324	2 353	808	347	10 827	3 593
	48 477	22 341	26 136	203	115	358	210	3 853	2 252	6 586	3 097	4 614	2 889	9 073	4 198	4 825	1 737	4 469	2 297	5 353	2 439	883	330	8 260	2 777
	14 425	6 695	7 730	89	52	159	92	1 796	1 002	1 969	935	1 311	831	2 355	1 084	781	252	1 846	907	1 533	675	131	51	2 475	814
Stadtteil Altstadt/Deutz	123 192	57 037	66 155	581	325	1 625	896	11 370	6 581	17 910	8 149	12 862	8 008	21 707	10 082	10 009	3 602	11 534	6 015	12 210	5 467	1 822	728	21 562	7 184
Bayenthal	8 329	3 730	4 599	65	34	128	67	1 033	572	1 195	516	794	490	1 364	647	530	147	719	373	1 026	383	66	34	1 409	467
Marienburg	6 416	2 866	3 550	54	29	84	46	572	326	786	378	510	304	1 306	637	642	118	280	150	1 172	559	39	17	971	302
Raderberg	3 638	1 682	1 956	49	21	81	45	451	251	530	239	387	227	578	268	183	68	317	179	430	175	27	12	605	197
Raderthal	2 371	1 124	1 247	88	42	40	21	243	134	354	164	270	162	309	154	137	43	236	128	220	104	24	13	450	159
Zollstock	18 515	8 960	9 555	151	71	427	224	2 451	1 441	2 520	1 146	1 883	1 178	2 879	1 317	859	305	2 380	1 228	1 780	877	160	98	3 025	1 075
Stadtteil Bayenthal	39 269	18 362	20 907	407	197	760	408	4 750	2 724	5 385	2 443	3 844	2 361	6 436	3 023	2 351	681	3 932	2 058	4 628	2 098	316	174	6 460	2 200
Klettenberg	12 127	5 545	6 582	54	26	146	74	1 213	664	1 562	711	1 032	591	2 616	1 242	763	243	982	507	1 621	764	74	31	2 064	692
Sülz	39 182	18 010	21 172	118	66	426	321	3 685	2 093	5 078	2 374	3 682	2 192	7 905	3 725	2 505	832	3 241	1 691	4 491	1 997	454	203	7 297	2 467
Lindenthal	19 545	8 538	11 007	233	130	227	117	1 511	841	2 014	909	1 578	1 103	3 899	1 835	1 477	426	1 482	759	3 633	1 286	128	59	3 063	1 073
Braunsfeld	7 578	3 389	4 189	42	21	145	97	685	365	1 046	487	625	336	1 947	945	671	141	299	158	992	465	53	25	1 073	349
Müngersdorf	5 403	2 563	2 840	95	53	516	265	585	317	726	318	379	218	830	405	302	92	375	211	533	256	27	14	1 035	414
Stadtteil Lindenthal	83 835	38 045	45 790	642	345	1 660	874	7 679	4 280	10 426	4 799	7 596	4 440	17 197	8 132	5 718	1 734	6 379	3 326	11 270	4 768	736	332	14 532	4 995
Ehrenfeld	38 900	18 208	20 692	220	107	530	268	5 687	3 194	6 486	2 874	4 039	2 399	5 989	2 776	2 227	824	3 623	1 931	2 562	1 128	434	202	7 103	2 505
Neu-Ehrenfeld	25 103	11 550	13 553	114	62	319	168	2 899	1 627	3 561	1 693	1 645	932	4 584	2 121	1 262	426	2 769	1 411	2 956	1 383	146	56	4 848	1 671
Vogelsang	7 864	3 827	4 037	221	111	224	126	1 225	716	1 281	533	1 238	756	805	353	300	95	812	439	626	298	117	61	1 015	339
Bickendorf	14 989	7 061	7 928	110	52	291	164	2 539	1 428	2 366	1 048	1 317	796	2 061	941	692	248	1 494	788	1 286	606	120	48	2 713	942
Bocklemünd / Mengenich	2 005	955	1 050	258	141	50	30	177	110	253	110	174	111	190	83	90	31	306	156	141	63	8	3	358	117
Ossendorf	3 687	1 818	1 869	93	52	46	24	578	343	589	253	430	259	406	181	175	55	463	261	246	119	35	15	626	256
Stadtteil Ehrenfeld	92 548	43 419	49 129	1 016	525	1 460	780	13 105	7 418	14 536	6 511	8 443	5 253	14 035	6 455	4 746	1 679	9 467	4 986	7 817	3 597	860	385	16 663	5 830
Nippes	35 880	16 198	19 182	181	95	285	152	3 995	2 161	5 621	2 643	2 497	1 499	5 195	2 301	1 751	611	5 521	2 876	3 322	1 411	479	193	6 533	2 256
Mauenheim	4 538	2 077	2 461	12	7	35	18	561	325	593	283	296	166	660	281	224	87	709	356	466	203	37	11	945	340
Riehl	14 293	6 582	7 711	42	27	199	106	1 533	885	1 518	706	1 242	758	1 750	789	746	231	1 901	986	1 720	766	79	34	3 563	1 294
Niehl	4 201	1 998	2 203	133	69	29	17	890	516	684	342	373	218	411	161	169	51	372	187	352	146	41	18	747	273
Weidenpesch	21 472	10 155	11 317	275	139	305	175	3 264	1 866	3 962	1 879	1 256	776	3 006	1 384	1 120	398	2 647	1 391	1 943	877	179	63	5 15	1 207
Longerich	6 287	3 064	3 223	276	142	64	37	907	497	1 275	594	682	429	429	184	175	61	1 048	546	407	195	45	1	979	360
Volkhoven/Weiler	1 013	517	496	176	94	39	20	97	66	171	75	42	30	78	32	37	9	187	106	45	23	2	1	139	61
Merkenich	2 496	1 286	1 210	205	101	14	9	424	250	880	454	218	137	129	59	63	16	92	51	127	66	9	6	335	137
Stadtteil Nippes	89 680	41 877	47 803	1 300	674	970	534	11 671	6 566	14 704	6 976	6 606	4 013	11 658	5 191	4 285	1 464	12 477	6 499	8 382	3 687	871	345	18 756	5 928
Fühlingen	2 214	1 109	1 105	379	200	31	16	223	134	610	316	215	126	134	57	55	11	128	74	93	44	13	5	333	126
Roggendorf/Thenhoven	1 919	908	1 011	244	149	35	22	153	84	447	206	78	52	118	50	64	14	367	188	84	35	7	3	322	105
Worringen	5 397	2 551	2 846	189	107	76	45	418	250	2 211	1 065	402	242	349	149	151	39	369	208	259	110	36	11	937	330
Stadtteil Worringen	9 530	4 568	4 962	812	456	142	83	794	468	3 268	1 587	695	420	601	256	270	64	864	465	436	189	56	19	1 592	561
Poll	6 621	3 172	3 449	111	57	118	69	1 307	730	1 076	511	636	386	755	393	248	80	632	322	495	230	47	23	1 196	431
Humboldt-Gremberg	8 017	3 902	4 115	45	24	109	61	2 161	1 206	1 263	595	571	347	765	331	246	84	962	525	379	181	93	36	1 423	512
Kalk	14 644	7 084	7 560	54	34	120	66	3 454	1 940	2 607	1 268	1 216	760	1 438	643	605	192	1 710	929	885	353	204	95	2 351	804
Vingst	3 404	1 623	1 781	73	40	88	47	694	389	464	196	281	164	347	164	105	35	453	238	222	113	23	8	654	229
Höhenberg	8 960	4 267	4 693	65	33	166	88	2 146	1 197	1 421	666	586	353	978	415	303	103	1 048	525	682	331	86	38	1 479	518
Ostheim	4 190	1 995	2 195	118	60	83	47	923	499	536	232	333	218	522	226	144	58	431	220	289	145	15	10	796	285
Merheim	5 127	2 319	2 808	147	81	111	57	975	534	746	334	343	200	588	242	216	76	372	192	767	297	38	12	874	294
Brück	6 790	3 138	3 652	126	72	97	53	1 107	623	869	393	467	281	857	402	240	77	683	342	780	351	71	32	1 493	512
Rath	5 239	2 367	2 872	136	70	83	39	953	525	55															

## 264. Die Wohnbevölkerung nach Stadtbezirken und Stellung im Beruf

am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Wohnbevölkerung überhaupt			Die Erwerbspersonen bzw. Selbständigen Berufslosen mit ihren Angehörigen ohne Beruf nach der sozialen Stellung des Einkommensträgers											
				Selbständige		Mithelfende Familien- angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter		Selbständige Berufslose	
	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	60 290	28 001	32 289	8 196	4 236	489	137	2 181	1 109	10 668	4 580	27 929	14 346	10 827	3 593
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	48 477	22 341	26 136	7 923	4 169	451	83	3 137	1 615	10 657	4 533	18 049	9 164	8 260	2 777
Deutz	14 425	6 695	7 730	1 818	939	102	14	1 318	650	3 630	1 598	5 082	2 680	2 475	814
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>123 192</b>	<b>57 037</b>	<b>66 155</b>	<b>17 937</b>	<b>9 344</b>	<b>1 042</b>	<b>234</b>	<b>6 636</b>	<b>3 374</b>	<b>24 955</b>	<b>10 711</b>	<b>51 060</b>	<b>26 190</b>	<b>21 562</b>	<b>7 184</b>
Bayenthal	8 329	3 730	4 599	1 297	658	69	11	414	209	1 702	701	3 438	1 684	1 409	467
Marienburg	6 416	2 866	3 550	1 412	699	56	11	496	283	1 758	797	1 723	774	971	302
Raderberg	3 638	1 682	1 956	438	229	42	7	206	106	795	337	1 552	806	605	197
Rodertal	2 371	1 124	1 247	297	157	29	8	158	73	440	200	997	527	450	159
Zollstock	18 515	8 960	9 555	1 895	954	139	36	1 640	825	4 283	1 944	7 533	4 126	3 025	1 075
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>39 269</b>	<b>18 362</b>	<b>20 907</b>	<b>5 339</b>	<b>2 697</b>	<b>335</b>	<b>73</b>	<b>2 914</b>	<b>1 496</b>	<b>8 978</b>	<b>3 979</b>	<b>15 243</b>	<b>7 917</b>	<b>6 460</b>	<b>2 200</b>
Klettenberg	12 127	5 545	6 582	1 981	1 018	96	12	1 043	514	3 622	1 626	3 321	1 683	2 064	692
Sülz	39 182	18 010	21 172	6 302	3 256	211	24	2 467	1 237	10 722	4 724	12 183	6 302	7 297	2 467
Lindenthal	19 545	8 538	11 007	3 717	1 903	184	35	1 627	814	5 451	2 192	5 503	2 521	3 063	1 073
Braunsfeld	7 578	3 389	4 189	1 953	992	101	20	369	178	2 337	1 080	1 745	770	1 073	349
Müngersdorf	5 403	2 563	2 840	679	341	46	8	291	155	1 399	641	1 953	1 004	1 035	414
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>83 835</b>	<b>38 045</b>	<b>45 790</b>	<b>14 632</b>	<b>7 510</b>	<b>638</b>	<b>99</b>	<b>5 797</b>	<b>2 898</b>	<b>23 531</b>	<b>10 263</b>	<b>24 705</b>	<b>12 280</b>	<b>14 532</b>	<b>4 995</b>
Ehrenfeld	38 900	18 208	20 692	4 621	2 347	205	57	1 307	711	6 157	2 652	19 507	9 936	7 103	2 505
Neu-Ehrenfeld	25 103	11 550	13 553	3 444	1 754	184	30	2 111	1 090	7 017	3 154	7 499	3 851	4 848	1 671
Vogelsang	7 864	3 827	4 037	528	266	15	3	274	126	805	334	5 227	2 759	1 015	339
Bickendorf	14 989	7 061	7 928	1 423	728	66	16	789	411	2 925	1 301	7 073	3 663	2 713	942
Bocklemünd/Mengenich	2 005	955	1 050	255	128	31	6	120	56	288	136	953	512	358	117
Ossendorf	3 687	1 818	1 869	181	96	21	6	141	70	429	190	2 289	1 200	626	256
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>92 548</b>	<b>43 419</b>	<b>49 129</b>	<b>10 452</b>	<b>5 319</b>	<b>522</b>	<b>118</b>	<b>4 742</b>	<b>2 464</b>	<b>17 621</b>	<b>7 767</b>	<b>42 548</b>	<b>21 921</b>	<b>16 663</b>	<b>5 830</b>
Nippes	35 380	16 198	19 182	3 914	1 987	219	32	3 001	1 529	7 492	3 128	14 221	7 266	6 533	2 256
Mauenheim	4 538	2 077	2 461	433	223	11	2	522	256	1 200	486	1 427	770	945	340
Richl	14 293	6 582	7 711	1 289	675	74	9	1 462	754	3 039	1 325	4 866	2 525	3 563	1 294
Niehl	4 201	1 998	2 203	498	250	44	7	179	90	670	277	2 063	1 101	747	273
Weidenpesch	21 472	10 155	11 317	2 077	1 054	161	35	1 862	965	5 587	2 544	8 270	4 350	3 515	1 207
Longerich	6 287	3 064	3 223	479	250	67	8	344	173	836	382	3 582	1 891	979	360
Volkhoven/Weiler	1 013	517	496	84	45	39	11	61	34	122	60	568	306	139	61
Merkenich	2 496	1 286	1 210	192	103	62	10	34	19	258	125	1 615	892	335	137
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>89 680</b>	<b>41 877</b>	<b>47 803</b>	<b>8 966</b>	<b>4 587</b>	<b>677</b>	<b>114</b>	<b>7 465</b>	<b>3 820</b>	<b>19 204</b>	<b>8 327</b>	<b>36 612</b>	<b>19 101</b>	<b>16 756</b>	<b>5 928</b>
Fühlingen <sup>3)</sup>	2 214	1 109	1 105	276	157	97	25	84	45	203	92	1 221	664	333	126
Roggendorf/Thenhoven	1 919	908	1 011	175	96	55	10	122	61	214	93	1 031	543	322	105
Worringen	5 397	2 551	2 846	456	223	61	10	176	85	656	288	3 111	1 615	937	330
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>9 530</b>	<b>4 568</b>	<b>4 962</b>	<b>907</b>	<b>476</b>	<b>213</b>	<b>45</b>	<b>382</b>	<b>191</b>	<b>1 073</b>	<b>473</b>	<b>5 363</b>	<b>2 822</b>	<b>1 592</b>	<b>561</b>
Poll	6 621	3 172	3 449	644	341	34	5	355	187	1 181	532	3 211	1 676	1 196	431
Humboldt-Gremberg	8 017	3 902	4 115	540	286	41	7	374	195	1 312	575	4 327	2 327	1 423	512
Kalk	14 644	7 084	7 560	1 135	576	112	28	751	425	2 223	921	8 072	4 330	2 351	804
Vingst	3 404	1 623	1 781	273	136	25	10	247	131	639	292	1 566	825	654	229
Höhenberg	8 960	4 267	4 693	690	371	48	10	660	332	1 905	827	4 178	2 209	1 479	518
Ostheim	4 190	1 995	2 195	331	172	30	4	257	140	774	342	2 002	1 052	796	285
Merheim	5 127	2 319	2 808	572	292	35	10	320	166	1 344	578	1 982	979	874	294
Brück	6 790	3 138	3 652	687	360	39	11	463	234	1 614	731	2 494	1 290	1 493	512
Rath	5 239	2 367	2 872	646	327	51	12	481	230	1 044	449	1 879	966	1 138	383
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>62 992</b>	<b>29 867</b>	<b>33 125</b>	<b>5 518</b>	<b>2 861</b>	<b>415</b>	<b>97</b>	<b>3 908</b>	<b>2 040</b>	<b>12 036</b>	<b>5 247</b>	<b>29 711</b>	<b>15 654</b>	<b>11 404</b>	<b>3 968</b>
Mülheim	27 607	13 087	14 520	2 455	1 259	179	36	963	475	4 797	2 040	14 049	7 252	5 164	2 025
Buchforst	8 226	3 875	4 351	525	265	19	3	649	338	2 049	898	3 790	1 987	1 194	384
Buchheim	6 164	2 908	3 256	637	326	25	5	347	175	1 380	609	2 686	1 414	1 089	379
Holweide	8 605	3 887	4 718	876	438	63	12	471	226	2 053	862	3 437	1 754	1 705	595
Dellbrück	16 872	7 706	9 166	1 977	1 009	163	31	1 044	526	4 427	1 967	5 843	2 998	3 418	1 175
Höhenhaus	13 073	6 293	6 780	685	343	27	5	348	182	1 769	754	8 167	4 272	2 077	737
Dammwald	5 305	2 528	2 777	566	274	30	6	233	119	842	370	2 550	1 363	1 084	396
Stammheim	3 783	1 826	1 957	300	149	36	9	136	79	770	357	1 866	972	675	260
Flittard	4 260	2 095	2 165	265	135	37	7	94	52	836	387	2 386	1 315	642	199
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>93 895</b>	<b>44 205</b>	<b>49 690</b>	<b>8 286</b>	<b>4 198</b>	<b>579</b>	<b>114</b>	<b>4 285</b>	<b>2 172</b>	<b>18 923</b>	<b>8 244</b>	<b>44 774</b>	<b>23 327</b>	<b>17 048</b>	<b>6 150</b>
<b>Gesamtstadt Köln</b>	<b>594 941</b>	<b>277 380</b>	<b>317 561</b>	<b>72 037</b>	<b>36 992</b>	<b>4 421</b>	<b>894</b>	<b>36 129</b>	<b>18 455</b>	<b>126 321</b>	<b>55 011</b>	<b>250 016</b>	<b>129 212</b>	<b>106 017</b>	<b>36 816</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschließlich Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschließlich Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

## 265. Die Erwerbspersonen nach Stadtbezirken und Wirtschaftsabteilungen

am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Erwerbspersonen überhaupt			Von den Erwerbspersonen gehörten zur Wirtschaftsabteilung																						Selbständige Beruflose (Einkommens- träger)	
				Land- und Forstwirt- schaft		Bergbau, Steine, Erden, Energie		Eisen- und Metallgewerbe		Sonstiges verarbeitendes Gewerbe		Bau- und Ausbaugewerbe		Handel, Banken Versicherungen		Dienstleistun- gen (einschl. Gaststätten- wesen)		Verkehrswesen		Öffentl. Dienst u. Dienstleistun- gen im öffentl. Interesse		Ohne Angabe der Wirtschafts- abteilung					
	insg.	männl.	weibl.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.	insg.	m.		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25		
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	28 253	19 064	9 189	123	106	507	458	3 033	2 641	5 765	3 183	3 579	3 488	3 579	3 488	3 734	3 035	1 272	2 511	2 112	3 102	1 780	612	295	7 413	2 698	
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	23 680	15 612	8 068	98	86	186	165	2 105	1 844	4 006	2 489	2 460	2 376	2 460	2 376	3 317	3 325	1 359	2 247	1 812	3 071	1 883	710	281	5 799	2 258	
Deutz	6 623	4 537	2 086	49	42	78	67	892	760	1 166	749	653	619	1 362	832	552	198	947	737	818	487	106	46	1 725	666		
Stadtteil Altstadt/Deutz	58 556	39 213	19 343	270	234	771	690	6 030	5 245	10 937	6 421	6 692	6 478	12 820	7 883	6 912	2 829	5 705	4 661	6 991	4 150	1 428	622	14 937	5 622		
Bayenthal	3 891	2 524	1 367	34	26	62	56	521	459	697	391	411	395	778	492	387	105	338	290	612	282	51	28	994	397		
Marienburg	3 063	1 948	1 115	27	21	36	31	295	258	404	280	252	235	704	492	546	96	130	110	637	410	32	15	660	222		
Raderberg	1 606	1 118	488	31	15	34	33	214	197	308	181	179	175	326	206	126	49	152	134	221	120	15	8	400	161		
Raderthal	961	706	255	48	32	20	19	118	111	183	119	120	117	165	107	96	31	100	91	101	72	10	7	295	132		
Zollstock	8 395	6 102	2 293	74	54	176	162	1 271	1 139	1 525	895	990	949	1 675	996	563	236	1 095	918	898	661	128	92	2 005	863		
Stadtteil Bayenthal	17 916	12 398	5 518	214	148	328	301	2 419	2 164	3 117	1 866	1 952	1 871	3 648	2 293	1 718	517	1 815	1 543	2 469	1 545	236	150	4 354	1 775		
Klettenberg	5 306	3 707	1 599	22	18	68	59	597	520	875	560	507	475	1 430	943	504	180	455	390	796	539	52	23	1 452	578		
Sülz	17 327	12 035	5 292	85	79	286	250	1 891	1 638	2 899	1 851	1 892	1 820	4 396	2 868	1 705	660	1 500	1 265	2 381	1 463	292	141	5 202	1 934		
Lindenthal	9 253	5 596	3 657	118	102	109	94	739	648	1 126	688	890	850	2 103	1 389	1 064	318	657	527	2 365	938	82	42	2 269	897		
Braunsfeld	3 465	2 285	1 180	21	16	54	47	317	280	544	365	290	261	1 019	726	546	111	151	124	484	335	39	20	758	283		
Müngersdorf	2 252	1 621	631	60	44	200	187	276	243	406	249	176	165	471	309	195	67	170	152	275	194	23	11	743	368		
Stadtteil Lindenthal	37 603	25 244	12 359	306	259	717	637	3 820	3 329	5 850	3 713	3 755	3 571	9 419	6 235	4 014	1 396	2 933	2 458	6 301	3 469	488	237	10 424	4 060		
Ehrenfeld	17 138	12 095	5 043	87	75	260	241	2 901	2 561	3 791	2 207	1 894	1 840	3 336	2 100	1 493	619	1 628	1 423	1 440	842	308	187	4 578	1 844		
Neu-Ehrenfeld	11 043	7 672	3 371	56	44	151	133	1 417	1 264	2 077	1 310	857	822	2 672	1 626	884	338	1 297	1 082	1 527	1 005	105	48	3 315	1 295		
Vogelsang	3 391	2 486	905	94	77	96	88	585	527	762	383	594	587	426	244	198	63	303	279	265	198	68	40	573	219		
Bickendorf	6 446	4 649	1 797	48	42	124	113	1 237	1 127	1 375	781	659	640	1 162	689	463	198	659	575	627	444	92	40	1 746	709		
Bocklemünd/Mengenich	865	614	251	152	109	21	20	88	82	144	80	83	82	112	59	57	20	132	117	69	43	7	2	235	95		
Ossendorf	1 654	1 160	494	63	47	20	26	317	269	342	185	210	203	248	130	119	37	185	164	116	84	34	15	377	179		
Stadtteil Ehrenfeld	40 537	28 676	11 861	500	394	672	621	6 545	5 830	8 491	4 946	4 297	4 174	7 956	4 848	3 214	1 275	4 204	3 640	4 044	2 616	614	332	10 824	4 341		
Nippes	15 767	10 841	4 926	95	77	139	117	2 049	1 774	3 217	2 044	1 235	1 175	3 033	1 750	1 181	471	2 585	2 204	1 904	1 061	329	168	4 409	1 787		
Mauenheim	1 899	1 339	560	5	5	17	14	300	260	318	215	150	142	368	202	128	63	343	278	243	152	27	8	600	286		
Riehl	5 805	4 031	1 774	25	21	91	80	792	708	884	546	615	587	1 025	599	524	176	891	757	898	533	60	29	2 880	1 150		
Niehl	1 876	1 329	547	87	55	16	15	452	403	367	242	186	180	244	121	114	39	167	145	209	111	34	18	504	218		
Weidenpesch	9 616	6 829	2 787	161	112	135	126	1 622	1 440	2 112	1 400	673	626	1 729	1 033	783	328	1 241	1 075	1 040	642	120	47	2 396	942		
Longerich	2 673	1 996	677	170	105	25	23	423	385	678	422	338	334	251	133	127	46	425	395	204	139	32	14	608	296		
Volkhoven/Weiler	483	344	139	125	80	16	16	55	50	82	52	30	28	47	23	27	6	74	71	25	17	2	1	86	47		
Merkenich	1 115	842	273	130	75	7	7	209	190	427	316	105	105	86	48	51	14	38	37	55	44	7	6	196	97		
Stadtteil Nippes	39 234	27 551	11 683	798	590	446	398	5 902	5 205	8 085	5 237	3 332	3 177	6 783	3 909	2 935	1 143	5 764	4 962	4 578	2 699	611	291	11 619	4 823		
Fühlingen <sup>3)</sup>	993	739	254	247	153	12	12	106	99	292	233	98	97	72	42	47	10	60	56	50	33	9	4	224	95		
Roggendorf/Thenhoven	837	589	248	176	120	11	11	76	67	236	146	41	41	63	34	47	8	141	135	39	24	7	3	198	85		
Worringen	2 296	1 690	606	128	93	41	37	216	201	1 045	768	205	202	219	118	124	35	156	150	136	78	26	8	607	253		
Stadtteil Worringen	4 126	3 018	1 108	551	366	64	60	398	367	1 573	1 147	344	340	354	194	218	53	357	341	225	135	42	15	1 029	433		
Poll	2 828	2 096	732	67	48	57	56	622	567	614	398	313	303	420	239	164	53	290	245	249	167	32	20	770	356		
Humboldt-Gremberg	3 554	2 627	927	28	18	54	47	1 070	959	728	451	279	270	490	254	178	67	455	397	206	137	66	27	932	419		
Kalk	6 732	4 827	1 905	17	17	54	51	1 708	1 526	1 557	985	633	608	865	478	423	142	805	704	527	244	143	72	1 568	632		
Vingst	1 378	1 056	322	23	22	37	37	332	304	260	152	137	131	197	116	75	26	192	177	108	85	17	6	420	191		
Höhenberg	3 900	2 870	1 030	31	24	70	65	1 062	948	805	498	287	276	579	302	205	77	470	413	332	239	59	28	967	422		
Ostheim	1 793	1 394	489	60	42	42	39	445	394	313	180	169	165	294	164	98	41	209	163	149	106	14	10	504	223		
Merheim	2 275	1 507	768	76	55	44	43	465	410	431	251	170	156	314	186	131	52	176	138	441	207	27	9	556	235		
Brück	2 795	2 010	785	69	54	36	36	533	478	499	298	229	220	475	312	170	63	319	268	419	256	46	25	978	402		
Rath	2 134	1 495	639	79	53	38	33	447	403	314	199	163	155	382	218	155	47	238	177	294	201	24	9	764	317		
Stadtteil Kalk	27 389	19 792	7 597	450	333	432	407	6 684	5 989	5 521	3 412	2 380	2 284	4 016	2 269	1 599	568	3 154	2 682	2 725	1 642	428	206	7 459	3 197		
Mülheim	12 198	8 571	3 627	48	39	219	203	3 970	3 333	2 323	1 388	1 096	1 057	1 569	830	292	743	590	1 117	624	283	131	3 449	1 545			
Buchforst	3 662	2 674	988	26	24	49	47	1 065	916	637	381	292	284	540	281	203	96	476	398	323	229	51	18	787	288		
Buchheim	2 619	1 920	699	42	29	51	44	862	740	447	283	206	194	405	232	132	56	216	186	206	136	52	20	703	300		
Holweide	3 596	2 512	1 084	75	59	71	62	971	848	665	382	245	238	628	346	230	94	327	253	366	227	18	3	1 162	504		
Dellbrück	7 146	4 988	2 158	102	72	114	107	1 606	1 371	1 448	902	517	488	1 282	781	482	168	586	479	897	570	112	50	2 290	966		
Höhenhaus																											

## 266. Die Erwerbspersonen nach Stadtbezirken und Stellung im Beruf

am 13. September 1950 nach dem Gebietsstand vom 1. Januar 1955

Stadtbezirk Stadtteil	Erwerbspersonen überhaupt			Von den Erwerbspersonen waren nach der Stellung im Beruf									
				Selbständige		Mithelfende Familien- angehörige		Beamte		Angestellte		Arbeiter	
	insges.	männl.	weibl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Altstadt-Süd <sup>1)</sup>	28 253	19 064	9 189	4 013	3 332	421	96	1 004	800	6 855	3 623	15 960	11 213
Altstadt-Nord <sup>2)</sup>	23 680	15 612	8 068	4 045	3 278	414	70	1 498	1 273	6 732	3 610	10 991	7 381
Deutz	6 623	4 537	2 086	861	700	91	10	615	500	2 120	1 207	2 936	2 120
<b>Stadtteil Altstadt/Deutz</b>	<b>58 556</b>	<b>39 213</b>	<b>19 343</b>	<b>8 919</b>	<b>7 310</b>	<b>926</b>	<b>176</b>	<b>3 117</b>	<b>2 573</b>	<b>15 707</b>	<b>8 440</b>	<b>29 887</b>	<b>20 714</b>
Bayenthal	3 891	2 524	1 367	588	479	65	11	178	158	1 060	557	2 000	1 319
Marienburg	3 063	1 948	1 115	613	506	47	8	248	213	1 026	601	1 129	620
Raderberg	1 606	1 118	488	205	165	39	6	84	76	457	251	821	620
Zollerthal	961	706	255	132	107	28	8	57	50	228	145	516	396
Zollstock	8 395	6 102	2 293	837	698	123	29	704	617	2 444	1 474	4 287	3 284
<b>Stadtteil Bayenthal</b>	<b>17 916</b>	<b>12 398</b>	<b>5 518</b>	<b>2 375</b>	<b>1 955</b>	<b>302</b>	<b>62</b>	<b>1 271</b>	<b>1 114</b>	<b>5 215</b>	<b>3 028</b>	<b>8 753</b>	<b>6 239</b>
Klettenberg	5 306	3 707	1 599	859	752	79	6	450	385	2 050	1 216	1 868	1 348
Sülz	17 327	12 035	5 292	2 924	2 454	173	14	1 134	947	6 220	3 604	6 876	5 016
Lindenthal	9 253	5 596	3 657	1 648	1 378	163	27	673	551	3 382	1 656	3 387	1 984
Braunsfeld	3 465	2 285	1 180	824	708	93	16	167	134	1 265	810	1 116	617
Müngersdorf	2 252	1 621	631	306	263	38	7	134	114	737	474	1 037	763
<b>Stadtteil Lindenthal</b>	<b>37 603</b>	<b>25 244</b>	<b>12 359</b>	<b>6 561</b>	<b>5 555</b>	<b>546</b>	<b>70</b>	<b>2 558</b>	<b>2 131</b>	<b>13 654</b>	<b>7 760</b>	<b>14 284</b>	<b>9 728</b>
Ehrenfeld	17 138	12 095	5 043	2 140	1 800	197	49	600	517	3 686	2 034	10 515	7 695
Neu-Ehrenfeld	11 043	7 672	3 371	1 549	1 310	182	28	988	822	4 153	2 401	4 171	3 111
Vogelsang	3 391	2 486	905	201	169	15	3	96	82	474	256	2 605	1 976
Bickendorf	6 446	4 649	1 797	627	532	62	14	335	296	1 653	965	3 769	2 842
Bocklemünd / Mengenich	865	614	251	99	84	29	5	43	38	179	96	515	391
Ossendorf	1 654	1 160	494	84	66	20	6	53	49	253	136	1 244	903
<b>Stadtteil Ehrenfeld</b>	<b>40 537</b>	<b>28 676</b>	<b>11 861</b>	<b>4 700</b>	<b>3 961</b>	<b>505</b>	<b>105</b>	<b>2 115</b>	<b>1 804</b>	<b>10 398</b>	<b>5 888</b>	<b>22 819</b>	<b>16 918</b>
Nippes	15 767	10 841	4 926	1 862	1 524	148	25	1 365	1 182	4 649	2 434	7 743	5 676
Mauenheim	1 899	1 339	560	175	157	10	2	236	201	694	362	784	617
Riehl	5 805	4 031	1 774	584	510	69	7	603	544	1 787	1 005	2 762	1 965
Niehl	1 876	1 329	547	207	173	42	6	79	66	417	216	1 131	868
Weidenpesch	9 616	6 829	2 787	956	782	140	24	815	730	3 139	1 902	4 566	3 391
Longerich	2 673	1 996	677	213	175	62	6	132	127	451	280	1 815	1 408
Volkhoven/Weiler	483	344	139	40	31	38	10	29	27	71	46	305	230
Merkenich	1 115	842	273	91	70	57	8	16	15	139	93	812	656
<b>Stadtteil Nippes</b>	<b>39 234</b>	<b>27 551</b>	<b>11 683</b>	<b>4 128</b>	<b>3 422</b>	<b>566</b>	<b>88</b>	<b>3 275</b>	<b>2 892</b>	<b>11 347</b>	<b>6 338</b>	<b>19 918</b>	<b>14 811</b>
Fühligen <sup>3)</sup>	993	739	254	120	103	86	21	34	32	114	69	639	514
Roggendorf/Thenhoven	837	589	248	80	66	54	10	45	42	114	62	544	409
Worringen	2 296	1 690	606	212	167	60	10	73	66	359	214	1 592	1 233
<b>Stadtteil Worringen</b>	<b>4 126</b>	<b>3 018</b>	<b>1 108</b>	<b>412</b>	<b>336</b>	<b>200</b>	<b>41</b>	<b>152</b>	<b>140</b>	<b>587</b>	<b>345</b>	<b>2 775</b>	<b>2 156</b>
Poll	2 828	2 096	732	277	236	29	4	152	133	666	403	1 704	1 320
Humboldt-Gremberg	3 554	2 627	927	247	215	35	6	168	153	806	457	2 298	1 796
Kalk	6 732	4 827	1 905	563	447	100	22	339	316	1 372	717	4 358	3 325
Vingst	1 378	1 056	322	118	95	21	9	103	97	357	225	779	630
Höhenberg	3 900	2 870	1 030	311	266	43	9	274	254	1 062	636	2 210	1 705
Ostheim	1 793	1 304	489	149	122	26	3	111	103	452	266	1 055	810
Merheim	2 275	1 507	768	231	196	29	6	136	122	777	427	1 102	756
Brück	2 795	2 010	785	286	250	35	9	198	169	915	560	1 361	1 022
Rath	2 134	1 495	639	299	242	43	7	202	154	603	347	987	745
<b>Stadtteil Kalk</b>	<b>27 389</b>	<b>19 792</b>	<b>7 597</b>	<b>2 481</b>	<b>2 069</b>	<b>361</b>	<b>75</b>	<b>1 683</b>	<b>1 501</b>	<b>7 010</b>	<b>4 038</b>	<b>15 854</b>	<b>12 109</b>
Mülheim	12 198	8 571	3 627	1 152	960	161	29	410	352	2 865	1 550	7 610	5 680
Buchforst	3 662	2 674	988	240	201	19	3	285	250	1 146	672	1 972	1 548
Buchheim	2 619	1 920	699	267	236	22	4	145	123	773	450	1 412	1 107
Holweide	3 596	2 512	1 084	389	324	52	9	219	173	1 131	649	1 805	1 357
Dellbrück	7 146	4 988	2 158	899	741	135	23	444	369	2 448	1 454	3 220	2 401
Höhenhaus	5 656	4 186	1 470	271	232	24	5	150	134	1 038	559	4 173	3 256
Dünwald	2 139	1 621	518	252	201	19	2	102	92	462	272	1 304	1 054
Stammheim	1 493	1 128	365	134	103	31	7	51	48	396	260	881	710
Flittard	1 883	1 402	481	115	96	34	6	42	38	434	274	1 258	988
<b>Stadtteil Mülheim</b>	<b>40 392</b>	<b>29 002</b>	<b>11 390</b>	<b>3 719</b>	<b>3 094</b>	<b>497</b>	<b>88</b>	<b>1 848</b>	<b>1 579</b>	<b>10 693</b>	<b>6 140</b>	<b>23 635</b>	<b>18 101</b>
<b>Gesamtstadt Köln</b>	<b>265 753</b>	<b>184 894</b>	<b>80 859</b>	<b>33 295</b>	<b>27 702</b>	<b>3 903</b>	<b>705</b>	<b>16 019</b>	<b>13 734</b>	<b>74 611</b>	<b>41 977</b>	<b>137 925</b>	<b>100 776</b>

<sup>1)</sup> Einschließlich Neustadt-Süd. — <sup>2)</sup> Einschließlich Neustadt-Nord. — <sup>3)</sup> Einschließlich Feldkassel, Kasselberg, Rheinkassel und Langel.

**Berichtigung zum 43 Jg. 1957**

**Tabelle Nr. 4 „Straßen im Stadtkreis Köln“, Seite 8:  
Streiche Abschnitt C, setze:**

<b>„C / Nicht in der Baulast der Stadt befindliche Straßen insgesamt</b>		<b>97 855</b>
<b>davon Innerortsstraßen (Privatstraßen)</b>	<b>12 655</b>	
<b>klassifizierte Außenortsstraßen</b>	<b>85 200</b>	
<b>Straßen überhaupt</b>		<b>1 254 721.“</b>



# Alphabetisches Stichwortverzeichnis

(Die Zahlen weisen auf die Seiten hin. In ( ) gesetzte Seitenzahlen betreffen die Jahrgänge Nr. 34 bis 43)

- A**
- Abgang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen 99
  - Alarmer (Feuerwehr) 119
  - Allgemeine Ortskrankenkasse 38
  - Alter der Geschiedenen 20
    - der Gestorbenen 27—30
    - der gewanderten Personen 34
    - der Selbstmörder 32
    - der Studierenden 111
    - der tödlich Verunglückten 31
  - Altersgruppen der Wohnbevölkerung 130
    - , Eheschließungen nach — 17
  - Amt für öffentliche Ordnung 121
  - Amtsgericht, Tätigkeit 122
  - Angehörige, verdrängte — des öffentlichen Dienstes Jg. 39, (123)
  - Apotheken 39
  - Arbeitnehmer 44—45, 47—48
  - Arbeitslose 48—49
  - Arbeitsstätten, nichtlandwirtschaftliche Jg. 34, (48—51)
    - und Beschäftigte 1939 u. 1950, Jg. 36, (60)
  - Arbeitsvermittlung 48
  - Arbeitsunfähigkeit bei der Allgemeinen Ortskrankenkasse 38
  - Art der Selbstmorde 32
  - Aufwand, Fürsorge 91—92
  - Ausfallstraßen, Straßenverkehrsunfälle nach wichtigsten — 76
  - Ausgaben, ordentliche 86
    - , persönliche 88
  - Ausländer, gewanderte Jg. 41, (49)
  - Auslandsfremde 69
  - Ausstattung der Feuerwehr Jg. 43, (134)
  - Ausstellungen, kommerzielle 68
    - , kulturelle 116
- B**
- Badeanstalten 42
  - Bahnen, städtische 71—72
  - Baugenehmigungen 104—105
  - Baugewerbe 47—48
  - Bauhauptgewerbe 47—48
  - Baukosten, aufgewandte — 99
  - Bautätigkeit des Hochbauamtes 119
    - des Tiefbauamtes 120
    - nach Stadtbezirken Jg. 42, (125)
  - Bauüberhang 102—103
  - Bauwesen, Wohnungs- und — 96—106
  - Beförderte Personen nach Fahrscheinarten 71—72
  - Beherbergungswesen 69—70
  - Beruf 32, 34, 112, 134, 136
  - Berufsberatung 50
  - Berufsfachschulen 110
  - Berufsfeuerwehr 119
  - Berufsgruppen, Arbeitslose nach — 49
  - Berufspädagogisches Institut, Staatliches 113
  - Berufsschulen 110
  - Berufswünsche 50
  - Berufszählung 129—136
  - Besatzungskinder, uneheliche Jg. 41, (135)
  - Beschädigungsgrade der Gebäude Jg. 34, (39)
  - Beschäftigte 44—45, 47—48
  - Besitz- und Verkehrssteuern 90
  - Betriebe im Bauhauptgewerbe 47
    - des Kölner Handwerks Jg. 43, (49)
    - , Einheitswerte der gewerblichen — 90
    - , landwirtschaftliche 52—55
  - Bevölkerung 10—35
  - Bevölkerungsbewegung 15—17
  - Bevölkerungsdichte 12
  - Bevölkerungsschwerpunkte Jg. 38, (15)
  - Bevölkerungsstand 10—14
    - seit 1816 Jg. 43, (12)
  - Bevölkerungszu- bzw. -abnahme 16
  - Bewölkung Jg. 40, (11)
  - Bibliothek, Universitäts- und Stadt- 117
  - Binnenschiffverkehrsverkehr, See — 79
  - Bodennutzung des Stadtgebietes 7
    - , landwirtschaftliche — 52—55
  - Brände siehe Feuerwehr
  - Brücken, Kraftfahrzeugverkehr auf den Kölner — 77—79
  - Büchereien siehe Städtische Volksbüchereien
  - Bühnen siehe Städtische Bühnen
  - Bundesbahnhöfe 82—83
  - Bundesbahnkraftverkehr 81
  - Bundesbahnverkehr 81—83
  - Bundesjugendspiele 43
- D**
- Deckungsmittel 86
  - Deutsche Bundesbank siehe Landeszentralbank
- E**
- Ehedauer 20
  - Ehelig Geborene 21—25
  - Ehelösung durch Tod 19
  - Ehesachen, Urteile in — 19
  - Ehescheidungen 19—21
  - Ehescheidungsgründe 20
  - Eheschließungen 17—19
  - Eheschließungsjahre, geschiedene Ehen nach — n Jg. 37, (28)
    - der Mütter 23, 24
  - Eigentumsverhältnisse in landwirtschaftlichen Betrieben 54—55
  - Einheitswerte der gewerblichen Betriebe 90
  - Einkommenbezieher je Haushalt Jg. 34, (41—42)
  - Einnahmen in der öffentlichen Fürsorge 92
    - , ordentliche 86
  - Einrichtungen der Jugendhilfe Jg. 43, (108)
  - Einzelhandelspreise für Hausrat, Beleuchtung und Brennmaterial 58
    - für Lebensmittel 57
    - für Textilien und Schuhwaren 58
  - Einzel- und Mehrpersonenmeldungen 33, 35
  - Eisenbahn
    - Köln-Bonner —en 73
    - Köln-Frechen-Benzelrather 72
  - Elektrizitätsversorgung 67
  - Entbindungsabteilungen 36—37
  - Erkrankungen, gemeldete 38
  - Erwerbsfähigkeit des Haushaltsvorstandes Jg. 34, (44)
  - Erwerbsgartenbaubetriebe 52—53
  - Erwerbspersonen 135—136
  - Evangelische Kirche 118

F

Fachschulen 110  
Fähren, Rhein- 79  
Fahrberechtigung, Kraftfahrzeuge mit — 73  
Fahrscheinarten, Beförderte Personen nach —  
71—72  
Fahrzeugbestand, städtischer Jg. 41, (112)  
Familienstand 17, 28, 30, 31, 33  
Fehlgeburten Jg. 41, (36)  
Feldfrüchte 51  
Feuerwehr 119  
Finanzen 86—90  
Finanzzuweisungen, allgemeine — 87  
Fläche und Bevölkerung Jg. 43, (16)  
Fleischgroßmarkt 56  
Flughafen Wahn 85  
Flüchtlinge Jg. 39, (52—53)  
Fortgeschriebene Wohnbevölkerung 12—14  
Fremdenverkehr 69—70  
Friedhöfe 43  
Frühgeburten 25  
Führerscheine für Kraftfahrzeuge 73  
Fürsorge 91—93

G

Gasversorgung 67  
Geborene 21—25, 31  
Geburtenfolge 24—25  
Geburtenüberschuß 15—16  
Geburtsjahre der Mütter 23  
—, Wohnbevölkerung nach — n 10—11  
Gemüse 51  
Geographische Lage 7  
Geräte, landwirtschaftliche Jg. 35, (71)  
Gesamtschuldenstand 88—89  
Geschlechtskrankheiten 41  
Geschlechtsverhältnis bei den Zwillingsgeburten  
Jg. 37, (34)  
Geschlossene Fürsorge 92  
Gestorbene 26—31  
Gestorbene Säuglinge 28—29  
Gesundheitspflege und -fürsorge 39  
Gesundheitswesen 36—43  
Gewerbean- und -abmeldungen 62  
Gottesdiensträume 118  
Grundbesitz, städtischer 7  
Grundeigentumswechsel 64—66  
Grundstücke, Die verkauften — nach Veräußerern  
und Erwerbem 64  
Gürzenich-Orchester, Städtisches — 116  
Güterverkehr 79—81, 82—83

H

Hafenanlagen und -einrichtungen 79  
Hafenbahnen, Güterverkehr der 81  
Hafenverkehr 79—81  
Handlungen, strafbare 123  
Handwerksbetriebe Jg. 43, (49)  
Haushaltsplan 86—87  
Haushaltungen, Kölner — Jg. 40, (16)  
—, tierhaltende Jg. 43, (63)  
Heilfürsorge, Kindergenesungs- und — 40  
Heil- und Pflegepersonal 39  
Herkunft der Ausländer 69  
—, Gewanderte Personen nach — und Ziel 35  
Herkunftsgebiete, Vertriebene und Flüchtlinge  
nach — n Jg. 39, (53)  
Hochbauamt, Bautätigkeit 119

Höhere Schulen 108—109  
Hubschrauberplatz Köln 85

I

Indexziffern der Lebenshaltungskosten 59  
— der sozialen Wohnungsbaukosten 59  
Industrie, Kölner Jg. 34, (52—53)  
Industrieberichterstattung 46—47  
Infektionskrankheiten 38  
Innungen Jg. 35, (55)  
Institut für Lebensmittel-, Wasser- und  
Luftuntersuchungen 42

J

Jahressollrechnung 86  
Jugendfürsorge 93  
Jugendliche, Heimbedürftige Kinder und — 93  
Jugendorganisationen 92  
Jugendpflege, Wohlfahrt und — 91—95

K

Katasteramtliche Flächen 7  
Kinder, Heimbedürftige — und Jugendliche 93  
Kindergenesungs- und Heilfürsorge 40  
Kinderzahl, Ehescheidungen nach der — 20  
Kirche, Evangelische 118  
—, Römisch-katholische 118  
Kirchen, Kapellen und Predigtstätten Jg. 37, (144)  
Kleinbetriebe Jg. 34, (53)  
Kleinhandelspreise siehe Einzelhandelspreise  
Kleinkinderfürsorge 39  
Köln-Bonner Eisenbahnen 73  
Köln-Bonner Flughafen Wahn 85  
Köln-Frechen-Benzelrather Eisenbahn 72  
Kölner Handwerk, Betriebe und Beschäftigte des  
— s Jg. 43, (49)  
— Hubschrauberplatz 85  
— Messe 68  
— Verkehrs-Betriebe 71—72  
Konkursverfahren 63  
Kraftfahrzeugbestand Jg. 43, (89)  
Kraftfahrzeuge mit Fahrberechtigung 73  
Kraftfahrzeugverkehr auf den  
Kölner Rheinbrücken 77—79  
Kraftpostverkehr 84  
Kranke, Behandelte — nach Krankheit in den  
städt. Krankenanstalten Jg. 41, (54—55)  
Krankenanstalten 31, 36—37  
Krankengeld bei der Allgemeinen Ortskranken-  
kasse 38  
Krankenkassenmitglieder 38  
Krankheitsdauer nach Krankheitsgruppen in der  
Allgem. Ortskrankenkasse Jg. 40, (53)  
Krebs, an Tuberkulose und — Gestorbene  
Jg. 43, (34)  
Krematorium, städtisches 43  
Kriegsgefangene, Betreuung zurückkehrender —  
Jg. 34, (101)  
—, Zurückgekehrte — nach Jahren  
und Ländern Jg. 37, (47)  
Kriegsopfer und Schwervkörperbehinderte 93  
Kunstverein, Kölnischer 117

L

Landeszentralbank 60—61  
Landgericht, Aus der Tätigkeit des — es 122  
Landtagswahl am 6. 7. 1958 124—128  
Landwirtschaftlich genutzte Fläche 52—55  
Landwirtschaftliche Betriebe 52—55  
— Maschinen Jg. 35, (71)

Lastenausgleich 94—95  
Lebendgeborene 21—25, 31  
Lebenshaltungskosten 59  
Lebensmittelpreise 57  
Lebensmitteluntersuchungen 42  
Legitimität der gestorbenen Säuglinge 29  
Lehranstalten, Höhere 108, 109  
Lehrkräfte an den Höheren Schulen 109  
— an den Realschulen 109  
— an der Universität 112  
— an den Volksschulen 107  
Lichtspiele 117  
Lohnsteuer Jg. 43, (106)  
Lufttemperatur siehe Witterungsbeobachtungen  
Luftuntersuchungen 42

## M

Maschinen, landwirtschaftliche Jg. 35, (71)  
Mehrlingsgeburten 25  
Mehrpersonenmeldungen 33, 35  
Messe 68  
Milch, Gesamtlieferung von — 51  
Mittlere fortgeschriebene Bevölkerung 13—14  
Motive der Selbstmorde 32  
Müllabfuhr 121  
Museen 116  
Musikhochschule siehe Staatliche Hochschule  
für Musik  
Musikschule, Rheinische 113

## N

Nahverkehrsmittel 71—73  
Naturverhältnisse 8—9  
Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten  
Jg. 34, (48—51)  
Nominal-Zinssätze, Schuldverpflichtungen  
nach — n 88

## O

Obdachlose, Unterbringung von — n 93  
Obstbaumzählung Jg. 37, (69)  
Obusverkehr 72  
Öffentliche Ordnung, Amt für — 121  
Öffentliche Register 62  
Offene Fürsorge 91  
Omnibusverkehr 71—72  
Ordensgenossenschaften, kath. 118  
Ortsbauernbezirke 52—55  
Ortsfremde, Herkunft der — n in den  
städt. Krankenanstalten Jg. 41, (53)

## P

Pachtungen, städtische 7  
Pädagogische Akademie 113  
Personal der Stadtverwaltung 88  
Personalstand der landwirtschaftlichen Betriebe  
Jg. 35, (65)  
Personen, Bei den Straßenverkehrsunfällen  
getötete und verletzte — 74, 76  
—, gewanderte 33—35  
Personenkreis, offene Fürsorge 91  
Personenverkehr  
—, Straßen- u. Vorortbahnen, Omnibusse,  
Obusse 71—73  
—, Bundesbahn 81—83  
—, Kraftpost 84  
—, Rheinbrücken Jg. 34, (85)  
—, Rheinfähren 79

Pfandkreditanstalt 63  
Pflegepersonal, Heil- und — 39  
Pflegetage in den Krankenanstalten 37  
Postscheckverkehr 61  
Postsparkasse 61  
Postverkehr 61—62, 84  
Predigtstätten und Kirchen Jg. 37, (144)  
Preisbehörde Jg. 37, (147)  
Preise, amtliche, Schlachtviehgroßmarkt — 56  
—, Einzelhandels- 57—58  
Preisindex für die Lebenshaltung 59  
— im sozialen Wohnungsbau 59

## R

Ratsuchende, Berufswünsche der — n 50  
Realschulen 108, 109  
Register, öffentliche 62  
Religion 19, 21, 24, 28, 31, 33, 107, 111  
Religionsgemeinschaften Jg. 37, (143)  
Religionszugehörigkeit 131  
Rheinbrücken, Kraftfahrzeugverkehr auf den —  
77—79  
Rheinfähren 79  
Rheinische Musikschule 113  
Rheinuferbahn siehe Köln-Bonner Eisenbahnen  
Rheinwasserstand 9  
Römisch-katholische Kirche 133

## S

Säuglingssterblichkeit 28—29, 31  
Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 39  
Schiffsverkehr 79—81  
Schlachthöfe 56  
Schlachtviehgroßmarktpreise, amtliche 56  
Schlachtviehmarkt 56  
Schuldenstand, Entwicklung des — es 88  
Schulgebäude und Klassenräume Jg. 40, (133)  
Schulkinderbetreuung während  
der Sommerferien 93  
Schulkinderuntersuchungen, Befunde bei den — 40  
Schulwesen 107—110  
Schuttbeseitigung siehe Trümmerräumung  
Schwerkörperbehinderte, Kriegsoffer und — 93  
Schwimmunterricht in den Volksschulen 108  
See-Binnenschiffverkehrsverkehr 79  
Selbstmörder 31—32  
Sparkassenschule, Verwaltungs- und — Jg. 43, (129)  
Sportanlagen 42  
Sporthochschule 114  
Sportvereine (Mitglieder, Sportarten) 42  
Staatliches Berufspädagogisches Institut 113  
Staatliche Hochschule für Musik 112  
Staatsangehörigkeit, Eheschließungen nach der —  
18  
Stadion 43  
Stadtausschuß 119  
Stadtbezirke 12, 14, 16, 22, 26, 65—66, 100—101, 103,  
106, 126—128, 130—136  
Stadtbibliothek, Universitäts- und — 117  
Stadtgebiet 7  
Stadtsparkasse 60  
Stadtteile 12, 14, 16, 22, 26, 39, 126—128, 130—136  
Stadtvertreterwahlen Jg. 42, (150, 157—159)  
Stadtverwaltung, Personal der — 88  
Städtische Badeanstalten 42  
Städtische Bühnen 115—116  
Städtischer Fahrzeugbestand Jg. 41, (112)  
Städtischer Grundbesitz 7

Städtisches Gürzenich-Orchester 116  
Städtische Kinderfürsorge 93  
Städtische Krankenanstalten 36—37  
Städtisches Krematorium 43  
Städtische Museen und Ausstellungen 116  
Städtische Realschulen 108—109  
Städtische Verkehrsbetriebe 71—72  
Städtische Volksbüchereien 117  
Städtische Zahnkliniken 41  
Stellung im Beruf 134, 136  
Sterbefälle 26  
Steuereinnahmen 87  
Steuersätze 88

Stimmen  
Stimmberechtigte } siehe Wahlen  
Stimmzettel

Strafbare Handlungen 123  
Strafgefängnisse 123  
Straßen im Stadtkreis Köln Jg. 43, (8)  
Straßenreinigung 121  
Straßenverkehrsunfälle 74—76  
Straßen- und Vorortbahnen 71—73  
Strom siehe Elektrizität  
Studierende an der Universität 111—112  
Synagogengemeinde 118

## T

Täter, festgestellte 123  
Tageszeitungen, Kölner — 118  
Tiefbauamt, Aufgabenbereich 120  
—, Bautätigkeit 120  
Todeserklärungen Jg. 39, (36—37)  
Todesursachen 30, 31  
Tödlich Verunglückte 31  
Totgeborene 21, 25, 31  
Trümmerräumung 121  
Tuberkulose-Fürsorge 40—41

## U

Übernachtungen 69—70  
Umlagen, allgemeine Finanzaufweisungen und —  
87

Umsatz, Industrie 46, 47  
Umsatzsteuer 90  
Unbeschäftigte siehe Arbeitslose  
Uneheliche Besatzungskinder Jg. 41, (135)  
Unehelich Geborene 21—25  
Unfälle, Straßenverkehrs- 74—76  
— und Unfallfolgen 74  
Unfallursachen, Straßenverkehrs- 75  
Universität 111—112  
Universitätsbibliothek 117  
Universitäts-Zahnkliniken 41  
Unterbringung von Obdachlosen 93  
Untersuchungshaftanstalt 123  
Urteile in Ehesachen 19

## V

Verbrechen 123  
Vergehen 123  
Vergleichsverfahren 63  
Verkaufte Grundstücke 64, 66  
Verkehr 69—85  
Verkehrsbetriebe, städtische — 71—72  
Verkehrsknotenpunkte, Straßenverkehrsunfälle  
nach wichtigsten — n 76  
Verkehrssteuer, Besitz- und — n 90  
Verkehrsunfälle, Straßen — 74—76

Vertriebene Jg. 39, (52—53)  
Verunglückte 31  
Verwaltung, politische Wahlen 119—128  
Verwaltungs- und Sparkassenschule Jg. 43, (129)  
Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie 113  
Verwarnungen, gebührenpflichtige —  
im Kraftfahrzeugverkehr Jg. 39, (106)  
Verweildauer in den städt. Krankenanstalten  
Jg. 41, (54—55)  
Viehbestand Jg. 43, (63—68)  
Viehmarkt (Schlacht-) 56  
Volksabstimmung Jg. 36, (137—139)  
Volksbüchereien 117  
Volkshochschule 114  
Volksschulen 107—108  
Volksschulklassen 107  
Volks- und Berufszählung 1950 129—136  
Volkszählungsergebnisse seit 1816 Jg. 43, (12)  
Vorortbahnen siehe Straßen- und Vorortbahnen

## W

Wagenbestand der Kölner Verkehrsbetriebe  
Jg. 37, (102)  
Wahl, Landtags- — 124—128  
Wahlen, Ergebnisse der — im Stadtkreis Köln seit  
1945 Jg. 41, (168)  
—, Verwaltung, politische — 119—128  
Wanderung 16, 33—35  
Wanderungsgewinn bzw. -verlust 15—16, 33  
Warengruppen, Güterumschlag nach — 80  
Wasseruntersuchungen 42  
Wasserversorgung 68  
Wechselproteste Jg. 43, (77)  
Weggezogene 16, 33—35  
Wiederbebauung Kölns Jg. 38, (119)  
Wirtschaft 44—68  
Wirtschaftsabteilungen 133, 135  
— und -zweige 44—45  
Wirtschaftsakademie siehe Verwaltungs- und —  
Wissenschaft, Kunst und Bildung, Kirche 111—118  
Witterungsbeobachtungen 8  
Wohlfahrt und Jugendpflege 91—95  
Wohnbevölkerung 10—13, 130—134  
Wohnort am 1. Sept. 1939 132  
— vor der Eheschließung 18  
Wohnsitz nach der Eheschließung 18  
— der Fremden 70  
Wohnungen und Wohnräume 96—99, 101—106  
Wohnungsamt, vergebene Neubauwohnungen 96  
Wohnungs- und Bauwesen 96—106  
Wohnungssachen, Beschwerdestelle in — 120  
Wohnungswechsel innerhalb der Stadt 16, 35

## Z

Zahlungsbefehle 63  
Zahnkliniken 41  
Ziel, Gewanderte Ausländer nach Herkunft  
und — Jg. 41, (49)  
—, Gewanderte Personen nach Herkunft u. — 35  
Zinssätze, Schuldverpflichtungen nach  
Nominal- — n 88  
Zugang an Gebäuden 96—98, 100  
— an Wohngebäuden 96—97, 99—100  
— an Wohnungen 96—98, 101, 106  
Zugezogene 16, 33—35  
Zuschußbedarf nach dem Haushaltsplan 86—87  
— nach der Jahressollrechnung 88